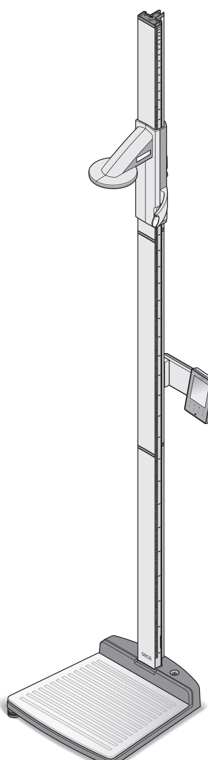
seca 285



INHALTSVERZEICHNIS

1. MIT BRIEF UND SIEGEL

Mit seca Produkten kaufen Sie nicht nur über ein Jahrhundert ausgereifte Technik, sondern auch eine behördlich, gesetzlich und durch Institute bestätigte Qualität. seca-Produkte entsprechen den europäischen Richtlinien, Normen und den nationalen Gesetzen. Mit seca kaufen Sie Zukunft.

Die Produkte in dieser Bedienungsanleitung entsprechen dem Medizinproduktegesetz, d.h. den Richtlinien 93/42/EWG und 2007/47/EG des Rates der Europäischen Gemeinschaft, die in ganz Europa in nationale Gesetze verankert sind.

M

Waagen, die dieses Zeichen tragen, sind konform mit der europäischen Waagenrichtlinie 2009/23/EG. seca-Waagen mit diesem Zeichen erfüllen die hohen qualitativen und technischen Anforderungen, die an eichfähige Waagen gestellt werden.

III

Waagen, die dieses Zeichen tragen, erfüllen die strengen Anforderungen der Eichklasse III und können für eichpflichtige Messungen in der Heilkunde eingesetzt werden.

CE 09 0109 0123

Produkte, die dieses Zeichen tragen, erfüllen die Richtlinien und Normen

- Richtlinie 2009/23/EG über nichtselbsttätige Waagen
- Richtlinien 93/42/EWG und 2007/47/EG über Medizinprodukte
- DIN EN 45501 über Metrologische Aspekte nichtselbsttätiger Waagen

ISO 9001 ISO 13485

Auch von offizieller Seite wird die Professionalität von seca anerkannt. Der TÜV Product Service, die zuständige Stelle für Medizinprodukte, bestätigt mit dem Zertifikat, dass seca die strengen gesetzlichen Anforderungen als Medizinprodukthersteller konsequent einhält. secas Qualitätssicherungssystem umfasst die Bereiche Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service von medizinischen Waagen und Messsystemen.

DER GRÜNE PUNKT

seca hilft der Umwelt. Die Einsparung natürlicher Ressourcen liegt uns am Herzen. Deshalb bemühen wir uns, Verpackungsmaterial dort einzusparen, wo es sinnvoll ist. Und das, was übrigbleibt, kann über das Duale System bequem vor Ort entsorgt werden.

2. GERÄTEBESCHREIBUNG

2.1 Herzlichen Glückwunsch!

Mit der Messstation **seca 285** haben Sie ein hochpräzises und gleichzeitig robustes Gerät erworben.

Seit über 170 Jahren stellt seca seine Erfahrung in den Dienst der Gesundheit und setzt als Marktführer in vielen Ländern der Welt mit innovativen Entwicklungen fürs Wiegen und Messen immer neue Maßstäbe.

2.2 Verwendungszweck

Die Messstation **seca 285** kommt entsprechend den nationalen Vorschriften hauptsächlich in Krankenhäusern, Arztpraxen und stationären Pflegeeinrichtungen zum Einsatz.

Die Messstation dient zur Feststellung der Körpergröße und des Körpergewichts. Die drahtlose Übertragung der Körpergröße an das Multifunktionsdisplay ermöglicht die automatisierte Berechnung von Body Mass Index (BMI) und Body Fat Rate (BFR).

Über das Funknetzwerk **seca 360° wireless** können Messergebnisse drahtlos an einen seca Funkdrucker oder an einen mit der Software **seca analytics 105** und dem **seca 360° Wireless USB adapter 456** ausgestatteten PC übertragen werden.

3. SICHERHEITSINFORMATIONEN

3.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

- Beachten Sie die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die darin enthaltene Konformitätserklärung sorgfältig auf.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät einen sicheren Stand auf einem geraden ebenen Untergrund hat.
- Setzen Sie das Gerät keinen heftigen Stößen aus.

- Stellen Sie keine scharfkantigen Gegenstände auf die Glasplatte des Geräteunterteiles. Es kann zu Kratzern, Rissen und abgeplatzen Stellen kommen. Solche Schäden können zum Bruch der Glasplatte führen.
- Überprüfen Sie die Glasplatte des Geräteunterteils regelmäßig auf Kratzer, Risse und abgeplatze Stellen. Sollten Sie solche Schäden festellen, lassen Sie die Glasplatte durch eine neue ersetzen.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass keine Stolpergefahr entsteht.
- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp (siehe “Batterien einlegen” auf Seite 22).
- Lassen Sie Wartungen und Nacheichungen regelmäßig durchführen (siehe “Wartung/Nacheichung” auf Seite 59).
- Lassen Sie Wartungen und Reparaturen ausschließlich von einem autorisierten Servicepartner durchführen. Den Servicepartner in Ihrer Nähe finden Sie unter www.seca.com oder senden Sie eine email an service@seca.com.
- Verwenden Sie ausschließlich Original seca-Zubehör und -Ersatzteile. Andernfalls gewährt seca keinerlei Garantie.
- Halten Sie mit HF-Geräten wie z.B. Mobiltelefonen einen Mindestabstand von ca. 1 Meter ein, um Fehlmessungen oder Störungen bei der Funkübertragung zu vermeiden.

3.2 Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung

⚠ **GEFAHR!**
Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, wird es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.

⚠ **WARNUNG!**
Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.

⚠ **VORSICHT!**
Kennzeichnet eine Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu leichten bis mittleren Verletzungen kommen.

ACHTUNG!
Kennzeichnet eine mögliche Fehlbedienung des Gerätes. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu Geräteschäden oder zu falschen Messergebnissen kommen.

HINWEIS:
Enthält zusätzliche Informationen zur Anwendung dieses Gerätes.

3.3 Umgang mit Batterien und Akkus

Dieses Gerät wird mit 4 Mignon-Batterien, Typ AA ausgeliefert. Dieser Batterietyp ist nicht wiederaufladbar. Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise.

⚠ **WARNUNG!**
Personenschäden durch unsachgemäße Handhabung.
Batterien enthalten Schadstoffe, die bei unsachgemäßer Handhabung explosionsartig freigesetzt werden können.

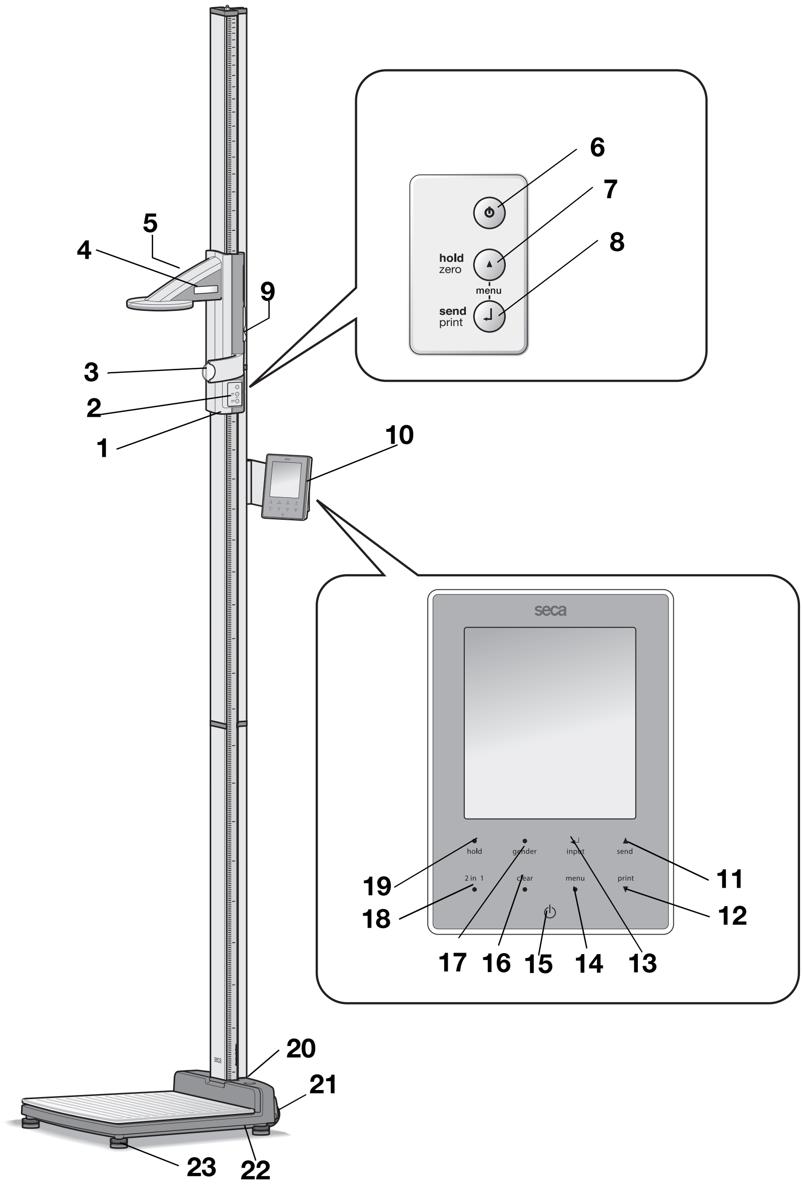
- Versuchen Sie nicht, Batterien wieder aufzuladen.
- Erhitzen Sie Batterien/Akkus nicht.
- Verbrennen Sie Batterien/Akkus nicht.
- Wenn Säure ausgelaufen ist, vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie betroffene Stellen mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

ACHTUNG!
Geräteschäden und Fehlfunktion durch unsachgemäße Handhabung

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp/Akkutyp (siehe “Batterien einlegen” auf Seite 22).
- Tauschen Sie stets alle Batterien/Akkus gleichzeitig aus.
- Schließen Sie Batterien/Akkus nicht kurz.
- Wird das Gerät längere Zeit nicht verwendet, entnehmen Sie die Batterien/Akkus. So kann keine Säure in das Gerät laufen.

4. ÜBERSICHT

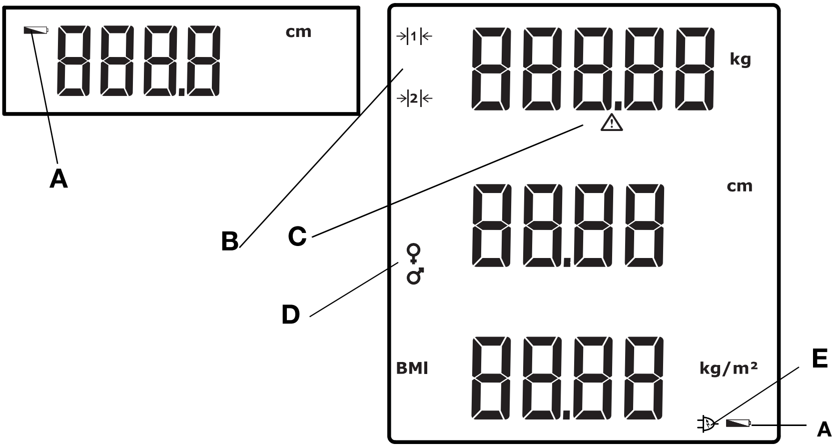
4.1 Bedienelemente



Nr.	Bedienelement	Funktion
1	Kopfschieber	Bedienelement zur Feststellung der Körpergröße
2	Tastatur, Kopf- schieber	Steuerelemente zur Durchführung von Längenmes- sungen und zur Konfiguration des Gerätes
3	Frankfurt-Lineal	Herausziehbares Lineal zur Ausrichtung des Kopfes ent- sprechend der sogenannten „Frankfurter Horizontalen“.
4	Display, Kopf- schieber	Anzeigeelement des Kopfschiebers für Messergebnisse und zur Konfiguration
5	Batteriefach, Kopfschieber	Aufnahme für Batterie-Pack mit 4 Mignon-Batterien, Typ AA, 1,5 Volt
6	⏻	Start-Taste, Kopfschieber: Ein- und Ausschalten des Kopfschiebers
7	▲	Pfeil-Taste (**hold/zero**) • Während des Messens: - Kurzes Drücken: Hold-Funktion aktivieren - Langes Drücken: Null-Punkt setzen • Im Menü: - Untermenü auswählen, Menüpunkt auswählen - Wert einstellen (kurzes Drücken: Wert wird um 1 verändert, langes Drücken: Wert wird verändert, bis Taste losgelassen wird)
8	↵	Enter-Taste (**send/print**): • Während des Messens (wenn Funknetzwerk eingerichtet): - Kurzes Drücken: Messergebnis an empfangsbereite Geräte (Multifunktionsdisplay, Funkdrucker, PC mit USB-Funkmodul) senden - Langes Drücken: Messergebnis ausdrucken (Funkdrucker) • Im Menü: - Ausgewählten Menüpunkt bestätigen - Eingestellten Wert speichern
9	Bremstaster	• Hält den Kopfschieber in Position • Wird gedrückt, um den Kopfschieber zu bewegen
10	Multifunktions- display	Zentrales Steuer- und Anzeige-Element
11	▲ send	Pfeil-Taste **send** • Während des Wiegens (wenn Funknetzwerk eingerichtet): - Messergebnis an empfangsbereite Geräte (Funkdrucker, PC mit USB-Funkmodul) senden • Im Menü: - Untermenü auswählen, Menüpunkt auswählen - Wert erhöhen (kurzes Drücken: Wert wird um 1 erhöht, langes Drücken: Wert wird erhöht, bis Taste losgelassen wird)

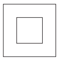
Nr.	Bedienelement	Funktion
12	print ▼	Pfeil-Taste **print** • Während des Wiegens (wenn Funknetzwerk eingerichtet): - Messergebnis ausdrucken (Funkdrucker) • Im Menü: - Untermenü auswählen, Menüpunkt auswählen - Wert verringern (kurzes Drücken: Wert wird um 1 verringert, langes Drücken: Wert wird verringert, bis Taste losgelassen wird)
13	↵ input	Enter-Taste (**input**): • Während des Wiegens: - Patientendaten (Alter, Geschlecht, PAL) eingeben • Im Menü: - Ausgewählten Menüpunkt bestätigen - Eingestellten Wert speichern
14	menu ●	**menu**-Taste: • Während des Wiegens: - Menü des Bedienteiles aufrufen. • Im Menü: - Kurzes Drücken: Eine Menüebene zurück - Langes Drücken: Menü verlassen
15	⏻	Start-Taste, Multifunktionsdisplay: Ein- und Ausschalten des Multifunktionsdisplays und der Waage
16	clear ●	**clear**-Taste: Löschen von manuell eingegebenen oder per Funk empfangenen Daten (Patientendaten, Körperlänge, BMI, BFR)
17	● gender	**gender**-Taste: Eingabe des Geschlechtes des Patienten
18	2 in 1 ●	**2 in 1**-Taste: Starten der **2 in 1** Funktion zum Wiegen von Säuglingen und Kleinkindern
19	● hold	**hold**-Taste: Aktivieren der **hold**-Funktion
20	Libelle	Zeigt an, ob das Gerät waagerecht steht
21	Rollen	2 Stück, dienen zum Transport über kurze Distanzen
22	Netzanschluss	Dient zum Anschluss des Netzgerätes
23	Fußschraube	4 Stück, dienen zum genauen Ausrichten

4.2 Displayelemente



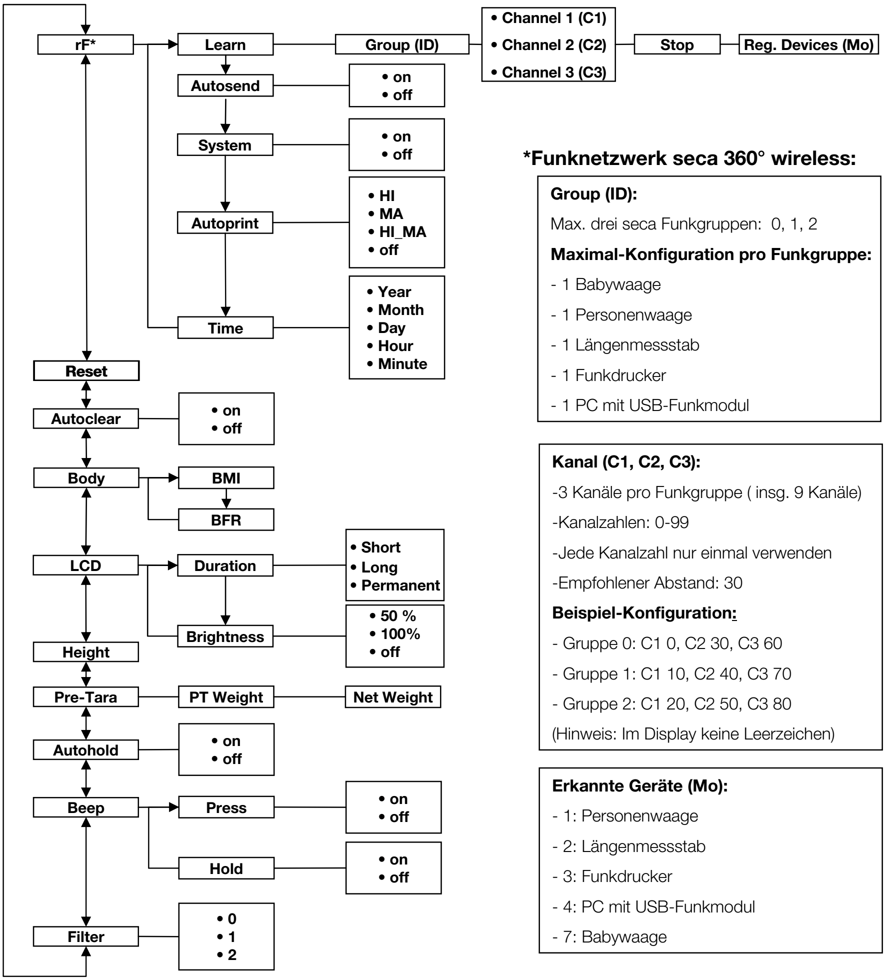
	Symbol	Bedeutung
A		Batterien sind schwach.
B	→|1|← →|2|←	Aktuell genutzer Wägebereich: 1: Feinere Gewichtsanzeige bei geringerer Tragkraft 2: Maximale Tragkraft
C	⚠	Nicht eichfähige Funktion aktiv
D	♀ ♂	Geschlecht des Patienten
E		Betrieb mit Netzgerät

4.3 Kennzeichen auf dem Typenschild

Text/Symbol	Bedeutung
Modell	Modellnummer
Type	Typenbezeichnung
Ser.No.	Seriennummer
	Gebrauchsanweisung beachten
	Elektromedizinisches Gerät, Typ B
	Schutzisoliertes Gerät, Schutzklasse II
FCC ID	Für USA: Zulassungsnummer des Gerätes bei der US Behörde Federal Communications Commissions FCC
IC	Für Canada: Zulassungsnummer des Gerätes bei der Behörde Industry Canada
	Gerät ist konform mit Normen und Richtlinien der EG.
	Symbol der FCC (USA)
	Gerät nur mit Gleichstrom betreiben, Polung des Gerätesteckers beachten
	Gerät nicht im Hausmüll entsorgen

4.4 Menü-Struktur Multifunktionsdisplay

Im Menü des Gerätes stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung. So können Sie das Gerät optimal für Ihre Nutzungsbedingungen konfigurieren (Details ab Seite 35 und ab Seite 51).



***Funknetzwerk seca 360° wireless:**

Group (ID):

Max. drei seca Funkgruppen: 0, 1, 2

Maximal-Konfiguration pro Funkgruppe:

- 1 Babywaage
- 1 Personenwaage
- 1 Längenmessstab
- 1 Funkdrucker
- 1 PC mit USB-Funkmodul

Kanal (C1, C2, C3):

-3 Kanäle pro Funkgruppe (insg. 9 Kanäle)

-Kanalzahlen: 0-99

-Jede Kanalzahl nur einmal verwenden

-Empfohlener Abstand: 30

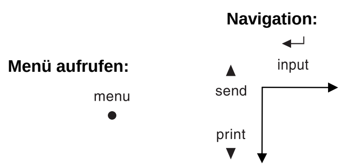
Beispiel-Konfiguration:

- Gruppe 0: C1 0, C2 30, C3 60
- Gruppe 1: C1 10, C2 40, C3 70
- Gruppe 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Hinweis: Im Display keine Leerzeichen)

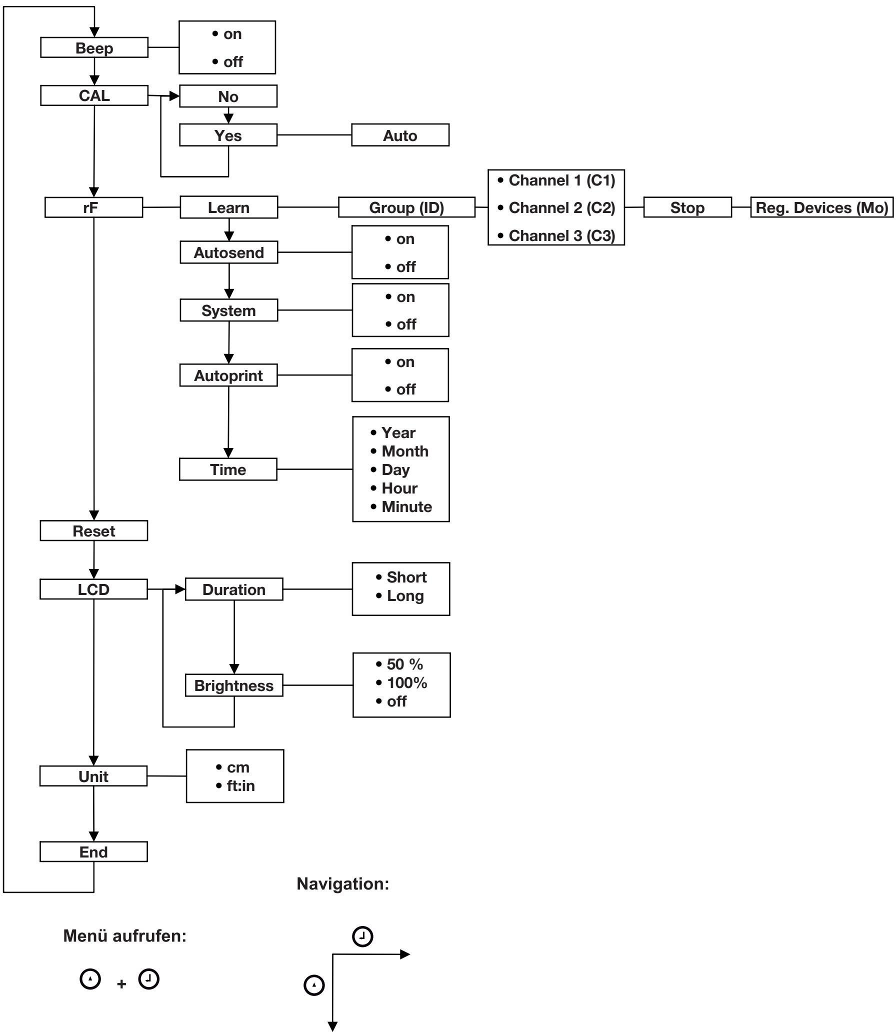
Erkannte Geräte (Mo):

- 1: Personenwaage
- 2: Längenmessstab
- 3: Funkdrucker
- 4: PC mit USB-Funkmodul
- 7: Babywaage



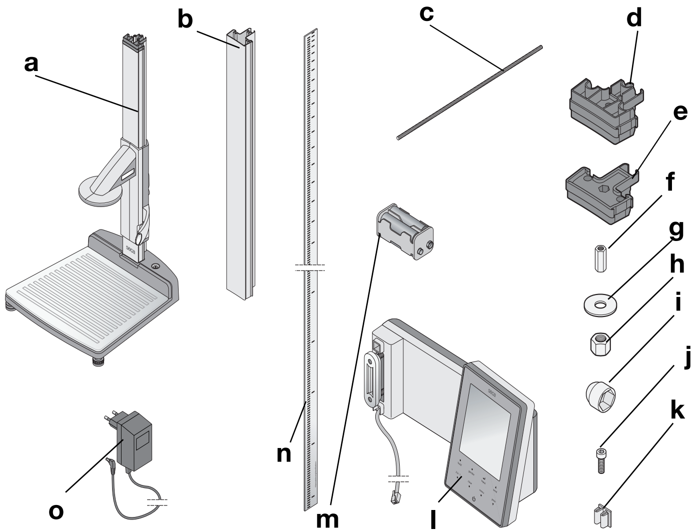
4.5 Menü-Struktur Kopfschieber

Im Menü des Gerätes stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung. So können Sie das Gerät optimal für Ihre Nutzungsbedingungen konfigurieren. Details finden Sie ab Seite 45 und ab Seite 51.



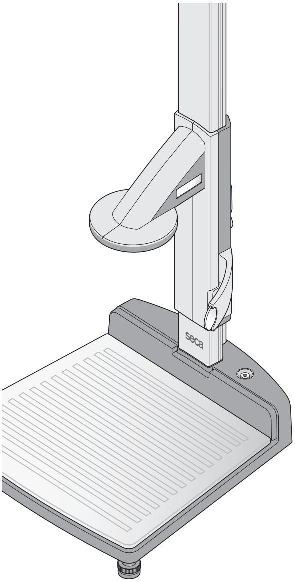
5. BEVOR ES RICHTIG LOS GEHT…

5.1 Lieferumfang



Nr.	Komponente	Stck.
a	Gehäuseunterteil, vormontiert - Erstes Säulenelement - Kopfschieber mit Frankfurt-Lineal	1
b	Säulenelement	2
c	Gewindestange	2
d	Säulenverbinder	1
e	Abschlusskappe	1
f	Langmutter	1
g	Unterlegscheibe	1
h	Mutter	1
i	Zierkappe	1
j	Innensechskantschrauben	2
k	Kabelclips	2
l	Multifunktionsdisplay mit Anschlusskabel	1
m	Batteriehalter mit 4 Batterien Größe AA	1
n	Einschiebeskala	1
o	Netzeil	1
	Kalibrierstab, o. Abb.	1
	Bedienungsanleitung, o. Abb.	1
	Abdeckung Frankfurt-Lineal, o. Abb.	1
	Werkzeugset, o. Abb.	1

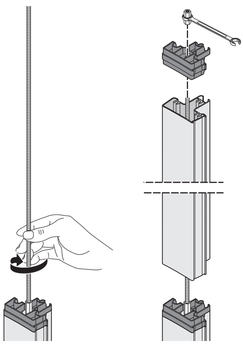
5.2 Gerät montieren



Ab Werk sind auf dem Geräteunterteil bereits das erste Säulenelement und der Kopfschieber montiert.

Führen Sie die weitere Montage mit einem Helfer durch. Wegen der großen Bauhöhe empfehlen wir, die Komponenten auf den Boden zu legen und das Gerät erst nach der kompletten Montage aufzurichten. Gehen Sie folgendermaßen vor:

Zweites Säulenelement montieren



Um die Säulenelemente miteinander zu verbinden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Schrauben Sie eine Gewindestange handfest in die Langmutter des ersten Säulenelements.
2. Schieben Sie ein Säulenelement über die Gewindestange auf das erste Säulenelement.

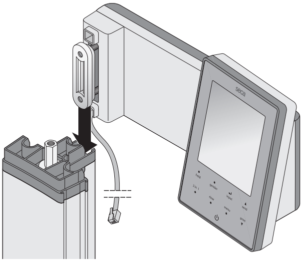
    ACHTUNG!
    Geräteschäden durch Montagefehler
    Werden Säulenverbinder und Abdeckkappe verwechselt kann das Gerät nicht bestimmungsgemäß montiert werden.
    – Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Montage des zweiten Säulenelementes den Säulenverbinder verwenden (siehe “Lieferumfang” auf Seite 16).

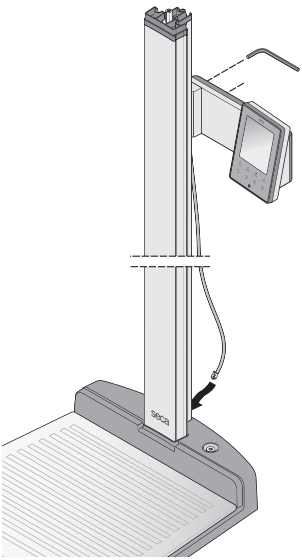
3. Setzen Sie den Säulenverbinder so auf das zweite Säulenelement, dass die Gewindestange aus der Bohrung des Säulenverbinders herausragt.
4. Schrauben Sie eine Langmutter auf die Gewindestange.
5. Ziehen Sie die Langmutter fest.

Multifunktionsdisplay montieren

Das Multifunktionsdisplay wird in die Nut der Säulenelemente eingehängt und mit einer Klemmschraubung fixtiert. Die Montagehöhe ist frei wählbar.

1. Setzen Sie den Nutenstein des Multifunktionsdisplays in die Nut des zweiten Säulenelementes ein.



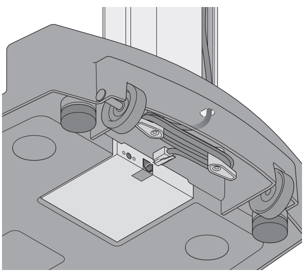


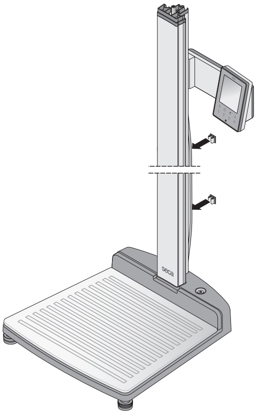
2. Ziehen Sie die zwei Innensechskantschrauben fest, um das Multifunktionsdisplay in der gewünschten Position zu fixieren.
3. Führen Sie das Anschlusskabel des Multifunktionsdisplays in der Nut der Säulenelemente zum Geräteunterteil.
4. Ziehen Sie das Anschlusskabel durch die Bohrung des Geräteunterteiles.

ACHTUNG!
Fehlfunktion durch Montagefehler
Werden die Kabel so montiert, dass sie unter starker mechanischer Spannung stehen, kann es zu fehlerhaften Anzeigen und zum Ausfall des Displays kommen.

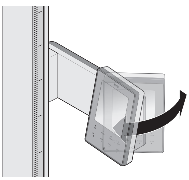
– Verlegen Sie alle Kabel so, dass sie nicht zu stark gebogen sind und dass Stecker nicht abgeknickt werden.

5. Wickeln Sie das freie Ende des Anschlusskabels auf die Kabelaufwicklung im Gehäuseunterteil.
6. Stecken Sie die den Stecker des Anschlusskabels in die passende Buchse der Wägeplattform.



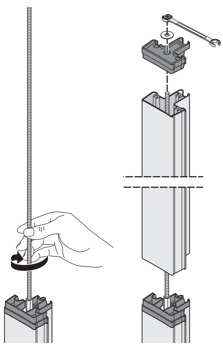


7. Fixieren Sie das Anschlusskabel mit den beiden Kabelclips in der Nut der Säulenelemente.



8. Schwenken Sie das Multifunktionsdisplay so, dass Sie es bequem ablesen können.

Drittes Säulenelement montieren



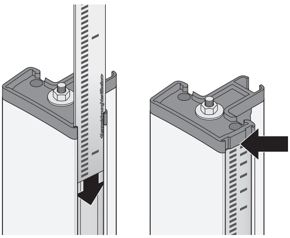
Um die Säulenelemente miteinander zu verbinden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Schrauben Sie eine Gewindestange handfest in die Langmutter des zweiten Säulenelementes.
2. Schieben Sie das Säulenelement über die Gewindestange auf den Säulenverbinder des zweiten Säulenelementes.
3. Setzen Sie die Abschlusskappe so auf das zweite Säulenelement, dass die Gewindestange aus der Bohrung der Abschlusskappe herausragt.
4. Setzen Sie die Unterlegscheibe auf das freie Ende der Gewindestange.
5. Setzen Sie die Mutter auf das freie Ende der Gewindestange.
6. Ziehen Sie die Mutter fest.
7. Setzen Sie die Zierkappe auf die Mutter.

Einschiebeskala montieren

ACHTUNG!
Fehlmessungen durch Montagefehler
Wenn die Einschiebeskala falsch montiert wird, kann der Kopfschieber keine verwertbaren Messwerte ermittlen.

– Richten Sie die Einschiebskala so aus, dass die Bedruckung beim Einschieben in die Nut sichtbar bleibt.
– Richten Sie die Einschiebeskala so aus, dass der Bereich, der die Artikelnummer zeigt, das untere Ende bildet.
– Stellen Sie sicher, dass die Einschiebeskala unter der Abschlusskappe einrastet.



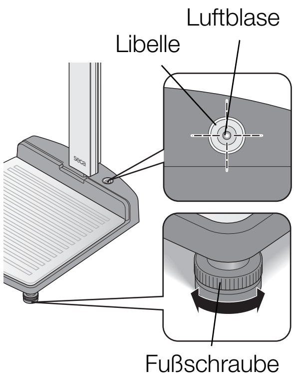
- Schieben Sie die Einschiebeskala in die seitliche Nut der Säulenelemente, bis die Skala unter der Abschlusskappe reinrastet.

5.3 Gerät aufstellen

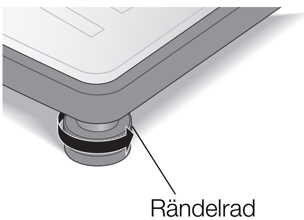
ACHTUNG!
Fehlmessung durch Kraftnebenschluss
Wird das Gewicht des Patienten nicht vollständig in die Wiegefläche eingeleitet, kann keine korrekte Messung erfolgen.

– Stellen Sie das Gerät so auf, dass es ausschließlich mit den Fußschrauben Bodenkontakt hat.
– Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Wiegefläche keine anderen Gegenstände berührt.
– Stellen Sie während des Wiegens sicher, dass der Patient nicht die Säule des Gerätes berührt.

1. Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund.



2. Richten Sie das Gerät durch Drehen der Fußschrauben aus.
   Die Luftblase der Libelle muss sich genau in der Mitte des Kreises befinden.



3. Drehen Sie die Rändelräder in Pfeilrichtung fest.
   Die Fußschrauben sind gegen Verstellen gesichert.

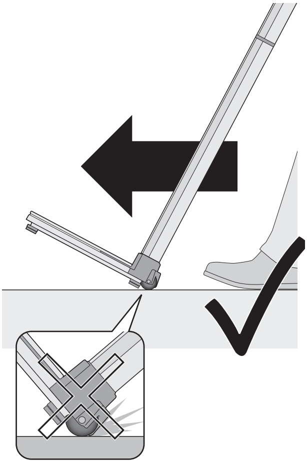
5.4 Gerät transportieren

Das Gerät ist mit zwei Rollen ausgerüstet, die den Transport über kurze Distanzen ermöglichen.

⚠ **VORSICHT!**
Verletzungsgefahr und Geräteschäden
Das Gerät muss geneigt werden. Die große Bauhöhe des Gerätes kann zu Verletzungen und Geräteschäden führen.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine weiteren Personen in unmittelbarer Nähe befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Nähe befinden.

1. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.



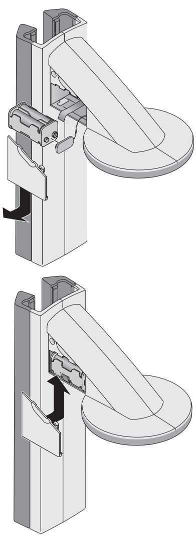
2. Neigen Sie das Gerät nach hinten, bis das Gerät frei auf den Rollen bewegt werden kann.
3. Richten Sie das Gerät wieder auf.
4. Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.

5.5 Stromversorgung herstellen

Die Stromversorgung des Kopfschiebers erfolgt mit Batterien. Die Waage und das Multifunktionsdisplay werden mit einem Netzgerät betrieben.

Batterien einlegen

Im mitgelieferten Batteriehalter sind bereits 4 Mignon-Batterien, Typ AA, 1,5 Volt enthalten. Um die Stromversorgung des Kopfschiebers herzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:



1. Ziehen Sie den Deckel des Batteriefaches ab.
2. Ziehen Sie das Anschlusskabel aus dem Batteriefach heraus.
3. Schließen Sie den Batteriehalter an das Anschlusskabel an.
4. Legen Sie den Batteriehalter in das Batteriefach.

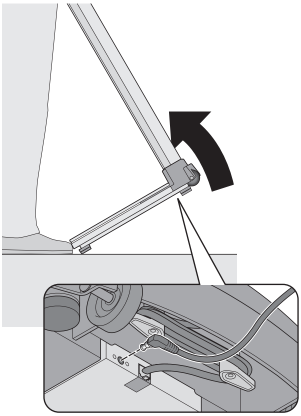
ACHTUNG!
Geräteschaden und Fehlfunktion durch eingeklemmtes Kabel

– Verlegen Sie das Batteriekabel vor dem Schließen des Batteriefaches so, dass es nicht zwischen Deckel und Batteriefach eingeklemmt werden kann.

5. Schieben Sie den Deckel auf das Batteriefach, bis er hörbar einrastet.

Netzgerät anschließen

Der Anschluss für das Netzgerät befindet sich an der Unterseite des Geräteunterteiles. Um die Stromversorgung für Waage und Multifunktionsdisplay herzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:



VORSICHT!
Verletzungsgefahr und Geräteschäden
Das Gerät muss geneigt werden. Die große Bauhöhe des Gerätes kann zu Verletzungen und Geräteschäden führen.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine weiteren Personen in unmittelbarer Nähe befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Nähe befinden.

1. Neigen Sie das Gerät nach vorn.

   ACHTUNG!
   Geräteschaden durch zu hohe Spannung
   Handelsübliche Netzgeräte können eine höhere Spannung liefern, als auf ihnen angegeben ist. Die Waage kann überhitzen, in Brand geraten, schmelzen oder kurzgeschlossen werden

   - Verwenden Sie ausschließlich original seca Steckernetzgeräte mit 9V oder geregelter 12 Volt Ausgangsspannung.

2. Stecken Sie den Gerätestecker des Netzgerätes in die Anschlussbuchse der Waage.
3. Richten Sie das Gerät vorsichtig wieder auf.
4. Stecken Sie das Netzgerät in eine Netzsteckdose.

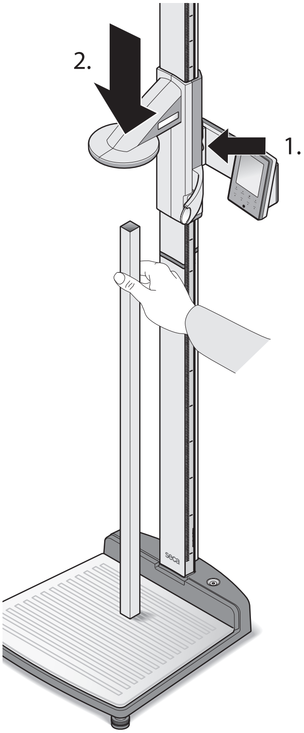
5.6 Kopfschieber kalibrieren

Bevor Sie mit dem Gerät das erste Mal Längenmessungen vornehmen können, müssen Sie es kalibieren. Dies erreichen Sie, in dem Sie dem Gerät ein Referenzmaß „beibringen“.

Automatisiert kalibrieren

Mit Hilfe des mitgelieferten Kalibrierstabes können Sie eine automatisierte Kalibrierung durchführen.

1. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Kopfschiebers.
   Im Display erscheint „----“.



2. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und bewegen Sie den Kopfschieber, bis ein Längenwert im Display angezeigt wird.

   ACHTUNG!
   Fehlmessung durch unvollständige Kalibrierung
   Der angezeigte Längenwert entspricht nicht der tatsächlichen Position des Kopfschiebers.
   – Führen Sie die Kalibrierung zu Ende wie in diesem Abschnitt beschrieben.

3. Stellen Sie den mitgelieferten Kalibrierstab (Länge 0,8 m) senkrecht auf das Geräteunterteil und halten Sie ihn in dieser Postion.
4. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und schieben Sie den Kopfschieber auf den Kalibierstab.



5. Halten Sie gleichzeitig die Enter-Taste (**send/print**) und die Pfeil-Taste (**hold/zero**) gedrückt, um das Menü zu öffnen.
   Der zuletzt gewählte Menüpunkt erscheint im Display (hier: „bEEP“).



6. Drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) so oft, bis „CAL“ im Display erscheint.



7. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).



8. Wählen Sie mit der Pfeil-Taste (**hold/zero**) die Einstellung „Yes“.



9. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).
   Die Anzeige „Auto“ erscheint.

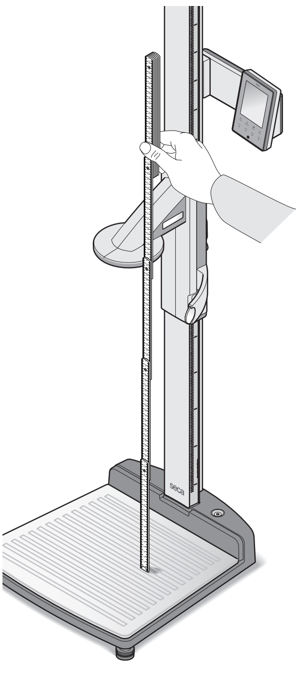
10. Bestätigen Sie die Anzeige mit der Enter-Taste (**send/print**).
    Das Gerät ist kalibriert. Sie können Längenmessungen mit dem Gerät vornehmen.

Manuell kalibrieren

Sollte der Kalibrierstab mal nicht zur Hand sein, können Sie die Kalibrierung mit Hilfe eines anderen Gegenstandes bekannter Höhe manuell durchführen.

1. Drücken Sie die Start-Taste des Kopfschiebers.
   Im Display erscheint „----“.
2. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und bewegen Sie den Kopfschieber, bis ein Längenwert im Display angezeigt wird.

   ACHTUNG!
   Fehlmessung durch unvollständige Kalibrierung
   Der angezeigte Längenwert entspricht nicht der tatsächlichen Position des Kopfschiebers.
   – Führen Sie die Kalibrierung zu Ende wie in diesem Abschnitt beschrieben.
3. Stellen Sie einen Gegenstand mit bekannter Länge senkrecht auf das Geräteunterteil und halten Sie ihn in dieser Postion.
4. Schieben Sie den Kopfschieber auf den Gegenstand.





5. Halten Sie gleichzeitig die Enter-Taste (**send/print**) und die Pfeil-Taste (**hold/zero**) gedrückt, um das Menü zu öffnen.
   Der zuletzt gewählte Menüpunkt erscheint im Display (hier: „bEEP“).



6. Drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) so oft, bis „CAL“ im Display erscheint.
7. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).



8. Wählen Sie mit der Pfeil-Taste (**hold/zero**) die Einstellung „Yes“.



9. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).
   Die Anzeige „Auto“ erscheint.



10. Geben Sie mit der Pfeil-Taste (**hold/zero**) die Länge des Gegenstandes ein.



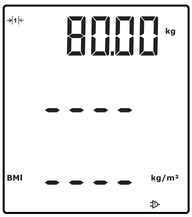
11. Bestätigen Sie den eingestellten Wert mit der Enter-Taste (**send/print**).
    Das Gerät ist kalibriert. Sie können Längenmessungen mit dem Gerät vornehmen.

6. BEDIENUNG DER WAAGE

6.1 Wiegen

Wiegevorgang starten

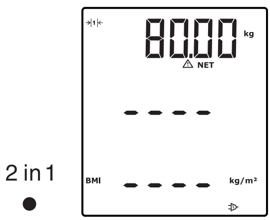
1. Stellen Sie sicher, dass die Waage unbelastet ist.
2. Drücken Sie die Start-Taste des Multifunktionsdisplays.
   In der Anzeige erscheint SECA, dann werden alle Elemente des Displays kurz angezeigt.
   Die Waage ist betriebsbereit, wenn die Anzeige 0.00 im Display erscheint.
3. Bitten Sie den Patienten, sich auf die Waage stellen.
   Das Gewicht des Patienten wird angezeigt.
4. Lesen Sie das Messergebnis ab.



Säuglinge/Kleinkinder wiegen (2 in 1)

Mit Hilfe der 2 in 1-Funktion können Sie das Gewicht von Säuglingen und Kleinkindern ermitteln. Dazu wird das Kind während des Wiegens von einem Erwachsenen auf dem Arm gehalten. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass die Waage unbelastet ist.
2. Drücken Sie die Start-Taste des Multifunktionsdisplays.
3. Bitten Sie den Erwachsenen, sich auf die Waage zu stellen.
   Das Gewicht des Erwachsenen wird angezeigt.
4. Drücken Sie die **2 in 1**-Taste.
   Das Gewicht wird gespeichert.
   0.00, das ⚠ - Symbol (nicht eichfähige Funktion) sowie die Meldung NET erscheinen im Display.



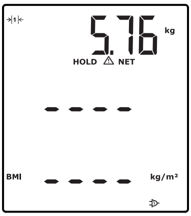
ACHTUNG!

Fehlmessung durch wechselndes Ausgangsgewicht

Wenn das Wiegen des Kindes mit einem anderen Ausgangsgewicht durchgeführt wird, kann das Gewicht des Kindes nicht korrekt ermittelt werden.

– Stellen Sie sicher, dass das Wiegen des Kindes immer mit dem Erwachsenen stattfindet, mit dem das Ausgangsgewicht ermittelt wurde.

– Stellen Sie sicher, dass sich das Gewicht des Erwachsenen nicht ändert, z. B. durch Ablegen eines Kleidungsstückes.



5. Bitten Sie den Erwachsenen, das Kind mit auf die Waage zu nehmen.
   Das Gewicht des Kindes wird angezeigt.
   Das ⚠ - Symbol (nicht eichfähige Funktion) sowie die Meldung „HOLD“ und „NET“ werden angezeigt.

2 in 1

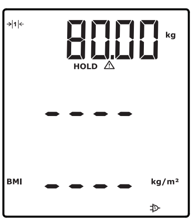
6. Um die 2 in 1-Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die **2 in 1**-Taste oder schalten Sie die Waage aus.

Messergebnis dauerhaft anzeigen (HOLD)

Wenn Sie die HOLD-Funktion aktivieren, wird der Gewichtswert nach Entlastung der Waage weiterhin angezeigt. So können Sie den Patienten versorgen, bevor Sie den Gewichtswert notieren.

1. Stellen Sie sicher, dass die Waage unbelastet ist.
2. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Multifunktionsdisplays.
3. Bitten Sie den Patienten, sich auf die Waage zu stellen.
4. Drücken Sie die **hold**-Taste.
   Die Anzeige blinkt, bis ein stabiles Gewicht gemessen wird. Dann wird der Gewichtswert dauerhaft angezeigt. Das ⚠ - Symbol (nicht eichfähige Funktion) und die Meldung „HOLD“ werden angezeigt.

hold



hold

5. Um die HOLD-Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die **hold**-Taste.
   Das ⚠ -Symbol und die Meldung „HOLD“ werden nicht mehr angezeigt.

   HINWEIS:
   Wenn die Autohold-Funktion aktiviert ist, wird der Gewichtswert automatisch dauerhaft angezeigt, sobald ein stabiles Messergebnis erreicht ist (siehe “Autohold-Funktion aktivieren (AHold)” auf Seite 40).

Patientendaten eingeben (input)

Sie können die Patientendaten Alter, Geschlecht und Physical Activity Level (PAL) direkt am Multifunktionsdisplay eingeben. Die Patientendaten werden mitgesendet, wenn Sie die Messergebnisse an einen Funkdrucker aus dem **seca 360° wireless** System übertragen.

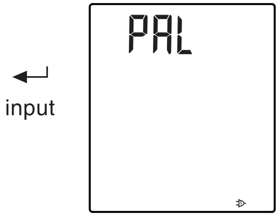
Auf Basis der Patientendaten wertet der Funkdrucker die Messergebnisse aus. Je nach Konfiguration des Funkdruckers werden Messergebnisse und Auswertung ausgedruckt. Die Diagnosestellung wird dadurch wesentlich vereinfacht.

HINWEIS:
Details zur Konfiguration des Funkdruckers finden Sie in dessen Gebrauchsanweisung.

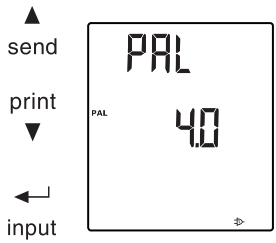
1. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Multifunktionsdisplays.

input

2. Drücken Sie die Enter-Taste (**input**).
   Bei erstmaligem Aufrufen nach dem Gerätestart erscheint der Menüpunkt „PAL“ (Physical Activity Level) im Display.
   Bei erneutem Aufrufen während das Gerät eingeschaltet ist, erscheint der zuletzt gewählte Menüpunkt im Display.
3. Wählen Sie mit den Pfeil-Tasten **send** oder **print** einen Menüpunkt aus:



- PAL: Physical Activity Level
- AGE: Alter
- GEn: Geschlecht



4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Der bei der vorherigen Messung verwendete Wert wird angezeigt. Sie können den Wert übernehmen oder mit den Pfeiltasten einen anderen Wert einstellen.

Funktion	Einstellung
Physical Activity Level (PAL)	1,0 bis 5,0
AGE	• bis 3 Jahre in Monaten • bis 18 Jahre in halben Jahren • ab 18 Jahren in Jahren
GEn	• männlich • weiblich

5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Die **input**-Funktion wird automatisch verlassen.
6. Wenn Sie auch für „AGE“ und „GEn“ Einstellungen vornehmen wollen, wiederholen Sie den Vorgang.

Geschlecht des Patienten eingeben (gender)

Mit der **gender**-Taste können Sie das Geschlecht des Patienten direkt eingeben.

HINWEIS:
Diese Einstellung überschreibt die Einstellung, die unter „Input\gender“ gemacht wurde.



- Drücken Sie die **gender**-Taste, um zwischen „männlich“ und „weiblich“ umzuschalten.
- Drücken Sie die **clear**-Taste, um die Anzeige der Geschlechts-Symbole zu löschen.

Body Mass Index ermitteln (BMI)

Der Body-Mass-Index setzt Körperlänge und Körpergewicht zueinander in Beziehung. Es wird ein Toleranzbereich angegeben, der als gesundheitlich optimal gilt.

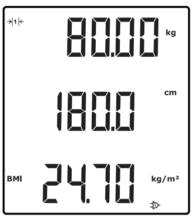
1. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Multifunktionsdisplays und des Kopfschiebers.

2. Stellen Sie sicher, dass am Multifunktionsdisplay die Berechnungsmethode „BMI“ eingestellt ist (siehe “Zwischen BMI und BFR wechseln (body)” auf Seite 37)
3. Bitten Sie den Patienten, sich auf die Messstation zu stellen.
   Das Gewicht des Patienten wird angezeigt.

hold

4. Wenn das Gewicht dauerhaft angezeigt werden soll, drücken Sie die **hold**-Taste.
   Das Gewicht des Patienten wird dauerhaft angezeigt.

   HINWEIS:
   Wenn die Autohold-Funktion aktiviert ist, wird der Gewichtswert automatisch dauerhaft angezeigt, sobald ein stabiles Messergebnis erreicht ist. (siehe “Autohold-Funktion aktivieren (AHold)” auf Seite 40).
5. Messen Sie die Körperlänge des Patienten mit dem Kopfschieber (siehe “Längenmessung starten” auf Seite 42).



6. Drücken Sie am Kopfschieber kurz die Enter-Taste **send/print** (siehe “Messergebnisse an Funkempfänger senden” auf Seite 44).
   Die empfangene Körperlänge wird auf dem Multifunktionsdisplay angezeigt.
   Der BMI wird automatisch berechnet und angezeigt.

   HINWEIS:
   Sollte der Kopfschieber einmal ausfallen, kann die Körperlänge am Multifunktionsdisplay auch manuell eingegeben werden (siehe “Körperlänge manuell eingeben (HGHt)” auf Seite 38).

▲ send

print ▼

7. Übertragen Sie die Messergebnisse an einen Empfänger aus dem **seca 360° wireless** system:
   – an PC mit USB-Funkadapter: **send**-Taste
   – an seca Funkdrucker: **print**-Taste
8. Bitten Sie den Patienten, die Messstation zu verlassen.

clear

9. Drücken Sie die **clear**-Taste.
   Patentendaten, Körperlänge und BMI werden gelöscht. So wird vermieden, dass veraltete Daten beim Folgepatienten zu einem fehlerhaften BMI führen.

HINWEIS:
Wenn die Funktion „Autoclear“ aktiviert ist, werden Körperlänge und BMI automatisch nach 5 Minuten gelöscht (siehe “Werte automatisch löschen (AClr)” auf Seite 36).

Body Fat Rate ermitteln (BFR)

Die Body-Fat-Rate setzt Körperlänge, Körpergewicht und Geschlecht zueinander in Beziehung. Es wird ein Toleranzbereich angegeben, der als gesundheitlich optimal gilt.

1. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Multifunktionsdisplays und des Kopfschiebers.
2. Stellen Sie sicher, dass am Multifunktionsdisplay die Berechnungsmethode „BFR“ eingestellt ist (siehe “Zwischen BMI und BFR wechseln (body)” auf Seite 37).
3. Drücken Sie die **gender**-Taste, um zwischen „männlich“ und „weiblich“ umzuschalten.

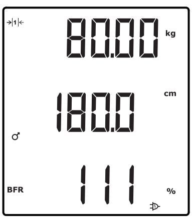
● gender ♀ ♂

4. Bitten Sie den Patienten, sich auf die Messstation zu stellen.
   Das Gewicht des Patienten wird angezeigt.
5. Drücken Sie die **hold**-Taste.
   Das Gewicht des Patienten wird dauerhaft angezeigt.

● hold

   HINWEIS:
   Wenn die Autohold-Funktion aktiviert ist, wird der Gewichtswert automatisch dauerhaft angezeigt, sobald ein stabiles Messergebnis erreicht ist. (siehe “Autohold-Funktion aktivieren (AHold)” auf Seite 40)

6. Messen Sie die Körperlänge des Patienten mit dem Kopfschieber (siehe “Längenmessung starten” auf Seite 42).



7. Drücken Sie am Kopfschieber kurz die Enter-Taste **send/print** (siehe “Messergebnisse an Funkempfänger senden” auf Seite 44).
   Die empfangene Körperlänge wird auf dem Multifunktionsdisplay angezeigt.
   Die BFR wird automatisch berechnet und angezeigt.

   HINWEIS:
   Sollte der Kopfschieber einmal ausfallen, kann die Körperlänge am Multifunktionsdisplay auch manuell eingegeben werden (siehe “Körperlänge manuell eingeben (HGHt)” auf Seite 38).

▲ send

print ▼

8. Übertragen Sie die Messergebnisse an Empfänger aus dem **seca 360° wireless** system:
   – an PC mit USB-Funkadapter: **send**-Taste
   – an seca Funkdrucker: **print**-Taste
9. Bitten Sie den Patienten, die Messstation zu verlassen.

clear ●

10. Drücken Sie die **clear**-Taste.
    Patentendaten, Körperlänge und BFR werden gelöscht. So wird vermieden, dass veraltete Daten beim Folgepatienten zu einer fehlerhaften BFR führen.

    HINWEIS:
    Wenn die Funktion „Autoclear“ aktiviert ist, werden Körperlänge und BMI automatisch nach 5 Minuten gelöscht (siehe “Werte automatisch löschen (AClr)” auf Seite 36).

Messergebnisse an Funkempfänger senden

Wenn die Messstation in ein **seca 360° wireless** Funknetzwerk integriert ist, können Sie die Messergebnisse per Tastendruck an empfangsbereite Geräte (z.B. PC mit USB Funkmodul) senden.

▲ send

- Drücken Sie die Pfeil-Taste **send**.

Messergebnisse drucken

Wenn die Messstation mit einem Funkdrucker verbunden ist, können Sie die Messergebnisse direkt ausdrucken.

print ▼

- Drücken Sie die Pfeil-Taste **print**.

Gespeicherte Werte löschen (clear)

Veraltete Messergebnisse und Patientendaten führen zu einer fehlerhaften BMI- bzw. BFR-Berechnung. Mit der **clear**-Taste können Sie folgende Messwerte und Patientendaten löschen:

- Körperlänge
- BMI
- BFR
- Geschlecht
- Physical Activity Level (PAL)
- Alter

HINWEIS:
- Wenn Sie PAL, Alter und Geschlecht (**input**-Funktion) für die nächste Messung eingeben wollen, werden Ihnen die Werte der letzten Messung wieder vorgeschlagen. (siehe “Patientendaten eingeben (input)” auf Seite 29).
- Wenn die Funktion „Autoclear“ aktiviert ist, werden Messwerte und Patientendaten automatisch nach 5 Minuten gelöscht (siehe “Werte automatisch löschen (AClr)” auf Seite 36).

clear

- Drücken Sie die **clear**-Taste.
  Patientendaten, Körperlänge, und BMI bzw. BFR werden gelöscht. Stattdessen wird „----“ angezeigt.
  Das Geschlechter-Symbol erlischt.

Automatische Wägebereichsumschaltung

Die Waage verfügt über zwei Wägebereiche. Im Wägebereich 1 (→|1|←) steht Ihnen bei verringerter Tragkraft eine feinere Gewichtsanzeige zur Verfügung. Im Wägebereich 2 (→|2|←) können Sie die maximale Tragkraft der Waage nutzen.



Nach dem Einschalten der Waage ist der Wägebereich 1 aktiv. Wird ein bestimmter Gewichtswert überschritten, schaltet die Waage automatisch in den Wägebereich 2.

Um wieder in den Wägebereich 1 umzuschalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Entlasten Sie die Waage vollständig.
  Der Wägebereich 1 ist wieder aktiv.

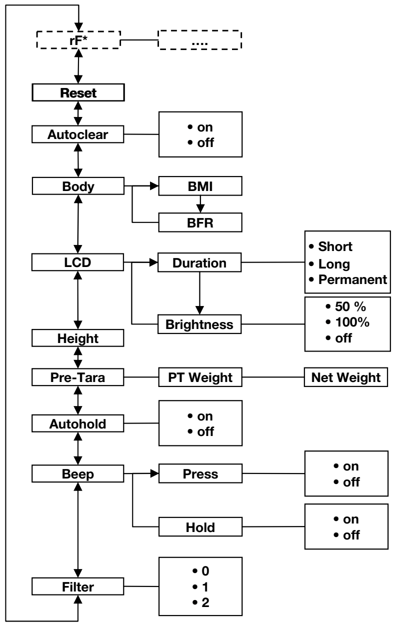


Waage ausschalten

- Drücken Sie die Start-Taste des Multifunktionsdisplays.

6.2 Weitere Funktionen (Menü)

Im Menü des Gerätes stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung. So können Sie das Gerät optimal für Ihre Nutzungsbedingungen konfigurieren.

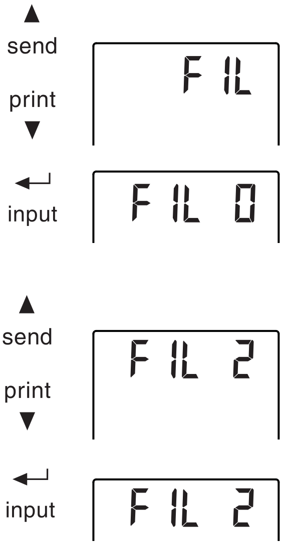


* Die Beschreibung des Menüpunktes „rF“ finden Sie im Abschnitt “Messstation in einer Funkgruppe betreiben (Menü)” auf Seite 50.

Im Menü navigieren



1. Drücken Sie die Start-Taste des Multifunktionsdisplays.
2. Drücken Sie die **menu**-Taste.
   Der zuletzt gewählte Menüpunkt erscheint im Display (hier: Autohold „Ahold“).



3. Drücken Sie die Pfeil-Taste **send** oder **print** so oft, bis der gewünschte Menüpunkt im Display erscheint (hier: Dämpfung „Fil“).
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**input**).
   Die aktuelle Einstellung für den Menüpunkt oder ein Untermenü werden angezeigt (hier Stufe „0“).
5. Um die Einstellung zu ändern oder ein anderes Untermenü aufzurufen, drücken Sie die Pfeil-Taste **send** oder **print** so oft, bis die gewünschte Einstellung (hier: Stufe „2“) angezeigt wird.
6. Bestätigen Sie die Einstellung mit der Enter-Taste (**input**).
   Das Menü wird automatisch verlassen.
7. Um weitere Einstellungen vorzunehmen, rufen Sie das Menü erneut auf und wiederholen Sie den Vorgang.

HINWEIS:
- Durch kurzes Drücken der **menu**-Taste können Sie eine Menüebene zurückspringen.
- Durch langes Drücken der **menu**-Taste können Sie das Menü jederzeit verlassen.
- Wird für ca. 24 Sekunden keine Taste gedrückt, wird das Menü automatisch verlassen.

Werte automatisch löschen (AClr)

Veraltete Messergebnisse und Patientendaten führen zu einer fehlerhaften BMI- bzw. BFR-Berechnung. Sie können das Gerät so einstellen, dass folgende Messergebnisse und Patientendaten nach 5 Minuten automatisch gelöscht werden:

- Geschlecht
- Physical Activity Level (PAL)
- Alter
- Körperlänge
- BMI
- BFR

HINWEIS:
- Wenn Sie PAL, Alter und Geschlecht (**input**-Funktion) für die nächste Messung eingeben wollen, werden Ihnen die Werte der letzten Messung wieder vorgeschlagen. (siehe “Patientendaten eingeben (input)” auf Seite 29).
- Bei einigen Modellen ist diese Funktion werkseitig aktiviert. Falls gewünscht, können Sie die Funktion deaktivieren.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „AClr“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung
   – On
   – Off
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
   Jeweils 5 Minuten nach einer Messung werden Patientendaten, Körperlänge und BMI bzw. BFR gelöscht. Stattdessen wird „----“ angezeigt.
   Das Geschlechter-Symbol erlischt.

Zwischen BMI und BFR wechseln (body)

Sie können wählen, ob die Messstation den Body Mass Index (BMI) oder die Body Fat Rate (BFR) berechnet. Die aktuelle Einstellung wird permanent im Multifunktionsdisplay angezeigt.

Die Berechnung erfolgt automatisch, sobald eine Körperlänge vom Kopfschieber per Funk übertragen oder manuell eingegeben wurde.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „body“ aus.



2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



3. Drücken Sie die Pfeil-Taste **send** oder **print**, um zwischen BMI und BFR umzuschalten.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
   Die geänderte Einstellung wird permanent im Multifunktonsdisplay angezeigt.

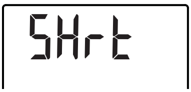
Displayhinterleuchtung einstellen (LCd)

Sie können Dauer und Helligkeit der Displayhinterleuchtung verändern.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „LCd“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
3. Wählen Sie einen Menüpunkt aus:
   - dUr: Dauer
   - bri: Helligkeit





4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:

Funktion	Einstellung
Dauer	• Short (ca. 15 Sek.) • Long (ca. 45 Sek.) • Perm (dauerhaft)
Helligkeit	• 50% • 100% • OFF

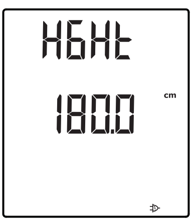
6. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
7. Wenn Sie auch für die zweite Funktion Einstellungen vornehmen wollen, wiederholen Sie den Vorgang.

Körperlänge manuell eingeben (HGHt)

Sie können die Körperlänge des Patienten manuell eingeben z.B. wenn der Kopfschieber einmal ausfallen sollte.

1. Wählen Sie im Menü den Punkt „HGHt“ (Height) aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.

   Die aktuelle Einstellung erscheint blinkend im Display.



3. Sie können den eingestellten Wert übernehmen oder mit den Pfeil-Tasten einen anderen Wert einstellen.
4. Bestätigen Sie den eingestellten Wert.
   Der Wert wird gespeichert.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Zusatzgewicht dauerhaft speichern (Pt)

Mit der Pre-Tara Funktion (Pt) können Sie ein Zusatzgewicht dauerhaft speichern und automatisch von einem Messergebnis abziehen lassen. Sie können zum Beispiel ein Pauschalgewicht für Schuhe und Kleidung speichern, und immer dann vom Messergebnis abziehen lassen, wenn ein Patient vollständig bekleidet gewogen wird.

1. Wählen Sie im Menü den Punkt „Pt“ aus.

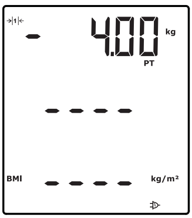




   Das zuletzt eingestellte Zusatzgewicht erscheint blinkend im Display.
   Die Anzeige „PT“ erscheint im Display.
2. Sie können den gespeicherten Wert übernehmen oder mit den Pfeil-Tasten einen anderen Wert einstellen.

   HINWEIS:
   Wenn Sie den Wert „0“ eingeben, wird die Funktion abgeschaltet. Die Meldung „PT“ wird nicht mehr im Display angezeigt.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.

   Das eingestellte Zusatzgewicht (hier 4 kg) wird mit negativem Vorzeichen angezeigt.



4. Bitten Sie den Patienten, sich auf die Waage zu stellen.



   Das Gewicht des Patienten wird angezeigt.
   Das gespeicherte Zusatzgewicht wurde automatisch abgezogen.



5. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie im Menü erneut den Punkt „Pt“ aus.
6. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das eingestellte Zusatzgewicht wird nicht mehr angezeigt.
   Die Funktion ist deaktiviert.

Autohold-Funktion aktivieren (AHold)

Wenn Sie die Autohold-Funktion aktivieren, wird das Messergebnis bei jedem Wiegevorgang nach Entlastung der Waage weiterhin angezeigt. Es ist dann nicht mehr notwendig, bei jedem einzelnen Wiegevorgang die Hold-Funktion manuell zu aktivieren.

> **HINWEIS:**
> Unabhängig von der hier gewählten Einstellung, wird in der 2in1-Funktion das Gewicht des Kindes immer per Autohold ermittelt.

1. Wählen Sie im Menü den Punkt „AHold“ aus.



2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:
   - On
   - Off
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Signaltöne aktivieren (bEEP)

Sie können einstellen, ob bei jedem Tastendruck und bei Erreichen eines stabilen Gewichtswertes ein Signalton hörbar ist. Letzteres ist für die Funktion Hold/Autohold von Bedeutung.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „bEEP“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
3. Wählen Sie einen Menüpunkt aus:
   - Press: Signalton bei Tastendruck
   - Hold: Signalton bei stabilem Gewichtswert.



4. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:
   - On
   - Off
6. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
7. Wenn Sie auch für die zweite Funktion die Signaltöne aktivieren wollen, wiederholen Sie den Vorgang.

Dämpfung einstellen (Fil)

Mit der Dämpfung (Fil = Filter) können Sie Störungen bei der Gewichtsermittlung reduzieren. Die gewählte Einstellung beeinflusst die Empfindlichkeit, mit der die Gewichtsanzeige auf Patientenbewegungen reagiert und die Zeitspanne, bis die Funktion „Hold“ einen Gewichtswert dauerhaft anzeigt.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „Fil“ aus.



2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



3. Wählen Sie eine Dämpfungsstufe aus.

Fil	Gewichtsanzeige	Hold
0	Empfindlich	Langsam
1	Mittel	Mittel
2	Träge	Schnell

HINWEIS:
- Mit der Einstellung „0“ kann es bei wenig standsicheren Patienten vorkommen, dass trotz aktivierter Funktion „Hold“ kein Gewichtswert dauerhaft angezeigt wird.
- Mit der Einstellung „2“ besteht die größte Abweichung zwischen angezeigtem und tatsächlichem Gewichtswert.

4. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

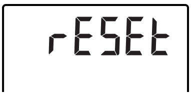
Werkseinstellungen wiederherstellen (rESEt)

Für folgende Funktionen können Sie die Werkseinstellungen wieder herstellen:

Funktion	Werkseinstellung
Autohold (AHold)	off
Signalton (Press)	on
Signalton (Hold)	on
Dämpfung (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pre-Tara (Pt)	0 kg
Körperlänge für Body Mass Index (BMI) bzw Body Fat Rate (BFR)	170 cm
Displaybeleuchtung Helligkeit	50%
Displaybeleuchtung Dauer	Permanent
BMI/BFR	BMI

Funktion	Werkseinstellung
Physical Activity Level (PAL)	1,0
Alter Jahre	18
Alter Monate	0
Einheit Körperlänge	cm
Funkmodul (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

HINWEIS:
Bei der Wiederherstellung der Werkseinstellungen wird das Funkmodul abgeschaltet. Informationen über bestehende Funkgruppen bleiben erhalten. Funkgruppen müssen nicht wieder neu eingerichtet werden.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „rESEt“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
3. Schalten Sie die Waage aus.
   Die Werkseinstellungen werden wieder hergestellt und stehen zur Verfügung, wenn die Waage wieder eingeschaltet wird.

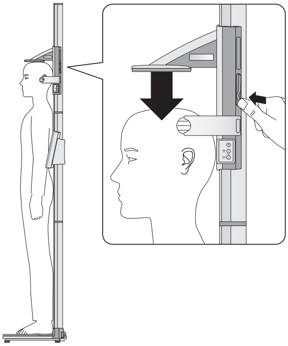
7. BEDIENUNG DES KOPFSCHIEBERS

7.1 Körperlänge messen

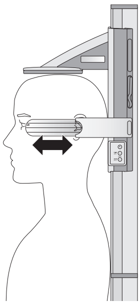
Längenmessung starten

1. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Kopfschiebers.
   Im Display erscheint „----“.

   HINWEIS:
   - Wenn Sie das Messergebnis an Empfänger aus dem **seca 360° wireless** System übertragen wollen, stellen Sie sicher, dass die Empfänger eingeschaltet sind.
   - Wenn Sie das Messergebnis für die Berechung von BMI oder BFR verwenden wollen, stellen Sie sicher, dass auch das Multifunktionsdisplay eingeschaltet ist.
2. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und bewegen Sie den Kopfschieber, bis ein Längenwert im Display angezeigt wird.



3. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und schieben Sie den Kopfschieber soweit nach oben, dass sich der Patient bequem darunterstellen kann.
4. Bitten Sie den Patienten, sich unter den Kopfschieber zu stellen:
   - Rücken zum Kopfschieber
   - Fersen an den Fersenanschlag
   - Rücken und Kopf gerade
5. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und schieben Sie den Kopfanschlag soweit nach unten, bis er auf dem Kopf des Patienten aufliegt.
6. Ziehen Sie das Frankfurt-Lineal aus dem Kopfschieber heraus.



7. Richten Sie die Frankfurter-Horizontale des Patienten an der passenden der drei Linien auf dem Frankfurt-Lineal aus.
8. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und korrigieren Sie die Position des Kopfschiebers.
9. Lesen Sie die Körperlänge am Display des Kopfschiebers ab.
10. Drücken Sie die Enter-Taste (**send/print**) um die Körperlänge an Empfänger aus dem **seca 360° wireless** System zu übertragen:
    - Kurzer Tastendruck: Messergebnisse an alle empfangsbereiten Geräte senden
    - Langer Tastendruck: Messergebnisse drucken

Messergebnis dauerhaft anzeigen (Hold)

Wenn Sie die HOLD-Funktion aktivieren, wird der Messwert auch nach der Messung weiterhin angezeigt. So können Sie den Kopfschieber verschieben, bevor Sie den Messwert notieren.



1. Drücken Sie kurz die Pfeil-Taste (**hold/zero**), nachdem Sie den Kopfschieber positioniert haben.



   Die Meldung „HOLD“ wird angezeigt.
   Der Kopfschieber kann nun verschoben werden, ohne dass sich der angezeigte Messwert verändert.



2. Um die HOLD-Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**).
   Die Meldung „HOLD“ wird nicht mehr angezeigt.

Relativmessungen durchführen (Zero)

Das Display des Kopfschiebers kann an jeder beliebigen Position auf Null gesetzt werden. Diese Funktion ermöglicht Relativmessungen zum Beispiel für die Extremitätenvermessung.

1. Drücken Sie die Start-Taste des Kopfschiebers.
   Im Display erscheint „----“.
2. Halten Sie den Bremstaster gedrückt und bewegen Sie den Kopfschieber, bis ein Längenwert im Display angezeigt wird.
3. Positionieren Sie den Kopfschieber an der Stelle, an der Sie das Display des Kopfschiebers auf Null setzen möchten.
4. Halten Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) gedrückt, bis die Meldung „ZERO“ angezeigt wird.
   Das Display wird an der aktuellen Position des Kopfschiebers auf Null gesetzt.



5. Positionieren Sie den Kopfschieber neu.
   Die Länge wird relativ zu gesetzen Nullpunkt gemessen.



   Wird der Nullpunkt unterschritten, werden die Messwerte mit negativem Vorzeichen dargestellt.



6. Um die „ZERO“-Funktion zu deaktivieren, halten Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) gedrückt, bis die Meldung „ZERO“ nicht mehr angezeigt wird.

HINWEIS:
Wenn Sie Ergebnisse von Relativmessungen zu Dokumentationszwecken an Geräte senden, die automatisch BMI oder BFR berechnen, ergeben sich für diese zwei Parameter keine plausiblen Werte.

Messergebnisse an Funkempfänger senden

Wenn der Kopfschieber in ein Funknetzwerk integriert ist, können Sie die Messergebnisse per Tastendruck an empfangsbereite Geräte (Waage mit BMI-Funktion, Funkdrucker, PC mit USB Funkmodul) senden.

- Drücken Sie die Enter-Taste (**send/print**).
  - Kurzer Tastendruck: Messergebnisse an alle empfangsbereiten Geräte senden
  - Langer Tastendruck: Messergebnisse drucken

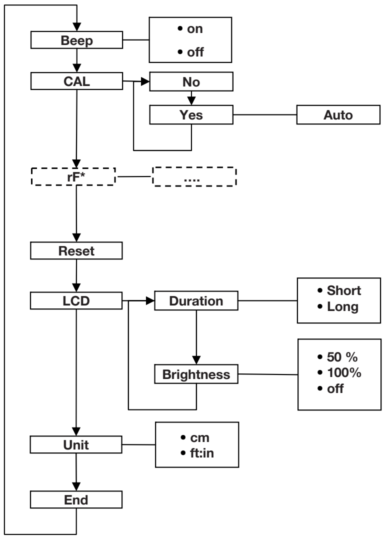
Kopfschieber ausschalten

- Drücken Sie die Start-Taste des Kopfschiebers.

  HINWEIS:
  Der Kopfschieber schaltet sich nach kurzer Zeit automatisch aus, wenn er nicht bewegt wird.

7.2 Weitere Funktionen (Menü)

Im Menü des Gerätes stehen Ihnen weitere Funktionen zur Verfügung. So können Sie das Gerät optimal für Ihre Nutzungsbedinungen konfigurieren.



* Die Beschreibung des Menüpunktes „rF“ finden Sie im Abschnitt “Messstation in einer Funkgruppe betreiben (Menü)” auf Seite 50.

Im Menü navigieren

1. Drücken Sie die Start-Taste des Kopfschiebers.
   Im Display erscheint „----“.
2. Halten Sie gleichzeitig die Enter-Taste (**send/print**) und die Pfeil-Taste (**hold/zero**) gedrückt.
   Der zuletzt gewählte Menüpunkt erscheint im Display (hier: „bEEP“).
3. Drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) so oft, bis der gewünschte Menüpunkt im Display erscheint (hier: Displayeinstellungen „LCD“).







4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).
   Die aktuelle Einstellung für den Menüpunkt oder ein Untermenü werden angezeigt (hier: Dauer der Dispalyhinterleuchtung „dur“).



5. Um die Einstellung zu ändern oder ein anderes Untermenü aufzurufen, drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) so oft, bis die gewünschte Einstellung (hier: Displayhelligkeit „bri“) angezeigt wird.
6. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Enter-Taste (**send/print**).



   Die aktuelle Einstellung für den Menüpunkt oder ein Untermenü werden angezeigt (hier: Displayhelligkeit 50%“).



7. Um die Einstellung zu ändern oder ein anderes Untermenü aufzurufen, drücken Sie die Pfeil-Taste (**hold/zero**) so oft, bis die gewünschte Einstellung (hier: Displayhelligkeit 100%“) angezeigt wird.
8. Bestätigen Sie die Einstellung mit der Enter-Taste (**send/print**).
   Das Menü wird automatisch verlassen.
9. Um weitere Einstellungen vorzunehmen, rufen Sie das Menü erneut auf und verfahren Sie in der beschriebenen Weise.

HINWEIS:
Wird für ca. 24 Sekunden keine Taste gedrückt, wird das Menü automatisch verlassen.

Signaltöne aktivieren (bEEP)

Sie können den Kopfschieber so einstellen, dass bei jedem Tastendruck ein Signalton hörbar ist.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „bEEP“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:
   – On
   – Off
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Werkseinstellungen wiederherstellen (rSEt)

Um vorgenommene Einstellungen wieder rückgängig zu machen, können Sie die Werkseinstellungen wieder herstellen.

Funktion	Werkseinstellung
Signalton	on
Displaybeleuchtung Helligkeit	50%
Displaybeleuchtung Dauer	Short
Funkmodul (SYS)	off
Autosend (Asend)	off
Autoprint (APrt)	off
Längeneinheit (Unit)	cm

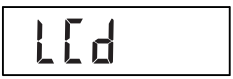
HINWEIS:
Bei der Wiederherstellung der Werkseinstellungen wird das Funkmodul abgeschaltet. Informationen über bestehende Funkgruppen bleiben erhalten. Funkgruppen müssen nicht wieder neu eingerichtet werden.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „rSEt“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
3. Schalten Sie das Gerät aus.
   Die Werkseinstellungen werden wieder hergestellt und stehen zur Verfügung, wenn das Gerät wieder eingeschaltet wird.

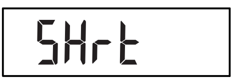
Displayhinterleuchtung einstellen (LCd)

Sie können Dauer und Helligkeit der Displayhinterleuchtung verändern.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „LCd“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.
3. Wählen Sie einen Menüpunkt aus:
   - dUr: Dauer
   - bri: Helligkeit





4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

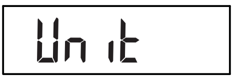
Funktion	Einstellung
Dauer	• Short (ca. 15 Sek.) • Long (ca. 45 Sek.)
Helligkeit	• 50% • 100% • OFF

6. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.
7. Wenn Sie auch für die zweite Funktion Einstellungen vornehmen wollen, wiederholen Sie den Vorgang.

Längeneinheit umschalten (Unit)

Sie können die Einheit (Unit) auswählen, in der Sie sich die Körperlänge anzeigen lassen wollen.

HINWEIS:
- Diese Funktion ist nicht bei allen Modellvarianten verfügbar.
- Beachten Sie die national gültigen Regelungen über die Einheiten im Messwesen.
- Körperlängen werden in der hier eingestellten Einheit an das Bedienteil übermittelt und angezeigt.



1. Wählen Sie im Menü den Punkt „Unit“ aus.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.



   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.
3. Wählen Sie die Einheit aus, in der Sie sich die Länge anzeigen lassen wollen:
   – Zentimeter (cm)
   – Feet und inch (ft:in)



4. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

8. DAS FUNKNETZWERK SECA 360° WIRELESS

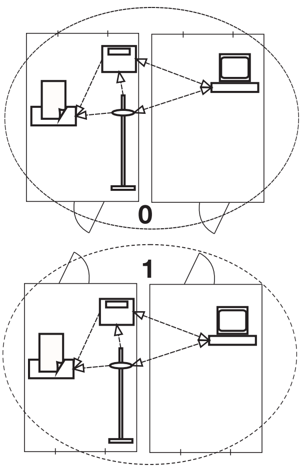
8.1 Einführung

Multifunktionsdisplay und Kopfschieber des Gerätes sind jeweils mit einem Funkmodul ausgestattet. Das Funkmodul ermöglicht die drahtlose Übertragung von Messergebnissen zur Auswertung und Dokumentation. Die Übertragung der Daten ist an folgende Geräte möglich:

- seca Funkdrucker
- PC mit seca USB-Funkmodul

seca Funkgruppen

Das Funknetzwerk **seca 360° wireless** arbeitet mit Funkgruppen. Eine Funkgruppe ist eine virtuelle Gruppe von Sendern und Empfängern. Sollen mehrere Sender und Empfänger gleichen Typs betrieben werden, können mit diesem Gerät bis zu 3 Funkgruppen (0, 1, 2) eingerichtet werden.



Das Einrichten von mehreren Funkgruppen gewährleistet die zuverlässige und korrekt addressierte Übertragung von Messwerten, wenn mehrere Untersuchungsräume mit jeweils vergleichbarer Geräteausstattung betrieben werden sollen.

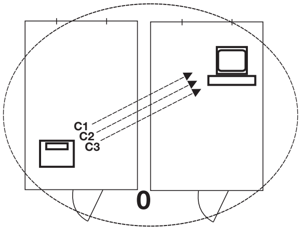
Die maximale Entfernung zwischen Sendern und Empfängern beträgt ca. 10 Meter. Bestimmte örtliche Gegebenheiten, z.B. Dicke und Beschaffenheit von Wänden, können die Reichweite verringern.

Pro Funkgruppe ist folgende Gerätekombination möglich:

- 1 Babywaage
- 1 Personenwaage
- 1 Längenmessstab
- 1 seca Funkdrucker
- 1 PC mit seca USB-Funkmodul

Kanäle

Innerhalb einer Funkgruppe kommunizieren die Geräte auf drei Kanälen (C1, C2, C3) miteinander.



Wenn Sie mit diesem Gerät eine Funkgruppe einrichten, schlägt Ihnen das Gerät drei Kanäle vor, die eine optimale Datenübertragung gewährleisten. Wir empfehlen, die vorgeschlagenen Kanalzahlen zu übernehmen.

Sie können die Kanalzahlen (0 bis 99) auch manuell auswählen, zum Beispiel, wenn Sie mehrere Funkgruppen einrichten wollen.

Um eine störungsfreie Datenübertragung zu gewährleisten, müssen die Kanäle weit genug auseinander liegen. Wir empfehlen einen Abstand von mindestens 30. Jede Kanalzahl darf für nur jeweils einen Kanal verwendet werden.

Beispielkonfiguration; Kanalzahlen bei Einrichtung von 3 Funkgruppen innerhalb einer Praxis:

- Funkgruppe 0: C1=_0, C2= 30, C3=60
- Funkgruppe 1: C1=10, C2=40, C3=70
- Funkgruppe 2: C1=20, C2=50, C3=60

Geräteerkennung

Wenn Sie mit diesem Gerät eine Funkgruppe einrichten, sucht diese nach weiteren aktiven Geräten aus dem **seca 360° wireless** System. Die erkannten Geräte werden im Display des Gerätes als Module (z.B. MO 3) durch Ziffern angezeigt. Die Ziffern haben folgende Bedeutung:

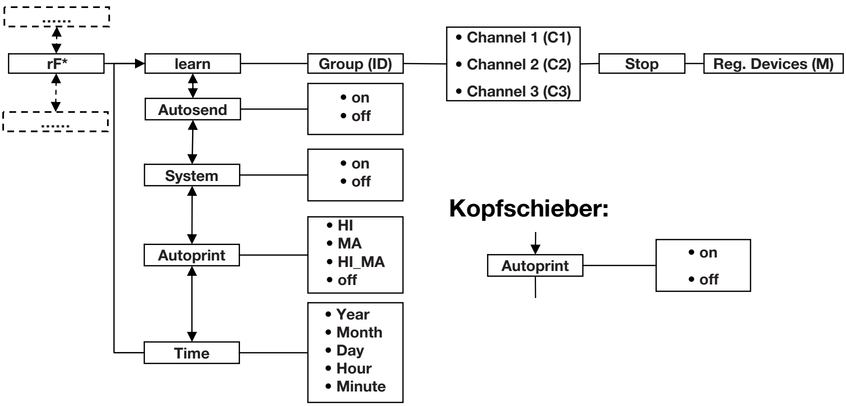
- 1: Personenwaage
- 2: Längenmessstab
- 3: Funkdrucker
- 4: PC mit seca USB-Funkmodul
- 7: Babywaage
- 5, 6 und 8-12: Reserviert für Systemerweiterung

8.2 Messstation in einer Funkgruppe betreiben (Menü)

Kopfschieber und Multifunktionsdisplay der Messstation bilden bereits ab Werk eine Funkgruppe. Von beiden Komponenten aus können weitere Geräte in die Funkgruppe integriert werden. Das Multifunktionsdisplay bietet für diesen Vorgang den größeren Komfort.

Unter besonderen örtlichen Bedingungen kann es vorkommen, dass die werkseitig aufgebaute Funkgruppe nicht einwandfrei funktioniert. Richten Sie in diesem Fall eine Funkgruppe vom Multifunktionsdisplay aus ein (siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” ab Seite 51). Wenn Sie dazu aufgefordert werden, Geräte einzuschalten, die in die Funkgruppe integriert werden sollen , schalten Sie auch den Kopfschieber ein.

Alle Funktionen, die Sie benötigen, um das Gerät in einer seca Funkgruppe zu betreiben, befinden sich im Untermenü „rF“.



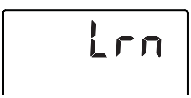
* Informationen dazu, wie Sie im Menü des Multifunktionsdisplays navigieren, finden Sie auf Seite 35. Informationen dazu, wie Sie im Menü des Kopfschiebers navigieren, finden Sie auf Seite 45.

Funkgruppe einrichten (Lrn)

Um eine Funkgruppe einzurichten, gehen Sie folgendermaßen vor:



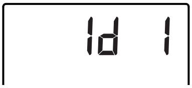
1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Rufen Sie das Menü auf.
3. Wählen Sie im Menü den Punkt „rf“ aus.
4. Bestätigen Sie die Auswahl.



5. Wählen Sie den Menüpunkt „lrn“ (learn) aus.
6. Bestätigen Sie die Auswahl.



Die aktuell eingestellte Funkgruppe (hier: Funkgruppe 0 „ID 0“) wird angezeigt.



Wenn die Funkgruppe „0“ bereits existiert und Sie mit diesem Gerät eine weitere Funkgruppe einrichten wollen, wählen Sie mit den Pfeil-Tasten eine andere ID aus (hier: Funkgruppe 1 „ID 1“).

7. Bestätigen Sie Ihre Auswahl der Funkgruppe.



Das Gerät schlägt eine Kanalzahl für Kanal 1 vor (hier C1 „0“).
Sie können die vorgeschlagene Kanalzahl übernehmen oder mit den Pfeil-Tasten eine andere Kanalzahl einstellen.

8. Bestätigen Sie Ihre Auswahl für Kanal 1.



Das Gerät schlägt eine Kanalzahl für Kanal 2 (hier C2 „30“) vor.
Sie können die vorgeschlagene Kanalzahl übernehmen oder mit den Pfeil-Tasten eine andere Kanalzahl einstellen.

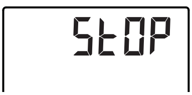
HINWEIS:
Die Darstellung zweistelliger Kanalzahlen erfolgt ohne Leerzeichen. Die Anzeige „C230“ bedeutet: Kanal „2“, Kanalzahl „30“.

9. Bestätigen Sie ihre Auswahl für Kanal 2.



Das Gerät schlägt eine Kanalzahl für Kanal 3 vor (hier C3 „60“).
Sie können die vorgeschlagene Kanalzahl übernehmen oder mit den Pfeil-Tasten eine andere Kanalzahl einstellen.

10. Bestätigen Sie Ihre Auswahl für Kanal 3.



Die Meldung StOP erscheint im Display.
Das Gerät wartet auf Signale anderer funkfähiger Geräte in Reichweite.

HINWEIS:
Bei einigen Geräten ist eine besondere Einschaltprozedur zu befolgen, wenn diese in eine Funkgruppe integriert werden sollen. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des jeweiligen Gerätes.

11. Schalten Sie das Gerät ein, das Sie in die Funkgruppe integrieren wollen, z. B. einen Funkdrucker.
Wenn der Funkdrucker erkannt wurde, ist ein Piepton hörbar.

HINWEIS:
Sobald Sie einen Funkdrucker in die Funkgruppe integriert haben, müssen Sie anschließend eine Druckoption wählen (Menü\rf\APrt) und die Uhrzeit einstellen (Menü\rf\time).

12. Wiederholen Sie den Schritt 11. für alle Geräte, die Sie in diese Funkgruppe integrieren wollen.

ACHTUNG!
Verlust der Funkverbindung zum Kopfschieber
Wenn der Kopfschieber während des Einrichtens der Funkgruppe ausgeschaltet ist, geht dessen Funkverbindung zum Multifunktionsdisplay verloren.

– Schalten Sie den Kopfschieber zusammen mit allen Geräten ein, die Sie in die Funkgruppe integrieren wollen.

13. Drücken Sie die Enter-Taste, um den Suchvorgang zu beenden.



14. Drücken Sie eine Pfeil-Taste, um sich anzeigen zulassen, welche Geräte erkannt wurden (hier: Mo 3 für einen Funkdrucker).
    Wenn Sie mehrere Geräte in die Funkgruppe integriert haben, drücken Sie die Pfeil-Taste mehrfach, um sicherzustellen, dass alle Geräte von der Waage erkannt wurden.
15. Verlassen Sie das Menü mit der Enter-Taste oder warten Sie, bis das Menü automatisch verlassen wird.

Automatische Übertragung aktivieren (ASend)

Sie können das Gerät so konfigurieren, dass die Messergebnisse automatisch an alle empfangsbereiten und in derselben Funkgruppe angemeldeten Empfänger (z.B.: Funkdrucker, PC mit USB-Funkmodul) gesendet werden.

HINWEIS:
Wenn Sie einen Funkdrucker verwenden, stellen Sie sicher, dass als Druckoption nicht „off“ eingestellt ist (siehe “Druckoption wählen (APrt)” auf Seite 54).

1. Schalten Sie das Gerät ein.



2. Wählen Sie im Untermenü „rf“ den Menüpunkt „ASend“ aus und bestätigen Sie die Auswahl.



3. Wählen Sie die Einstellung „on“ und bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Funkmodul aktivieren/ deaktivieren (System)

Das Gerät wird mit aktiviertem Funkmodul ausgeliefert. Bei aktiviertem Funkmodul erhöht sich der Stromverbrauch. Sie können das Funkmodul deaktivieren, wenn Sie die Möglichkeit der drahtlosen Datenübertragung nicht nutzen wollen.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Wählen Sie im Untermenü „rf“ den Menüpunkt „SYS“ aus.



3. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



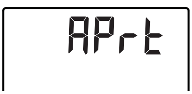
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung:
   – On
   – Off
5. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Druckoption wählen (APrt)

Sie können die Messstation so konfigurieren, dass Messergebnisse automatisch auf einem in der Funkgruppe angemeldeten Funkdrucker ausgedruckt werden.

> **HINWEIS:**
> Diese Funktion ist nur zugänglich, wenn über die „learn“-Funktion ein seca Funkdrucker in der Funkgruppe integriert wurde.

1. Schalten Sie Kopfschieber und Multifunktionsdisplay ein.
2. Wählen Sie jeweils im Untermenü „rf“ den Menüpunkt „APrt“ aus und bestätigen Sie die Auswahl.



3. Wählen Sie je nach gewünschtem Druckergebnis die zutreffende Einstellung für Kopfschieber und Multifunktionsdisplay:

Druckergebnis	**APrt Kopfschieber**	**APrt Multifunktions-display**
Körperlänge	on	off
Gewicht	off	MA
Körperlänge, Gewicht und BMI/ BFR	off	HI_MA
Kein automati-sches Drucken	off	off

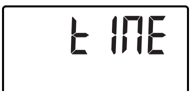
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
   Das Menü wird automatisch verlassen.

Uhrzeit einstellen (Time)

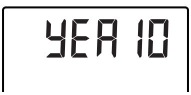
Sie können das System so konfigurieren, dass der Funkdrucker Ihren Messergebnissen automatisch Datum und Uhrzeit hinzufügt. Dazu müssen Sie einmalig Datum und Uhrzeit an diesem Gerät einstellen und an die interne Uhr des Funkdruckers übertragen.

> **HINWEIS:**
> Diese Funktion ist nur zugänglich, wenn über die „learn"-Funktion ein seca Funkdrucker in der Funkgruppe integriert wurde.

1. Schalten Sie das Gerät ein.



2. Wählen Sie im Untermenü „rf" den Menüpunkt „Time" aus.
3. Bestätigen Sie die Auswahl.
   Die aktuelle Einstellung für „Jahr (Year)" wird angezeigt.



4. Stellen Sie die korrekte Jahreszahl ein.
5. Bestätigen Sie die Auswahl.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3. und 4. entsprechend für „Monat" (Mon), „Tag" (daY), Stunde (hour) und Minute (Min).
7. Bestätigen Sie jeweils Ihre Auswahl.
   Nach dem Bestätigen der Einstellung für Minute wird das Menü automatisch verlassen.
   Die Einstellungen werden automatisch an den Funkdrucker übertragen.
   Der Funkdrucker fügt automatisch jedem Ausdruck Datum und Uhrzeit hinzu.

> **HINWEIS:**
> Für die weitere Bedienung des Funkdruckers beachten Sie dessen Gebrauchsanweisung.

9. REINIGUNG

Reinigen Sie die Oberflächen des Gerätes nach Bedarf mit einem Haushaltsreiniger oder einem handelsüblichen Desinfektionsmittel. Beachten Sie die Hinweise des Herstellers.

10. WAS TUN, WENN…?

10.1 Störungen und deren Beseitigung

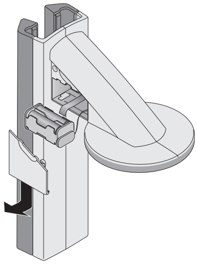
Störung	Ursache/Beseitigung
… bei Belastung keine Gewichtsanzeige erscheint?	Das Gerät hat keine Stromversorgung. - Prüfen, ob die Waage eingeschaltet ist - Prüfen, ob Batterien eingelegt sind (Geräte mit Batteriebetrieb) - Püfen ob Netzversorgung hergestellt ist (Geräte mit Netzbetrieb)
… vor dem Wiegen nicht 0.00 erscheint?	Die Waage wurde vor dem Einschalten belastet. - Waage entlasten - Waage aus und wieder einschalten
… ein Segment ständig oder gar nicht leuchtet?	Die entsprechende Stelle weist einen Fehler auf. - seca service benachrichtigen.
...am Kopfschieber die Hintergrundbeleuchtung des Displays ausgeht und sich nicht wieder einschalten lässt?	Die Batteriespannung lässt nach. Die Hintergrundbeleuchtung wurde automatisch abgeschaltet, um Energie zu sparen. Sie können noch für ca. 12 h Messungen durchführen und Daten übertragen. - Möglichst bald neue Batterien einlegen (siehe “Batterien des Kopfschiebers wechseln” auf Seite 59)
… die Anzeige ▭ erscheint?	Die Batteriespannung lässt nach. - Möglichst bald neue Batterien einlegen (siehe “Batterien des Kopfschiebers wechseln” auf Seite 59)
… die Anzeige bAtt erscheint?	Die Batterien sind leer. - Neue Batterien einlegen (siehe “Batterien des Kopfschiebers wechseln” auf Seite 59)

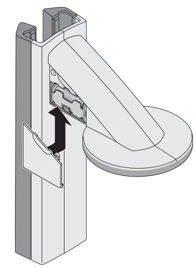
<table>
<tr><th>Störung</th><th>Ursache/Beseitigung</th></tr>
<tr><td>… die Anzeige StOP erscheint?</td><td>Während des Wiegens:
• Die Höchstlast wurde überschritten.
- Waage entlasten
Während des Einrichtens einer Funkgruppe:
• Die Einrichtung der Funkkanäle ist abgeschlossen
- Geräte einschalten, die in die Funkgruppe integriert werden sollen (siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” auf Seite 51).</td></tr>
<tr><td>… die Anzeige tEMP erscheint?</td><td>Die Umgebungstemperatur der Waage ist zu hoch oder zu niedrig.
- Waage in einer Umgebungstemperatur zwischen +10 °C und +40 °C aufstellen
- Ca.15 Minuten warten, bis sich die Waage an die Umgebungstemperatur angepasst hat</td></tr>
<tr><td>... das Multifunktionsdisplay nicht mehr auf das Drücken von Tasten reagiert?</td><td>• Gerät ist nach unplausiblen Eingaben in einem undefinierten Zustand
- Netzteil aus der Steckdose ziehen
- Ca. 1 Minute warten
- Netzteil in Steckdose stecken, Waage und Multifunktionsdisplay schalten sich automatisch ein</td></tr>
<tr><td>... wenn nach dem Einschalten das erste Mal Messergebnisse gesendet werden und zwei Signaltöne hörbar sind?</td><td>• Das Gerät konnte keine Messergebnisse an den Funkempfänger (seca Funkdrucker bzw. PC mit seca USB-Funkmodul) senden.
– Stellen Sie sicher, dass das Gerät in das Funknetzwerk integriert ist
– Stellen Sie sicher, dass der Empfänger eingeschaltet ist.
• Der Empfang wird durch in der Nähe befindliche HF-Geräte (z.B. Mobil-Telefone) gestört.
- Halten Sie mit HF-Geräten einen Mindestabstand von 1 Meter zu Sendern und Empfängern im seca Funknetzwerk.

Hinweis:
Wird diese Störung nicht behoben, erfolgt bei weiteren Sendeversuchen keine erneute akustische Warnung.</td></tr>
<tr><td>...wenn während des Einrichtens der Funkgruppe keine Pieptöne hörbar sind, obwohl das zu integrierende Gerät eingeschaltet ist?</td><td>• Gerät wurde nicht erkannt
- Geräte aus- und wieder einschalten (siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” auf Seite 51).</td></tr>
</table>

Störung	Ursache/Beseitigung
... im rf-Menü nur der Punkt „SYS“ sichtbar ist?	• Das Funkmodul ist deaktiviert - Funkmodul aktivieren (siehe “Funkmodul aktivieren/deaktivieren (System)” auf Seite 54)
... im rf-Menü nur die Punkte „SYS“ und „lrn“ sichtbar sind?	• Das Funkmodul ist aktiviert und es ist keine Funkgruppe eingerichtet - Funkgruppe einrichten (siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” auf Seite 51)
... im rf-Menü die Punkte „APrt“ und „Time“ nicht sichtbar sind?	• Kein Funkdrucker in der Funkgruppe angemeldet - Funkdrucker über den Menüpunkt „lrn“ in der Funkgruppe anmelden (siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” auf Seite 51)
… die Anzeige Er:H: 11: erscheint?	Die Waage ist zu hoch oder an einer Ecke zu stark belastet worden. - Waage entlasten oder Gewicht gleichmäßiger verteilen - Waage neu starten
… die Anzeige Er:H: 12: erscheint?	Die Waage ist mit einer zu großen Belastung eingeschaltet worden. - Waage entlasten - Waage neu starten.
… die Anzeige Er:H: 16: erscheint?	Die Waage wurde in Eigenschwingungen versetzt, der Nullpunkt konnte nicht ermittelt werden. - Waage neu starten.
… wenn die Enter-Taste gedrückt wird und die Anzeige Er:H:71: erscheint?	Keine Datenübertragung möglich, Funkmodul ist deaktiviert. - Funkmodul aktivieren (siehe “Funkmodul aktivieren/deaktivieren (System)” auf Seite 54)
wenn die Enter-Taste gedrückt wird und die Anzeige Er:H:72: erscheint?	Keine Datenübertragung möglich, keine Funkgruppe eingerichtet. - Funkgruppe einrichten(siehe “Funkgruppe einrichten (Lrn)” auf Seite 51)

10.2 Batterien des Kopfschiebers wechseln





Sie benötigen 4 Mignon-Batterien, Typ AA, 1,5 Volt. Um die Stromversorgung des Kopfschiebers herzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Deckel des Batteriefaches ab.
2. Nehmen Sie den Batteriehalter aus dem Batteriefach heraus.
3. Nehmen Sie die verbrauchten Batterien aus dem Batteriehalter.
4. Legen Sie die neuen Batterien in den Batteriehalter ein.

   HINWEIS:
   Achten Sie auf die korrekte Polung der Batterien (Markierungen in der Batteriehalterung).
5. Legen Sie den Batteriehalter in das Batteriefach.

   ACHTUNG!
   Geräteschaden und Fehlfunktion durch eingeklemmtes Kabel
   - Verlegen Sie das Batteriekabel vor dem Schließen des Batteriefaches so, dass es nicht zwischen Deckel und Batteriefach eingeklemmt werden kann.
6. Schieben Sie den Deckel auf das Batteriefach, bis er hörbar einrastet.

11. WARTUNG/NACHEICHUNG

11.1 Informationen zu Wartung und Nacheichung

Wir empfehlen, vor der Nacheichung des Gerätes, eine Wartung druchführen zu lassen.

ACHTUNG!
Fehlmessungen durch unsachgemäße Wartung
- Lassen Sie Wartungen und Reparaturen ausschließlich von einem autorisierten Servicepartner durchführen.
- Den Servicepartner in Ihrer Nähe finden Sie unter www.seca.com oder senden Sie eine email an service@seca.com.

Lassen Sie den nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsprechend eine Nacheichung durch autorisierte Personen durchführen. Das Jahr der Ersteichung befindet sich hinter dem CE-Zeichen auf dem Typenschild über der Nummer der benannten Stelle 0109 (Hessische Eichdirektion).

Eine Nacheichung ist in jedem Falle erforderlich, wenn eine oder mehrere Sicherungsmarken verletzt sind oder der Eichzählerinhalt nicht mit der Zahl auf der gültigen Eichzählermarke übereinstimmt.

11.2 Eichzählerinhalt prüfen

Die Waage dieser Messstation ist geeicht. Eichungen dürfen nur durch autorisierte Stellen erfolgen. Um dies sicherzustellen, ist die Waage mit einem Eichzähler ausgestattet, der jede Veränderung der eichtechnisch relevanten Daten festhält.

Wenn Sie prüfen möchten, ob die Waage ordnungsgemäß geeicht ist, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Start-Taste ⏻ des Multifunktionsdisplays.
   Im Display erscheint SECA.
3. Drücken Sie am Multifunktionsdisplay eine beliebige Taste, während SECA im Display angezeigt wird.
   Das ⚠ - Symbol erscheint und der aktuelle Eichzählerinhalt blinkt für einige Sekunden im Display.



4. Vergleichen Sie den ausgegebenen Eichzählerinhalt mit der auf der Eichzählermarke angegebenen Zahl.



Für eine gültige Eichung müssen beide Zahlen übereinstimmen. Wenn Marke und Eichzähler nicht übereinstimmen, muss eine Nacheichung erfolgen. Wenden Sie sich an Ihren Servicepartner oder den seca-Kundendienst.



Sollte eine Nacheichung erforderlich werden, so wird statt der oben abgebildeten seca Eichzählermarke die nebenstehende Nacheichungsmarke zur Kennzeichnung des Eichzählerstandes verwendet. Diese Marke wird durch die zur Nacheichung autorisierten Person mit einem Zusatzsiegel gesichert. Die Nacheichungsmarke kann unter der Nummer 14-05-01-886 vom seca Kundendienst bezogen werden.

12. TECHNISCHE DATEN

12.1 Allgemeine Technische Daten

Technische Daten	
Abmessungen • Tiefe • Breite • Höhe	 466 mm 434 mm 2394 mm
Eigengewicht	16,5 kg
Temperaturbereich	+10° C bis +40°C
Ziffernhöhe • Multifunktionsdisplay, dreizeilig • Kopfschieber, einzeilig	 14 mm 12 mm
Stromversorgung - Multifunktionsdisplay und Waage - Kopfschieber	 Netzgerät Batterie
Stromaufnahme Multifunktionsdisplay/Waage - mit deaktiviertem Funkmodul und ohne Hintergrundbeleuchtung - mit aktiviertem Funkmodul und permanenter Hintergrundbeleuchtung (Helligkeit: 100%)	 35 mA 120 mA
Stromaufnahme Kopfschieber - mit deaktiviertem Funkmodul und ohne Hintergrundbeleuchtung - mit aktiviertem Funkmodul und permanenter Hintergrundbeleuchtung (Helligkeit: 100%)	 20 mA 80 mA
Maximale Laufzeit Kopfschieber - mit deaktiviertem Funkmodul und ohne Hintergrundbeleuchtung - mit aktiviertem Funkmodul und permanenter Hintergrundbeleuchtung (Helligkeit: 100%)	 ca. 3800 Minuten ca. 2200 Minuten
Messtechnische Daten, Längenmessung • Messbereich • Teilung • Genauigkeit	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Medizinprodukt nach Richtlinien 93/42/EWG und 2007/47/EG	Klasse I mit Messfunktion
Funkübertragung • Frequenzband • Sendeleistung • Erfüllte Normen	 2,433 MHz -2,480 MHz < 10 mW EN 300328

12.2 Wägetechnische Daten

Wägetechnische Daten	
Eichung nach Richtlinie 2009/23/EG	Klasse III
Höchstlast • Wägebereich 1 • Wägebereich 2	 150 kg 300 kg
Mindestlast • Wägebereich 1 • Wägebereich 2	 1 kg 2 kg
Feinteilung • Wägebereich 1 • Wägebereich 2	 50 g 100 g
Tarierbereich	bis 300 kg
Genauigkeit bei Ersteichung • Wägebereich 1: 0 bis 25 kg • Wägebereich 1: 25 bis 100 kg • Wägebereich 1: 100 kg bis 150 kg • Wägebereich 2: 0 bis 50 kg • Wägebereich 2: 50 bis 200 kg • Wägebereich 2: 200 kg bis 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ZUBEHÖR

Funknetzwerk **seca 360° wireless**: • Funkdrucker - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • PC-Software - **seca analytics 105** • USB-Funkmodul **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 länderspezifische Varianten länderspezifische Varianten anwendungsspezifische Lizenz-modelle 456-00-00-009
Stromversorgung: • Steckernetzgerät, Euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Steckernetzgerät, Int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. ENTSORGUNG

14.1 Entsorgung des Gerätes



Entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll. Das Gerät muss sachgerecht als Elektronikschrott entsorgt werden. Beachten Sie Ihre jeweiligen nationalen Bestimmungen. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an unseren Service unter:

service@seca.com

14.2 Batterien

Werfen Sie verbrauchte Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll, unabhängig davon, ob diese Schadstoffe enthalten oder nicht. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, Batterien und Akkus über kommunale Sammelstellen oder Sammelstellen des Handels zu entsorgen. Geben Sie Batterien und Akkus nur im vollständig entladenen Zustand ab.

15. GEWÄHRLEISTUNG

Für Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, gilt eine zweijährige Gewährleistungsfrist ab Lieferung. Alle beweglichen Teile, wie z.B. Batterien, Kabel, Netzgeräte, Akkus etc., sind hiervon ausgenommen. Mängel, die unter die Gewährleistung fallen, werden für den Kunden gegen Vorlage der Kaufquittung kostenlos behoben. Weitere Ansprüche können nicht berücksichtigt werden. Kosten für Hin- und Rücktransporte gehen zu Lasten des Kunden, wenn sich das Gerät an einem anderen Ort als dem Sitz des Kunden befindet. Bei Transportschäden können Gewährleistungsansprüche nur geltend gemacht werden, wenn für Transporte die komplette Originalverpackung verwendet und die Waage darin gemäß dem originalverpackten Zustand gesichert und befestigt wurde. Bewahren Sie daher alle Verpackungsteile auf.

Es besteht keine Gewährleistung, wenn das Gerät durch Personen geöffnet wird, die hierzu nicht ausdrücklich von seca autorisiert worden sind.

Kunden im Ausland bitten wir, sich im Gewährleistungsfall direkt an den Verkäufer des jeweiligen Landes zu wenden.

CONTENTS

1. FULL CERTIFICATION

With products from seca you are not only purchasing technology developed over a century, but also quality that has been validated by official bodies, the legal system and relevant institutes. seca products comply with European directives, standards and national laws. With seca you are buying into the future.

The products in this user manual comply with the legislation governing medical devices, i.e. with directives 93/42/EEC and 2007/47/EC issued by the Council of the European Community, which is embodied throughout Europe in its national laws.

M

Scales bearing this symbol comply with European Directive 2009/23/EC on Non-Automatic Weighing Instruments. seca scales with this symbol comply with the stringent quality and technical requirements applicable to calibratable scales.

III

Scales bearing this symbol comply with the stringent requirements of Class III of the directive and can be used for medical measurements which are subject to calibration.

CE 09 0109 0123

Products bearing this symbol fulfil the following directives and standards

- Directive 2009/23/EC on Non-Automatic Weighing Instruments.
- Directives 93/42/EEC and 2007/47/EC on Medical Devices
- EN 45501 on the Metrological Aspects of Non-Automatic Weighing Instruments.

ISO 9001 ISO 13485

seca's professionalism has also been officially recognised. The certificate from TÜV Product Service, the body responsible for medical devices, confirms that as a manufacturer of medical devices, seca rigorously complies with the stringent legal requirements. seca's quality assurance system covers the development, production, distribution and servicing of medical scales and measuring systems.

DER GRÜNE PUNKT

seca contributes to environmental protection. We are anxious to preserve our natural resources. This is why we strive to save packaging material where practical. And what is left over can be conveniently disposed of locally via Germany's Dual System recycling programme.

2. DESCRIPTION OF DEVICE

2.1 Congratulations!

By purchasing the **seca 285** measuring station you have acquired an extremely accurate and robust device.

For more than 170 years, seca has devoted its experience to health care and, as the market leader in many countries, is constantly setting new standards with its innovative weighing and measurement developments.

2.2 Intended use

The **seca 285** measuring station is mainly used in hospitals, doctors' surgeries and inpatient care facilities, in accordance with national regulations.

The measuring station is used to determine height and weight. Wireless transmission of the height to the multi-functional display enables automated calculation of the Body Mass Index (BMI) and Body Fat Rate (BFR).

The **seca 360° wireless** network allows the measured results to be transmitted wirelessly to a seca wireless printer or a PC equipped with the **seca analytics 105** software and the PC equipped with the **seca 360° Wireless USB adapter 456**.

3. SAFETY INFORMATION

3.1 Basic safety precautions

- Please take note of the information in this user manual.
- Keep the user manual with the declaration of conformity in a safe place.
- Ensure that the device is positioned securely on a flat and stable surface.
- Do not expose the device to any violent impacts.
- Do not place any sharp-edged objects on the glass plate of the base of the device. This could cause scratches, cracks and flaked or chipped off material. Such damage can cause the glass plate to break.

- Regularly check the glass plate of the base of the device for scratches, cracks and chipped areas. If you find such damage, have the glass plate replaced with a new one.
- Lay the mains cable so that there is no risk of tripping.
- Only use the type of battery specified (see “Insert batteries” on page 84).
- Have the scales serviced and recalibrated regularly (see “Maintenance/Recalibration” on page 121).
- Make sure that maintenance and repair are only carried out by an authorised service partner. You can find your local service partner at www.seca.com or send an e-mail to service@seca.com.
- Make sure you only use genuine seca accessories and spare parts. Otherwise the warranty provided by seca will become null and void.
- Make sure RF equipment such as mobile phones is kept at a minimum distance of approx. 1metre to prevent incorrect measurements or interference with the wireless transmission.

3.2 Safety information in this manual

⚠ **DANGER!**
Used to identify an extremely hazardous situation. If you fail to take note of this information, serious irreversible or fatal injuries will occur.

⚠ **WARNING!**
Used to identify an extremely hazardous situation. If you fail to take note of this information, serious irreversible or fatal injuries may result.

⚠ **CAUTION!**
Used to identify a hazardous situation. If you fail to take note of this information, minor to moderate injuries may result.

ATTENTION!
Used to identify possible incorrect usage of device. If you fail to take note of this information, you may damage the device or the measured results may be incorrect.

NOTE
Includes additional information about use of the device.

3.3 Handling (rechargeable) batteries

The device is supplied with 4 batteries, type AA (Mignon). This type of battery is not rechargeable. Please take note of the following safety information.

WARNING!

Personal injury with improper handling.

Batteries contain harmful substances which may explode if not handled properly.

- Do not try to recharge such batteries.
- Do not expose (rechargeable) batteries to heat.
- Do not burn (rechargeable) batteries.
- If acid is leaking out, avoid contact with the skin, eyes and mucous membranes. Rinse affected areas with plenty of clean water and seek medical help at once.

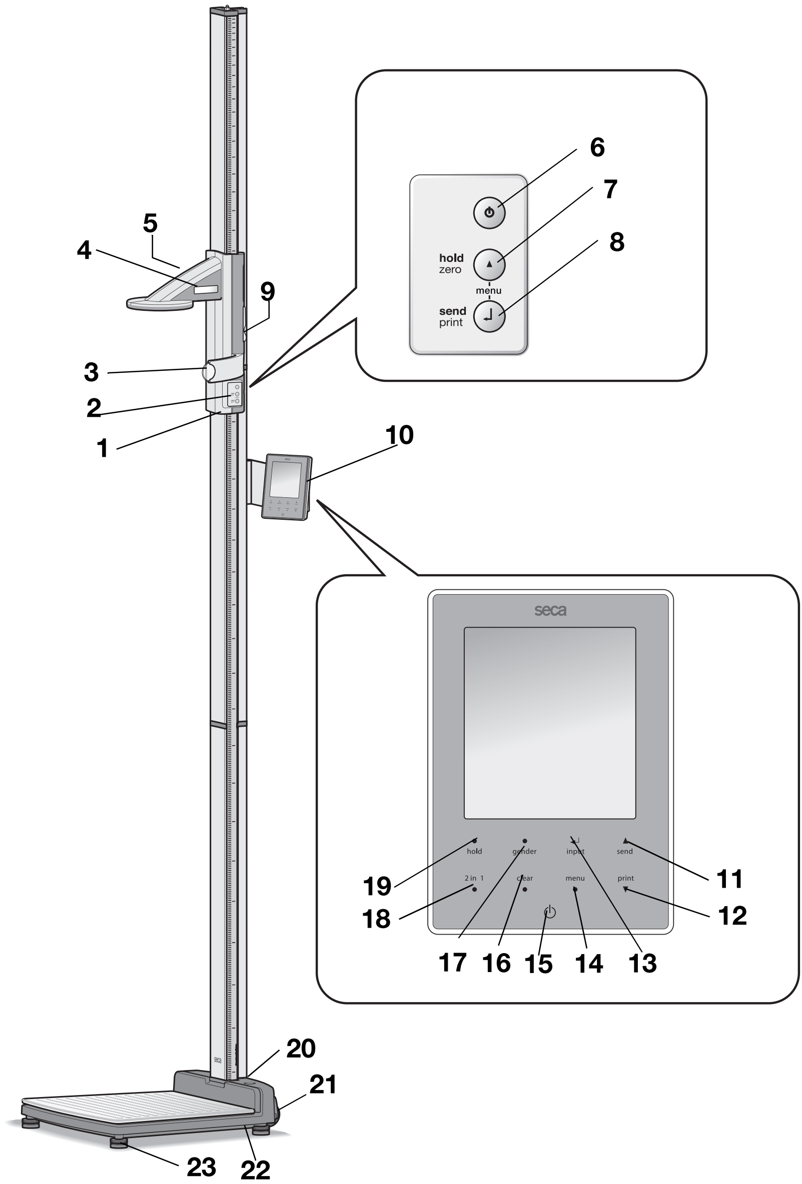
ATTENTION!

Damage to device and malfunctions with improper handling

- Only use the type of (rechargeable) battery specified (see “Insert batteries” on page 84).
- When replacing (rechargeable) batteries, always replace a complete set at a time.
- Do not short-circuit (rechargeable) batteries.
- If you do not use the device for a long period of time, remove the batteries (incl. rechargeable batteries). This prevents acid from leaking into the device.

4. OVERVIEW

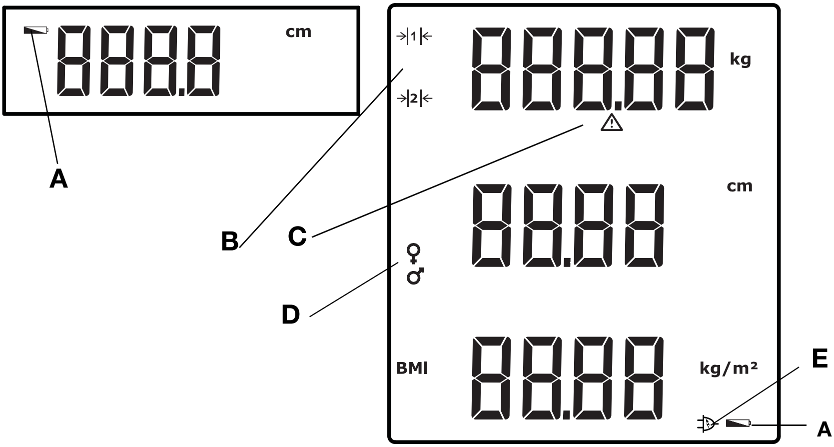
4.1 Controls



No.	Control	Function
1	Head slide	Control for determining height
2	Keypad, head slide	Controls for performing length/height measurements and for configuring the device
3	Frankfurt measure	Pull-out ruler for aligning the head according to the so-called “Frankfurt Horizontal”.
4	Display, head slide	Display element of the head slide for measured results and for configuration
5	Battery compartment, head slide	Designed to take battery pack with 4 type AA batteries (mignon), 1.5 V
6	⏻	Start key, head slide: Switch head slide on and off
7	(arrow key symbol)	Arrow key (**hold/zero**) • During measuring - Press briefly: activate Hold function - Hold down: set zero point • In the menu: - Select submenu, select menu item - Set value (press briefly: value is changed by 1, press for longer time: value is changed until key is released)
8	(enter key symbol)	Enter key (**send/print**): • During measuring (if wireless network is set up) - Press briefly: Send measured result to ready to receive devices (multifunctional display, wireless printer, PC with USB wireless module) - Hold down: print out measured result (wireless printer) • In the menu: - Confirm selected menu item - Save set value
9	Brake button	• Holds the head slide in position • Pressed to move the head slide
10	Multifunctional display	Central control and display element
11	▲ send	Arrow key **send** • During weighing (if wireless network is set up) - Send measured result to receive-ready devices (wireless printer, PC with USB wireless module) • In the menu: - Select submenu, select menu item - Increase value (press briefly: value is increased by 1, press for longer time: value is increased until key is released)

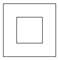
No.	Control	Function
12	print ▼	Arrow key **print** • During weighing (if wireless network is set up) - print out measured result (wireless printer) • In the menu: - Select submenu, select menu item - Reduce value (press briefly: value is reduced by 1, press for longer time: value is reduced until key is released)
13	↵ input	Enter key (**input**): • During weighing - Enter patient data (age, gender, PAL) • In the menu: - Confirm selected menu item - Save set value
14	menu ●	**menu** key: • During weighing - Call up control panel menu. • In the menu: - Press briefly: go back one menu level - Hold down: exit menu
15	⏻	Start key, multifunctional display: Switch multifunctional display and scales on and off
16	clear ●	**clear** key: Clear manually entered data or data received wirelessly (patient data, length/height, BMI, BFR)
17	● gender	**gender** key: Enter gender of patient
18	2 in 1 ●	**2 in 1** key: Start the **2 in 1** function for weighing babies and toddlers
19	● hold	**hold** key: Activate the **hold** function
20	Spirit level	Indicates whether the device is horizontal
21	Casters	2, for transporting scales over short distances
22	Power connection	For connecting the power supply unit
23	Foot screw	4 screws, for precise alignment of device

4.2 Display elements



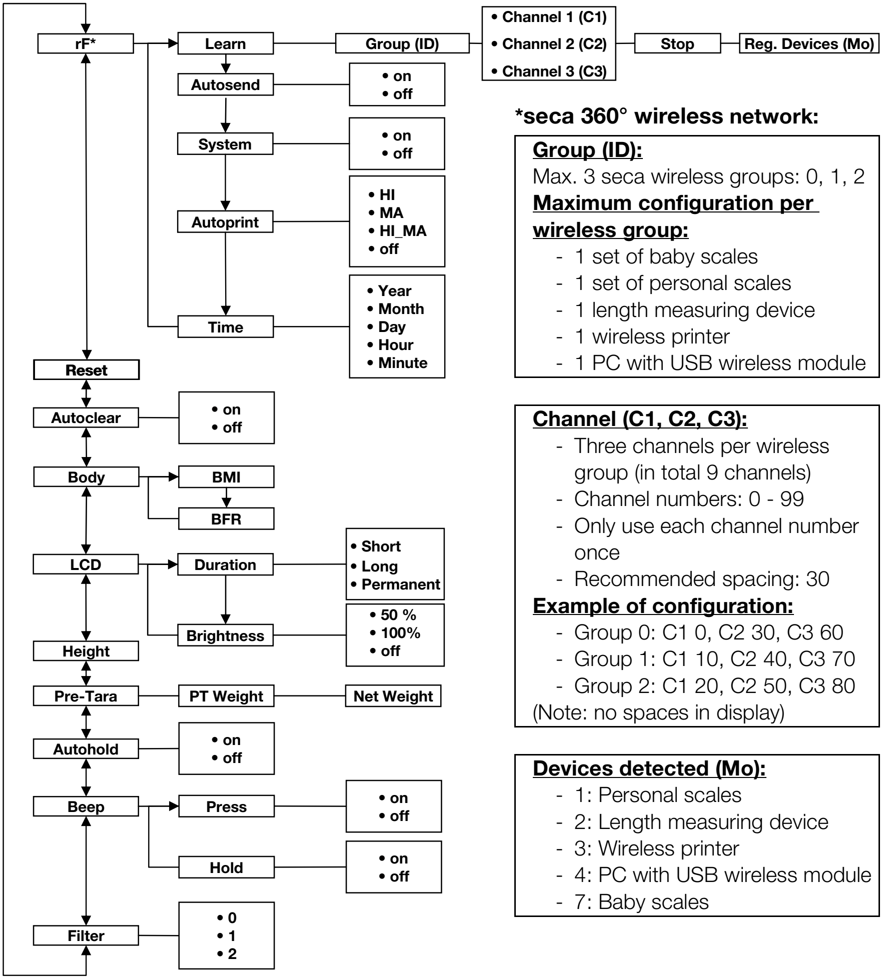
	Symbol	Meaning
A		Battery power low.
B	→|1|← →|2|←	Weighing range currently in use 1: More precise weight indication with lower load-bearing capacity 2: Maximum load-bearing capacity
C	⚠	Non-calibratable function active
D	♀ ♂	Patient's gender
E		Operation with power supply unit

4.3 Information on rating plate

Text/Symbol	Meaning
Model	Model number
Type	Type designation
Ser.No.	Serial number
	Refer to user manual
	Type B electromedical device
	Class II fully-insulated appliance
FCC ID	For USA: device licensing number issued by the US Federal Communications Commission (FCC)
IC	For Canada: device licensing number issued by the Industry Canada authority
	Device complies with EC standards and directives.
	Symbol of the FCC (USA)
	Operate the device with direct current only, note the polarity of the device plug
	Do not dispose of device in household waste

4.4 Menu structure for multifunctional display

Additional functions are available in the device's menu. This allows you to optimally configure the device to suit your own needs (details from page 97 and from page 113).



***seca 360° wireless network:**

Group (ID):
Max. 3 seca wireless groups: 0, 1, 2
Maximum configuration per wireless group:
- 1 set of baby scales
- 1 set of personal scales
- 1 length measuring device
- 1 wireless printer
- 1 PC with USB wireless module

Channel (C1, C2, C3):
- Three channels per wireless group (in total 9 channels)
- Channel numbers: 0 - 99
- Only use each channel number once
- Recommended spacing: 30

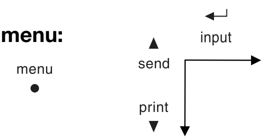
Example of configuration:
- Group 0: C1 0, C2 30, C3 60
- Group 1: C1 10, C2 40, C3 70
- Group 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Note: no spaces in display)

Devices detected (Mo):
- 1: Personal scales
- 2: Length measuring device
- 3: Wireless printer
- 4: PC with USB wireless module
- 7: Baby scales

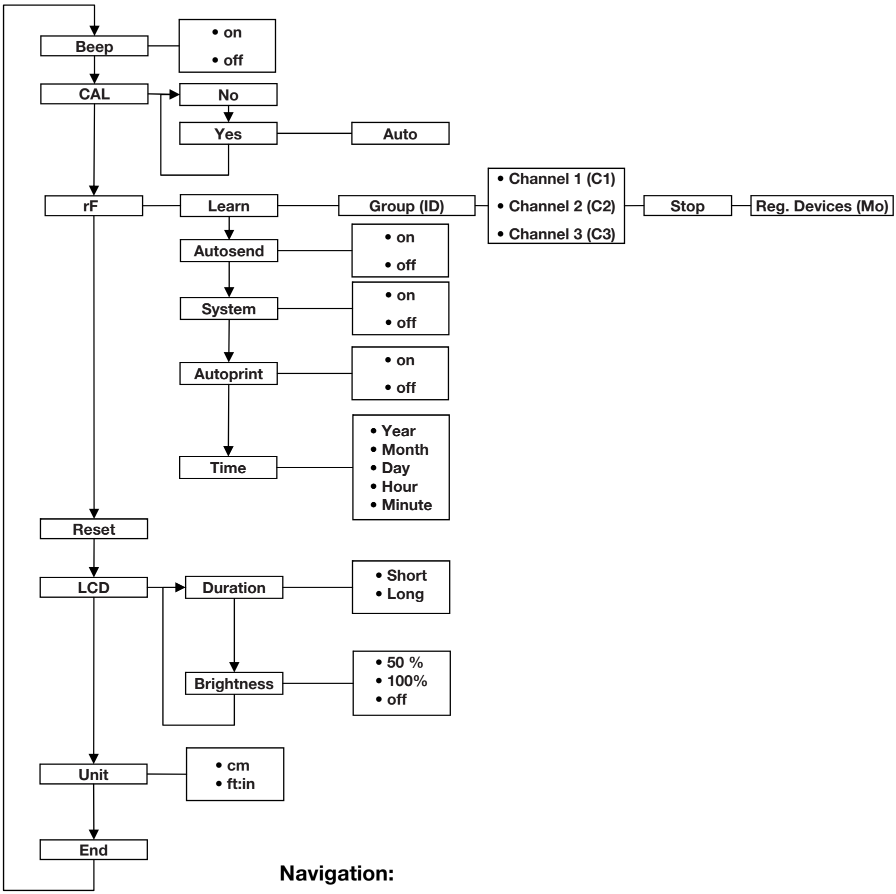
Navigation:

Call up menu:



4.5 Menu structure of the head slide

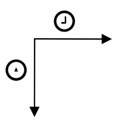
Additional functions are available in the device's menu. This allows you to optimally configure the device to suit your own needs. Details are give from page 107 and from page 113.



Navigation:

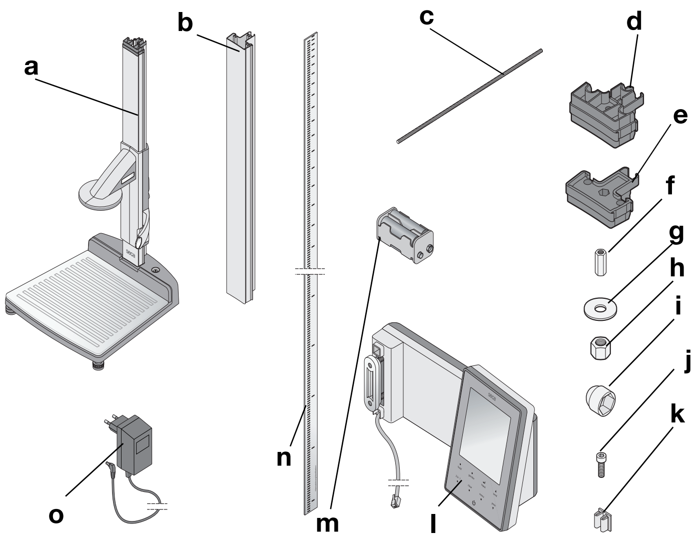
Call up menu:





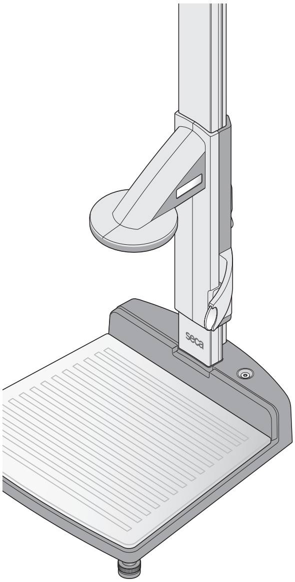
5. BEFORE YOU GET STARTED ...

5.1 Scope of supply



No.	Component	Qty.
a	Base, preassembled - First column element - Head slide with Frankfurt measure	1
b	Column element	2
c	Threaded rod	2
d	Upright connector	1
e	End cap	1
f	Elongated nut	1
g	Plain washer	1
h	Nut	1
i	Decorative cap	1
j	Hexagon socket head screws	2
k	Cable clips	2
l	Multifunctional display with connection cable	1
m	Battery holder with 4 batteries, size AA	1
n	Push-in scale	1
o	Power supply unit	1
	Calibration rod, not illustrated	1
	User manual, not illustrated	1
	Cover, Frankfurt measure, not illustrated	1
	Toolkit, not illustrated	1

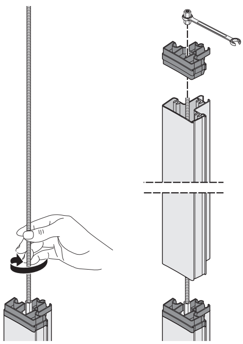
5.2 Assembling the device



The first column element and the head slide are already installed on the base of the device in the factory.

Perform the remaining assembly with the assistance of another person. Due to the large overall height, we recommend placing the components on the floor and not uprighting the device until it is fully assembled. Proceed as follows.

Install second column element



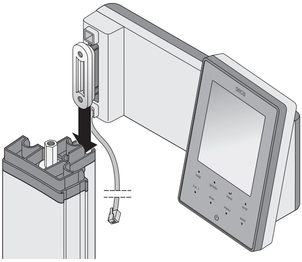
To connect the column elements, proceed as follows:

1. Screw a threaded rod hand-tight into the elongated nut of the first column element.
2. Slide an column element over the threaded rod onto the first column element.

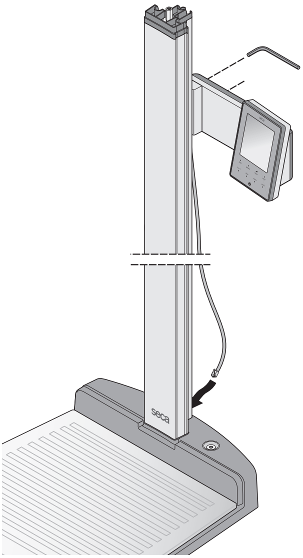
   ATTENTION!
   Damage to device due to assembly errors
   If the upright connector and cover cap are mixed up, the device cannot be assembled as intended.
   – When installing the second column element, ensure that you use the upright connectors (see “Scope of supply” on page 78).
3. Position the upright connector on the second column element so that the threaded rod protrudes from the hole of the upright connector.
4. Screw an elongated nut onto the threaded rod.
5. Tighten the elongated nut.

Install the multifunctional display

The multifunctional display is hooked into the groove of the column element and fixed with a clamping screw. The installation height is freely selectable.



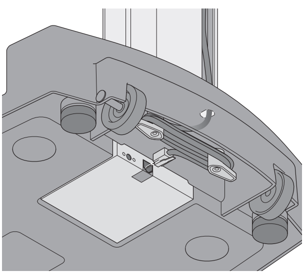
1. Insert the T-slot nut of the multifunctional display into the groove of the second column element.



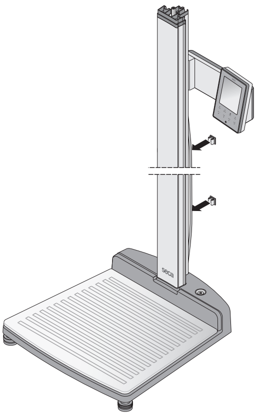
2. Tighten the two hexagon socket head screws to fix the multifunctional display in the required position.
3. Guide the connection cable of the multifunctional display into the groove of the column element up to the base of the device.
4. Pull the connection cable through the hole in the base of the device.

   ATTENTION!
   Malfunction due to installation errors.
   If the cables are installed so that they are subjected to large mechanical stress, faulty displays and failure of the display can result.
   – Lay all cables so that they are not bent too tight and the plugs are not kinked.

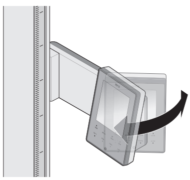
5. Wind the free end of the connection cable onto the cable winding in the base.



6. Plug the connection cable plug into the matching socket of the weighing platform.



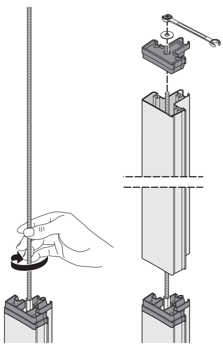
7. Use the two cable clips to fix the connection cable into the groove of the column element.



8. Swivel the multifunctional display so that you can easily read it.

Install the third column element

To connect the column elements, proceed as follows:

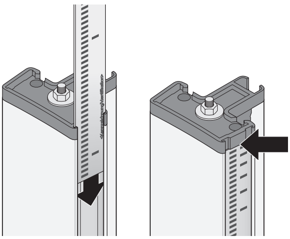


1. Screw a threaded rod hand-tight into the elongated nut of the second column element.
2. Push the column element over the threaded rod onto the upright connector of the second column element.
3. Position the end cap on the second column element so that the threaded rod protrudes from the hole of the end cap.
4. Place the plain washer on the free end of the threaded rod.
5. Place the nut on the free end of the threaded rod.
6. Tighten the nut.
7. Place the decorative cap on the nut.

Installing the push-in scale

ATTENTION!
Incorrect measurements due to installation errors
If the push-in scale is installed incorrectly the head slide cannot determine any usable readings.

- Align the push-in scale so that the printing remains visible when the scale is pushed into the groove.
- Align the push-in scale so that the area which shows the product number forms the bottom end.
- Ensure that the push-in scale latches into position under the end cap.



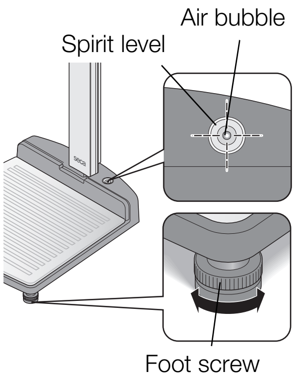
- Push the push-on scale into the groove in the side of the column elements until the scale latches into position under the end cap.

5.3 Set up device

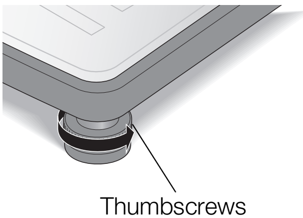
ATTENTION!
Incorrect measurement with force shunt
Correct measurements cannot be taken if the patient's weight is not fully positioned on the weighing area.

- Set up the device so that it only makes contact with the ground via the foot screws.
- Set up the device so that the weighing area does not touch any other objects.
- While you are weighing, ensure that the patient does not touch the upright of the device.

1. Place the device on a flat, stable surface.

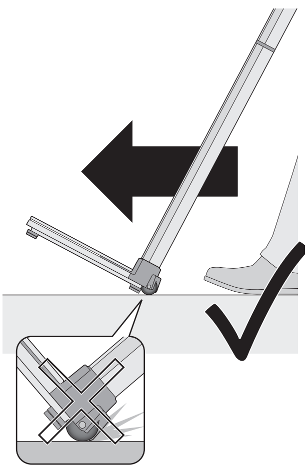


2. Align the device by turning the foot screws.
   The air bubble in the spirit level must be precisely positioned in the middle of the circle.



3. Tighten the thumbscrews in the direction of the arrow.
   The foot screws are secured against adjustment.

5.4 Transporting the device



The device is equipped with two castors, which enable it to be transported over short distances.

⚠ **CAUTION!**
Risk of injuries and damage to the device
The device must be tilted. The large overall height of the device can result in injuries and damage to the device.
- Ensure that there are no other persons in the immediate vicinity.
- Ensure that there are no objects in the immediate vicinity.

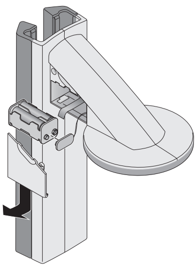
1. Unplug the power supply unit from the socket.
2. Tilt the device backwards until it can freely move on the castors.
3. Upright the device.
4. Plug the power supply unit into the socket.

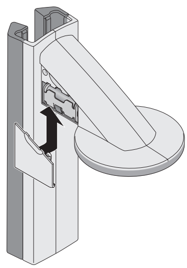
5.5 Connecting the power supply

The head slide is supplied with power from batteries. The scales and the multifunctional display are run with a power supply unit.

Insert batteries

The batter holder supplied already contains 4 Mignon batteries, type AA, 1.5 volt. To connect the power supply for the head slide, proceed as follows:





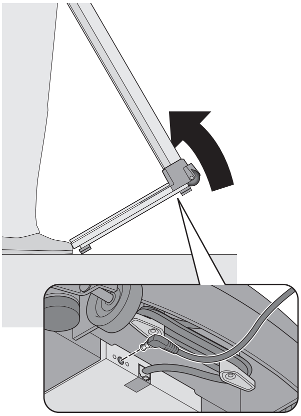
1. Remove the cover of the battery compartment.
2. Remove the connection cable from the battery compartment.
3. Connect the battery holder to the connection cable.
4. Insert the battery holder into the battery compartment.

   ATTENTION!
   Damage to device and malfunction due to clamped or pinched cable
   – Lay the battery cable before closing the battery compartment so that it cannot get clamped between the cover and the battery compartment.

5. Slide the cover onto the battery compartment until it audibly latches into position.

Connect the power supply unit

The connection for the power supply unit is located on the underside of the base of the device. To connect the power supply for the scales and multifunctional display, proceed as follows:



CAUTION!
Risk of injuries and damage to the device
The device must be tilted. The large overall height of the device can result in injuries and damage to the device.

- Ensure that there are no other persons in the immediate vicinity.
- Ensure that there are no objects in the immediate vicinity.

1. Tilt the device backwards.

ATTENTION!
Damage to the device due to excessive voltage
Standard power supplier units can supply a higher voltage than is given on them. The scales can overheat, catch fire,
melt or be short-circuited

- Only use genuine seca plug-in power supply units with 9V or a controlled 12 V output voltage.

2. Insert the connector plug of the power supply unit in the connecting socket of the scales.
3. Carefully upright the device.
4. Plug the power supply unit into a mains socket.

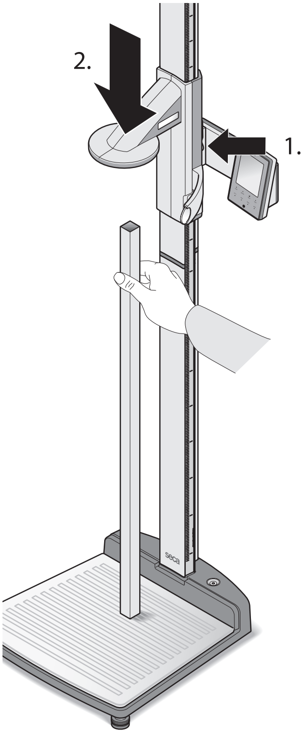
5.6 Calibrate head slide

Before you can measure height using the device for the first time, you have to calibrate it. You do so by “teaching” the device a reference measurement.

Automated calibration

You can perform automated calibration using the calibration rod supplied.

1. Press the Start key of the head slide.
   “----” appears in the display.



2. Keep the brake button pressed and move the head slide until a length value appears in the display.

   ATTENTION!
   Incorrect measurement as a result of incomplete calibration.
   The height value displayed does not correspond to the actual position of the head slide.
   – Complete the calibration as described in this section.

3. Position the calibration rod supplied (length 0.8 m) vertically on the base of the device and hold it in this position.
4. Keep the brake button pressed and push the head slide onto the calibration rod.



5. Simultaneously press the Enter key (**send/print**) and the arrow key (**hold/zero**) to open the menu.
   The last menu item selected is shown in the display (here: “bEEP”).



6. Press the arrow key (**hold/zero**)until "CAL" appears in the display.



7. Confirm your selection with the Enter key (**send/print**).



8. Use the arrow key (**hold/zero**) to select the “Yes" setting.



9. Confirm your selection with the Enter key (**send/print**).
   The display “Auto” appears.



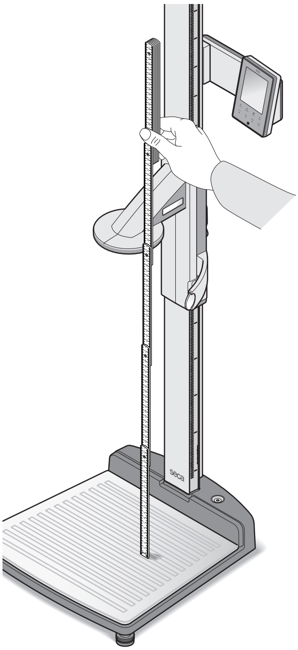
10. Confirm the display using the Enter key (**send/ print**).
    The device is calibrated. You can perform height measurements with the device.

Calibrating manually

If the calibration rod is not to hand, you can perform the calibration manually using another object of known height.

1. Press the Start key  of the head slide.
   “----” appears in the display.
2. Keep the brake button pressed and move the head slide until a length value appears in the display.

   ATTENTION!
   Incorrect measurement as a result of incomplete calibration.
   The height value displayed does not correspond to the actual position of the head slide.
   – Complete the calibration as described in this section.
3. Position an object with known length vertically on the base of the device and hold it in this position.
4. Push the head slide onto the object.





5. Simultaneously press the Enter key (**send/print**) and the arrow key (**hold/zero**) to open the menu.
   The last menu item selected is shown in the display (here: “bEEP”).



6. Press the arrow key (**hold/zero**)until "CAL" appears in the display.



7. Confirm your selection with the Enter key (**send/ print**).



8. Use the arrow key (**hold/zero**) to select the “Yes" setting.



9. Confirm your selection with the Enter key (**send/ print**).
   The display “Auto” appears.



10. Use the arrow key (**hold/zero**) to enter the length of the object.



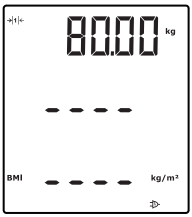
11. Confirm the set value with the Enter key (**send/ print**).
    The device is calibrated. You can perform height measurements with the device.

6. OPERATE SCALES

6.1 Weigh

Start weighing

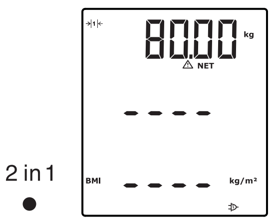
1. Ensure that there is no load on the scales.
2. Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.
   SECA appears on the display, and then all the display's elements appear briefly.
   The scales are operational when the display reads 0.00.
3. Ask the patient to step onto the scales.
   The patient's weight is displayed.
4. Read off the measured result.



Weigh babies/toddlers (2 in 1)

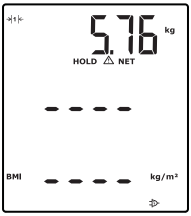
You can use the 2 in 1 function to weigh babies and toddlers. Here the child is held by an adult during weighing. Proceed as follows.

1. Ensure that there is no load on the scales.
2. Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.
3. Ask the adult to step onto the scales.
   The adult's weight is displayed.
4. Press the **2 in 1** key.
   The weight is saved.
   0.00, the ⚠ symbol (non-calibratable function) and the NET message appear in the display.



ATTENTION!
Incorrect measurement due to changing initial weight
If the child is weighed with a different initial weight, the child's weight cannot be calculated correctly.

- Ensure that the child is always weighed with the adult used to determine the initial weight.
- Ensure that the weight of this adult does not change, e.g. as a result of taking off a garment.



5. Ask the adult to step onto the scales with the child. The child's weight is displayed. The ⚠ symbol (non-calibratable function) and the messages "HOLD" and “NET” are displayed.

2 in 1
●

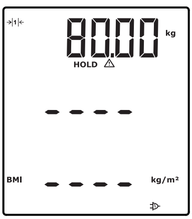
6. To disable the 2 in 1 function, press the **2 in 1** key or switch off the scales.

Continuous display of measured result (HOLD)

If you activate the HOLD function, the weight value continues to be displayed after the load has been removed. This allows you to attend to the patient before noting down the weight.

1. Ensure that there is no load on the scales.
2. Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.
3. Ask the patient to step onto the scales.
4. Press the **hold** key. The display flashes until a stable weight is measured. The weight value is then displayed continuously. The ⚠ symbol (non-calibratable function) and the message "HOLD" are displayed.

●
hold



●
hold

5. To disable the HOLD function, press the **hold** key. The ⚠ -symbol and the "HOLD" message are no longer displayed.

NOTE
If the Autohold function is activated, the weight value is automatically displayed continuously as soon as a stable measured result is achieved (see “Activate Autohold function (AHold)” on page 101).

Enter patient data (input)

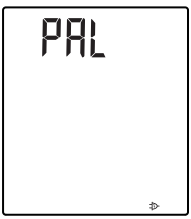
You can enter the patient data age, gender and physical activity level (PAL) directly on the multifunctional display. The patient data is also sent when you transmit the measured results to a wireless printer from the **seca 360° wireless** system.

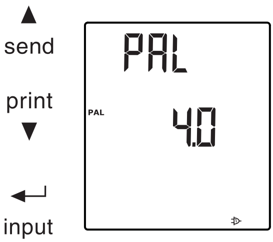
The wireless printer analyses the measured results on the basis of the patient data. The measured results and analysis are printed out, depending on the configuration of the wireless printer. This makes diagnosis much easier.

NOTE
Details of the wireless printer's configuration are given in this user manual.

1. Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.
2. Press the Enter key (**input**).
   input
   The first time it is called after the device is started, the "PAL" (Physical Activity Level) menu item appears in the display.
   If called again while the device is switched on, the last selected menu item appears in the display.
3. Use the arrow keys **send** or **print** to select a menu item:
   - PAL: physical activity level
   - AGE: age
   - GEn: gender

input





4. Confirm your selection.
   The value used for the previous measurement is displayed. You can accept the value or use the arrow keys to set another value.

Function	Setting
Physical activity level (PAL)	1.0 to 5.0
AGE:	• up to 3 years in months • up to 18 years in six-month intervals • from 18 years in years
GEn:	• male • female

5. Confirm your selection.
   The **input** function is exited automatically.
6. If you also wish to make settings for the "AGE" and "GEn" settings, repeat this process.

Enter patient's gender

Use the **gender** key to enter the patient's gender directly.

NOTE
This setting overwrites the setting made under "Input/gender".

gender

- Press the **gender** key to switch between "male" and "female".
- Press the **clear** key to delete the display of the gender symbols.

Determine Body Mass Index (BMI)

The Body Mass Index puts height and weight in relation to one another. It includes a tolerance range which is considered ideal in health terms.

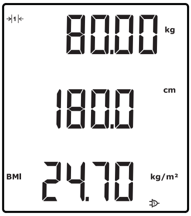
1. Press the Start key of the multifunctional display and the head slide.
2. Ensure that the calculation method "BMI" is set on the multifunctional display (see "Switch between BMI and BFR (body)" on page 99)
3. Ask the patient to step onto the measuring station.
   The patient's weight is displayed.

hold

4. If the weight is to be continuously displayed, press the **hold** key.
   The patient's weight is displayed continuously.

NOTE
If the Autohold function is activated, the weight value is automatically displayed continuously as soon as a stable measured result is achieved . (see “Activate Autohold function (AHold)” on page 101).

5. Measure the height of the patient using the head slide (see “Start measuring height” on page 104).
6. Briefly press the Enter key **send/print** (see “Transmit measured results to wireless receivers” on page 106).
   The height received is displayed on the multifunctional display.
   BMI is calculated and displayed automatically.



NOTE
If the head slide should ever fail, height can also be entered in the multifunctional display manually (see “Enter height manually (HGHt)” on page 100).

▲ send

print ▼

7. Transmit the measured results to a receiver from the **seca 360° wireless** system:
   – to PCs with USB wireless adapter: **send** key
   – to seca wireless printers: **print** key
8. Ask the patient to step off the measuring station.

clear ●

9. Press the **clear** key.
   Patient data, height and BMI are deleted. This prevents out-of-date data leading to a faulty BMI for the next patient.

NOTE
If the “Autoclear” function is activated, height and BFR are deleted automatically after 5 minutes (see “Delete values automatically (AClr)” on page 98).

Determine Body Fat Rate (BFR)

The Body Fat Rate puts height, weight and gender in relation to one another. It includes a tolerance range which is considered ideal in health terms.

1. Press the Start key of the multifunctional display and the head slide.
2. Ensure that the calculation method “BFR” is set on the multifunctional display (see “Switch between BMI and BFR (body)” on page 99)

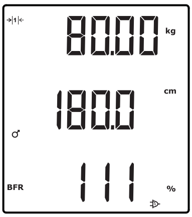
gender

3. Press the **gender** key to switch between “male” and “female”.
4. Ask the patient to step onto the measuring station.
   The patient's weight is displayed.

hold

5. Press the **hold** key.
   The patient's weight is displayed continuously.

   NOTE
   If the Autohold function is activated, the weight value is automatically displayed continuously as soon as a stable measured result is achieved. (see “Activate Autohold function (AHold)” on page 101)



6. Measure the height of the patient using the head slide (see “Start measuring height” on page 104).
7. Briefly press the Enter key **send/print** (see “Transmit measured results to wireless receivers” on page 106).
   The height received is displayed on the multifunctional display.
   BFR is calculated and displayed automatically.

   NOTE
   If the head slide should ever fail, height can also be entered in the multifunctional display manually (see “Enter height manually (HGHt)” on page 100).

▲ send

print ▼

8. Transmit the measured results to receivers from the **seca 360° wireless** system:
   – to PCs with USB wireless adapter: **send** key
   – to seca wireless printers: **print** key
9. Ask the patient to step off the measuring station.

clear

10. Press the **clear** key.
    Patient data, height and BFR are deleted. This prevents out-of-date data leading to a faulty BFR in the next patient.

NOTE
If the “Autoclear” function is activated, height and BFR are deleted automatically after 5 minutes (see “Delete values automatically (AClr)” on page 98).

Transmit measured results to wireless receivers

If the measuring station is integrated in a **seca 360° wireless** network, you can transmit the measured results to ready to receive devices (e.g. PC with USB wireless module) at the touch of a button.

▲
send

- Press the arrow key **send**.

Print measured results

If the measuring station is connected to a wireless printer, you can print out the measured results directly.

print
▼

- Press the arrow key **print**.

Delete saved values (clear)

Out-of-date measured results and patient data lead to incorrect calculation of BMI/BFR. Use the **clear** key to clear the following measured values and patient data:

- Height
- BMI
- BFR
- Gender
- Physical activity level (PAL)
- Age

NOTE
- If you want to enter PAL, age and gender (**input** function) for the next measurement, the values of the last measurement are proposed. (see “Enter patient data (input)” on page 91).
- If the “Autoclear” function is activated, measured values and patient data are automatically deleted after 5 minutes (see “Delete values automatically (AClr)” on page 98).

clear
●

- Press the **clear** key.
  Patient data, height and BMI/BFR are deleted. “----” is displayed instead.
  The gender symbol goes out.

Automatic switchover of weighing range

The scales are equipped with two weighing ranges. Weighing range 1 (→|1|←) offers a more precise weight indication with a reduced load-bearing capacity. Weighing range 2 (→|2|←) allows you to take advantage of the maximum load-bearing capacity of the scales.



When the scales are switched on, weighing range 1 is activated. If a specific weight value is exceeded, the scales automatically switch to weighing range 2.

To switch back to weighing range 1, proceed as follows.



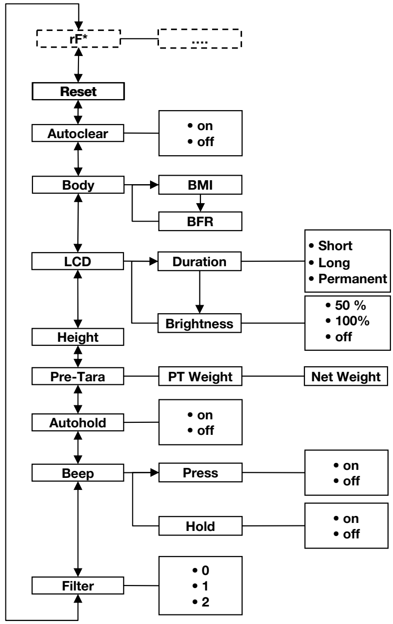
- Remove all loads on the scales.
  Weighing range 1 is active again.

Switch off scales

- Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.

6.2 Additional functions (menu)

Additional functions are available in the device's menu. This allows you to optimally configure the device to suit your own needs.



* The menu item "rF" is described in section "Operate measuring station in a wireless group (menu)" on page 112.

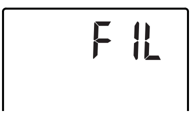
Navigate within the menu

menu ●

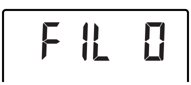


▲ send

print ▼



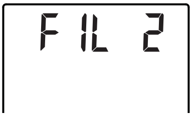
↵ input



1. Press the Start key ⏻ of the multifunctional display.
2. Press the **menu** key.
   The last menu item selected is shown in the display (here: Autohold "Ahold").
3. Keep pressing the arrow key **send** or **print** until the required menu item appears in the display (here: attenuation "Fil").
4. Confirm your selection with the Enter key (**input**).
   The current setting for the menu item or a submenu is displayed (here level "0").

▲
send

print
▼



5. To change the setting or call up another submenu, keep pressing the arrow key **send** or **print** until the required setting (here: level "2") is displayed.

↵
input



6. Confirm the setting with the Enter key (**input**).
   You will leave the menu automatically.
7. To make further settings, call up the menu again and repeat the process.

NOTE
- Press the **menu** key briefly to go back one menu level.
- Press and hold the **menu** key to exit the menu at any time.
- If no key is pressed for approx. 24 seconds, the menu is automatically quit.

Delete values automatically (AClr)

Out-of-date measured results and patient data lead to incorrect calculation of BMI/BFR. You can set the device so that the following measured results and patient data are cleared automatically after 5 minutes:

- Gender
- Physical activity level (PAL)
- Age
- Height
- BMI
- BFR

NOTE
- If you want to enter PAL, age and gender (**input** function) for the next measurement, the values of the last measurement are proposed. (see “Enter patient data (input)” on page 91).
- With certain models, this function is already activated at the factory. If required, you can disable this function.



1. Select the item "AClr" from the menu.
2. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.



3. Select the setting you require
   – On
   – Off

4. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.
   5 minutes after every measurement, patient data, height and BMI/BFR is deleted. “----” is displayed instead.
   The gender symbol goes out.

Switch between BMI and BFR (body)

You can select whether the measuring station calculates Body Mass Index (BMI) or Body Fat Rate (BFR). The current setting is permanently displayed in the multifunctional display.

The calculation is performed automatically as soon as a height is transmitted wirelessly by the head slide or entered manually.

1. Select the item "body" from the menu.



2. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.





3. Press arrow key **send** or **print** to switch between BMI and BFR.
4. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.
   The modified setting is permanently displayed in the multifunctional display.

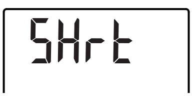
Set display backlighting (LCd)

You can change the duration and brightness of the display backlighting.



1. Select the item "LCd" from the menu.
2. Confirm the selection.
3. Select a menu item
   – dUr: Duration
   – bri: Brightness





4. Confirm your selection.
   The current setting is displayed.



5. Select the setting you require:

Function	Setting
Duration	• Short (approx. 15 Sek.) • Long (approx. 45 Sek.) • Perm (permanent)
Brightness	• 50% • 100% • OFF

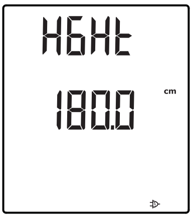
6. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.
7. If you also wish to make settings for the second function, repeat this process.

Enter height manually (HGHt)

You can enter the patient's height manually - if the head slide ever fails, for example.

1. Select the item "HGHT" (height) from the menu.
2. Confirm the selection.

   The current setting flashes in the display.



3. You can either accept the set value or set a different value using the arrow keys.
4. Confirm the set value.
   The value is saved.
   You will leave the menu automatically.

Permanently save additional weight (Pt)

You can use the Pre-Tare function (Pt) to permanently save an additional weight and to automatically deduct it from a reading. You can, for example, save a flat-rate figure as the weight of shoes and clothing and then always deduct it from the measured result when a patient is weighed fully dressed.

1. Select the item "Pt" from the menu.

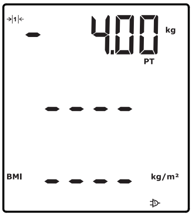




   The last additional weight to be set flashes in the display.
   “PT” appears in the display.
2. You can either accept the saved value or set a different value using the arrow keys.

NOTE
If you enter the value "0", the function is switched off. The “PT” message is no longer displayed.

3. Confirm your selection.



The set additional weight is displayed (here 4 kg) with a minus sign in front of it.

4. Ask the patient to step onto the scales.



The patient's weight is displayed.
The additional weight saved has been deducted automatically.



5. To disable this function, re-select the “Pt” item from the menu.
6. Confirm your selection.
The set additional weight is no longer displayed.
The function is disabled.

Activate Autohold function (AHold)

If you activate the Autohold function, the measured result for each weighing operation continues to be displayed after the load has been removed. This means you no longer have to manually activate the Hold function for every weighing operation.

NOTE
Whatever setting is selected here, in the 2 in 1 function the child's weight is always determined with Autohold.



1. Select the item "AHold" from the menu.
2. Confirm the selection.
The current setting is displayed.



3. Select the setting you require:
   – On
   – Off
4. Confirm your selection.
You will leave the menu automatically.

Activate acoustic signals (bEEP)

You can set whether an acoustic signal is to be emitted whenever a key is pressed or a stable weight value has been attained. The latter is relevant for the Hold/ Autohold function.



1. Select the item "bEEP" from the menu.
2. Confirm the selection.
3. Select a menu item



   – Press: acoustic signal whenever a key is pressed
   – Hold: acoustic signal with a stable weight value.
4. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.



5. Select the setting you require:
   – On
   – Off
6. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.
7. If you also wish to activate the acoustic signal for the second function, repeat this process.

Select attenuation (Fil)

You can use attenuation (Fil = filter) to reduce any interference during weighing. The selected setting affects the sensitivity with which the weight display responds to patient movements and the time until the "Hold" function continuously displays a weight value.



1. Select the item "Fil" from the menu.



2. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.



3. Select an attenuation level.

Fil	Weight display	Hold
0	Sensitive	Slow
1	Average	Average
2	Sluggish	Fast

NOTE

- With the setting "0", it is possible that despite the "Hold" function being activated, a continuous weight value is not displayed for patients who are not so steady.

- With the setting "2", the greatest difference exists between the displayed and actual weight value.

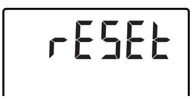
4. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.

Restore factory settings (rESEt)

You can restore factory settings for the functions below.

Function	Factory setting
Autohold (AHold)	off
Acoustic signal (Press)	on
Acoustic signal (Hold)	on
Attenuation (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pre-Tare (Pt)	0 kg
Length/height for Body Mass Index (BMI)/Body Fat Rate (BFR)	170 cm
Display backlighting brightness	50%
Display backlighting duration	Permanent
BMI/BFR	BMI
Physical activity level (PAL)	1,0
Age in years	18
Age in months	0
Unit for height	cm
Wireless module (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

NOTE
The wireless module is switched off when factory settings are restored. Information about existing wireless groups is retained. Wireless groups do not have to be set up again.



1. Select the item "rESEt" from the menu.
2. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.
3. Switch the scales off.
   Factory settings are restored and are available when the scales are next switched on.

7. OPERATE HEAD SLIDE

7.1 Measure height

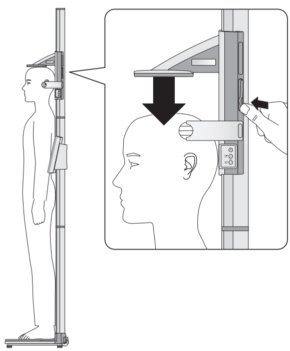
Start measuring height

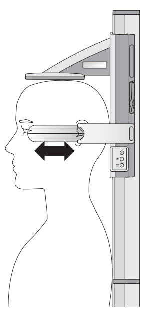
1. Press the Start key ⏻ of the head slide.

   "----" appears in the display.

   NOTE
   - If you want to transmit the measured result to receivers from the **seca 360° wireless** system, ensure that the receivers are switched on.
   - If you want to use the measured result to calculate the BMI or BFR, ensure that the multifunctional display is also switched on.

2. Keep the brake button pressed and move the head slide until a length value appears in the display.
3. Hold down the brake button and push the head slide up far enough so the patient can get under it comfortably.
4. Ask the patient to step under the head slide.
   - Back towards the head slide
   - Heels against the heel stop
   - Back and head straight
5. Hold down the brake button and push the head slide down until it is in contact with the patient's head.
6. Pull the Frankfurt measure out of the head slide.





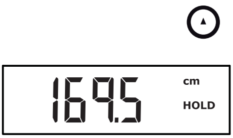
7. Align the patient's Frankfurt horizontal with the matching one of the three Lines of the Frankfurt measure.
8. Keep the brake button pressed and correct the position of the head slide.
9. Read off the height on the head slide display.

10. Press the Enter key (**send/print**) to transmit the height to receivers from the **seca 360° wireless** system.
    – Press key briefly: send measured results to all receive-ready devices
    – Hold down: print measured results

Continuous display of measured result (Hold)

If you activate the HOLD function, the measured value continues to be displayed after the measurement is complete. This allows you to move the head slide before noting down the measured value.

1. Briefly press the arrow key (**hold/zero**), after you have positioned the head slide.



   The message “HOLD” is displayed.
   The head slide can now be moved without the measured value displayed changing.

2. To disable the HOLD function, press the arrow key (**hold/zero**).



   The “HOLD” message is no longer displayed.

Perform relative measurements (zero)

The head slide display can be set to zero at any position. This function allows relative measurements, for example for measuring extremities.

1. Press the Start key of the head slide.
   “----” appears in the display.
2. Keep the brake button pressed and move the head slide until a length value appears in the display.
3. Position the head slide at the point you want to set the head slide display to zero.
4. Keep the arrow key (**hold/zero**) pressed until the "ZERO" message is displayed.



   The display is set to zero at the current position of the head slide.
5. Reposition the head slide.
   Length (height) is measured relative to the set zero point.



   If the zero point is undershot, the measured values are shown with a minus sign in front of them.



6. To disable the "ZERO" function, keep the arrow key (**hold/zero**) pressed until the "ZERO" message is no longer displayed.

   NOTE
   If, for documentation purposes, you send results of relative measurements to devices which automatically calculate the BMI or BFR, no plausible values result for these two parameters.

Transmit measured results to wireless receivers

If the head slide is integrated in a wireless network, you can transmit the measured results to receive-ready devices (scales with BMI function, wireless printer, PC with USB wireless module) at the touch of a button.

- Press the Enter key (**send/print**).
  - Press key briefly: send measured results to all receive-ready devices
  - Hold down: Print measured results

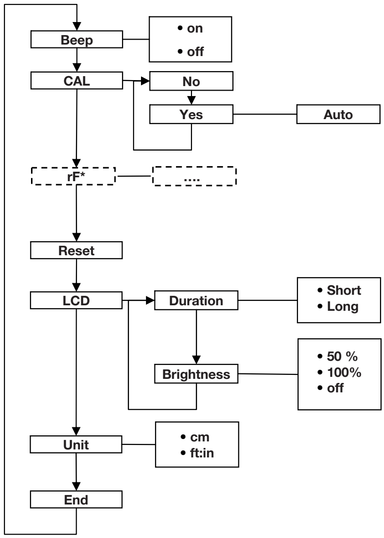
Switch off head slide

- Press the Start key of the head slide.

  NOTE
  The head slide switches off automatically after a short time if it is not moved.

7.2 Additional functions (menu)

Additional functions are available in the device's menu. This allows you to configure the device to suit your own needs perfectly.



* The menu item "rF" is described in section "Operate measuring station in a wireless group (menu)" on page 112.

Navigate within the menu







1. Press the Start key of the head slide.
   "----" appears in the display.
2. Hold down the Enter key (**send/print**) and the arrow key (**hold/zero**) simultaneously.
   The last menu item selected is shown in the display (here: "bEEP").
3. Keep pressing the arrow key (**hold/zero**) until the required menu item appears in the display (here: "LCd" display settings).
4. Confirm your selection with the Enter key (**send/print**).
   The current setting for the menu item or a submenu is displayed (here: duration of display backlighting "dur").



5. To change the setting or to call up another submenu, keep pressing the arrow key (**hold/zero**) until the required setting (here: display brightness “bri”) is displayed.
6. Confirm your selection with the Enter key (**send/print**).



The current setting for the menu item or a submenu is displayed (here: display brightness 50%”).



7. To change the setting or to call up another submenu, keep pressing the arrow key (**hold/zero**) until the required setting (here: display brightness “100 %”) is displayed.
8. Confirm the setting with the Enter key (**send/print**). You will leave the menu automatically.
9. To make further selections, call up the menu again and proceed as described above.

NOTE
If no key is pressed for approx. 24 seconds, the menu is automatically quit.

Activate acoustic signals (bEEP)

You can set the head slide so that an acoustic signal sounds each time a key is pressed.





1. Select the item "bEEP" from the menu.
2. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.
3. Select the setting you require:
   – On
   – Off
4. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.

Restore factory settings (rSEt)

You can restore factory settings to cancel settings you have made.

Function	Factory setting
Acoustic signal	on
Display backlighting brightness	50%
Display backlighting duration	Short
Wireless module (SYS)	off
Autosend (Asend)	off

Function	Factory setting
Autoprint (APrt)	off
Length units (Unit)	cm

NOTE
The wireless module is switched off when factory settings are restored. Information about existing wireless groups is retained. Wireless groups do not have to be set up again.



1. Select the item "rSEt" from the menu.
2. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.
3. Switch off the device.
   The factory settings are restored and are available when the device is switched on again.

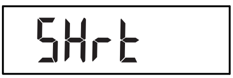
Set display backlighting (LCd)

You can change the duration and brightness of the display backlighting.



1. Select the item "LCd" from the menu.
2. Confirm the selection.
3. Select a menu item
   - dUr: Duration
   - bri: Brightness





4. Confirm your selection.
   The current setting is displayed.



5. Select the setting you require.

Function	Setting
Duration	• Short (approx. 15 Sek.) • Long (approx. 45 Sek.)
Brightness	• 50% • 100% • OFF

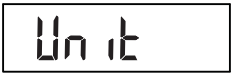
6. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.
7. If you also wish to make settings for the second function, repeat this process.

Switch over length units (Unit)

You can select the units (Unit) you wish to use for displaying the height.

NOTE

- This function is not available with all model variants.
- Note and follow the national regulations regarding units of measurement.
- Heights are transmitted to the control and are displayed in the units set here.



1. Select the item "Unit" from the menu.
2. Confirm the selection.



   The current setting is displayed.
3. Select the unit you wish to use for displaying length:
   – Centimetre (cm)
   – Feet and inches (ft:in)



4. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.

8. THE SECA 360° WIRELESS NETWORK

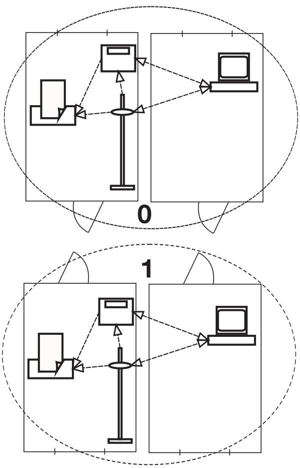
8.1 Introduction

The multifunctional display and the head slide of the device are each equipped with a wireless module. The wireless module allows measured results to be transmitted wirelessly for analysis and documentation. Data can be transmitted to the following devices:

- seca wireless printer
- PC with seca USB wireless module

seca wireless groups

The **seca 360° wireless** network operates with wireless groups. A wireless group is a virtual group of transmitters and receivers. If you wish to operate several transmitters and receivers of the same type, up to 3 wireless groups (0, 1, 2) can be set up with this device.



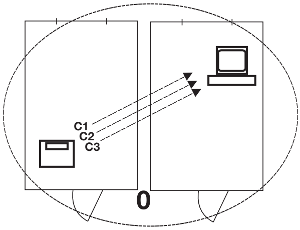
The set-up of several wireless groups ensures the reliable transmission of measured values with the correct address when using more than one examination room, each with similar equipment.

The maximum distance between transmitters and receivers is approx. 10 metres. This range may be reduced under certain local conditions, e.g. thickness and quality of walls.

The following combination of devices is possible for each wireless group:

- 1 set of baby scales
- 1 set of personal scales
- 1 height-measuring rod
- 1 seca wireless printer
- 1 PC with seca USB wireless module

Channels



Within each wireless group, the devices communicate with each other on three channels (C1, C2, C3).

When you set up a wireless group with this device, it suggests three channels guaranteeing optimum data transmission. We recommend accepting the channel numbers suggested.

You can also select the channel numbers (0 - 99) manually - for example if you want to set up more than one wireless group.

The channels must be sufficiently far apart to ensure trouble-free data transmission. We recommend a spacing of at least 30. Each channel number may only be used for one channel.

Example of configuration; channel numbers when setting up 3 wireless groups within one surgery:

- wireless group 0: C1=_0, C2= 30, C3=60
- wireless group 1: C1=10, C2=40, C3=70
- wireless group 2: C1=20, C2=50, C3=60

Detection of devices

If you wish to set up a wireless group with this device, it searches for other active devices from the **seca 360° wireless** system. The devices detected are shown by numbers in the form of modules in the device display (e.g. MO 3). The meaning of the numbers is as follows:

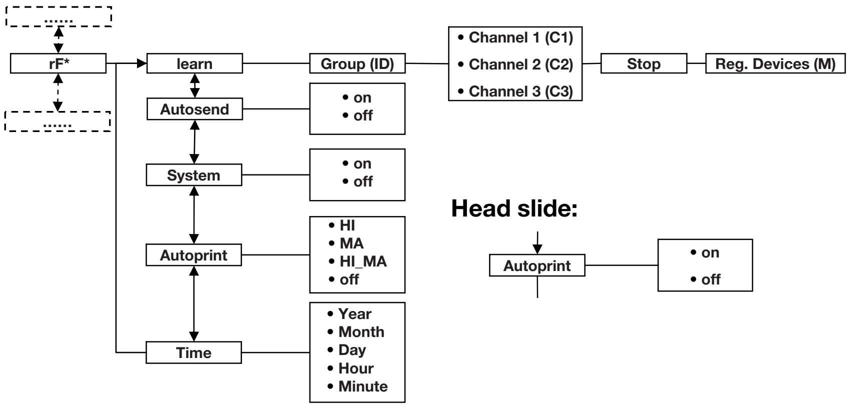
- 1: personal scales
- 2: height-measuring rod
- 3: wireless printer
- 4: PC with seca USB wireless module
- 7: baby scales
- 5, 6 and 8-12: reserved for system expansion

8.2 Operate measuring station in a wireless group (menu)

The head slide and multifunctional display of the measuring station are made to form a wireless group at the factory. Further devices can be integrated in the wireless group using both components as a starting point. The multifunctional display is more convenient for this process.

Under certain local conditions, it may happen that the wireless group set up at the factory does not work perfectly. In this case, set up a wireless group using the multifunctional display as a starting point (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113). If you are requested to switch on devices to be integrated in the wireless group, switch on the head slide as well.

All the functions required to operate the device in a seca wireless group can be found in submenu "rF".



* For information on how to navigate within the menu of the multifunctional display, see page 97. For information on how to navigate within the menu of the head slide, see page 107.

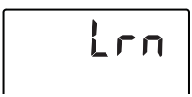
Set up wireless group (Lrn)

To set up a wireless group proceed as follows.

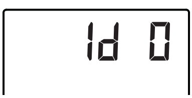
1. Switch the device on.
2. Call up the menu.
3. Select the "rF" item from the menu.
4. Confirm the selection.

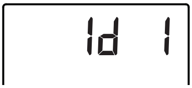


5. Select the “lrn” (learn) menu item.
6. Confirm the selection.



The wireless group currently set (here: wireless group 0 "ID 0") is displayed.





If the wireless group "0" already exists and you wish to set up another wireless group with this device, use the arrow keys to select another ID (here: wireless group 1 "ID 1").

7. Confirm your selection for the wireless group.



The device suggests a channel number for channel 1 (here C1 "0").
You can either accept the channel number suggested or select another channel number using the arrow keys.

8. Confirm your selection for channel 1.



The device suggests channel number for channel 2 (here C2 "30").
You can either accept the channel number suggested or select another channel number using the arrow keys.

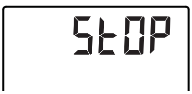
NOTE
Two-digit channel numbers are displayed without a space. The display "C230" means: channel "2", channel number "30".

9. Confirm your selection for channel 2.



The device suggests a channel number for channel 3 (here C3 "60").
You can either accept the channel number suggested or select another channel number using the arrow keys.

10. Confirm your selection for channel 3.



The StOP message appears in the display.
The device is waiting for signals from other devices with wireless transmission capability within range.

NOTE
With certain devices, a special switch-on procedure must be followed if they are to be integrated in a wireless group. Consult the user manual for each device.

11. Switch on the device you wish to integrate in the wireless group, e.g. a wireless printer.
A beep can be heard when the wireless printer is detected.

NOTE
As soon as you have integrated a wireless printer in the wireless group, you must then select a print option (menu\rf\APrt) and set the time (menu\rf\time).

12. Repeat step 11. for all devices you wish to integrate in this wireless group.

ATTENTION!
Loss of the wireless link with the head slide
If the head slide is switched off while the wireless group is being set up, its wireless link with the multifunctional display is lost.

– Switch on the head slide together with all devices you want to integrate in the wireless group.

13. Press the Enter key to end the search.



14. Press an arrow key to see which devices have been detected (here: Mo 3 for a wireless printer).
    Once you have integrated several devices in the wireless group, press the arrow key several times to ensure that all devices have been detected by the scales.
15. Press the Enter key to leave the menu or wait until you leave the menu automatically.

Activate automatic transmission (ASend)

You can configure the device so that the measured results are automatically transmitted to all receivers that are ready to receive and logged into the same wireless group (e.g.: wireless printer, PC with USB wireless module).

NOTE
If you are using a wireless printer, ensure that the print option is not switched to "off" (see “Select print option (APrt)” on page 116).

1. Switch the device on.



2. Select the "ASend" menu item from the "rf" submenu and confirm your selection.



3. Select "on" and confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.

Enable/disable wireless module (system)

The device is supplied with the wireless module activated. Power consumption is increased with the wireless module activated. You can disable the wireless module if you do not wish to use the wireless data transmission option.

1. Switch the device on.
2. Select the "SYS" menu item from the "rf" submenu.



3. Confirm the selection.
   The current setting is displayed.



4. Select the setting you require
   - On
   - Off
5. Confirm the selection.
   You will leave the menu automatically.

Select print option (APrt)

You can configure the measuring station so that measured results are automatically printed out on a wireless printer logged on to the wireless group.

> **NOTE**
> This function is only available if the "learn" function has been used to integrate a seca wireless printer in the wireless group.

1. Switch on the head slide and the multifunctional display.



2. Select the "APrt" menu item from the "rf" submenu and confirm your selection.
3. Depending on the required print result, select the appropriate setting for head slide and multifunctional display.

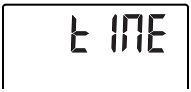
Print result	APrt head slide	APrt multifunctional display
Height	on	off
Weight	off	MA
Height, weight and BMI/BFR	off	HI_MA
No automatic printing	off	off

4. Confirm your selection.
   You will leave the menu automatically.

Set time (Time)

You can configure the system so that the wireless printer automatically adds the date and time to your measured results. To do so, you have to set the date and time once on the device and transmit this to the wireless printer's internal clock.

> **NOTE**
> This function is only available if the "learn" function has been used to integrate a seca wireless printer in the wireless group.





1. Switch the device on.
2. Select the "Time" menu item from the "rf" submenu.
3. Confirm the selection.
   The current setting for year (YEA) is displayed.
4. Select the correct year.
5. Confirm the selection.
6. Repeat steps 3. and 4. as appropriate for month (Mon), day (doY), hour (hour) and minute (M in).
7. Confirm your selection each time.
   After confirming your setting for minute, the program automatically exits the menu.
   The settings are automatically transmitted to the wireless printer.
   The wireless printer automatically adds the date and time to every printout.

> **NOTE**
> For further operation of the wireless printer, see its user manual.

9. CLEANING

Use a standard household cleaner or disinfectant to clean the surfaces of the device as required. Take note of the instructions provided by the manufacturer.

10. WHAT TO DO IF …?

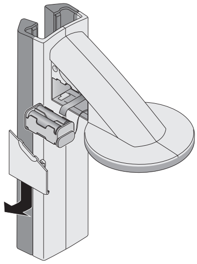
10.1 Faults and their correction

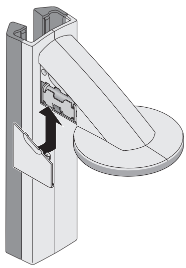
Malfunction	Cause/Remedy
… no weight is displayed during weighing?	The device has no power supply. - Check the scales are switched on - Check whether the batteries are inserted (device with battery operation) - Check whether the mains supply is connected (devices with mains operation)
… 0.00 does not appear before weighing?	A load was placed on the scales before being switched on. - Reduce load - Switch scales off and back on again
… a segment lights up continuously or not at all?	There is a fault at that point. - seca notify the service department.
...the background lighting of the display goes out at the head slide and cannot be switched back on?	Battery voltage is falling off. The background lighting has been automatically switched off to save energy. You can take measurements and transmit data for another approx. 12 h. - Insert new batteries as soon as possible (see “Change the batteries of the head slide” on page 121).
…  **is displayed?**	Battery voltage is falling off. - Insert new batteries as soon as possible (see “Change the batteries of the head slide” on page 121).
… bAtt is displayed?	Batteries are flat. - Insert new batteries (see “Change the batteries of the head slide” on page 121)
… StOP is displayed?	During weighing • The maximum load has been exceeded. - Reduce load While setting up a wireless group: • The setup of the wireless channels is completed - Switch on the devices which are to be integrated in the wireless group (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113).

Malfunction	Cause/Remedy
... tEMP is displayed?	The ambient temperature of the scales is too high or too low. - Set up scales in an ambient temperature between +10 °C and +40 °C - Wait approx. 15 minutes until scales have adjusted to ambient temperature
... the multifunctional display no longer responds to the pressing of keys/buttons?	• The device is in an undefined state following implausible inputs - Unplug the power supply unit from the socket - Wait for approx. 1 minute - Plug the power supply unit into the socket, the scales and multifunctional display automatically switch on
... if, after switching on, measured results are transmitted for the first time and two acoustic signals are heard?	• The device was unable to send measured results to the wireless receiver (seca wireless printer or PC with seca USB wireless module). – Check that the device is integrated in the wireless network. – Check that the receiver is switched on. • Nearby RF equipment (e.g. mobile phones) are interfering with reception. - Make sure that RF equipment is kept at least 1 metre away from transmitters and receivers in the seca wireless network. **Note:** If such interference is not eliminated, no further acoustic warnings are given with subsequent attempts at transmission.
...if no beeps can be heard while the wireless group is being set up, although the device to be integrated is switched on?	• The device was not recognised - Switch devices off and back on again (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113)
... only the "SYS" item is visible in the rf menu?	• The wireless module is disabled - Activate wireless module (see “Enable/disable wireless module (system)” on page 116).
... only the "SYS" and "lrn" items are visible in the rf menu?	• The wireless module is activated but no wireless group set up - Set up wireless group (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113).

Malfunction	Cause/Remedy
... the "APrt" and "Time" menu items are not visible in the rf menu?	• No wireless printer logged on in the wireless group - Use the "lrn" menu item to log the wireless printer into the wireless group (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113).
… the Er:H:11: display appears?	The scales are too high, or too great a load is applied at one point. - Reduce load on scales or distribute weight more evenly - Restart scales
… the Er:H:12: display appears?	The scales have been switched on with too great a load. - Reduce load - Restart scales
… the Er:H:16: display appears?	Oscillations have been induced in the scales, preventing determination of the zero point. - Restart scales
… when the Enter key is pressed and the Er:H:71: display appears?	Data transmission not possible, wireless module is disabled. - Activate wireless module (see “Enable/disable wireless module (system)” on page 116).
… when the Enter key is pressed and the Er:H:72: display appears?	Data transmission is not possible, no wireless group set up. - Set up wireless group (see “Set up wireless group (Lrn)” on page 113).

10.2 Change the batteries of the head slide





You require 4 Mignon batteries, type AA, 1.5 volt. To connect the power supply for the head slide, proceed as follows:

1. Remove the cover of the battery compartment.
2. Remove the battery holder from the battery compartment.
3. Remove the spent batteries from the battery holder.
4. Insert the new batteries in the battery holder.

   NOTE
   Observe correct polarity of batteries (markings on battery holder).
5. Insert the battery holder into the battery compartment.

   ATTENTION!
   Damage to device and malfunction due to clamped or pinched cable
   – Lay the battery cable before closing the battery compartment so that it cannot get clamped between the cover and the battery compartment.
6. Slide the cover onto the battery compartment until it audibly latches into position.

11. MAINTENANCE/RECALIBRATION

11.1 Information about maintenance and recalibration

We recommend having the device serviced before recalibrating the scales.

ATTENTION!
Incorrect measurements due to improper servicing

– Make sure that maintenance and repair are only carried out by an authorised service partner.

– You can find your local service partner at www.seca.com or send an e-mail to service@seca.com.

Ensure that recalibration is carried out by authorised persons in accordance with national legal requirements. The year in which initial calibration was performed can be found after the CE mark on the rating plate above the number of the notified body 0109 (Hesse Weights & Measures Office).

Recalibration is required in all cases if one or more calibration seals have been damaged or the calibration counter reading does not match the number on the valid calibration counter sticker.

11.2 Check calibration counter reading

The scales for this measuring station are calibrated. Calibration may only be performed by authorised bodies. To ensure this, the scales are equipped with a calibration counter which registers any change in data relevant to calibration.

If you wish to check that the scales are properly calibrated, proceed as follows.

1. Ensure that the device is switched off.
2. Press the Start key of the multifunctional display.
   SECA appears in the display.
3. Press any key on the multifunctional display while SECA is shown in the display.
   The ⚠ symbol appears and the current calibration counter reading flashes in the display for a few seconds.



4. Compare the calibration counter reading with the figure on the calibration counter sticker.



The two figures must match for calibration to be valid. If the sticker and calibration counter do not match, recalibration is necessary. Contact your service partner or the seca customer service department.



Should recalibration be necessary, the recalibration sticker shown to the left is used to identify the calibration counter reading instead of the seca calibration counter sticker shown above. This sticker is secured with an additional seal by a person authorised to recalibrate. The recalibration sticker is available from the seca customer service department under the number 14-05-01-886.

12. TECHNICAL DATA

12.1 General technical data

Technical data	
Dimensions • Depth • Width • Height	 466 mm 434 mm 2394 mm
Weight	16,5 kg
Temperature range	+10° C to +40°C
Height of figures • Multifunctional display, three lines • Head slide, one line	 14 mm 12 mm
Power supply - Multifunctional display and scales - Head slide	 Power supply unit Battery
Power consumption of multifunctional display/ scales - with deactivated wireless module and without background lighting - with activated wireless module and permanent background lighting (brightness: 100%)	 35 mA 120 mA
Power consumption of head slide - with deactivated wireless module and without background lighting - with activated wireless module and permanent background lighting (brightness: 100%)	20 mA 80 mA
Maximum running time of head slide - with deactivated wireless module and without background lighting - with activated wireless module and permanent background lighting (brightness: 100%)	approx. 3800 Minuten approx. 2200 Minuten
Measuring data, length measurement • Measuring range • Graduation • Accuracy	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Medical device according to Directives 93/42/ EEC and 2007/47/EC	Class I with measuring function

Technical data	
Wireless transmission • Frequency band • Transmission power • Fulfilled standards	 2.433 MHz - -2.480 MHz <10 mW EN 300328

12.2 Weighing data

Weighing data	
Calibration according to directive 2009/23/EC	Class III
Maximum load • Weighing range 1 • Weighing range 2	 150 kg 300 kg
Minimum load • Weighing range 1 • Weighing range 2	 1 kg 2 kg
Graduations • Weighing range 1 • Weighing range 2	 50 g 100 g
Tare range	up to 300 kg
Accuracy following initial calibration • Weighing range 1: 0 to 25 kg • Weighing range 1: 25 to 100 kg • Weighing range 1: 100 kg to 150 kg • Weighing range 2: 0 to 50 kg • Weighing range 2: 50 to 200 kg • Weighing range 2: 200 kg to 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ACCESSORIES

Wireless network **seca 360° wireless**: • wireless printer - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • PC software - **seca analytics 105** • USB wireless module **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 country-specific variants country-specific variants Application-specific licensed models 456-00-00-009
Power supply: • Plug-in power supply unit, Euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Plug-in power supply unit, Int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0.5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. DISPOSAL

14.1 Disposal of device



Do not discard with household waste. The device must be disposed of properly as electronic waste. Comply with the national provisions applicable in your country. For further information contact our service department at:

service@seca.com

14.2 Batteries

Spent (rechargeable) batteries should not be discarded with hosuhold waste, regardless of whether they contain harmful substances or not. As a consumer you are obliged by law to dispose of (rechargeable) batteries via the collection points set up by the municipal authorities or the retail sector. Only discard (rechargeable) batteries when fully discharged.

15. WARRANTY

We offer a two-year warranty from the date of delivery for defects attributable to faulty material or poor workmanship. This excludes all moveable parts such as (rechargeable) batteries, cables, power supply units, etc. Defects which are covered by the warranty shall be rectified free of charge for customers on production of the sales receipt. No further claims can be accepted. The costs of shipment in both directions shall be borne by the customer where the device is not located at the customer's premises. In the event of any damage during shipment warranty claims can only be asserted where the complete original packaging was used for shipment and the scales were secured inside in the same manner as in the original packaging. You should therefore keep all packaging.

The warranty shall become null and void where the device is opened by persons not expressly authorised to do so by seca.

We ask customers based abroad to contact their local sales agent direct in the case of warranty claims.

TABLE DES MATIÈRES

1. TOUTES LES GARANTIES DE QUALITÉ

Les produits seca vous apportent non seulement les performances d'une technique mise au point depuis plus d'un siècle, mais vous assurent également une qualité certifiée conforme aux normes et aux lois, ainsi que par les instituts. Les produits seca satisfont aux exigences des directives et normes européennes ainsi qu'à celles des lois nationales. En achetant les produits seca, vous achetez des produits d'avenir.

Les produits repris dans le présent mode d'emploi satisfont à la loi sur les dispositifs médicaux, c-à-d aux directives 93/42/CEE et 2007/47/CE du Conseil de la Communauté européenne, qui sont transposées dans la législation nationale de tous les pays européens.

M

Les balances munies de ce symbole sont conformes à la directive européenne 2009/23/CE relative aux instruments de pesage. Les balances seca munies de ce symbole satisfont aux normes de qualité et technique les plus élevées imposées aux instruments de pesage étalonnables.

III

Les balances munies de ce symbole satisfont aux exigences strictes de la classe d'étalonnage III et peuvent être utilisées dans le domaine médical pour les mesures soumises à une obligation d'étalonnage.

CE 09 0109 0123

Les produits munis de ce symbole satisfont aux exigences des directives et normes suivantes

- Directive 2009/23/CE relative aux instruments de pesage à fonctionnement non automatique
- Directives 93/42/CEE et 2007/47/CE relative aux dispositifs médicaux
- Norme DIN EN 45501 relative aux aspects métrologiques des instruments de pesage à fonctionnement non automatique

ISO 9001 ISO 13485

Le professionnalisme de seca a été reconnu officiellement. Le TÜV Product Service, l'autorité compétente en matière de dispositifs médicaux, atteste au moyen du certificat que seca respecte minutieusement les réglementations strictes en tant que fabricant de dispositifs médicaux. Le système de garantie de la qualité de seca regroupe les secteurs de la recherche, de la production, de la commercialisation et du service après-vente des balances et systèmes de mesure médicaux.

seca aide l'environnement. La préservation des ressources naturelles nous tient à cœur. C'est pourquoi nous nous efforçons d'économiser du matériel d'emballage là où c'est utile. Et l'emballage qui reste peut être éliminé sur place et de façon adéquate grâce au système Dual.

2. DESCRIPTION DE L'APPAREIL

2.1 Félicitations !

En achetant la station de mesure **seca 285**, vous avez fait l'acquisition d'un appareil à la fois robuste et de grande précision.

Depuis plus de 170 ans, seca met son expérience au service de la santé et, en tant que leader du marché dans de nombreux pays, ne cesse d'imposer de nouveaux critères de qualité grâce à ses innovations dans le domaine du pesage et de la mesure.

2.2 Utilisation

La station de mesure **seca 285** est utilisée principalement dans les hôpitaux, les cabinets médicaux et les centres de soins hospitaliers, conformément aux directives nationales en vigueur.

La station de mesure permet de déterminer la taille et le poids. La transmission sans fil de la taille à l'écran multifonctions permet de calculer automatiquement l'indice de masse corporelle (BMI) et le taux de masse graisseuse (BFR).

Le réseau sans fil **seca 360° wireless** permet de transmettre les résultats de mesure via une connexion sans fil à une imprimante sans fil seca ou à un ordinateur équipé du logiciel **seca analytics 105** et du **seca 360° Wireless USB adapter 456**.

3. INFORMATIONS RELATIVES À LA SÉCURITÉ

3.1 Consignes de sécurité de base

- Respectez les consignes de ce mode d'emploi.
- Conservez précieusement le mode d'emploi et la déclaration de conformité qu'il contient.
- Veillez à ce que l'appareil soit positionné de manière sûre sur une surface plane stable.
- Ne soumettez pas l'appareil à de fortes secousses.
- Ne placez aucun objet à arêtes vives sur la plaque de verre située sur la base de l'appareil. Cela pourrait générer des éraflures et des fissures et la surface pourrait s'écailler. Si des dommages de ce type sont constatés, la plaque de verre risque de se briser.
- Vérifiez régulièrement si la plaque de verre de la base de l'appareil présente des éraflures, des fissures ou si la surface s'écaille. Si vous constatez des dommages de ce type, remplacez la plaque de verre par une neuve.
- Posez le câble d'alimentation de manière à éviter tout risque de chute.
- Utilisez exclusivement le type de pile indiqué (voir « Insérer les piles » à la page 147).
- Effectuez régulièrement des interventions de maintenance et de réétalonnage (voir « Maintenance/Réétalonnage » à la page 185).
- Les entretiens et réparations doivent être exclusivement confiés à des partenaires SAV autorisés. Pour connaître le partenaire SAV le plus proche, rendez-vous sur le site www.seca.com ou envoyez un e-mail à service@seca.com.
- Utilisez exclusivement des accessoires et pièces de rechange seca d'origine. Sinon, seca n'offre aucune garantie.
- Avec les appareils HF, comme par ex. les téléphones mobiles, maintenez une distance minimum d'env. 1 mètre pour éviter des mesures erronées ou des perturbations lors de la transmission sans fil.

3.2 Consignes de sécurité de ce mode d'emploi

DANGER !
Désigne une situation de danger exceptionnelle. Le non-respect de cette indication entraîne des blessures irréversibles ou mortelles.

AVERTISSEMENT !
Désigne une situation de danger exceptionnelle. Le non-respect de cette indication peut entraîner des blessures irréversibles ou mortelles.

PRUDENCE !
Désigne une situation de danger. Le non-respect de cette indication peut entraîner des blessures légères ou moyennes.

ATTENTION !
Désigne une possible utilisation incorrecte de l'appareil. Le non-respect de cette indication peut entraîner des dommages à l'appareil ou générer des résultats de mesure erronés.

REMARQUE :
Contient des informations supplémentaires relatives à l'utilisation de cet appareil.

3.3 Manipulation des piles et accus

Cet appareil est fourni avec 4 piles Mignon de type AA. Ce type de pile n'est pas rechargeable. Observez les consignes de sécurité suivantes.

AVERTISSEMENT !
Dommages corporels dus à une manipulation inappropriée.
Les piles contiennent des substances toxiques qui peuvent être libérées sous forme d'explosion en cas de manipulation inappropriée.

- N'essayez pas de recharger les piles.
- Ne chauffez pas les piles/accus.
- Ne brûlez pas les piles/accus.
- En cas d'écoulement de l'acide des piles, évitez tout contact avec la peau, les yeux et les muqueuses. Nettoyez les zones affectées à l'eau claire et consultez immédiatement un médecin.

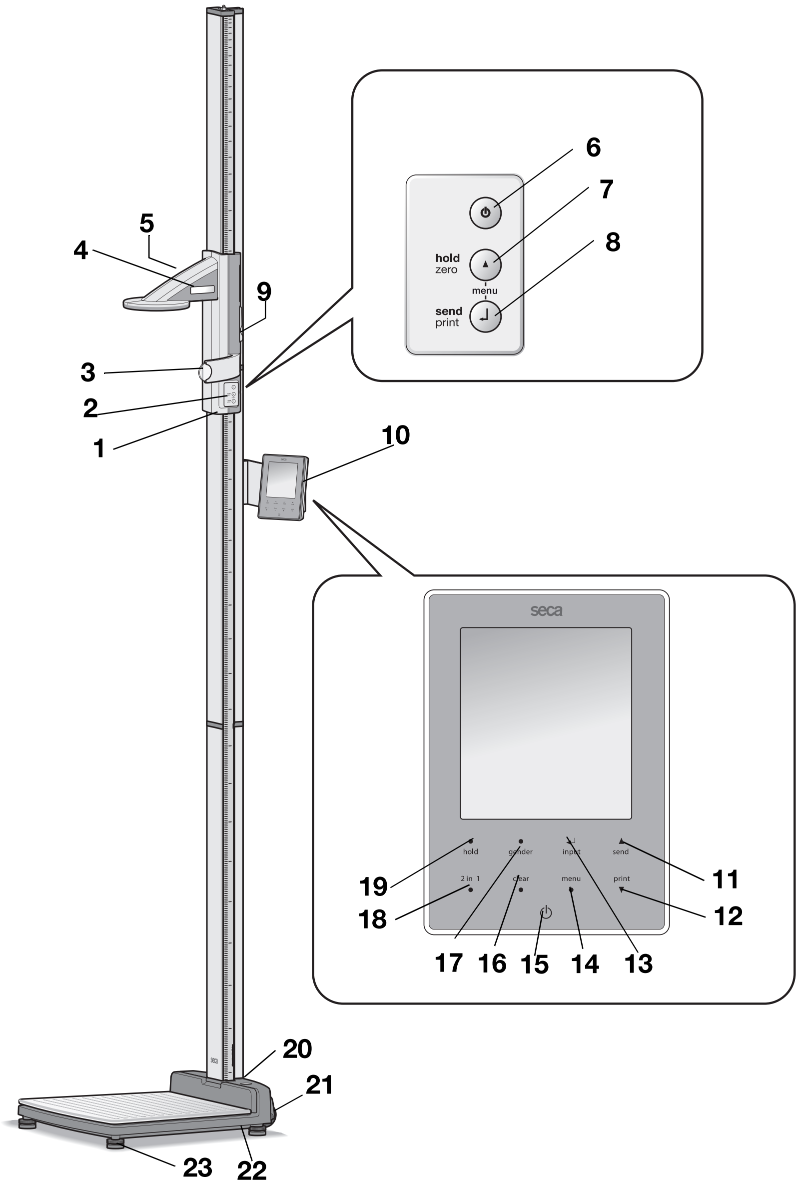
ATTENTION !

Dommages matériels et dysfonctionnement dus à une manipulation inappropriée

- Utilisez exclusivement le type de pile/d'accu indiqué (voir « Insérer les piles » à la page 147).
- Remplacez toujours l'ensemble des piles/accus simultanément.
- Ne court-circuitez pas les piles/accus.
- En cas de non-utilisation pendant une période prolongée, retirez les piles/accus. Cela permet d'éviter tout écoulement d'acide dans l'appareil.

4. APERÇU

4.1 Éléments de commande

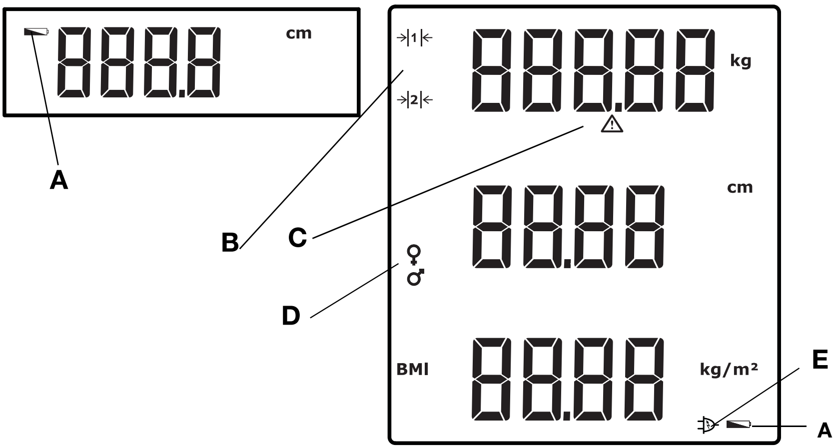


N°	Élément de commande	Fonction
1	Curseur	Élément de commande utilisé pour déterminer la taille
2	Clavier, curseur	Éléments de commande utilisés pour effectuer des mesures de taille et pour configurer l'appareil
3	Règle de Francfort	Règle rétractable pour l'orientation de la tête conformément au « Plan de Francfort ».
4	Écran, curseur	Élément d'affichage du curseur pour les résultats de mesure et pour la configuration
5	Logement des piles, curseur	Logement pour un kit de 4 piles Mignon, type AA, 1,5V
6		Touche Start, curseur : Activation et désactivation du curseur
7		Touche fléchée (**hold/zero**) • Lors de la mesure : - Pression brève : activer la fonction Hold - Pression longue : définir le point zéro • Dans le menu : - Sélectionner un sous-menu, sélectionner un point de menu - Régler la valeur (pression brève : la valeur est modifiée de 1, pression longue : la valeur est modifiée jusqu'à ce que la touche soit relâchée)
8		Touche Entrée (**send/print**) : • Lors de la mesure (si un réseau sans fil est configuré) : - Pression brève : envoyer les résultats de mesure aux appareils prêts à recevoir (écran multifonctions, imprimante sans fil, ordinateur avec module sans fil USB) - Pression longue : imprimer les résultats de mesure (imprimante sans fil) • Dans le menu : - Confirmer le point de menu sélectionné - Enregistrer la valeur réglée
9	Bouton d'arrêt	• Maintient le curseur en position • Ce bouton doit être actionné pour déplacer le curseur
10	Écran multifonctions	Élément de commande et d'affichage central

N°	Élément de commande	Fonction
11	▲ send	Touche fléchée **send** • Lors du pesage (si un réseau sans fil est configuré) : - Envoyer les résultats de mesure aux appareils prêts à recevoir (imprimante sans fil, ordinateur avec module sans fil USB) • Dans le menu : - Sélectionner un sous-menu, sélectionner un point de menu - Augmenter la valeur (pression brève : la valeur augmente de 1, pression longue : la valeur augmente jusqu'à ce que la touche soit relâchée)
12	print ▼	Touche fléchée **print** • Lors du pesage (si un réseau sans fil est configuré) : - Imprimer les résultats de mesure (imprimante sans fil) • Dans le menu : - Sélectionner un sous-menu, sélectionner un point de menu - Réduire la valeur (pression brève : la valeur est réduite de 1, pression longue : la valeur est réduite jusqu'à ce que la touche soit relâchée)
13	↵ input	Touche Entrée (**input**) : • Lors du pesage : - Entrer les données du patient (âge, sexe, PAL) • Dans le menu : - Confirmer le point de menu sélectionné - Enregistrer la valeur réglée
14	menu ●	Touche **menu** : • Lors du pesage : - Appeler le menu de l'élément de commande. • Dans le menu : - Pression brève : revenir au niveau précédent dans le menu - Pression longue : quitter le menu
15	⏻	Touche Start, écran multifonctions : Mise sous et hors tension de l'écran multifonctions et de la balance
16	clear ●	Touche **clear** : Supprimer des données entrées manuellement ou des données reçues via une transmission sans fil (données du patient, taille, BMI, BFR)
17	● gender	Touche **gender** : Entrer le sexe du patient

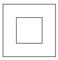
N°	Élément de commande	Fonction
18	2 in 1 ●	Touche **2 in 1** : Lancer la fonction **2 in 1** pour peser les nourrissons et les jeunes enfants
19	● hold	Touche **hold** : Activer la fonction **hold**
20	Niveau à bulle	Indique si l'appareil est positionné à l'horizontale
21	Roulettes	2 pièces, pour le transport sur de courtes distances
22	Raccord secteur	Utilisé pour raccorder le bloc d'alimentation
23	Vis calante	4 pièces, utilisées pour une orientation précise

4.2 Éléments d'affichage



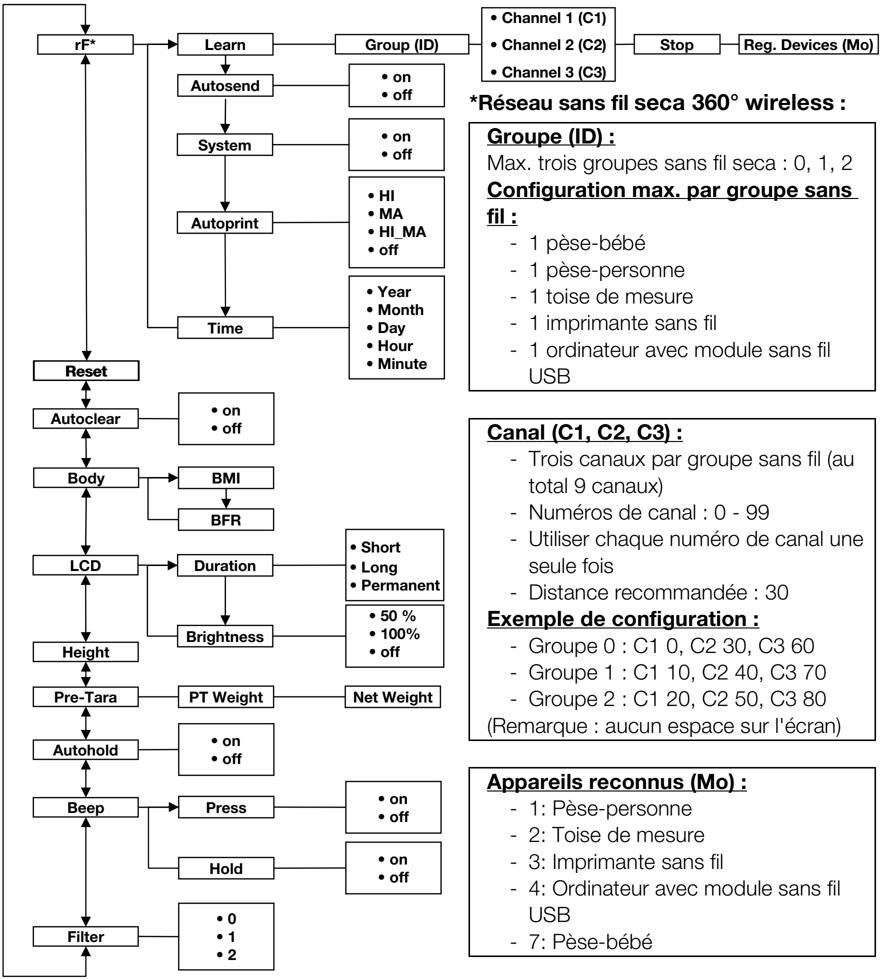
	Symbole	Signification
A		Les piles sont faibles.
B	→|1|← →|2|←	Étendue de pesage actuellement utilisée : 1: Affichage du poids plus précis avec une capacité de charge plus faible 2: Capacité de charge maximale
C	⚠	Fonction non étalonnable active
D	♀ ♂	Sexe du patient
E		Fonctionnement avec bloc d'alimentation

4.3 Symboles sur la plaque signalétique

Texte/Symbole	Signification
Modèle	Numéro de modèle
Type	Désignation du type
N° de série	Numéro de série
	Observer les consignes du mode d'emploi
	Appareil électromédical, type B
	Appareil à isolation renforcée, classe de protection II
FCC ID	Pour les États-Unis : Numéro d'immatriculation de l'appareil auprès de l'autorité compétente américaine Federal Communications Commissions FCC
IC	Pour le Canada : Numéro d'immatriculation de l'appareil auprès de l'autorité compétente Industrie Canada
	L'appareil est conforme aux normes et directives CE.
	Symbole de la FCC (États-Unis)
	Utiliser l'appareil uniquement avec du courant continu, respecter la polarité du connecteur d'alimentation
	Ne pas jeter l'appareil avec les ordures ménagères

4.4 Structure du menu de l'écran multifonctions

D'autres fonctions sont disponibles dans le menu de l'appareil. Vous pouvez ainsi configurer l'appareil de manière optimale en fonction de vos conditions d'utilisation (détails à partir de la Page 159 et de la Page 177).



***Réseau sans fil seca 360° wireless :**

Groupe (ID) :
Max. trois groupes sans fil seca : 0, 1, 2
Configuration max. par groupe sans fil :
- 1 pèse-bébé
- 1 pèse-personne
- 1 toise de mesure
- 1 imprimante sans fil
- 1 ordinateur avec module sans fil USB

Canal (C1, C2, C3) :
- Trois canaux par groupe sans fil (au total 9 canaux)
- Numéros de canal : 0 - 99
- Utiliser chaque numéro de canal une seule fois
- Distance recommandée : 30

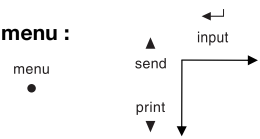
Exemple de configuration :
- Groupe 0 : C1 0, C2 30, C3 60
- Groupe 1 : C1 10, C2 40, C3 70
- Groupe 2 : C1 20, C2 50, C3 80

(Remarque : aucun espace sur l'écran)

Appareils reconnus (Mo) :
- 1: Pèse-personne
- 2: Toise de mesure
- 3: Imprimante sans fil
- 4: Ordinateur avec module sans fil USB
- 7: Pèse-bébé

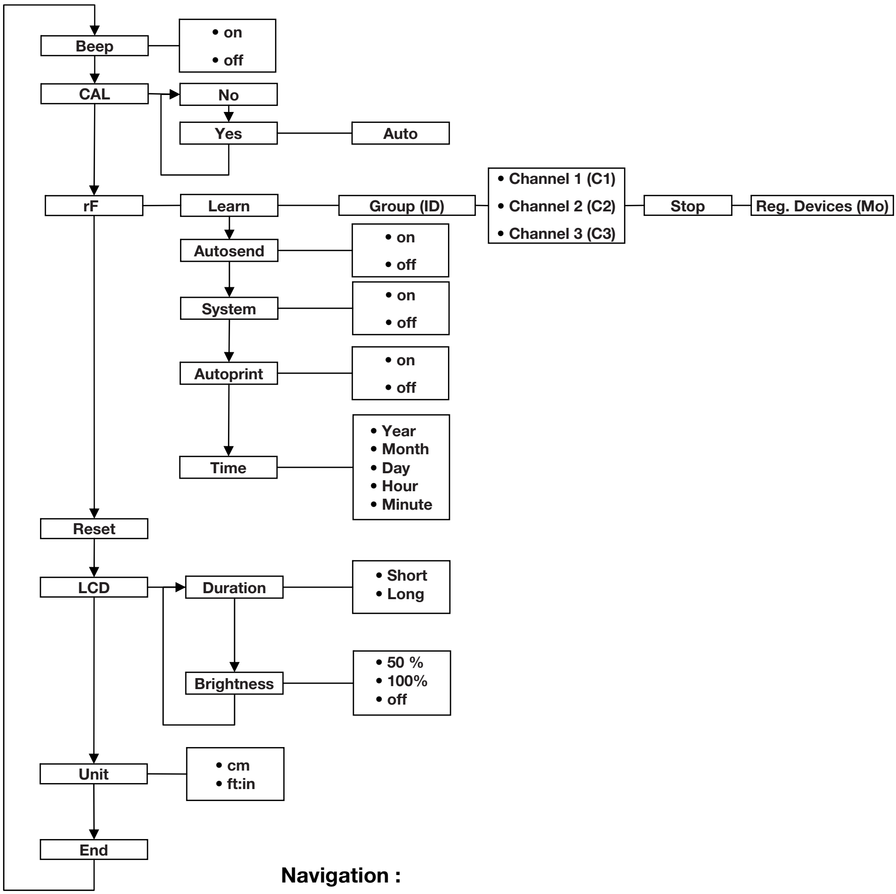
Navigation :

Appeler le menu :

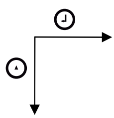


4.5 Structure du menu Curseur

D'autres fonctions sont disponibles dans le menu de l'appareil. Vous pouvez ainsi configurer l'appareil de manière optimale en fonction de vos conditions d'utilisation. Vous trouverez des informations détaillées à ce sujet à partir de la Page 170 et de la Page 177.



Navigation :

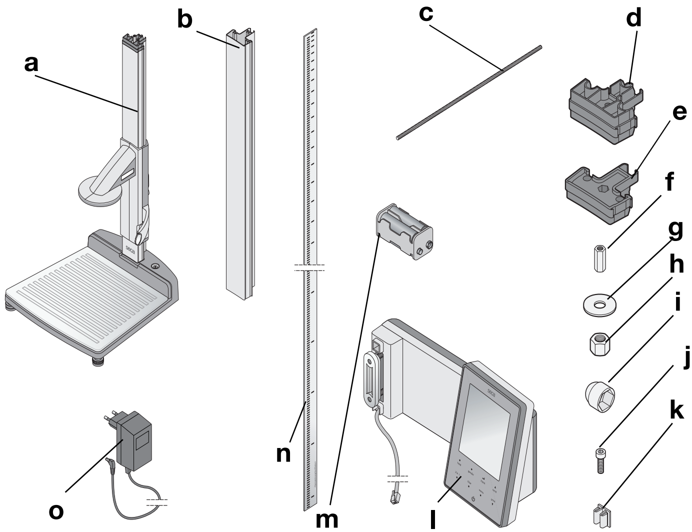


Appeler le menu :



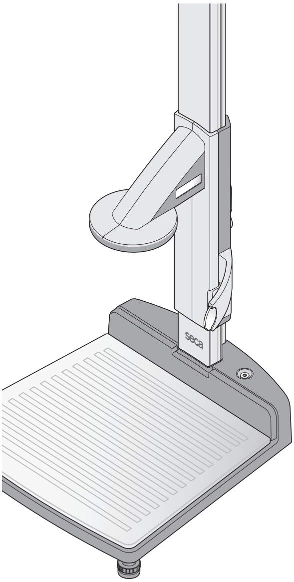
5. AVANT DE COMMENCER…

5.1 Éléments livrés



N°	Composant	Pièce
a	Base du boîtier, prémontée - Premier élément de la colonne - Curseur avec règle de Francfort	1
b	Élément de la colonne	2
c	Tige filetée	2
d	Jonction de colonne	1
e	Embout	1
f	Écrou long	1
g	Rondelle	1
h	Écrou	1
i	Embout décoratif	1
j	Vis à six pans creux	2
k	Colliers de câbles	2
l	Écran multifonctions avec câble de raccordement	1
m	Support de piles avec 4 piles de type AA	1
n	Échelle coulissante	1
o	Bloc d'alimentation	1
	Barre d'étalonnage, non illustrée	1
	Mode d'emploi, non illustré	1
	Cache pour règle de Francfort, non illustré	1
	Kit d'outils, non illustré	1

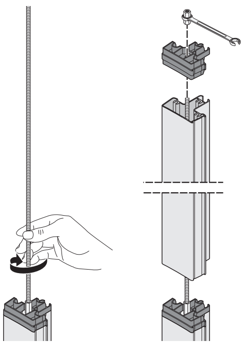
5.2 Monter l'appareil



Le premier élément de la colonne et le curseur sont prémontés en usine sur la base de l'appareil.

Vous aurez besoin d'une aide pour la suite du montage. En raison de la hauteur d'installation élevée, nous vous recommandons de poser les composants sur le sol et de ne positionner l'appareil qu'une fois le montage complet effectué. Procédez comme suit :

Monter le deuxième élément de la colonne



Pour relier les éléments de la colonne les uns avec les autres, procédez comme suit :

1. Vissez fermement une tige filetée dans l'écrou long du premier élément de la colonne.
2. Poussez un élément de colonne sur le premier élément de colonne via la tige filetée.

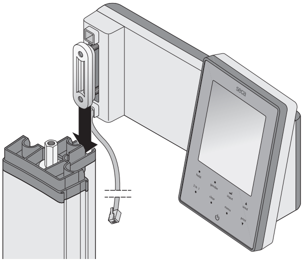
ATTENTION !
Dommages matériels dus à un défaut de montage
Si la jonction de colonne et l'embout sont confondus, l'appareil risque de ne pas être monté correctement.

– Veillez à utiliser la jonction de colonne lors du montage du deuxième élément de la colonne (voir « Éléments livrés » à la page 141).

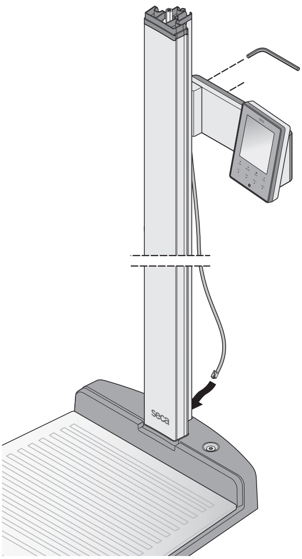
3. Placez la jonction de colonne sur le deuxième élément de la colonne de manière à ce que la tige filetée sorte par le trou de la jonction de colonne.
4. Vissez un écrou long sur la tige filetée.
5. Serrez l'écrou long.

Monter l'écran multifonctions

L'écran multifonctions est accroché dans la rainure des éléments de la colonne et fixé à l'aide d'une vis de serrage. Vous pouvez choisir librement la hauteur d'installation.



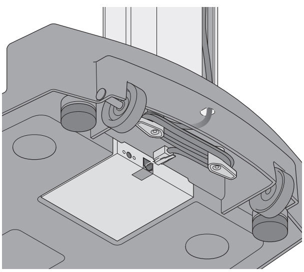
1. Insérez la languette de l'écran multifonctions dans la rainure du deuxième élément de la colonne.



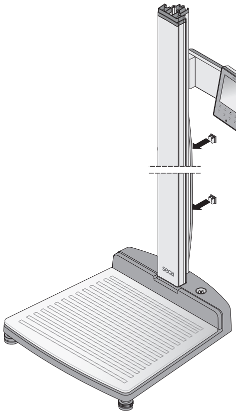
2. Serrez les deux vis à six pans creux pour fixer l'écran multifonctions dans la position souhaitée.
3. Acheminez le câble de raccordement de l'écran multifonctions dans la rainure des éléments de colonne jusqu'à la base de l'appareil.
4. Tirez le câble de raccordement par le trou de la base de l'appareil.

   ATTENTION !
   Dysfonctionnement dû à un défaut de montage
   Si les câbles sont montés de sorte qu'ils sont soumis à une forte tension mécanique, cela peut générer des indications erronées et provoquer une panne de l'écran.
   – Posez tous les câbles de manière à ce qu'ils ne soient pas trop courbés et que les fiches ne cassent pas.

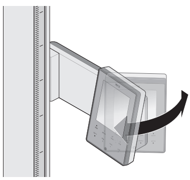
5. Enroulez l'extrémité libre du câble de raccordement sur l'enrouleur de câble situé sur la base du boîtier.



6. Insérez la fiche du câble de raccordement dans la prise adéquate de la plateforme de pesage.

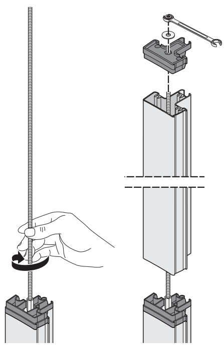


7. Fixez le câble de raccordement dans la rainure des éléments de la colonne à l'aide des deux colliers de câbles.



8. Orientez l'écran multifonctions de manière à pouvoir lire facilement les informations affichées.

Monter le troisième élément de la colonne



Pour relier les éléments de la colonne les uns avec les autres, procédez comme suit :

1. Vissez fermement une tige filetée dans l'écrou long du deuxième élément de la colonne.
2. Poussez l'élément de colonne sur la jonction du deuxième élément de colonne via la tige filetée.
3. Placez l'embout sur le deuxième élément de la colonne de manière à ce que la tige filetée sorte par le trou de l'embout.
4. Placez la rondelle sur l'extrémité libre de la tige filetée.
5. Placez l'écrou sur l'extrémité libre de la tige filetée.
6. Serrez l'écrou.
7. Placez l'embout décoratif sur l'écrou.

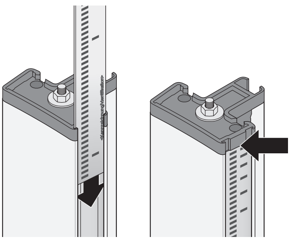
Monter l'échelle coulissante

ATTENTION !

Mesures erronées dues à un défaut de montage

Si l'échelle coulissante est montée de manière incorrecte, le curseur ne pourra déterminer aucune valeur de mesure exploitable.

– Orientez l'échelle coulissante de manière à ce que l'impression reste visible lorsque le dispositif coulisse dans la rainure.
– Orientez l'échelle coulissante de manière à ce que la zone qui indique le numéro d'article forme l'extrémité inférieure.
– Assurez-vous que l'échelle coulissante s'enclenche sous l'embout.



- Poussez l'échelle coulissante dans la rainure latérale des éléments de colonne jusqu'à ce que l'échelle s'engage sous l'embout.

5.3 Installer l'appareil

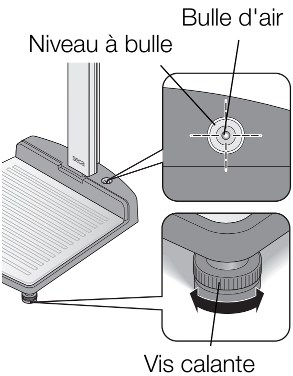
ATTENTION !

Mesure erronée due à une dérivation de force

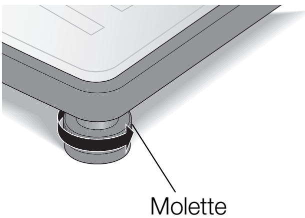
Si le poids du patient n'est pas engagé complètement dans la surface de pesage, il sera impossible d'obtenir une mesure correcte.

– Installez l'appareil de manière à ce qu'il soit en contact avec le sol uniquement via les vis calantes.
– Installez l'appareil de manière à ce que la surface de pesage ne touche aucun autre objet.
– Lors du pesage, veillez à ce que le patient ne touche pas la colonne de l'appareil.

1. Positionnez l'appareil sur un sol stable et plat.

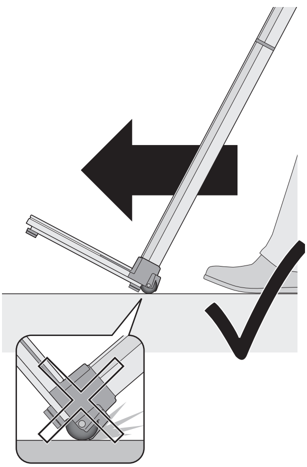


2. Orientez l'appareil en tournant les vis calantes.
   La bulle d'air du niveau d'air doit se trouver exactement au centre du cercle.



3. Tournez les molettes dans le sens de la flèche.
   Les vis calantes sont fixées de manière à éviter tout déréglage.

5.4 Transporter l'appareil



L'appareil est équipé de deux roulettes permettant de le transporter sur de courtes distances.

⚠ **PRUDENCE !**
Risque de blessure et de dommage matériel
L'appareil doit être incliné. La hauteur d'installation élevée de l'appareil peut entraîner des blessures et des dommages matériels.
- Assurez-vous qu'aucune autre personne ne se trouve à proximité.
- Assurez-vous qu'aucun objet ne se trouve à proximité.

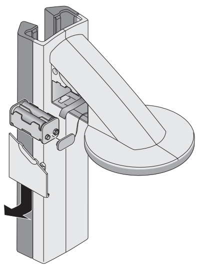
1. Débranchez le bloc d'alimentation de la prise.
2. Inclinez l'appareil vers l'arrière jusqu'à ce que l'appareil puisse être déplacé sur les roulettes.
3. Redressez l'appareil.
4. Enfichez le bloc d'alimentation dans la prise.

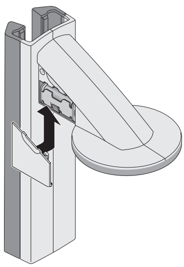
5.5 Établir l'alimentation électrique

Le curseur est alimenté par des piles. La balance et l'écran multifonctions fonctionnent avec un bloc d'alimentation.

Insérer les piles

Le support des piles est fourni avec 4 piles Mignon, type AA, 1,5V Pour établir l'alimentation électrique du curseur, procédez comme suit :





1. Retirez le couvercle du logement des piles.
2. Retirez le câble de raccordement du logement des piles.
3. Raccordez le support des piles au câble de raccordement.
4. Placez le support des piles dans le logement des piles.

ATTENTION !

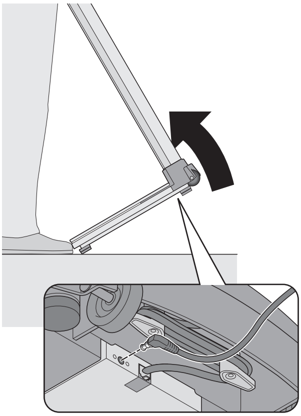
Dommages matériels et dysfonctionnement dus à un câble coincé

– Avant de refermer le logement des piles, positionnez le câble de manière à ce qu'il ne soit pas coincé entre le couvercle et le logement des piles.

5. Poussez le couvercle sur le logement des piles jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière audible.

Raccorder le bloc d'alimentation

Le raccord prévu pour le bloc d'alimentation est situé sur la face inférieure de la base de l'appareil. Pour établir l'alimentation électrique pour la balance et l'écran multifonctions, procédez comme suit :



⚠ **PRUDENCE !**
Risque de blessure et de dommage matériel
L'appareil doit être incliné. La hauteur d'installation élevée de l'appareil peut entraîner des blessures et des dommages matériels.

- Assurez-vous qu'aucune autre personne ne se trouve à proximité.
- Assurez-vous qu'aucun objet ne se trouve à proximité.

1. Inclinez l'appareil vers l'avant.

ATTENTION !
Dommages matériels dus à une tension trop élevée
Les blocs d'alimentation disponibles dans le commerce peuvent
fournir une tension supérieure à celle indiquée.
La balance risque de surchauffer, de prendre feu,
de fondre ou d'entrer en court-circuit

- Utilisez exclusivement des blocs d'alimentation enfichables seca d'origine avec une tension de 9V ou une tension de sortie régulée de 12V.

2. Insérez le connecteur d'alimentation du bloc d'alimentation dans la prise de la balance.
3. Redressez l'appareil avec précaution.
4. Enfichez le bloc d'alimentation dans une prise secteur.

5.6 Étalonner le curseur

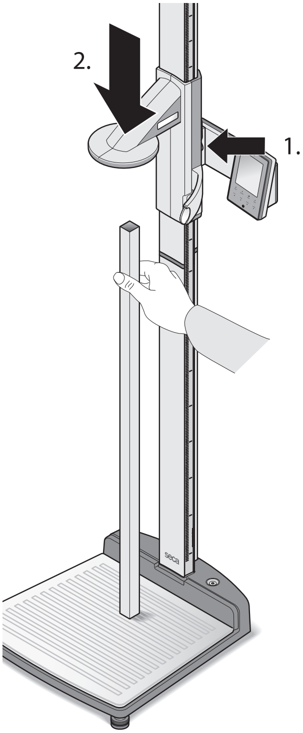
Avant de pouvoir effectuer des mesures de taille avec l'appareil, vous devez l'étalonner. Pour cela, vous devez « apprendre» à l'appareil une mesure de référence.

Étalonnage automatique

La barre d'étalonnage fournie vous permet de procéder à un étalonnage automatique.

1. Appuyez sur la touche Start ⏻ du curseur.

   L'écran affiche « ---- ».



2. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et déplacez le curseur jusqu'à ce qu'une valeur de taille s'affiche à l'écran.

   ATTENTION !
   Mesure erronée due à un étalonnage incomplet
   La valeur de taille affichée ne correspond pas à la position réelle du curseur.
   – Poursuivez l'étalonnage jusqu'à la fin tel que décrit dans la présente section.

3. Positionnez la barre d'étalonnage fournie (longueur 0,8 m) à la verticale sur la base de l'appareil et maintenez-la dans cette position.
4. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et poussez le curseur sur la barre d'étalonnage.



5. Maintenez enfoncées la touche Entrée (**send/print**) et la touche fléchée (**hold/zero**) simultanément pour ouvrir le menu.
   Le dernier point de menu sélectionné apparaît à l'écran (ici : « bEEP »).



6. Appuyez sur la touche fléchée (**hold/zero**) jusqu'à ce que « CAL » apparaisse à l'écran.



7. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).



8. À l'aide de la touche fléchée (**hold/zero**), sélectionnez le réglage « Yes ».



9. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).
   L'indication « Auto » apparaît.



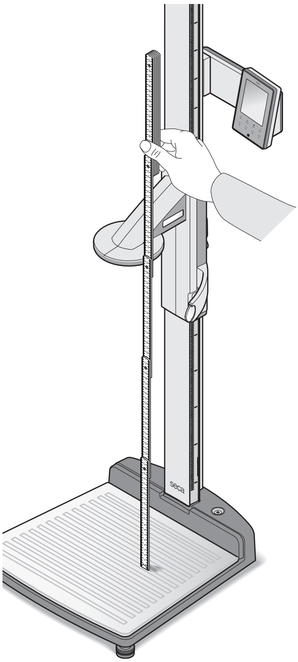
10. Confirmez l'indication avec la touche Entrée (**send/print**).
    L'appareil est étalonné. Vous pouvez effectuer des mesures de taille avec l'appareil.

Étalonnage manuel

Si la barre d'étalonnage n'est pas disponible, vous pouvez effectuer l'étalonnage manuellement en utilisant un autre objet dont la taille est connue.

1. Appuyez sur la touche Start ⏻ du curseur.
   L'écran affiche « ---- ».
2. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et déplacez le curseur jusqu'à ce qu'une valeur de taille s'affiche à l'écran.

   ATTENTION !
   Mesure erronée due à un étalonnage incomplet
   La valeur de taille affichée ne correspond pas à la position réelle du curseur.
   – Poursuivez l'étalonnage jusqu'à la fin tel que décrit dans la présente section.
3. Positionnez un objet dont la taille est connue à la verticale sur la base de l'appareil et maintenez-le dans cette position.
4. Poussez le curseur sur l'objet.





5. Maintenez enfoncées la touche Entrée (**send/print**) et la touche fléchée (**hold/zero**) simultanément pour ouvrir le menu.
   Le dernier point de menu sélectionné apparaît à l'écran (ici : « bEEP »).



6. Appuyez sur la touche fléchée (**hold/zero**) jusqu'à ce que « CAL » apparaisse à l'écran.



7. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).



8. À l'aide de la touche fléchée (**hold/zero**), sélectionnez le réglage « Yes ».



9. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).
   L'indication « Auto » apparaît.



10. À l'aide de la touche fléchée (**hold/zero**), entrez la longueur de l'objet.



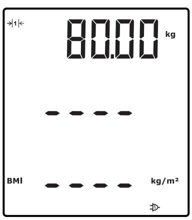
11. Confirmez la valeur réglée avec la touche Entrée (**send/print**).
    L'appareil est étalonné. Vous pouvez effectuer des mesures de taille avec l'appareil.

6. UTILISATION DE LA BALANCE

6.1 Pesage

Démarrer le pesage

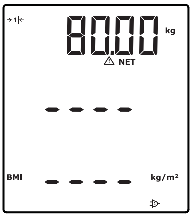
1. Assurez-vous qu'aucune charge ne repose sur la balance.
2. Appuyez sur la touche Start de l'écran multifonctions.
   L'indication SECA apparaît à l'écran, puis tous les éléments de l'écran s'affichent brièvement.
   La balance est prête à fonctionner lorsque l'indication 0.00 apparaît à l'écran.
3. Demandez au patient de se placer sur la balance.
   Le poids du patient s'affiche.
4. Relevez le résultat de mesure.



Peser des nourrissons/ enfants (2 in 1)

La fonction 2 in 1 vous permet de déterminer le poids de nourrissons et de jeunes enfants. Pour cela, un adulte doit tenir l'enfant par le bras lors du pesage. Procédez comme suit :

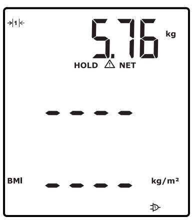
1. Assurez-vous qu'aucune charge ne repose sur la balance.
2. Appuyez sur la touche Start de l'écran multifonctions.
3. Demandez à l'adulte de se placer sur la balance. Le poids de l'adulte s'affiche.



2 in 1

4. Appuyez sur la touche **2 in 1**.
   Le poids est enregistré.
   0.00, le symbole ⚠ (Fonction non étalonnable) et le message NET apparaissent à l'écran.

   ATTENTION !
   Mesure erronée due à une modification du poids initial
   Si un autre poids initial a été utilisé pour le pesage de l'enfant, il est possible que le poids de l'enfant ne soit pas déterminé correctement.
   – Assurez-vous que le pesage de l'enfant est toujours effectué en présence de l'adulte avec lequel le poids initial a été déterminé.
   – Assurez-vous que le poids de l'adulte ne change pas, par ex. en enlevant un vêtement.



5. Demandez à l'adulte de se placer sur la balance avec l'enfant.
   Le poids de l'enfant s'affiche.
   Le symbole ⚠ (Fonction non étalonnable) et les messages « HOLD » et « NET » s'affichent.

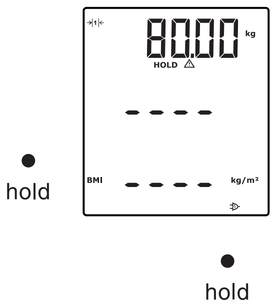
2 in 1

6. Pour désactiver la fonction 2 in 1, appuyez sur la touche **2 in 1** ou éteignez la balance.

Afficher en permanence le résultat de mesure (HOLD)

Si vous activez la fonction HOLD, la valeur du poids reste affichée après avoir retiré la charge de la balance. Vous pouvez donc vous occuper du patient avant de noter la valeur du poids.

1. Assurez-vous qu'aucune charge ne repose sur la balance.
2. Appuyez sur la touche Start ⏻ de l'écran multifonctions.
3. Demandez au patient de se placer sur la balance.
4. Appuyez sur la touche **hold**.
   L'affichage clignote jusqu'à ce qu'un poids stable soit mesuré. La valeur du poids est ensuite affichée en permanence. Le symbole ⚠ (Fonction non étalonnable) et le message « HOLD » s'affichent.



5. Pour désactiver la fonction HOLD, appuyez sur la touche **hold**.
   Le symbole ⚠ - et le message « HOLD » ne sont plus affichés.

REMARQUE :
Si la fonction Autohold est activée, la valeur du poids reste affichée en permanence dès qu'un résultat de mesure stable est atteint (voir « Activer la fonction Autohold (AHold) » à la page 164).

Entrer les données du patient (input)

Vous pouvez entrer les données du patient Âge, Sexe et Niveau d'activité physique (PAL) directement sur l'écran multifonctions. Les données du patient sont envoyées lorsque vous transmettez les résultats de mesure à une imprimante sans fil à partir du système **seca 360° wireless**.

L'imprimante sans fil évalue les résultats de mesure sur la base des données du patient. Selon la configuration de l'imprimante sans fil, les résultats de mesure et l'évaluation sont imprimés. Le diagnostic est ainsi grandement simplifié.

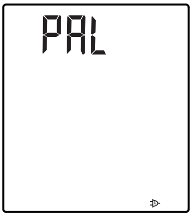
REMARQUE :
Vous trouverez de plus amples détails sur la configuration de l'imprimante sans fil dans le mode d'emploi correspondant.

1. Appuyez sur la touche Start de l'écran multifonctions.

input

2. Appuyez sur la touche Entrée (**input**).
   Lorsque le menu est appelé pour la première fois après le démarrage de l'appareil, le point de menu « PAL » (Niveau d'activité physique) apparaît à l'écran.
   Lorsque le menu est appelé alors que l'appareil est sous tension, le dernier point de menu sélectionné apparaît à l'écran.
3. Sélectionnez un point de menu à l'aide des touches fléchées **send** ou **print** :
   - PAL : Niveau d'activité physique
   - AGE : Âge
   - GEn : Sexe

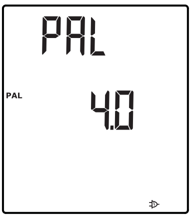
input



▲ send

print ▼

input



4. Confirmez votre sélection.
   La valeur utilisée lors de la mesure précédente s'affiche. Vous pouvez reprendre la valeur ou régler une autre valeur à l'aide des touches fléchées.

Fonction	Réglage
Niveau d'activité physique (PAL)	1,0 à 5,0
AGE	• en mois jusqu'à 3 ans • en semestres jusqu'à 18 ans • en années à partir de 18 ans
GEn	• Homme • Femme

5. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte la fonction **input** automatiquement.
6. Si vous souhaitez effectuer également des réglages pour « AGE » et « GEn », répétez la procédure.

Entrer le sexe du patient (gender)

La touche **gender** vous permet d'entrer directement le sexe du patient.

REMARQUE :
Ce réglage écrase le réglage effectué sous « Input/gender ».

gender ♀ ♂

- Appuyez sur la touche **gender** pour alterner entre « Homme » et « Femme ».
- Appuyez sur la touche **clear** pour supprimer l'affichage des symboles de sexe du patient.

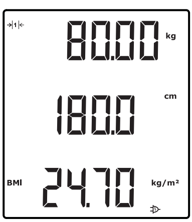
Déterminer l'indice de masse corporelle (BMI)

L'indice de masse corporelle établit un rapport entre la taille et le poids. Une plage de tolérance considérée comme optimale sur le plan de la santé est indiquée.

1. Appuyez sur la touche Start ⏻ de l'écran multifonctions et du curseur.
2. Assurez-vous que la méthode de calcul « BMI » est définie sur l'écran multifonctions (voir « Alterner entre le BMI et le BFR (body) » à la page 161)
3. Demandez au patient de se placer sur la station de mesure.
   Le poids du patient s'affiche.
4. Pour afficher le poids en permanence, appuyez sur la touche **hold**.
   Le poids du patient est affiché en permanence.

hold

   REMARQUE :
   Si la fonction Autohold est activée, la valeur du poids reste affichée en permanence dès qu'un résultat de mesure stable est atteint (voir « Activer la fonction Autohold (AHold) » à la page 164).
5. Mesurez la taille du patient avec le curseur (voir « Lancer la mesure de la taille » à la page 167).
6. Sur le curseur, appuyez brièvement sur la touche Entrée **send/print** (voir « Envoyer les résultats de mesure au récepteur sans fil » à la page 169).
   La taille reçue s'affiche sur l'écran multifonctions.
   Le BMI est calculé et affiché automatiquement.



   REMARQUE :
   En cas de panne du curseur, la taille peut également être entrée manuellement sur l'écran multifonctions (voir « Entrer manuellement la taille (HGHt) » à la page 163).

▲
send

print
▼

7. Transmettez les résultats de mesure à un récepteur à partir du système **seca 360° wireless** :
   - à un ordinateur avec adaptateur sans fil USB : touche **send**
   - à une imprimante sans fil seca : touche **print**
8. Demandez au patient de quitter la station de mesure.

clear
●

9. Appuyez sur la touche **clear**.
   Les données du patient, la taille et le BMI sont supprimés. On évite ainsi que des données obsolètes ne génèrent un BMI erroné pour les patients suivants.

   REMARQUE :
   Si la fonction « Autoclear » est activée, la taille et le BMI sont supprimés automatiquement après 5 minutes (voir « Supprimer automatiquement les valeurs (AClr) » à la page 161).

Déterminer le taux de masse graisseuse (BFR)

Le taux de masse graisseuse établit un rapport entre la taille, le poids et le sexe. Une plage de tolérance considérée comme optimale sur le plan de la santé est indiquée.

1. Appuyez sur la touche Start ⏻ de l'écran multifonctions et du curseur.
2. Assurez-vous que la méthode de calcul « BFR » est définie sur l'écran multifonctions (voir « Alterner entre le BMI et le BFR (body) » à la page 161).

●
gender

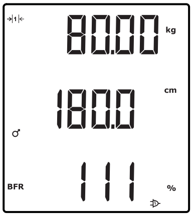
♀
♂

3. Appuyez sur la touche **gender** pour alterner entre « Homme » et « Femme ».
4. Demandez au patient de se placer sur la station de mesure.
   Le poids du patient s'affiche.

●
hold

5. Appuyez sur la touche **hold**.
   Le poids du patient est affiché en permanence.

   REMARQUE :
   Si la fonction Autohold est activée, la valeur du poids reste affichée en permanence dès qu'un résultat de mesure stable est atteint (voir « Activer la fonction Autohold (AHold) » à la page 164)



6. Mesurez la taille du patient avec le curseur (voir « Lancer la mesure de la taille » à la page 167).

7. Sur le curseur, appuyez brièvement sur la touche Entrée **send/print** (voir « Envoyer les résultats de mesure au récepteur sans fil » à la page 169).
   La taille reçue s'affiche sur l'écran multifonctions.
   Le BFR est calculé et affiché automatiquement.

   REMARQUE :
   En cas de panne du curseur, la taille peut également être entrée manuellement sur l'écran multifonctions (voir « Entrer manuellement la taille (HGHt) » à la page 163).

▲
send

print
▼

8. Transmettez les résultats de mesure à un récepteur à partir du système **seca 360° wireless** :
   – à un ordinateur avec adaptateur sans fil USB : touche **send**
   – à une imprimante sans fil seca : touche **print**
9. Demandez au patient de quitter la station de mesure.

clear
●

10. Appuyez sur la touche **clear**.
    Les données du patient, la taille et le BFR sont supprimés. On évite ainsi que des données obsolètes ne génèrent un BFR erroné pour les patients suivants.

    REMARQUE :
    Si la fonction « Autoclear » est activée, la taille et le BMI sont supprimés automatiquement après 5 minutes (voir « Supprimer automatiquement les valeurs (AClr) » à la page 161).

Envoyer les résultats de mesure au récepteur sans fil

Si la station de mesure est intégrée dans un réseau sans fil **seca 360° wireless**, vous pouvez envoyer les résultats de mesure aux appareils prêts à recevoir (par ex. un ordinateur avec module sans fil USB) par une simple pression sur une touche.

▲
send

- Appuyez sur la touche fléchée **send**.

Imprimez les résultats de mesure

Si la station de mesure est reliée à une imprimante sans fil, vous pouvez imprimer directement les résultats de mesure.

print
▼

- Appuyez sur la touche fléchée **print**.

Supprimer les valeurs enregistrées (clear)

Des résultats de mesure et données du patient obsolètes entraînent un calcul erroné du BMI ou du BFR. La touche **clear** vous permet de supprimer les valeurs de mesure et les données du patient suivantes :

- Taille
- BMI
- BFR
- Sexe
- Niveau d'activité physique (PAL)
- Âge

REMARQUE :

- Si vous souhaitez entrer les données PAL, Âge et Sexe (fonction **input**) pour la prochaine mesure, le programme vous propose à nouveau les valeurs de la dernière mesure (voir « Entrer les données du patient (input) » à la page 153).
- Si la fonction « Autoclear » est activée, les valeurs de mesure et les données du patient sont supprimées automatiquement après 5 minutes (voir « Supprimer automatiquement les valeurs (AClr) » à la page 161).

clear
●

- Appuyez sur la touche **clear**.
  Les données du patient, la taille et le BMI ou le BFR sont supprimés. « ---- » s'affiche à la place.
  Le symbole du sexe du patient disparaît.

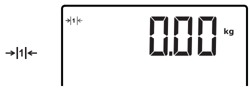
Changement automatique d'étendue de pesage

La balance dispose de deux étendues de pesage. Dans l'étendue de pesage 1 (→|1|←), vous bénéficiez d'un affichage du poids plus précis avec une capacité de charge réduite. Dans l'étendue de pesage 2 (→|2|←), vous pouvez utiliser la capacité de charge maximale de la balance.



Après la mise sous tension de la balance, l'étendue de pesage 1 est active. En cas de dépassement d'une valeur de poids définie, la balance bascule automatiquement vers l'étendue de pesage 2.

Pour basculer à nouveau vers l'étendue de pesage 1, procédez comme suit :



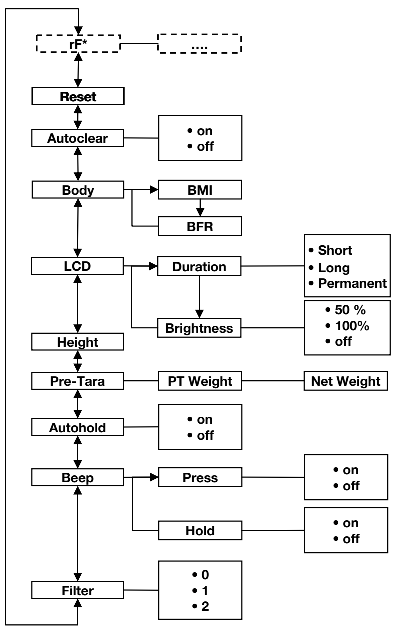
- Déchargez complètement la balance.
  L'étendue de pesage 1 est de nouveau active.

Éteindre la balance

- Appuyez sur la touche Start  de l'écran multifonctions.

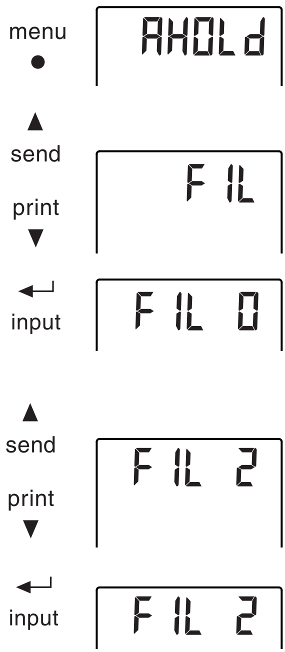
6.2 Autres fonctions (menu)

D'autres fonctions sont disponibles dans le menu de l'appareil. Vous pouvez ainsi configurer l'appareil de manière optimale en fonction de vos conditions d'utilisation.



* La description du point de menu « rF » se trouve à la section “Utiliser la station de mesure dans un groupe sans fil (menu) » à la page 176.

Naviguer dans le menu



1. Appuyez sur la touche Start de l'écran multifonctions.
2. Appuyez sur la touche **menu**.
   Le dernier point de menu sélectionné apparaît à l'écran (ici : Autohold « Ahold »).
3. Appuyez sur la touche fléchée **send** ou **print** jusqu'à ce que le point de menu souhaité apparaisse à l'écran (ici : Atténuation « Fil »).
4. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**input**).
   Le réglage actuel pour le point de menu ou un sous-menu s'affichent (ici Niveau « 0 »).
5. Pour modifier le réglage ou pour appeler un autre sous-menu, appuyez sur la touche fléchée **send** ou **print** jusqu'à ce que le réglage souhaité (ici : Niveau « 2 ») s'affiche.
6. Confirmez le réglage avec la touche Entrée (**input**).
   Le programme quitte le menu automatiquement.
7. Pour effectuer d'autres réglages, appelez le menu à nouveau et répétez la procédure.

REMARQUE :
- Une pression courte sur la touche **menu** vous permet de revenir au niveau précédent dans le menu.
- Une pression longue sur la touche **menu** vous permet de quitter le menu à tout moment.
- Si aucune touche n'est enfoncée pendant env. 24 secondes, le programme quitte le menu automatiquement.

Supprimer automatiquement les valeurs (AClr)

Des résultats de mesure et données du patient obsolètes entraînent un calcul erroné du BMI ou du BFR. Vous pouvez régler l'appareil de manière à ce que les résultats de mesure et les données du patient soient supprimés automatiquement après 5 minutes :

- Sexe
- Niveau d'activité physique (PAL)
- Âge
- Taille
- BMI
- BFR

REMARQUE :
- Si vous souhaitez entrer les données PAL, Âge et Sexe (fonction **input**) pour la prochaine mesure, le programme vous propose à nouveau les valeurs de la dernière mesure (voir « Entrer les données du patient (input) » à la page 153).
- Sur de nombreux modèles, cette fonction est activée en usine. Si vous le souhaitez, vous pouvez désactiver cette fonction.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « AClr ».
2. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



3. Sélectionnez le réglage souhaité
   - On
   - Off
4. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
   Les données du patient, la taille et le BMI ou le BFR sont supprimés 5 minutes après une mesure. « ---- » s'affiche à la place.
   Le symbole du sexe du patient disparaît.

Alterner entre le BMI et le BFR (body)

Vous pouvez indiquer si la station de mesure doit calculer l'indice de masse corporelle (BMI) ou le taux de masse graisseuse (BFR). Le réglage actuel est affiché en permanence sur l'écran multifonctions.

Le calcul est effectué automatiquement dès qu'une taille a été communiquée par le curseur via une transmission sans fil ou entrée manuellement.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « body ».



2. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



3. Appuyez sur la touche fléchée **send** ou **print** pour alterner entre BMI et BFR.
4. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
   Le réglage modifié est affiché en permanence sur l'écran multifonctions.

Régler l'éclairage d'arrière-plan de l'écran (LCd)

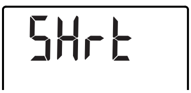
Vous pouvez modifier la durée et la luminosité de l'éclairage d'arrière-plan de l'écran.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « LCd ».
2. Confirmez la sélection.
3. Sélectionnez un point de menu :
   - dUr : Durée
   - bri : Luminosité



4. Confirmez votre sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.





5. Sélectionnez le réglage souhaité :

Fonction	Réglage
Durée	• Short (env. 15 Sek.) • Long (env. 45 Sek.) • Perm (en permanence)
Luminosité	• 50% • 100% • OFF

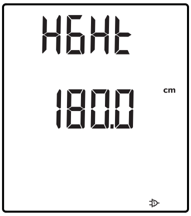
6. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
7. Si vous souhaitez effectuer également des réglages pour la deuxième fonction, répétez la procédure.

Entrer manuellement la taille (HGHt)

Vous pouvez entrer manuellement la taille du patient, par ex. en cas de panne du curseur.

1. Dans le menu, sélectionnez le point « HGHt » (Height).
2. Confirmez la sélection.

   Le réglage actuel clignote à l'écran.



3. Vous pouvez reprendre la valeur réglée ou régler une autre valeur à l'aide des touches fléchées.
4. Confirmez la valeur réglée.
   La valeur est enregistrée.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Enregistrer de manière permanente le poids supplémentaire (Pt)

La fonction Pré-Tare (Pt) vous permet d'enregistrer de manière permanente un poids supplémentaire et de le déduire automatiquement d'un résultat de mesure. Vous pouvez par ex. enregistrer un poids global pour les chaussures et les vêtements et le déduire systématiquement du résultat de mesure si un patient est complètement habillé lors du pesage.

1. Dans le menu, sélectionnez le point « Pt ».



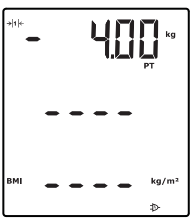


   Le dernier poids supplémentaire réglé clignote à l'écran.
   L'indication « PT » apparaît à l'écran.
2. Vous pouvez reprendre la valeur enregistrée ou régler une autre valeur à l'aide des touches fléchées.

   REMARQUE :
   Si vous entrez la valeur « 0 », la fonction est désactivée. Le message « PT » n'apparaît plus à l'écran.

3. Confirmez votre sélection.

   Le poids supplémentaire réglé (ici 4 kg) s'affiche avec un signe négatif.



4. Demandez au patient de se placer sur la balance.



Le poids du patient s'affiche.
Le poids supplémentaire enregistré a été déduit automatiquement.



5. Pour désactiver la fonction, sélectionnez à nouveau le point « Pt » dans le menu.
6. Confirmez votre sélection.
   Le poids supplémentaire réglé ne s'affiche plus.
   La fonction est désactivée.

Activer la fonction Autohold (AHold)

Si vous activez la fonction Autohold, le résultat de mesure reste affiché lors de chaque pesage après avoir retiré la charge de la balance. Il n'est donc plus nécessaire d'activer manuellement la fonction Hold pour chaque pesage.

> **REMARQUE :**
> Avec la fonction 2 in 1, le poids de l'enfant est toujours déterminé via Autohold, indépendamment du réglage sélectionné ici.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « AHold ».
2. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



3. Sélectionnez le réglage souhaité :
   - On
   - Off
4. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Activer les signaux sonores (bEEP)

Vous pouvez déterminer si un signal sonore doit être audible lors de chaque pression sur une touche et lorsqu'une valeur de poids stable est atteinte. Ce point est important pour la fonction Hold/Autohold.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « bEEP ».
2. Confirmez la sélection.
3. Sélectionnez un point de menu :



   - Press : Signal sonore en cas de pression sur une touche
   - Hold : Signal sonore lorsque la valeur de poids est stable.
4. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



5. Sélectionnez le réglage souhaité :
   – On
   – Off
6. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
7. Si vous souhaitez activer également les signaux sonores pour la deuxième fonction, répétez la procédure.

Régler l'atténuation (Fil)

L'atténuation (Fil = Filtre) vous permet de réduire les perturbations lors du calcul du poids. Le réglage sélectionné influe sur la sensibilité avec laquelle l'indication de poids réagit aux mouvements du patient et sur la durée pendant laquelle la fonction « Hold » affiche en permanence une valeur de poids.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « Fil ».



2. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



3. Sélectionnez un niveau d'atténuation.

Fil	Indication de poids	Hold
0	Sensible	Lent
1	Moyen	Moyen
2	Lent	Rapide

REMARQUE :

- Avec le réglage « 0 », il est possible qu'aucune valeur de poids ne s'affiche de manière permanente alors que la fonction « Hold » est activée si le patient n'est pas suffisamment stable.
- Le réglage « 2 » représente l'écart maximal entre la valeur de poids affichée et la valeur de poids réelle.

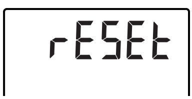
4. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Rétablir les réglages d'usine (rESEt)

Vous pouvez rétablir les réglages d'usine pour les fonctions suivantes :

Fonction	Réglage d'usine
Autohold (AHold)	off
Signal sonore (Press)	on
Signal sonore (Hold)	on
Atténuation (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pré-Tare (Pt)	0 kg
Taille pour l'indice de masse corporelle (BMI) ou le taux de masse graisseuse (BFR)	170 cm
Luminosité de l'éclairage de l'écran	50%
Durée de l'éclairage de l'écran	Permanent
BMI/BFR	BMI
Niveau d'activité physique (PAL)	1,0
Âge en années	18
Âge en mois	0
Unité taille	cm
Module sans fil (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

REMARQUE :
Lors du rétablissement des réglages d'usine, le module sans fil est éteint. Les informations relatives aux groupes sans fil existants sont conservées. Les groupes sans fil ne doivent pas être reconfigurés.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « rESEt ».
2. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
3. Éteignez la balance.
   Les réglages d'usine sont rétablis et sont disponibles lorsque la balance est remise en marche.

7. UTILISATION DU CURSEUR

7.1 Mesurer la taille

Lancer la mesure de la taille

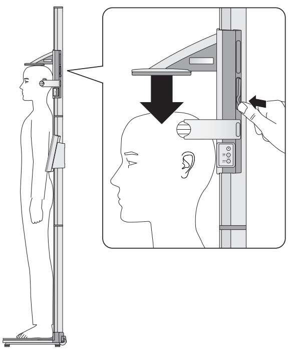
1. Appuyez sur la touche Start du curseur.

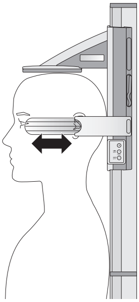
   L'écran affiche « ---- ».

   REMARQUE :

   - Si vous souhaitez transmettre le résultat de mesure à des récepteurs à partir du système **seca 360° wireless**, assurez-vous que les récepteurs sont sous tension.
   - Si vous souhaitez utiliser le résultat de mesure pour calculer le BMI ou le BFR, assurez-vous que l'écran multifonctions est également sous tension.

2. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et déplacez le curseur jusqu'à ce qu'une valeur de taille s'affiche à l'écran.
3. Maintenez enfoncé le bouton d'arrêt et poussez le curseur vers le haut de manière à ce que le patient puisse se tenir aisément en dessous.
4. Demandez au patient de se placer sous le curseur :
   - Dos au curseur
   - Talons contre la butée de talon
   - Dos et tête droits
5. Maintenez enfoncé le bouton d'arrêt et poussez la butée de tête vers le bas jusqu'à ce qu'elle se trouve sur la tête du patient.
6. Retirez la règle de Francfort du curseur.





7. Orientez le plan de Francfort du patient au niveau des trois lignes sur la règle de Francfort.
8. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et corrigez la position du curseur.
9. Relevez la taille sur l'écran du curseur.
10. Appuyez sur la touche Entrée (**send/print**) pour transmettre la taille à des récepteurs à partir du système **seca 360° wireless** :
    - Pression brève : envoyer les résultats de mesure à tous appareils prêts à recevoir
    - Pression longue : imprimer les résultats de mesure

Afficher en permanence le résultat de mesure (Hold)

Si vous activez la fonction HOLD, la valeur de mesure reste affichée également après la mesure. Vous pouvez déplacer le curseur avant de noter la valeur de mesure.



1. Appuyez brièvement sur la touche fléchée (**hold/ zero**) après avoir positionné le curseur.



   Le message « HOLD » s'affiche.
   Le curseur peut désormais être déplacé sans entraîner une modification de la valeur de mesure affichée.



2. Pour désactiver la fonction HOLD, appuyez sur la touche fléchée (**hold/zero**).
   Le message « HOLD » ne s'affiche plus.

Effectuer des mesures relatives (Zero)

L'affichage du curseur peut être défini sur zéro dans chaque position. Cette fonction permet d'effectuer des mesures relatives, par ex. pour la mesure des extrémités.

1. Appuyez sur la touche Start ⏻ du curseur.
   L'écran affiche « ---- ».
2. Maintenez le bouton d'arrêt enfoncé et déplacez le curseur jusqu'à ce qu'une valeur de taille s'affiche à l'écran.
3. Positionnez le curseur à l'endroit auquel vous souhaitez définir l'affichage du curseur sur zéro.



4. Maintenez enfoncée la touche fléchée (**hold/zero**) jusqu'à ce que
   le message « ZERO » s'affiche.
   L'affichage est défini sur zéro à la position actuelle du curseur.



5. Repositionnez le curseur.
   La taille est mesurée par rapport au point zéro défini.

   En cas de valeur inférieure au point zéro, les valeurs de mesure sont représentées avec un signe négatif.



6. Pour désactiver la fonction « ZERO », maintenez enfoncée la touche fléchée (**hold/zero**) jusqu'à ce que le message « ZERO » ne s'affiche plus.

   REMARQUE :
   Si vous envoyez des résultats de mesures relatives à des fins de documentation à des appareils qui calculent automatiquement le BMI ou le BFR, aucune valeur plausible ne pourra être obtenue pour ces deux paramètres.

Envoyer les résultats de mesure au récepteur sans fil

Si le curseur est intégré dans un réseau sans fil, vous pouvez envoyer les résultats de mesure aux appareils prêts à recevoir (balance avec fonction BMI, imprimante sans fil, ordinateur avec module sans fil USB) par une simple pression sur une touche.

- Appuyez sur la touche Entrée (**send/print**).
  - Pression brève : envoyer les résultats de mesure à tous appareils prêts à recevoir
  - Pression longue : imprimer les résultats de mesure

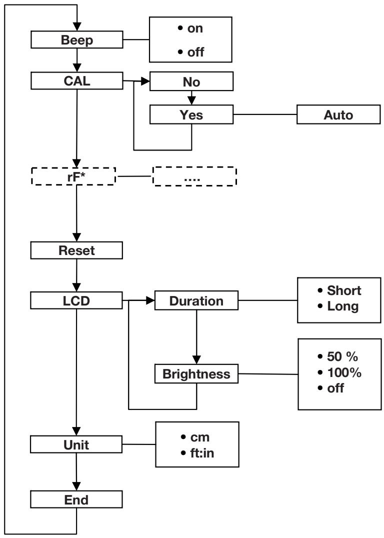
Éteindre le curseur

- Appuyez sur la touche Start du curseur.

  REMARQUE :
  le curseur s'éteint automatiquement après un court délai s'il n'est pas déplacé.

7.2 Autres fonctions (menu)

D'autres fonctions sont disponibles dans le menu de l'appareil. Vous pouvez ainsi configurer l'appareil de manière optimale en fonction de vos conditions d'utilisation.



* La description du point de menu « rF » se trouve à la section “Utiliser la station de mesure dans un groupe sans fil (menu) » à la page 176.

Naviguer dans le menu







1. Appuyez sur la touche Start  du curseur.
   L'écran affiche « ---- ».
2. Maintenez enfoncées la touche Entrée (**send/print**) et la touche fléchée (**hold/zero**) simultanément.
   Le dernier point de menu sélectionné apparaît à l'écran (ici : « bEEP »).
3. Appuyez sur la touche fléchée (**hold/zero**) jusqu'à ce que le point de menu souhaité apparaisse à l'écran (ici : Réglages de l'écran « LCD »).
4. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).
   Le réglage actuel pour le point de menu ou un sous-menu s'affichent (ici : Durée de l'éclairage d'arrière-plan de l'écran « dur »).



5. Pour modifier le réglage ou pour appeler un autre sous-menu, appuyez sur la touche fléchée (**hold/ zero**) jusqu'à ce que le réglage souhaité (ici : Luminosité de l'écran « bri ») s'affiche.



6. Confirmez votre sélection avec la touche Entrée (**send/print**).

   Le réglage actuel pour le point de menu ou un sous-menu s'affichent (ici : Luminosité de l'écran 50%).





7. Pour modifier le réglage ou pour appeler un autre sous-menu, appuyez sur la touche fléchée (**hold/ zero**) jusqu'à ce que le réglage souhaité (ici : Luminosité de l'écran 100%) s'affiche.



8. Confirmez le réglage avec la touche Entrée (**send/ print**).
   Le programme quitte le menu automatiquement.
9. Pour effectuer d'autres réglages, appelez le menu à nouveau et suivez la description.

   REMARQUE :
   Si aucune touche n'est enfoncée pendant env. 24 secondes, le programme quitte le menu automatiquement.

Activer les signaux sonores (bEEP)

Vous pouvez régler le curseur de manière à ce qu'un signal sonore retentisse à chaque pression sur une touche.





1. Dans le menu, sélectionnez le point « bEEP ».
2. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.
3. Sélectionnez le réglage souhaité :
   – On
   – Off
4. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Rétablir les réglages d'usine (rSEt)

Pour annuler les réglages effectués, vous pouvez rétablir les réglages d'usine.

Fonction	Réglage d'usine
Signal sonore	on
Luminosité de l'éclairage de l'écran	50%
Durée de l'éclairage de l'écran	Short
Module sans fil (SYS)	off
Autosend (Asend)	off
Autoprint (APrt)	off
Unité de taille (Unit)	cm

REMARQUE :
Lors du rétablissement des réglages d'usine, le module sans fil est éteint. Les informations relatives aux groupes sans fil existants sont conservées. Les groupes sans fil ne doivent pas être reconfigurés.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « rSEt ».
2. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
3. Mettez l'appareil hors tension.
   Les réglages d'usine sont rétablis et sont disponibles lorsque l'appareil est remis en marche.

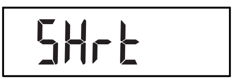
Régler l'éclairage d'arrière-plan de l'écran (LCd)

Vous pouvez modifier la durée et la luminosité de l'éclairage d'arrière-plan de l'écran.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « LCd ».
2. Confirmez la sélection.
3. Sélectionnez un point de menu :
   - dUr : Durée
   - bri : Luminosité





4. Confirmez votre sélection.
   Le réglage actuel s'affiche.



5. Sélectionnez le réglage souhaité.

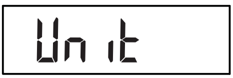
Fonction	Réglage
Durée	• Short (env. 15 Sek.) • Long (env. 45 Sek.)
Luminosité	• 50% • 100% • OFF

6. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.
7. Si vous souhaitez effectuer également des réglages pour la deuxième fonction, répétez la procédure.

Changer l'unité de taille (Unit)

Vous pouvez sélectionner l'unité (Unit) dans laquelle vous souhaitez afficher la taille.

REMARQUE :
- Cette fonction n'est pas disponible pour tous les modèles.
- Respectez les dispositions nationales en vigueur en matière d'unités de mesure.
- Les tailles sont transmises à l'élément de commande et affichées dans l'unité réglée ici.



1. Dans le menu, sélectionnez le point « Unit ».
2. Confirmez la sélection.



   Le réglage actuel s'affiche.
3. Sélectionnez l'unité dans laquelle vous souhaitez afficher la taille :
   - Centimètre (cm)
   - Feet et inch (ft:in)



4. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

8. LE RÉSEAU SANS FIL SECA 360° WIRELESS

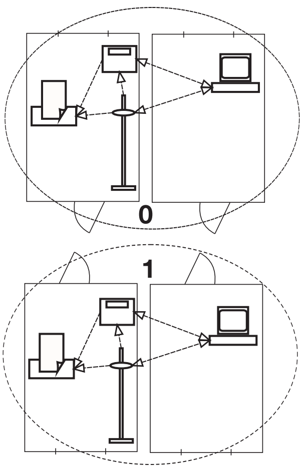
8.1 Introduction

L'écran multifonctions et le curseur de l'appareil sont équipés chacun d'un module sans fil. Le module sans fil permet de procéder à la transmission sans fil des résultats de mesure à des fins d'évaluation et de documentation. Les données peuvent être transmises aux appareils suivants :

- Imprimante sans fil seca
- Ordinateur avec module sans fil USB seca

Groupes sans fil seca

Le réseau sans fil **seca 360° wireless** fonctionne avec des groupes sans fil. Un groupe sans fil est un groupe virtuel d'émetteurs et de récepteurs. Si plusieurs émetteurs et récepteurs du même type sont utilisés, il est possible de configurer jusqu'à 3 groupes sans fil (0, 1, 2) avec cet appareil.



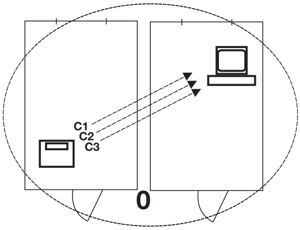
La configuration de plusieurs groupes sans fil garantit la transmission fiable et correctement adressée des valeurs de mesure lorsque plusieurs salles d'examen équipées d'appareils comparables doivent être utilisées.

La distance maximale entre les émetteurs et les récepteurs est d'env. 10 mètres. Certaines conditions locales, par ex. l'épaisseur et l'état des murs, peuvent réduire la portée.

Pour chaque groupe sans fil, la combinaison d'appareils suivante est possible :

- 1 pèse-bébé
- 1 pèse-personne
- 1 toise de mesure
- 1 imprimante sans fil seca
- 1 ordinateur avec module sans fil USB seca

Canaux



Dans un groupe sans fil, les appareils communiquent les uns avec les autres sur trois canaux (C1, C2, C3).

Si vous configurez un groupe sans fil avec cet appareil, l'appareil vous propose trois canaux garantissant une transmission de données optimale. Nous vous recommandons de reprendre les numéros de canal proposés.

Vous pouvez également sélectionner manuellement les numéros de canal (0 à 99), par ex. si vous souhaitez configurer plusieurs groupes sans fil.

Pour garantir une transmission de données sans incident, les canaux doivent se situer à une distance suffisante les uns par rapport aux autres. Nous recommandons une distance minimale de 30. Chaque numéro de canal ne doit être utilisé que pour un seul canal.

Exemple de configuration ; numéros de canal pour une configuration de 3 groupes sans fil dans un cabinet :

- Groupe sans fil 0 : C1=_0, C2= 30, C3=60
- Groupe sans fil 1 : C1=10, C2=40, C3=70
- Groupe sans fil 2 : C1=20, C2=50, C3=60

Reconnaissance des appareils

Si vous configurez un groupe sans fil avec cet appareil, il recherche les autres appareils actifs dans le système **seca 360° wireless**. Les appareils reconnus s'affichent sur l'écran de l'appareil sous forme de modules (par ex. MO 3) et sont représentés par des chiffres. Les chiffres ont la signification suivante :

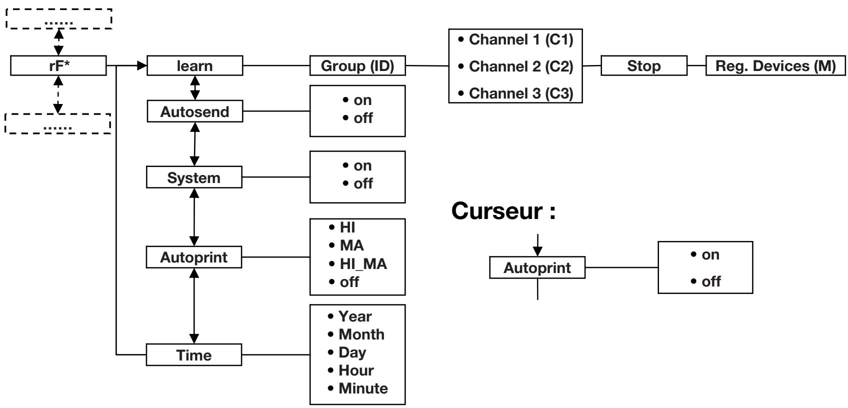
- 1: Pèse-personne
- 2: Toise de mesure
- 3: Imprimante sans fil
- 4: Ordinateur avec module sans fil USB seca
- 7: Pèse-bébé
- 5, 6 et 8-12 : Réservé pour une extension du système

8.2 Utiliser la station de mesure dans un groupe sans fil (menu)

Le curseur et l'écran multifonctions de la station de mesure constituent déjà un groupe sans fil en usine. D'autres appareils peuvent être intégrés dans le groupe sans fil à partir des deux composants. L'écran multifonctions offre un confort maximal pour cette procédure.

Selon les conditions locales, il est possible que le groupe sans fil configuré en usine ne fonctionne pas de manière optimale. Dans ce cas, configurez un groupe sans fil à partir de l'écran multifonctions (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à partir de la page 177). Si le programme vous demande d'allumer les appareils que vous souhaitez intégrer dans le groupe sans fil, allumez également le curseur.

Toutes les fonctions requises pour utiliser l'appareil dans un groupe sans fil seca se trouvent dans le sous-menu « rF ».



* Vous trouverez des informations relatives à la navigation dans le menu de l'écran multifonctions à la Page 160. Vous trouverez des informations relatives à la navigation dans le menu du curseur à la Page 170.

Configurer un groupe sans fil (Lrn)

Pour configurer un groupe sans fil, procédez comme suit :

1. Mettez l'appareil sous tension.
2. Appelez le menu.
3. Dans le menu, sélectionnez le point « rf ».
4. Confirmez la sélection.

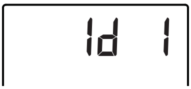


5. Sélectionnez le point de menu « lrn » (learn).
6. Confirmez la sélection.





   Le groupe sans fil actuellement configuré (ici : Groupe sans fil 0 « ID 0 ») s'affiche.



   Si le groupe sans fil « 0 » existe déjà et si vous souhaitez configurer un autre groupe sans fil avec cet appareil, sélectionnez un autre ID avec les touches fléchées (ici : Groupe sans fil 1 « ID 1 »).

7. Confirmez votre sélection du groupe sans fil.



   L'appareil propose un numéro de canal pour le canal 1 (ici C1 « 0 »).
   Vous pouvez reprendre le numéro de canal proposé ou régler un autre numéro de canal avec les touches fléchées.

8. Confirmez votre sélection pour le canal 1.



   L'appareil propose un numéro de canal pour le canal 2 (ici C2 « 30 »).
   Vous pouvez reprendre le numéro de canal proposé ou régler un autre numéro de canal avec les touches fléchées.

   REMARQUE :
   Les numéros de canal à deux caractères ne comportent aucun espace. L'indication « C230 » signifie : Canal « 2 », Numéro de canal « 30 ».

9. Confirmez votre sélection pour le canal 2.



   L'appareil propose un numéro de canal pour le canal 3 (ici C3 « 60 »).
   Vous pouvez reprendre le numéro de canal proposé ou régler un autre numéro de canal avec les touches fléchées.

10. Confirmez votre sélection pour le canal 3.



Le message StOP apparaît à l'écran.

L'appareil attend les signaux des autres appareils adaptés à une transmission sans fil situés à sa portée.

> **REMARQUE :**
> Pour de nombreux appareils, une procédure de mise sous tension spéciale doit être suivie en cas d'intégration dans un groupe sans fil. Respectez les consignes du mode d'emploi de l'appareil correspondant.

11. Mettez sous tension l'appareil que vous souhaitez intégrer dans le groupe sans fil, par ex. une imprimante sans fil.

    Si l'imprimante sans fil a été reconnue, un bip sonore retentit.

> **REMARQUE :**
> Après avoir intégré une imprimante sans fil dans le groupe sans fil, vous devez ensuite sélectionner une option d'impression (Menu\rf\APrt) et régler l'heure (Menu\rf\time).

12. Répétez l'étape 11. pour tous les appareils que vous souhaitez intégrer dans ce groupe sans fil.

> **ATTENTION !**
> **Perte de la connexion sans fil au curseur**
> Si le curseur est éteint lors de la configuration du groupe sans fil, sa connexion sans fil à l'écran multifonctions est perdue.
> – Allumez le curseur avec tous les appareils que vous souhaitez intégrer dans le groupe sans fil.

13. Appuyez sur la touche Entrée pour terminer la recherche.



14. Appuyez sur une touche fléchée pour afficher les appareils reconnus (ici : Mo 3 pour une imprimante sans fil).

    Si vous avez intégré plusieurs appareils dans le groupe sans fil, appuyez plusieurs fois sur la touche fléchée pour vérifier que tous les appareils ont été reconnus par la balance.

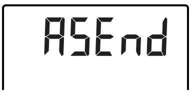
15. Quittez le menu à l'aide de la touche Entrée ou attendez jusqu'à ce que le programme quitte le menu automatiquement.

Activer la transmission automatique (ASend)

Vous pouvez configurer l'appareil de manière à ce que les résultats de mesure soient envoyés automatiquement à tous les récepteurs prêts à recevoir et connectés dans le même groupe sans fil (par ex. : imprimante sans fil, ordinateur avec module sans fil USB).

> **REMARQUE :**
> Si vous utilisez une imprimante sans fil, assurez-vous que l'option d'impression n'est pas réglée sur « off » (voir « Sélectionner l'option d'impression (APrt) » à la page 179).

1. Mettez l'appareil sous tension.



2. Dans le sous-menu « rf », sélectionnez le point de menu « ASend » et confirmez la sélection.



3. Sélectionnez le réglage « on » et confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Activer/désactiver le module sans fil (System)

L'appareil est fourni avec le module sans fil activé. Lorsque le module sans fil est activé, la consommation électrique s'accroît. Vous pouvez désactiver le module sans fil si vous ne souhaitez pas utiliser l'option de transmission de données sans fil.

1. Mettez l'appareil sous tension.



2. Dans le sous-menu « rf », sélectionnez le point de menu « SYS ».
3. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel s'affiche



4. Sélectionnez le réglage souhaité
   – On
   – Off
5. Confirmez la sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Sélectionner l'option d'impression (APrt)

Vous pouvez configurer la station de mesure de manière à ce que les résultats de mesure soient sortis automatiquement sur une imprimante sans fil connectée dans le groupe sans fil.

REMARQUE :
Cette fonction n'est accessible que si une imprimante sans fil seca a été intégrée dans le groupe sans fil via la fonction « learn ».



1. Allumez le curseur et l'écran multifonctions.
2. Dans le sous-menu « rf », sélectionnez le point de menu « APrt » et confirmez la sélection.
3. Sélectionnez le réglage adéquat pour le curseur et l'écran multifonctions en fonction des résultats d'impression souhaités :

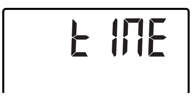
Résultat d'impression	APrt curseur	APrt écran multifonctions
Taille	on	off
Poids	off	MA
Taille, poids et BMI/ BFR	off	HI_MA
Pas d'impression automatique	off	off

4. Confirmez votre sélection.
   Le programme quitte le menu automatiquement.

Régler l'heure (Time)

Vous pouvez configurer le système de manière à ce que l'imprimante sans fil ajoute automatiquement la date et l'heure à vos résultats de mesure. Pour cela, vous devez régler en une seule fois l'heure et la date sur cet appareil et transmettre ces informations à l'horloge interne de l'imprimante sans fil.

REMARQUE :
Cette fonction n'est accessible que si une imprimante sans fil seca a été intégrée dans le groupe sans fil via la fonction « learn ».





1. Mettez l'appareil sous tension.
2. Dans le sous-menu « rf », sélectionnez le point de menu « Time ».
3. Confirmez la sélection.
   Le réglage actuel pour « Année (Year) » s'affiche.
4. Réglez le numéro adéquat pour l'année.
5. Confirmez la sélection.
6. Répétez les étapes 3. et 4. pour « Mois » (Mon), « Jour » (daY), Heure (hour) et Minute (Min).

7. Confirmez votre sélection dans chaque cas.
   Après avoir confirmé le réglage pour Minute, le programme quitte le menu automatiquement.
   Les réglages sont transmis automatiquement à l'imprimante sans fil.
   L'imprimante sans fil ajoute automatiquement la date et l'heure à chaque impression.

   REMARQUE :
   Pour plus d'informations sur l'utilisation de l'imprimante sans fil, reportez-vous à son mode d'emploi.

9. NETTOYAGE

Nettoyez si nécessaire les surfaces de l'appareil à l'aide d'un produit d'entretien pour le ménage ou d'un désinfectant du commerce. Respectez les consignes du fabricant.

10. QUE FAIRE SI…

10.1 Défauts et solutions

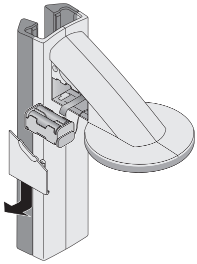
Défaut	Cause/Solution
… aucune indication de poids n'apparaît alors qu'une charge se trouve sur la balance ?	L'appareil n'est pas alimenté en courant. - Vérifiez si la balance est sous tension - Vérifiez si des piles sont insérées (appareils avec fonctionnement sur piles) - Vérifiez si l'alimentation secteur est établie (appareils avec fonctionnement sur secteur)
… 0.00 ne s'affiche pas avant le pesage ?	La balance a été chargée avant la mise sous tension. - Enlever la charge de la balance - Mettre la balance hors tension puis à nouveau sous tension
… un segment reste allumé en permanence ou ne s'allume pas du tout ?	L'emplacement correspondant présente un défaut. - Informer le service seca.

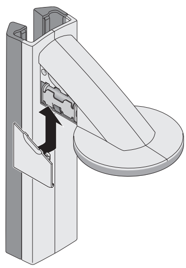
Défaut	Cause/Solution
...l'éclairage d'arrière-plan de l'écran s'éteint sur le curseur et ne peut pas être rallumé ?	La tension des piles diminue. L'éclairage d'arrière-plan a été coupé automatiquement pour économiser de l'énergie. Vous pouvez continuer à effectuer des mesures et à transmettre des données pendant env. 12 h. - Insérer des piles neuves le plus tôt possible (voir « Changer les piles du curseur » à la page 185)
... l'indication  apparaît ?	La tension des piles diminue. - Insérer des piles neuves le plus tôt possible (voir « Changer les piles du curseur » à la page 185)
... l'indication bAtt apparaît ?	Les piles sont vides. - Insérer des piles neuves (voir « Changer les piles du curseur » à la page 185)
... l'indication StOP apparaît ?	Lors du pesage : • La charge maximale a été dépassée. - Enlever la charge de la balance Lors de la configuration d'un groupe sans fil : • La configuration des canaux RF est arrêtée - Mettre sous tension les appareils devant être intégrés dans le groupe sans fil (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à la page 177).
... l'indication tEMP apparaît ?	La température ambiante de la balance est trop haute ou trop basse. - Installer la balance à une température ambiante comprise entre +10 °C et +40 °C - Attendre env. 15 minutes jusqu'à ce que la balance s'adapte à la température ambiante.
... l'écran multifonctions ne réagit plus aux pressions sur les touches ?	• L'appareil est dans un état indéfini suite à des entrées non plausibles - Débrancher le bloc d'alimentation de la prise - Attendre env. 1 minute - Brancher le bloc d'alimentation dans la prise, la balance et l'écran multifonctions s'allument automatiquement

Défaut	Cause/Solution
... deux signaux sonores sont audibles lors du premier envoi des résultats de mesure après la mise sous tension ?	• L'appareil n'a pas pu envoyer les résultats de mesure aux récepteurs sans fil (imprimante sans fil seca ou ordinateur avec module sans fil USB seca). – Assurez-vous que l'appareil est intégré dans le réseau sans fil – Assurez-vous que le récepteur est sous tension. • La réception est perturbée par les appareils HF situés à proximité (par ex. les téléphones mobiles). - Avec les appareils HF, maintenez une distance minimum d'1 mètre par rapport aux émetteurs et récepteurs du réseau sans fil seca. **Remarque :** Si cette perturbation n'est pas éliminée, aucun avertissement sonore ne retentit lors des tentatives d'envoi ultérieures.
...lors de la configuration du groupe sans fil, aucun bip sonore n'est audible alors que l'appareil à intégrer est sous tension ?	• L'appareil n'a pas été reconnu - Mettre les appareils hors tension puis à nouveau sous tension (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à la page 177).
...dans le menu rf, seul le point « SYS » est visible ?	• Le module sans fil est désactivé - Activer le module sans fil (voir « Activer/ désactiver le module sans fil (System) » à la page 179)
...dans le menu rf, seuls les points « SYS » et « lrn » sont visibles ?	• Le module sans fil est activé et aucun groupe sans fil n'est configuré - Configurer le groupe sans fil (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à la page 177)
... dans le menu rf, les points « APrt » et « Time » ne sont pas visibles ?	• Aucune imprimante sans fil n'est connectée dans le groupe sans fil - Connecter l'imprimante sans fil dans le groupe sans fil via le point de menu « lrn » (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à la page 177)

Défaut	Cause/Solution
… l'indication Er:H: 11: apparaît ?	La charge se trouvant sur la balance est trop élevée ou la balance a été trop chargée sur un coin - Enlever la charge sur la balance ou répartir le poids de manière plus uniforme - Redémarrer la balance
… l'indication Er:H: 12: apparaît ?	La balance a été mise sous tension avec une charge trop élevée. - Enlever la charge de la balance - Redémarrer la balance.
… l'indication Er:H: 16: apparaît ?	Les oscillations propres de la balance ont entraîné son déplacement, le point zéro n'a pas pu être déterminé. - Redémarrer la balance.
… la touche Entrée est enfoncée et l'indication Er:H:71: apparaît ?	Transmission de données impossible, le module sans fil est désactivé. - Activer le module sans fil (voir « Activer/ désactiver le module sans fil (System) » à la page 179)
la touche Entrée est enfoncée et l'indication Er:H:72: apparaît ?	Transmission de données impossible, aucun groupe sans fil n'est configuré. - Configurer le groupe sans fil (voir « Configurer un groupe sans fil (Lrn) » à la page 177)

10.2 Changer les piles du curseur





Vous avez besoin de 4 piles Mignon, type AA, 1,5V. Pour établir l'alimentation électrique du curseur, procédez comme suit :

1. Retirez le couvercle du logement des piles.
2. Retirez le support des piles du logement des piles.
3. Enlevez les piles usagées du support des piles.
4. Insérez les piles neuves dans le support des piles.

   REMARQUE :
   Veillez à ce que la polarité des piles soit respectée (repères dans le support des piles).
5. Placez le support des piles dans le logement des piles.

   ATTENTION !
   Dommages matériels et dysfonctionnement dus à un câble coincé
   – Avant de refermer le logement des piles, positionnez le câble de manière à ce qu'il ne soit pas coincé entre le couvercle et le logement des piles.
6. Poussez le couvercle sur le logement des piles jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière audible.

11. MAINTENANCE/RÉÉTALONNAGE

11.1 Informations sur la maintenance et le réétalonnage

Nous recommandons de réaliser l'entretien de l'appareil avant un réétalonnage.

ATTENTION !
Mesures erronées dues à une maintenance incorrecte
– Les entretiens et réparations doivent être exclusivement confiés à des partenaires SAV autorisés.
– Pour connaître le partenaire SAV le plus proche, rendez-vous sur le site www.seca.com ou envoyez un e-mail à service@seca.com.

Faites effectuer par des personnes autorisées un réétalonnage conformément aux dispositions légales nationales. L'année du premier étalonnage est indiquée

derrière le sigle CE sur la plaque signalétique, au-dessus du numéro de l'organisme désigné 0109 (Direction de l'étalonnage en Hesse).

Un réétalonnage est dans tous les cas nécessaire si une ou plusieurs marques de sécurité sont endommagées ou si le contenu du compteur d'étalonnage ne correspond pas au nombre figurant sur la marque valide du compteur d'étalonnage.

11.2 Contrôler le contenu du compteur d'étalonnage

La balance de cette station de mesure est étalonnée. Les étalonnages ne peuvent être réalisés que par des organismes autorisés. Pour s'en assurer, la balance est équipée d'un compteur d'étalonnage qui constate toute modification des données relatives à l'étalonnage.
Si vous souhaitez vérifier si la balance a été étalonnée correctement, procédez comme suit :

1. Assurez-vous que l'appareil est hors tension.
2. Appuyez sur la touche Start ⏻ de l'écran multifonctions.
   SECA s'affiche à l'écran.
3. Appuyez sur une touche quelconque de l'écran multifonctions lorsque SECA apparaît à l'écran.
   Le symbole ⚠ apparaît et le contenu actuel du compteur d'étalonnage clignote pendant quelques secondes à l'écran.



4. Comparez le contenu fourni du compteur d'étalonnage avec le nombre indiqué sur la marque du compteur d'étalonnage.



Pour que l'étalonnage soit valable, les deux nombres doivent correspondre. Si ce n'est pas le cas, un réétalonnage doit être effectué. Pour cela, adressez-vous à votre partenaire S.A.V. ou au service après-vente de seca.



Si un réétalonnage s'avère nécessaire, la marque de réétalonnage ci-contre est utilisée pour caractériser l'état du compteur d'étalonnage au lieu de la marque du compteur d'étalonnage seca représentée ci-dessus. Cette marque est fixée par un sceau supplémentaire apposé par la personne compétente

pour le réétalonnage. La marque de réétalonnage peut être obtenue au numéro 14-05-01-886 du service après-vente de seca.

12. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

12.1 Caractéristiques techniques générales

Caractéristiques techniques	
Dimensions • Profondeur • Largeur • Hauteur	 466 mm 434 mm 2394 mm
Poids à vide	16,5 kg
Plage de températures	+10° C à +40°C
Hauteur des chiffres • Écran multifonctions, trois lignes • Curseur, une ligne	 14 mm 12 mm
Alimentation - Écran multifonctions et balance - Curseur	 Bloc d'alimentation Pile
Consommation de courant de l'écran multifonctions/de la balance - avec module sans fil désactivé et sans éclairage d'arrière-plan - avec module sans fil activé et éclairage d'arrière-plan permanent (luminosité : 100%)	 35 mA 120 mA
Consommation de courant du curseur - avec module sans fil désactivé et sans éclairage d'arrière-plan - avec module sans fil activé et éclairage d'arrière-plan permanent (luminosité : 100%)	 20 mA 80 mA
Durée de fonctionnement max. du curseur - avec module sans fil désactivé et sans éclairage d'arrière-plan - avec module sans fil activé et éclairage d'arrière-plan permanent (luminosité : 100%)	 env. 3800 Minuten env. 2200 Minuten

Caractéristiques techniques	
Caractéristiques métrologiques, mesure de la taille • Étendue de mesure • Graduation • Précision	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Dispositif médical selon les directives 93/42/ CEE et 2007/47/CE	Classe I avec fonction de mesurage
Transmission sans fil • Bande de fréquences • Puissance d'émission • Normes remplies	 2,433 MHz -2,480 MHz <10 mW EN 300328

12.2 Caractéristiques de pesage

Caractéristiques de pesage	
Étalonnage selon la directive 2009/23/CE	Classe III
Charge max. • Étendue de pesage 1 • Étendue de pesage 2	 150 kg 300 kg
Charge minimale • Étendue de pesage 1 • Étendue de pesage 2	 1 kg 2 kg
Graduation fine • Étendue de pesage 1 • Étendue de pesage 2	 50 g 100 g
Étendue de tarage	jusqu'à 300 kg
Précision lors du premier étalonnage • Étendue de pesage 1 : 0 à 25 kg • Étendue de pesage 1 : 25 à 100 kg • Étendue de pesage 1 : 100 kg à 150 kg • Étendue de pesage 2 : 0 à 50 kg • Étendue de pesage 2 : 50 à 200 kg • Étendue de pesage 2 : 200 kg à 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ACCESSOIRES

Réseau sans fil **seca 360° wireless** : • Imprimante sans fil - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • Logiciel pour ordinateur - **seca analytics 105** • Module sans fil USB **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 Variantes spécifiques au pays Variantes spécifiques au pays Modèles de licence spécifiques à l'application 456-00-00-009
Alimentation électrique : • Bloc d'alimentation enfichable, Euro : 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Bloc d'alimentation enfichable, Int. : 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. MISE AU REBUT

14.1 Mise au rebut de l'appareil



Ne jetez pas l'appareil avec les ordures ménagères. L'appareil doit être mis au rebut en tant que déchet d'équipements électriques et électroniques, conformément aux directives en vigueur. Respectez les dispositions en vigueur dans votre pays. Pour de plus amples informations à ce sujet, veuillez contacter notre service après-vente à cette adresse :

service@seca.com

14.2 Piles

Ne jetez pas les piles et accus usagés avec les ordures ménagères, qu'ils contiennent ou non des substances toxiques. En tant que consommateur de ces produits, vous êtes tenu par la loi de mettre au rebut les piles et les accus via les centres de collecte de votre commune ou du commerce. Ne restituez les piles et les accus qu'une fois ces derniers complètement déchargés.

15. GARANTIE

Une garantie de deux ans à compter de la date de livraison est accordée pour les défauts de matière ou de fabrication. Cette garantie ne s'applique pas aux pièces amovibles, comme par ex. les piles, les câbles, les blocs d'alimentation, les accus, etc. Les défauts couverts par la garantie sont réparés gratuitement sur présentation de la facture d'achat par le client. Aucune autre demande de réparation ne peut être prise en compte. Les frais de transport sont à la charge du client si l'appareil n'est pas installé à la même adresse que celle du client. En cas de dommages dus au transport, le cas de garantie peut être invoqué uniquement si l'emballage d'origine complet a été utilisé pour les transports et si la balance a été immobilisée et fixée conformément à l'emballage initial. Tous les éléments de l'emballage doivent par conséquent être conservés.

Aucun cas de garantie ne peut être invoqué si l'appareil est ouvert par des personnes qui ne sont pas explicitement autorisées par seca.

Nous prions nos clients à l'étranger de bien vouloir contacter directement le revendeur de leur pays respectif pour les cas de garantie.

INDICE

1. CON LETTERA E SIGILLO

Con i prodotti seca non acquistate solo una tecnica maturata in oltre un secolo, bensì anche una qualità confermata dalle autorità, dalla legge e da parte di istituti. I prodotti seca sono conformi alle direttive e alle norme europee, nonché alle leggi nazionali. Con seca acquistate il futuro.

I prodotti descritti in questo manuale d’istruzioni sono conformi alla legge sui prodotti medicali, vale a dire le direttive 93/42/CEE e 2007/47/CEdel Consiglio della Comunità Europea che sono state accolte in tutta Europa nella legislazione nazionale.

M

Le bilance con questo contrassegno sono conformi alla direttiva europea sulle bilance 2009/23/CE. Le bilance seca recanti questo marchio sono conformi agli elevati standard qualitativi e tecnici che devono essere soddisfatti dalle bilance non soggette all’obbligo di taratura.

III

Le bilance con questo contrassegno soddisfano i più severi requisiti della categoria di taratura III e possono essere utilizzate per misurazioni soggette a obbligo di taratura in medicina.

CE 09 0109 0123

I prodotti recanti questo marchio soddisfano le direttive e le norme:

- Direttiva 2009/23/CE sulle bilance a funzionamento non automatico
- Direttiva 93/42/CEE e 2007/47/CE sui prodotti medicali
- DIN EN 45501 sugli aspetti metrologici delle bilance a funzionamento non automatico

ISO 9001 ISO 13485

La professionalità seca è riconosciuta anche a livello ufficiale. Il TÜV Product Service, l'istituto di certificazione competente per i prodotti medicali ha certificato che seca, in quanto produttore di prodotti medicali, soddisfa i più rigorosi requisiti di legge in materia. Il sistema di assicurazione della qualità seca comprende i settori Design, Sviluppo, Produzione, Vendita e Assistenza di bilance per il settore medicale e sistemi di misurazione.

seca aiuta l’ambiente. La preservazione delle risorse naturali ci sta a cuore. Pertanto ci sforziamo di risparmiare materiale da imballaggio laddove risulta ragionevole. E quello che rimane può essere smaltito comodamente in loco grazie al sistema Duale.

2. DESCRIZIONE DELL'APPARECCHIO

2.1 Sentiti complimenti!

Scegliendo la stazione di misura **seca 285** avete acquistato un apparecchio di grande precisione e al contempo robusto.

Da oltre 170 anni seca mette al servizio della salute la propria esperienza e, in quanto leader di mercato in molti paesi del mondo, stabilisce sempre nuovi standard per la pesatura e la misurazione grazie a prodotti innovativi.

2.2 Destinazione d'uso

La stazione di misura **seca 285** viene impiegata principalmente negli ospedali, in ambulatori medici e in istituzioni di cura con ricovero in conformità alle norme nazionali.

La stazione di misura serve per la determinazione della statura e del peso corporeo. La trasmissione wireless della statura al display multifunzionale consente il calcolo automatizzato di Body Mass Index (BMI) e Body Fat Rate (BFR).

Mediante la rete radio **seca 360° wireless** è possibile trasmettere wireless i risultati di misura ad una stampante radio seca o ad un PC dotato del software **seca analytics 105** e del
seca 360° Wireless USB adapter 456.

3. INFORMAZIONI SULLA SICUREZZA

3.1 Indicazioni basilari per la sicurezza

- Rispettare le indicazioni contenute in queste istruzioni per l'uso.
- Conservare con cura le istruzioni per l'uso e la dichiarazione di conformità in esse contenuta.
- Accertarsi che l’apparecchio abbia una buona stabilità su un fondo piano.
- Non esporre l’apparecchio a forti urti.
- Non appoggiare oggetti appuntiti sul piano in vetro della base dell’apparecchio. Graffi, fessure e distacco di pezzi possono essere la conseguenza. Tali danni possono causare la rottura del piano in vetro.
- Verificare a intervalli regolari che il piano in vetro della base dell’apparecchio non presenti graffi, fessure e punti distaccati. Qualora si rilevassero tali danni, sostituire il piano in vetro con uno nuovo.
- Posare il cavo di rete in modo che non sussista alcun pericolo d’inciampo.
- Utilizzare esclusivamente il tipo di batterie indicato (vedere “Inserimento delle batterie” a pagina 211).
- Fare eseguire interventi di manutenzione e di ritaratura a intervalli regolari (vedere “Manutenzione/ritaratura” a pagina 248).
- Fare eseguire i lavori di manutenzione e di riparazione solo da partner di assistenza autorizzati. Il partner di assistenza più vicino a voi lo trovate al sito www.seca.com oppure potete inviare una e-mail all’indirizzo service@seca.com.
- Utilizzare esclusivamente accessori e ricambi originali seca. In caso contrario, seca non fornisce alcuna garanzia.
- Con apparecchi ad alta frequenza, come ad es. cellulari, tenersi ad una distanza minima di circa 1 metro, al fine di evitare errori di misurazione o anomalie durante la trasmissione radio.

3.2 Indicazioni per la sicurezza in queste istruzioni per l'uso

PERICOLO!
Indica una situazione di estremo pericolo. La mancata osservanza di questa indicazione comporta lesioni gravi irreversibili o mortali.

AVVERTENZA!
Indica una situazione di estremo pericolo. La mancata osservanza di questa indicazione può causare lesioni gravi irreversibili o mortali.

CAUTELA!
Indica una situazione di pericolo. La mancata osservanza di questa indicazione può causare lesioni da entità leggera a media.

ATTENZIONE!
Indica un possibile utilizzo errato dell'apparecchio. La mancata osservanza di questa indicazione può causare danni all'apparecchio o risultati di misura errati.

INDICAZIONE:
contiene informazioni aggiuntive relative all'utilizzo dell'apparecchio.

3.3 Utilizzo di batterie e accumulatori

Questo apparecchio viene fornito con 4 batterie mignon, tipo AA. Questo tipo di batterie non è ricaricabile. Rispettare le seguenti indicazioni per la sicurezza.

AVVERTENZA!
Danni a persone a seguito di un utilizzo improprio.
Le batterie contengono sostanze nocive che possono liberarsi sotto forma di esplosione in caso di utilizzo improprio.

- Non tentare di ricaricare le batterie.
- Non riscaldare le batterie/gli accumulatori.
- Non bruciare le batterie/gli accumulatori.
- Se è fuoriuscito dell'acido, evitare il contatto con pelle, occhi e mucose. Sciacquare i punti interessati solo con acqua pulita e rivolgersi immediatamente ad un medico.

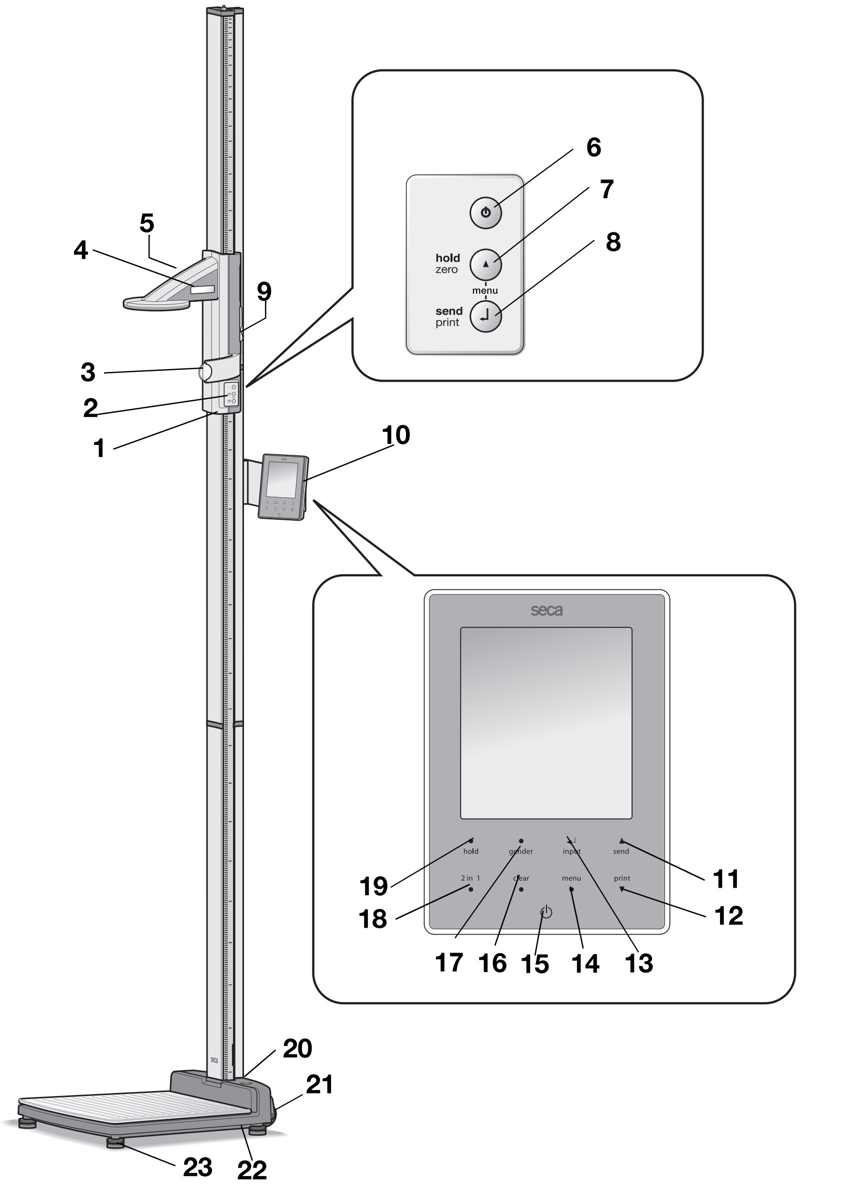
ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio e malfunzionamento a seguito di utilizzo improprio

- Utilizzare esclusivamente il tipo di batterie/di accumulatore indicato (vedere “Inserimento delle batterie” a pagina 211).
- Sostituire sempre tutte le batterie/tutti gli accumulatori contemporaneamente.
- Non cortocircuitare le batterie/gli accumulatori.
- Se l'apparecchio non viene utilizzato per un lungo periodo, togliere le batterie/gli accumulatori. In questo modo l'acido non può penetrare nell'apparecchio.

4. PANORAMICA

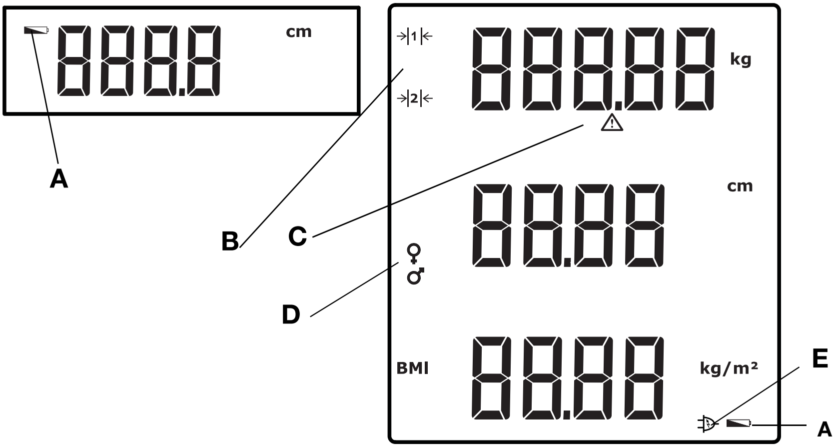
4.1 Elementi di comando

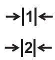


N.	Elemento di comando	Funzione
1	Cursore testa	Elemento di comando per determinare la statura
2	Tastiera, cursore testa	Elementi di comando per eseguire misurazioni della statura e per configurare l'apparecchio
3	Riga di Francoforte	Riga estraibile per allineare la testa in base alla cosiddetta "Orizzontale di Francoforte"
4	Display, cursore testa	Elemento di visualizzazione del cursore testa per i risultati di misura e per la configurazione dell'apparecchio
5	Vano batterie, cursore testa	Alloggiamento per battery pack con 4 batterie mignon, tipo AA, 1,5 Volt
6	⏻	Tasto Start, cursore testa: accensione e spegnimento del cursore testa
7		Tasto freccia (**hold/zero**): • Durante la misurazione: - breve pressione: attivazione della funzione HOLD - lunga pressione: azzeramento • Nel menu: - selezione del sottomenu, selezione della voce di menu - impostazione del valore (breve pressione: il valore si modifica di 1, lunga pressione: il valore viene modificato, finché non si rilascia il tasto)
8		Tasto Invio (**send/print**): • Durante la misurazione (se la rete radio è configurata): - breve pressione: invio del risultato di misura agli apparecchi pronti per la ricezione (display multifunzionale, stampante radio, PC con modulo radio USB) - lunga pressione: stampa del risultato di misura (stampante radio) • Nel menu: - conferma della voce di menu selezionata - memorizzazione del valore impostato
9	Pulsante di frenatura	• Tiene fermo in posizione il cursore testa • Viene premuto per spostare il cursore testa
10	Display multifunzionale	Elemento centrale di visualizzazione e di comando
11	▲ send	Tasto freccia **send**: • Durante la pesatura (se la rete radio è configurata): - invio del risultato di misura agli apparecchi pronti per la ricezione (stampante radio, PC con modulo radio USB) • Nel menu: - selezione del sottomenu, selezione della voce di menu - aumento del valore (breve pressione: il valore viene aumentato di 1, lunga pressione: il valore viene aumentato, finché non si rilascia il tasto)

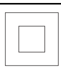
N.	Elemento di comando	Funzione
12	print ▼	Tasto freccia **print**: • Durante la pesatura (se la rete radio è configurata): - stampa del risultato di misura (stampante radio) • Nel menu: - selezione del sottomenu, selezione della voce di menu - riduzione del valore (breve pressione: il valore si riduce di 1, lunga pressione: il valore si riduce, finché non si rilascia il tasto)
13	↵ input	Tasto Invio (**input**): • Durante la pesatura: - inserimento dati paziente (età, sesso, PAL) • Nel menu: - conferma della voce di menu selezionata - memorizzazione del valore impostato
14	menu ●	Tasto **menu**: • Durante la pesatura: - apertura del menu dell'elemento di comando. • Nel menu: - breve pressione: indietro di un livello di menu - lunga pressione: uscita dal menu
15	⏻	Tasto Start, display multifunzionale: accensione e spegnimento del display multifunzionale e della bilancia
16	clear ●	Tasto **clear**: cancellazione di dati inseriti manualmente o ricevuti via radio (dati paziente, altezza, BMI, BFR)
17	● gender	Tasto **gender**: inserimento del sesso del paziente
18	2 in 1 ●	Tasto **2 in 1**: avvio della funzione **2 in 1** per la pesatura di neonati e bambini piccoli
19	● hold	Tasto **hold**: attivazione della funzione **hold**
20	Livella	Indica se l'apparecchio è orizzontale
21	Rotelle	2 pezzi, servono per trasportare l'apparecchio per brevi distanze
22	Collegamento di rete	Serve per collegare l'alimentatore
23	Vite di fissaggio piedini	4 pezzi, servono per un esatto allineamento

4.2 Elementi del display



	Simbolo	Significato
A		Batterie scariche.
B		Campo di pesatura attualmente utilizzato: 1: indicazione del peso più precisa con portata minima 2: portata massima
C		Funzione non tarabile attiva
D		Sesso del paziente
E		Utilizzo con alimentatore

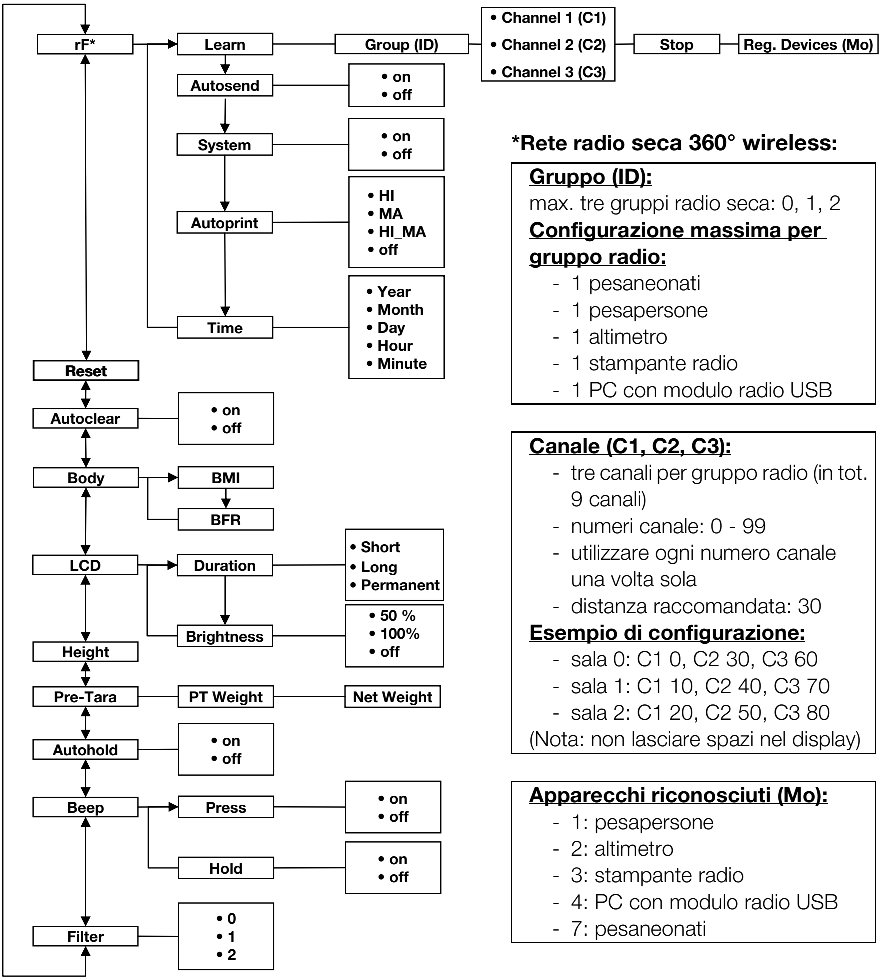
4.3 Indicazioni sulla targhetta

Testo/Simbolo	Significato
Modell	Numero modello
Type	Denominazione tipo
Ser.No.	Numero di serie
	Rispettare le istruzioni per l'uso
	Apparecchio elettromedicale, tipo B
	Apparecchio con isolamento di protezione, classe di protezione II

Testo/Simbolo	Significato
FCC ID	Per gli USA: numero di omologazione dell'apparecchio presso l'autorità US Federal Communications Commissions FCC
IC	Per il Canada: numero di omologazione dell'apparecchio presso l'autorità Industry Canada
	L'apparecchio è conforme alle norme e alle direttive CE
	Simbolo FCC (USA)
	Utilizzare l'apparecchio solo con corrente continua, rispettare la polarità della spina dell'apparecchio
	Non smaltire l'apparecchio nei rifiuti domestici

4.4 Struttura del menu display multifunzionale

Nel menu dell'apparecchio sono disponibili altre funzioni. Queste consentono di configurare l'apparecchio in modo ottimale per le condizioni di utilizzo (dettagli da Pagina 224 e da Pagina 240).



***Rete radio seca 360° wireless:**

Gruppo (ID):
max. tre gruppi radio seca: 0, 1, 2

Configurazione massima per gruppo radio:
- 1 pesaneonati
- 1 pesapersone
- 1 altimetro
- 1 stampante radio
- 1 PC con modulo radio USB

Canale (C1, C2, C3):
- tre canali per gruppo radio (in tot. 9 canali)
- numeri canale: 0 - 99
- utilizzare ogni numero canale una volta sola
- distanza raccomandata: 30

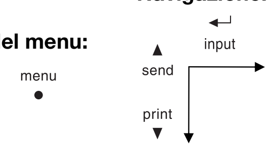
Esempio di configurazione:
- sala 0: C1 0, C2 30, C3 60
- sala 1: C1 10, C2 40, C3 70
- sala 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Nota: non lasciare spazi nel display)

Apparecchi riconosciuti (Mo):
- 1: pesapersone
- 2: altimetro
- 3: stampante radio
- 4: PC con modulo radio USB
- 7: pesaneonati

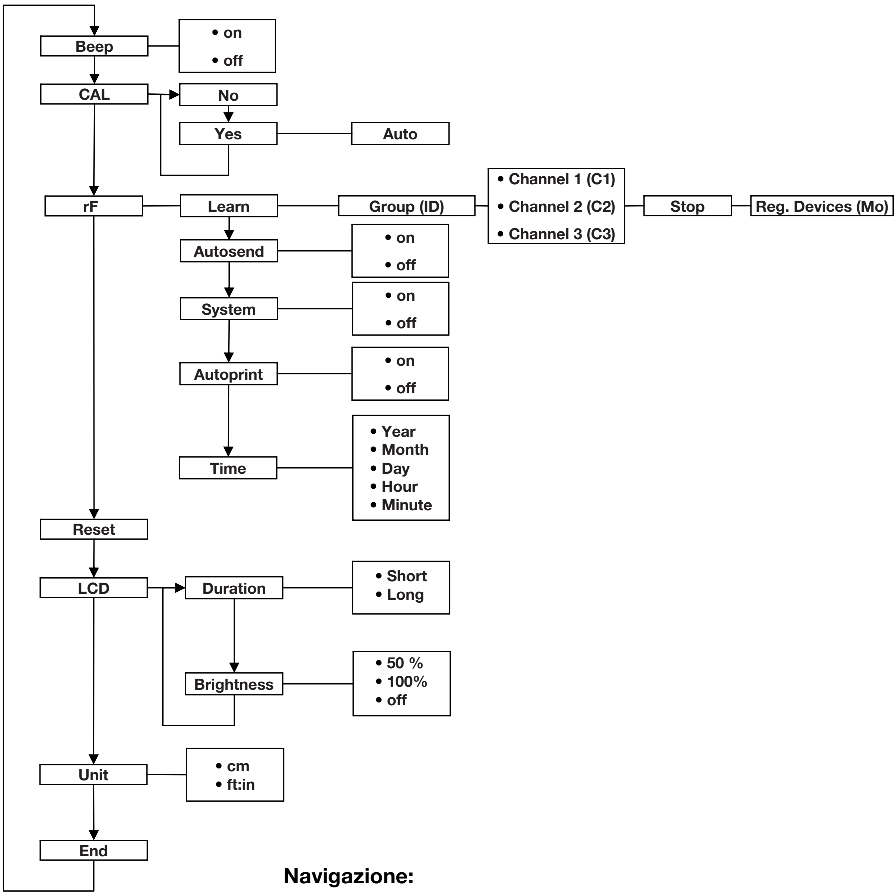
Navigazione:

Apertura del menu:

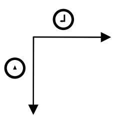


4.5 Struttura del menu cursore testa

Nel menu dell'apparecchio sono disponibili altre funzioni. Queste consentono di configurare l'apparecchio in modo ottimale per le condizioni di utilizzo. Per i dettagli vedere da Pagina 234 e da Pagina 240.



Navigazione:

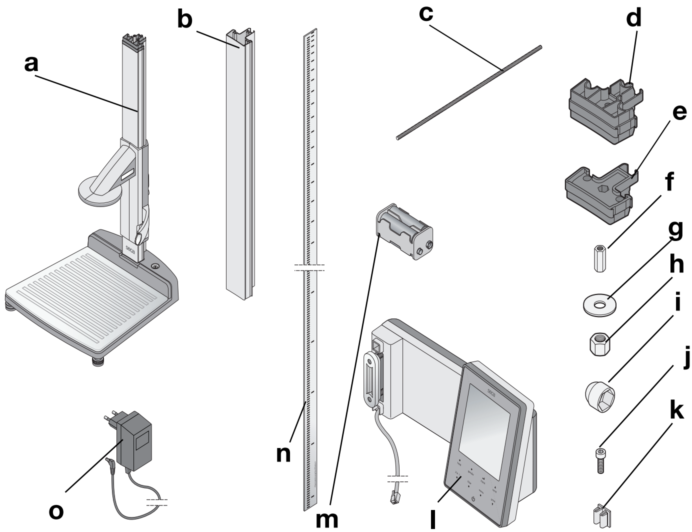


Apertura del menu:



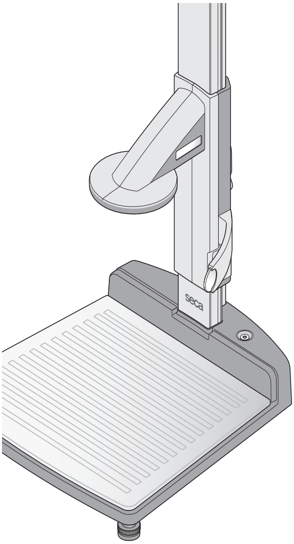
5. PRIMA DI COMINCIARE VERAMENTE…

5.1 Dotazione



N.	Componente	Pz.
a	Parte inferiore dell’alloggiamento, premontata - Primo elemento della colonna - Cursore testa con riga di Francoforte	1
b	Elemento della colonna	2
c	Barra filettata	2
d	Elemento di raccordo per colonna	1
e	Cappuccio terminale	1
f	Dado lungo	1
g	Rondella	1
h	Dado	1
i	Coperchio	1
j	Viti ad esagono incassato	2
k	Clip per cavi	2
l	Display multifunzionale con cavo di collegamento	1
m	Supporto per batterie con 4 batterie AA	1
n	Scala graduata a inserimento	1
o	Alimentatore	1
	Asta di taratura, senza figura	1
	Manuale d’istruzioni, senza figura	1
	Copertura riga di Francoforte, senza figura	1
	Set di utensili, senza figura	1

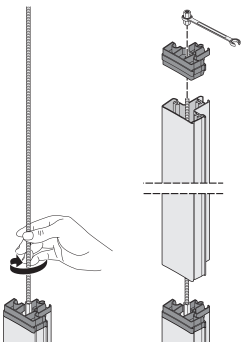
5.2 Montaggio dell’apparecchio



In fabbrica vengono già montati sulla base dell’apparecchio il primo elemento della colonna e il cursore testa.

Eseguire il resto del montaggio con un aiutante. A causa dell’altezza elevata dell'apparecchio si consiglia di poggiare i componenti sul pavimento e di innalzare l’apparecchio solo a montaggio avvenuto. Procedere come indicato di seguito:

Montaggio del secondo elemento della colonna



Per collegare tra loro gli elementi della colonna, procedere come indicato di seguito:

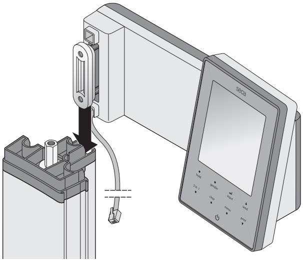
1. avvitare manualmente una barra filettata nel dado lungo del primo elemento della colonna.
2. Spingere un elemento della colonna sopra la barra filettata sul primo elemento della colonna.

   ATTENZIONE!
   Danni all’apparecchio a seguito di errori di montaggio
   Se si scambiano l'elemento di raccordo della colonna e il cappuccio di copertura, l’apparecchio non può essere montato in modo conforme.
   – Accertarsi di utilizzare l’elemento di raccordo per colonna durante il montaggio del secondo elemento della colonna (vedere “Dotazione” a pagina 205).

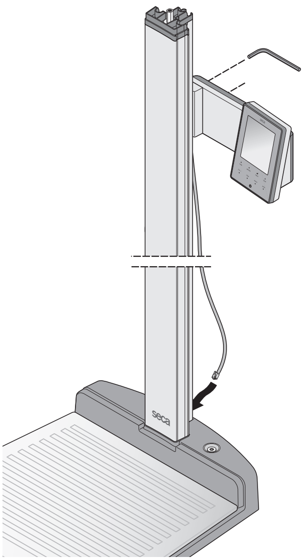
3. Posizionare l’elemento di raccordo per colonna sul secondo elemento della colonna in modo che la barra filettata sporga dal foro dell’elemento di raccordo per colonna.
4. Avvitare un dado lungo alla barra filettata.
5. Serrare il dado lungo.

Montaggio del display multifunzionale

Il display multifunzionale viene agganciato nella scanalatura degli elementi della colonna e fissato con un avvitamento a morsetto. L'altezza di montaggio può essere scelta liberamente.



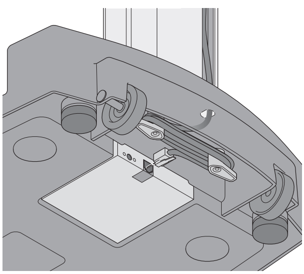
1. Inserire il tassello del display multifunzionale nella scanalatura del secondo elemento della colonna.

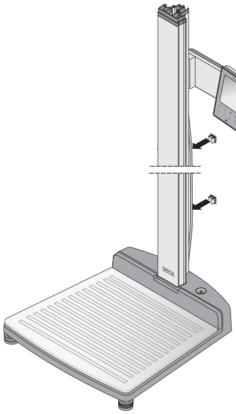


2. Serrare le due viti a esagono incassato per fissare il display multifunzionale nella posizione desiderata.
3. Fare passare il cavo di collegamento del display multifunzionale nella scanalature degli elementi della colonna fino a raggiungere la base dell'apparecchio.
4. Fare passare il cavo di collegamento attraverso il foro della base dell'apparecchio.

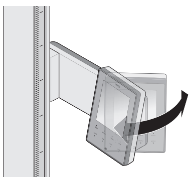
   ATTENZIONE!
   Malfunzionamento a seguito di errori di montaggio
   Se i cavi vengono montati in modo tale da essere sottoposti a forte tensione meccanica, possono verificarsi visualizzazioni errate e guasti al display.
   – Posare tutti i cavi in modo che non siano molto curvi e che le spine non vengano piegate.

5. Avvolgere l'estremità libera del cavo di collegamento sull'apposito avvolgitore nella base dell'apparecchio.
6. Innestare la spina del cavo di collegamento nella presa della piattaforma di pesatura.



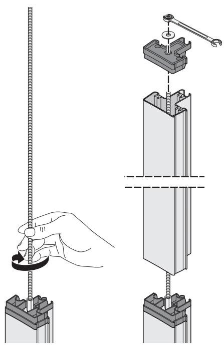


7. Fissare il cavo di collegamento con entrambe le clip nella scanalatura degli elementi della colonna.



8. Orientare il display multifunzionale in modo da poterlo leggerlo comodamente.

Montaggio del terzo elemento della colonna



Per collegare tra loro gli elementi della colonna, procedere come indicato di seguito:

1. avvitare manualmente una barra filettata nel dado lungo del secondo elemento della colonna.
2. Spingere l’elemento della colonna sopra la barra filettata sull'elemento di raccordo del secondo elemento della colonna.
3. Posizionare il cappuccio terminale sul secondo elemento della colonna in modo che la barra filettata sporga dal foro del cappuccio terminale.
4. Posizionare la rondella sull’estremità libera della barra filettata.
5. Posizionare il dado sull’estremità libera della barra filettata.
6. Serrare il dado.
7. Posizionare il coperchio sul dado.

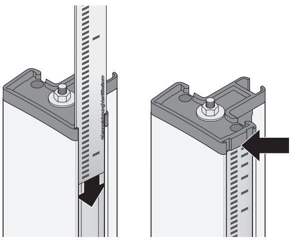
Montaggio della scala graduata a inserimento

ATTENZIONE!

Errori di misurazione a seguito di errori di montaggio

Se la scala graduata a inserimento viene montata in modo errato, il cursore testa non è in grado di determinare valori di misura analizzabili.

- Allineare la scala graduata in modo che la stampa rimanga visibile quando viene inserita nella scanalatura.
- Allineare la scala graduata in modo che l’area che indica il codice articolo rappresenti l’estremità inferiore.
- Accertarsi che la scala graduata si innesti sotto il cappuccio terminale.



- Spingere la scala graduata a inserimento nella scanalatura laterale degli elementi della colonna, finché non si innesta sotto il cappuccio terminale.

5.3 Installazione dell’apparecchio

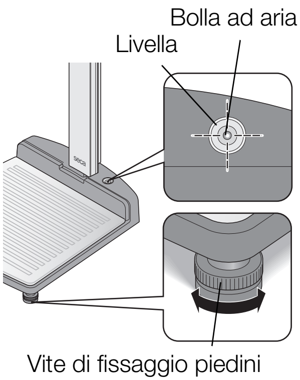
ATTENZIONE!

Misurazione errata a seguito di accoppiamento

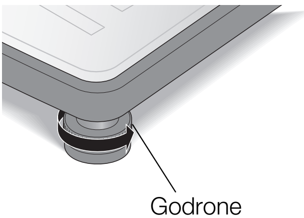
Se il paziente non si posiziona correttamente e completamente sul piano di pesatura, non può avere luogo una misurazione corretta.

- Posizionare l’apparecchio in modo che tocchi il fondo esclusivamente con le viti di fissaggio dei piedini.
- Posizionare l’apparecchio in modo che il piano di pesatura non tocchi altri oggetti.
- Accertarsi durante la pesatura che il paziente non tocchi la colonna dell'apparecchio.

1. Posizionare l’apparecchio su un fondo solido e piano.

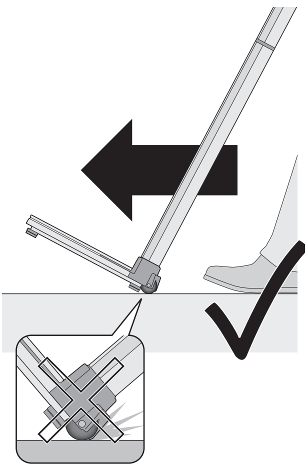


2. Allineare l'apparecchio ruotando le viti di fissaggio dei piedini.
   La bolla ad aria della livella deve trovarsi esattamente al centro del cerchio.



3. Serrare i godroni in direzione della freccia.
   Le viti di fissaggio dei piedini sono assicurate contro lo spostamento.

5.4 Trasporto dell'apparecchio



L'apparecchio è dotato di due rotelle che consentono il trasporto per brevi distanze.

⚠ **CAUTELA!**
Pericolo di lesioni e danni all'apparecchio
L'apparecchio deve essere inclinato. L'elevata altezza dell'apparecchio può causare lesioni e danni all'apparecchio.
- Accertarsi che non vi siano altre persone nelle immediate vicinanze.
- Accertarsi che non vi siano oggetti nelle immediate vicinanze.

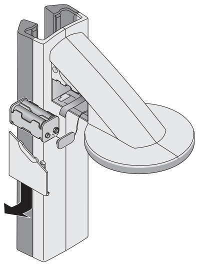
1. Staccare l'alimentatore dalla presa.
2. Inclinare l'apparecchio verso il basso, finché non è possibile movimentarlo liberamente sulle rotelle.
3. Risollevare l'apparecchio.
4. Inserire l'alimentatore nella presa.

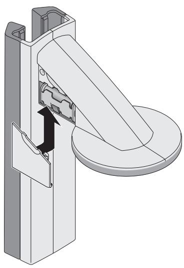
5.5 Predisposizione alimentazione elettrica

Il cursore testa viene alimentato mediante batterie. La bilancia e il display multifunzionale vengono utilizzati con un alimentatore.

Inserimento delle batterie

Il supporto per batterie fornito contiene già 4 batterie mignon tipo AA, 1,5 Volt. Per predisporre l'alimentazione elettrica del cursore testa, procedere come indicato di seguito:





1. togliere il coperchio del vano batterie.
2. Estrarre il cavo di collegamento dal vano batterie.
3. Collegare il supporto per batterie al cavo di collegamento.
4. Inserire il supporto per batterie nel vano batterie.

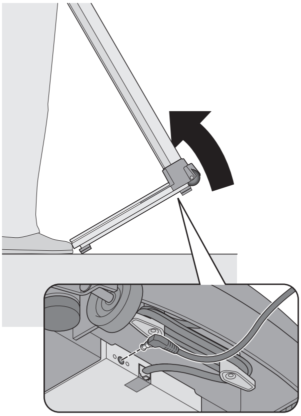
ATTENZIONE!
Danni all'apparecchio e malfunzionamento a seguito di cavo incastrato

– Prima di chiudere il vano batterie, posare il cavo in modo che non rimanga incastrato tra il coperchio e il vano batterie.

5. Spingere il coperchio sul vano batterie, finché non si sente che si è innestato.

Collegamento dell'alimentatore

Il collegamento per l'alimentatore si trova nella parte inferiore della base dell'apparecchio. Per predisporre l'alimentazione elettrica di bilancia e display multifunzionale, procedere come indicato di seguito:



⚠ **CAUTELA!**

Pericolo di lesioni e danni all'apparecchio

L'apparecchio deve essere inclinato. L'elevata altezza dell'apparecchio può causare lesioni e danni all'apparecchio.

- Accertarsi che non vi siano altre persone nelle immediate vicinanze.
- Accertarsi che non vi siano oggetti nelle immediate vicinanze.

1. Inclinare l'apparecchio in avanti.

ATTENZIONE!

Danni all'apparecchio a seguito di tensione troppo elevata

I comuni alimentatori possono fornire una tensione
maggiore rispetto a quanto indicato. La bilancia può surriscaldarsi e incendiarsi,
fondere o andare in cortocircuito.

- Utilizzare esclusivamente alimentatori a spina originali seca da 9 V o con tensione di uscita regolata a 12 Volt.

2. Innestare la spina dell'apparecchio dell'alimentatore nella presa della bilancia.
3. Risollevare con cautela l'apparecchio.
4. Inserire l'alimentatore in una presa di rete.

5.6 Taratura del cursore testa

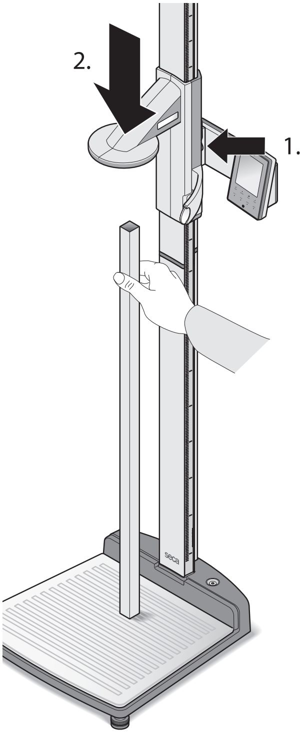
Prima di eseguire per la prima volta misurazioni della statura con l'apparecchio, è necessario tararlo. Ciò si ottiene dando all'apparecchio una misura di riferimento.

Taratura automatizzata

Grazie all'asta di taratura in dotazione è possibile eseguire una taratura automatizzata.

1. Premere il tasto Start ⏻ del cursore testa.

   Sul display viene visualizzato "----".



2. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spostare il cursore testa, finché sul display non viene visualizzata una statura.

   ATTENZIONE!
   Misurazione errata a seguito di taratura incompleta
   La statura visualizzata non corrisponde alla posizione effettiva del cursore testa.
   – Eseguire la taratura fino alla fine come descritto in questo paragrafo.

3. Posizionare l’asta di taratura fornita (lunghezza 0,8 m) verticalmente sulla base dell’apparecchio e tenerla ferma in questa posizione.
4. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spingere il cursore testa sull’asta di taratura.



5. Tenere premuti contemporaneamente il tasto Invio (**send/print**) e il tasto freccia (**hold/zero**) per aprire il menu.
   Viene visualizzata sul display l'ultima voce di menu selezionata (qui: “bEEP”).



6. Premere il tasto freccia (**hold/zero**), finché non compare sul display “CAL”.



7. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/print**).



8. Selezionare con il tasto freccia (**hold/zero**) l’impostazione “Sì”.



9. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/print**).
   Appare l’indicazione “Auto”.

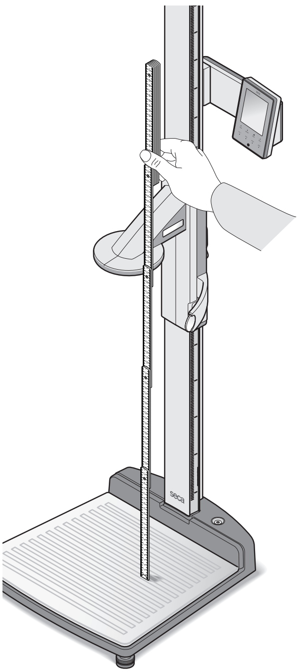
10. Confermare l'indicazione con il tasto Invio (**send/print**).
    L’apparecchio è tarato. È possibile eseguire misurazioni di stature con l’apparecchio.

Taratura manuale

Se l’asta di taratura non dovesse essere a portata di mano è possibile eseguire la taratura manualmente con l’ausilio di un altro oggetto di cui si conosce l’altezza.

1. Premere il tasto Start del cursore testa.
   Sul display viene visualizzato “----”.
2. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spostare il cursore testa, finché sul display non viene visualizzata una statura.

   ATTENZIONE!
   Misurazione errata a seguito di taratura incompleta
   La statura visualizzata non corrisponde alla posizione effettiva del cursore testa.
   – Eseguire la taratura fino alla fine come descritto in questo paragrafo.
3. Posizionare un oggetto di lunghezza conosciuta verticalmente sulla base dell’apparecchio e tenerlo fermo in questa posizione.
4. Spingere il cursore testa sull’oggetto.





5. Tenere premuti contemporaneamente il tasto Invio (**send/print**) e il tasto freccia (**hold/zero**) per aprire il menu.
   Viene visualizzata sul display l'ultima voce di menu selezionata (qui: “bEEP”).



6. Premere il tasto freccia (**hold/zero**), finché non compare sul display “CAL”.
7. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/print**).



8. Selezionare con il tasto freccia (**hold/zero**) l’impostazione “Sì”.



9. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/print**).
   Appare l’indicazione “Auto”.



10. Immettere con il tasto freccia (**hold/zero**) la lunghezza dell’oggetto.



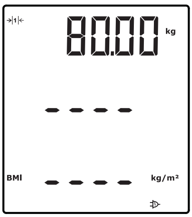
11. Confermare il valore impostato con il tasto Invio (**send/print**).
    L’apparecchio è tarato. È possibile eseguire misurazioni di stature con l’apparecchio.

6. UTILIZZO DELLA BILANCIA

6.1 Pesatura

Avvio della pesatura

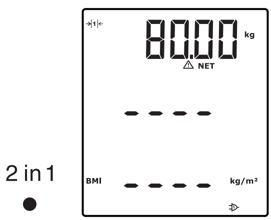
1. Accertarsi che la bilancia non sia carica.
2. Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.
   Compare la scritta SECA, quindi vengono visualizzati brevemente tutti gli elementi del display.
   La bilancia è operativa quando sul display compare la scritta 0.00.
3. Chiedere al paziente di salire sulla bilancia.
   Il peso del paziente viene visualizzato.
4. Leggere il risultato di misura.



Pesatura di neonati/ bambini piccoli (2 in 1)

Grazie alla funzione 2 in 1 è possibile determinare il peso di neonati e bambini piccoli. A tale scopo, durante la pesatura, il bambino viene tenuto fermo per un braccio da un adulto. Procedere come indicato di seguito:

1. Accertarsi che la bilancia non sia carica.
2. Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.
3. Chiedere all'adulto di salire sulla bilancia.
   Il peso dell’adulto viene visualizzato.
4. Premere il tasto **2 in 1**.
   Il peso viene memorizzato.
   0.00, il simbolo ⚠ (funzione non tarabile) e il messaggio NET vengono visualizzati sul display.

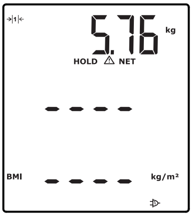


ATTENZIONE!

Misurazione errata a seguito di peso di partenza diverso

Se la pesatura del bambino viene eseguita con un altro peso di partenza, il peso del bambino può non essere corretto.

- Accertarsi che la pesatura del bambino avvenga sempre con l'adulto con il quale è stato determinato il peso di partenza.
- Accertarsi che il peso dell'adulto non cambi, ad es. poggiando un indumento.



5. Chiedere all'adulto di fare salire il bambino sulla bilancia.
   Il peso del bambino viene visualizzato.
   Vengono visualizzati il simbolo ⚠ (funzione non tarabile), nonché i messaggi "HOLD" e "NET".

2 in 1

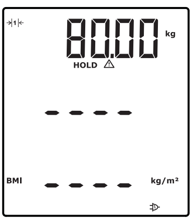
6. Per disattivare la funzione 2 in 1, premere il tasto **2 in 1** o spegnere la bilancia.

Visualizzazione permanente del risultato di misura (HOLD)

Se si attiva la funzione HOLD, il valore del peso continua a essere visualizzato anche dopo aver scaricato la bilancia. Ciò consente di nutrire il paziente prima di annotare il valore del peso.

1. Accertarsi che la bilancia non sia carica.
2. Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.
3. Chiedere al paziente di salire sulla bilancia.
4. Premere il tasto **hold**.
   L'indicazione lampeggia, finché non viene misurato un peso stabile. Quindi il valore del peso viene visualizzato in modo permanente. Il simbolo ⚠ (funzione non tarabile) e il messaggio "HOLD" vengono visualizzati.

hold



hold

5. Per disattivare la funzione HOLD, premere il tasto **hold**.
   Il simbolo ⚠ e il messaggio "HOLD" non vengono più visualizzati.

INDICAZIONE:
se è attiva la funzione Autohold, il valore del peso viene visualizzato automaticamente in modo permanente non appena si raggiunge un risultato di misura stabile (vedere “Attivazione funzione Autohold (AHold)” a pagina 229).

Inserimento dati paziente (input)

È possibile inserire i dati pazienti quali età, sesso e Physical Activity Level (PAL) direttamente dal display multifunzionale. I dati paziente vengono inviati quando si inviano i risultati di misura ad una stampante radio dal sistema **seca 360° wireless**.

La stampante radio valuta i risultati di misura sulla base dei dati paziente. A seconda della configurazione della stampante radio, risultati di misura e valutazione vengono stampati. In questo modo, la formulazione della diagnosi si semplifica notevolmente.

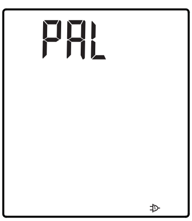
INDICAZIONE:
per i dettagli sulla configurazione della stampante radio consultare le rispettive istruzioni per l’uso.

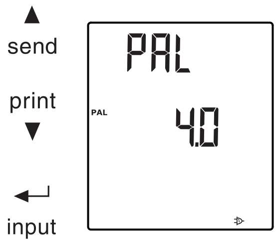
1. Premere il tasto Start del display multifunzionale.

input

2. Premere il tasto Invio (**input**).
   Alla prima apertura dopo l’avvio dell’apparecchio viene visualizzata sul display la voce di menu “PAL” (Physical Activity Level).
   Ad una nuova apertura mentre l’apparecchio è acceso, viene visualizzata sul display la voce di menu selezionata per ultima.
3. Selezionare con i tasti freccia **send** o **print** una voce di menu tra:
   – PAL: Physical Activity Level
   – AGE: Età
   – GEn: Sesso

input





4. Confermare la selezione.
   Il valore utilizzato per la misurazione precedente viene visualizzato. È possibile acquisire quel valore o impostare con i tasti freccia un altro valore.

Funzione	Impostazione
Physical Activity Level (PAL)	da 1,0 a 5,0
AGE	• fino a 3 anni in mesi • fino a 18 anni in semestri • da 18 anni in anni
GEn	• maschile • femminile

5. Confermare la selezione.
   Si esce automaticamente dalla funzione **input**.
6. Se si desidera effettuare impostazione anche per “AGE” e “GEn”, ripetere la procedura.

Inserimento del sesso del paziente (gender)

Il tasto **gender** consente di inserire direttamente il sesso del paziente.

INDICAZIONE:
questa impostazione sovrascrive l’impostazione fatta alla voce “Input\gender”.



- Premere il tasto **gender** per passare tra “maschile” e “femminile”.
- Premere il tasto **clear** per cancellare la visualizzazione dei simboli del sesso.

Determinazione del Body Mass Index (BMI)

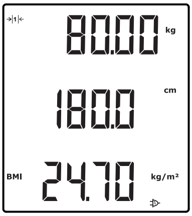
Il Body-Mass-Index mette in relazione tra loro altezza e peso corporeo. Viene indicato un campo di tolleranza che vale come ottimale dal punto di vista della salute.

1. Premere il tasto Start del display multifunzionale e del cursore testa.
2. Accertarsi che sul display multifunzionale sia impostato il metodo di calcolo “BMI” (vedere “Passaggio tra BMI e BFR (body)” a pagina 226)
3. Chiedere al paziente di salire sulla stazione di misura.
   Il peso del paziente viene visualizzato.

hold

4. Per visualizzare il peso in modo permanente, premere il tasto **hold**.
   Il peso del paziente viene visualizzato in modo permanente.

   INDICAZIONE:
   se è attiva la funzione Autohold, il valore del peso viene visualizzato automaticamente in modo permanente, non appena si raggiunge un risultato di misura stabile (vedere “Attivazione funzione Autohold (AHold)” a pagina 229).
5. Misurare l’altezza del paziente con il cursore testa (vedere “Avvio della misurazione della statura” a pagina 231).



6. Premere brevemente sul cursore testa il tasto Invio **send/print** (vedere “Invio dei risultati di misura al destinatario radio” a pagina 233).
   L’altezza ricevuta viene visualizzata sul display multifunzionale.
   Il BMI viene calcolato automaticamente e visualizzato.

   INDICAZIONE:
   se il cursore testa non dovesse funzionare, è possibile inserire l’altezza sul display multifunzionale anche manualmente (vedere “Inserimento manuale dell’altezza (HGHt)” a pagina 227).

▲ send

print ▼

7. Trasmettere i risultati di misura ad un destinatario dal sistema **seca 360° wireless**:
   – al PC con adattatore radio USB: tasto **send**
   – alla stampante radio seca: tasto **print**
8. Chiedere al paziente di scendere dalla stazione di misura .

clear

9. Premere il tasto **clear**.
   I dati paziente, l’altezza e il BMI vengono cancellati. In questo modo si evita che i dati vecchi portino, nei pazienti successivi, ad un BMI errato.

   INDICAZIONE:
   se la funzione “Autoclear” è attiva, l’altezza e il BMI vengono cancellati automaticamente dopo 5 minuti (vedere “Cancellazione automatica dei valori (AClr)” a pagina 225).

Determinazione del Body Fat Rate (BFR)

Il Body-Fat-Rate mette in relazione tra loro altezza, peso corporeo e sesso. Viene indicato un campo di tolleranza che vale come ottimale dal punto di vista della salute.

1. Premere il tasto Start del display multifunzionale e del cursore testa.
2. Accertarsi che sul display multifunzionale sia impostato il metodo di calcolo “BFR” (vedere “Passaggio tra BMI e BFR (body)” a pagina 226).

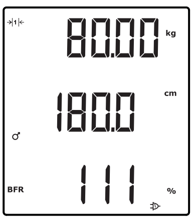
gender

3. Premere il tasto **gender** per passare tra “maschile” e “femminile”.
4. Chiedere al paziente di salire sulla stazione di misura.
   Il peso del paziente viene visualizzato.

hold

5. Premere il tasto **hold**.
   Il peso del paziente viene visualizzato in modo permanente.

   INDICAZIONE:
   se è attiva la funzione Autohold, il valore del peso viene visualizzato automaticamente in modo permanente, non appena si raggiunge un risultato di misura stabile (vedere “Attivazione funzione Autohold (AHold)” a pagina 229).



6. Misurare l’altezza del paziente con il cursore testa (vedere “Avvio della misurazione della statura” a pagina 231).
7. Premere brevemente sul cursore testa il tasto Invio **send/print** (vedere “Invio dei risultati di misura al destinatario radio” a pagina 233).
   L’altezza ricevuta viene visualizzata sul display multifunzionale.
   Il BFR viene calcolato automaticamente e visualizzato.

INDICAZIONE:
se il cursore testa non dovesse funzionare, è possibile inserire l'altezza sul display multifunzionale anche manualmente (vedere "Inserimento manuale dell'altezza (HGHt)" a pagina 227).

▲ send

print ▼

8. Trasmettere i risultati di misura ai destinatari dal sistema **seca 360° wireless**:
   – al PC con adattatore radio USB: tasto **send**
   – alla stampante radio seca: tasto **print**
9. Chiedere al paziente di scendere dalla stazione di misura.

clear ●

10. Premere il tasto **clear**.
    I dati paziente, l'altezza e il BFR vengono cancellati. In questo modo si evita che i dati vecchi portino, nei pazienti successivi, ad un BFR errato.

INDICAZIONE:
se la funzione "Autoclear" è attiva, l'altezza e il BMI vengono cancellati automaticamente dopo 5 minuti (vedere "Cancellazione automatica dei valori (AClr)" a pagina 225).

Invio dei risultati di misura al destinatario radio

Se la stazione di misura bilancia è integrata in una rete radio **seca 360° wireless**, i risultati di misura possono essere inviati premendo un tasto agli apparecchi pronti per la ricezione (ad es. PC con modulo radio USB).

▲ send

- Premere il tasto freccia **send**.

Stampa dei risultati di misura

Se la stazione di misura è collegata ad una stampante radio, è possibile stampare direttamente i risultati di misura.

print ▼

- Premere il tasto freccia **print**.

Cancellazione dei valori memorizzati (clear)

Risultati di misura e dati pazienti vecchi portano ad un calcolo errato di BMI e/o BFR. Il tasto **clear** consente di cancellare i seguenti valori di misura e i seguenti dati paziente:

- altezza
- BMI
- BFR
- sesso
- Physical Activity Level (PAL)
- età

INDICAZIONE:
- Se si desiderano inserire PAL, età e sesso (funzione **input**) per la misurazione successiva, vengono riproposti i valori dell'ultima misurazione. (vedere "Inserimento dati paziente (input)" a pagina 218).
- Se la funzione "Autoclear" è attiva, i valori di misura e i dati paziente vengono cancellati automaticamente dopo 5 minuti (vedere "Cancellazione automatica dei valori (AClr)" a pagina 225).

clear
●

- Premere il tasto **clear**.
  I dati paziente, l'altezza, il BMI e/o il BFR vengono cancellati. Al loro posto viene visualizzato "----".
  Il simbolo del sesso scompare.

Commutazione automatica del campo di pesatura

La bilancia dispone di due campi di pesatura. Nel campo di pesatura 1 (→|1|←), con una portata ridotta, è disponibile un'indicazione del peso più precisa. Nel campo di pesatura 2 (→|2|←) è possibile utilizzare la portata massima della bilancia.



Dopo aver acceso la bilancia, è attivo il campo di pesatura 1. Se si supera un determinato valore di peso, la bilancia passa automaticamente nel campo di pesatura 2.

Per ritornare nel campo di pesatura 1, procedere come indicato di seguito:



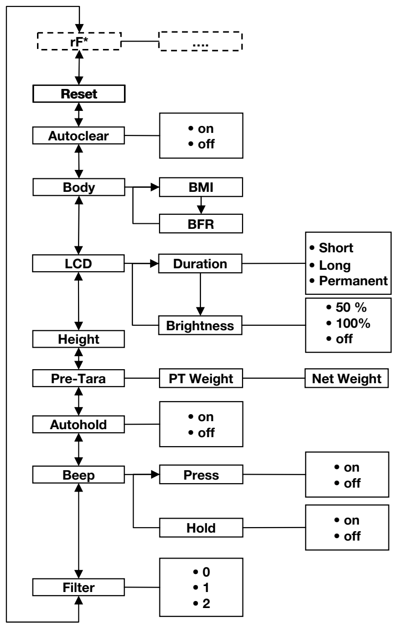
- scaricare completamente la bilancia.
  Il campo di pesatura 1 è di nuovo attivo.

Spegnimento della bilancia

- Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.

6.2 Altre funzioni (menu)

Nel menu dell'apparecchio sono disponibili altre funzioni. Queste consentono di configurare l'apparecchio in modo ottimale per le condizioni di utilizzo.

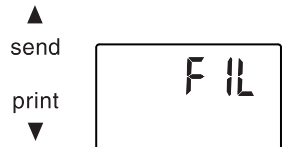


* La descrizione della voce di menu "rF" si trova nel paragrafo "Utilizzo della stazione di misura in un gruppo radio (menu)" a pagina 240.

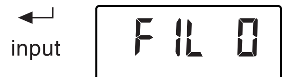
Navigazione nel menu



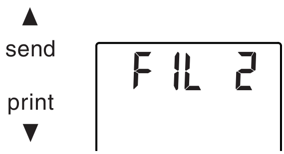
1. Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.
2. Premere il tasto **menu**.
   Viene visualizzata sul display l'ultima voce di menu selezionata (qui: Autohold "Ahold").



3. Premere il tasto freccia **send** o **print**, finché non compare sul display la voce di menu desiderata (qui: attenuazione "Fil").



4. Confermare la selezione con il tasto Invio (**input**). Vengono visualizzati l'impostazione attuale per la voce di menu o un sottomenu (qui livello "0").



5. Per modificare l'impostazione o aprire un altro sottomenu, premere il tasto freccia **send** o **print**, finché non viene visualizzata l'impostazione desiderata (qui: livello "2").



6. Confermare l'impostazione con il tasto Invio (**input**). Il menu si chiude automaticamente.
7. Per effettuare altre impostazioni, riaprire il menu e ripetere la procedura.

INDICAZIONE:
- premendo brevemente il tasto **menu** è possibile tornare indietro di un livello di menu.
- Premendo a lungo il tasto **menu** è possibile uscire dal menu in qualsiasi momento.
- Se per circa 24 secondi non viene premuto alcun tasto, il menu si chiude automaticamente.

Cancellazione automatica dei valori (AClr)

Risultati di misura e dati pazienti vecchi portano ad un calcolo errato di BMI e/o BFR. È possibile impostare l'apparecchio in modo tale che i seguenti risultati di misura e i seguenti dati paziente vengano cancellati automaticamente dopo 5 minuti:

- sesso
- Physical Activity Level (PAL)
- età
- altezza
- BMI
- BFR

INDICAZIONE:
- se si desiderano inserire PAL, età e sesso (funzione **input**) per la misurazione successiva, vengono riproposti i valori dell’ultima misurazione (vedere “Inserimento dati paziente (input)” a pagina 218).
- In alcuni modelli, questa funzione è attivata in fabbrica. Se lo si desidera, è possibile disattivarla.





1. Selezionare nel menu la voce "AClr".
2. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.
3. Selezionare l'impostazione desiderata
   - On
   - Off
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
   5 minuti dopo una misurazione vengono cancellati i dati paziente, l’altezza e il BMI e/o il BFR. Al loro posto viene visualizzato “----”.
   Il simbolo del sesso scompare.

Passaggio tra BMI e BFR (body)

È possibile scegliere se la stazione di misura deve calcolare il Body Mass Index (BMI) o il Body Fat Rate (BFR). L’impostazione attuale viene visualizzata in modo permanente sul display multifunzionale.

Il calcolo avviene automaticamente, non appena un’altezza viene trasmessa via radio dal cursore testa o inserita manualmente.



1. Selezionare nel menu la voce "body".



2. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



3. Premere il tasto freccia **send** o **print** per passare tra BMI e BFR.
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
   L’impostazione modificata viene visualizzata in modo permanente sul display multifunzionale.

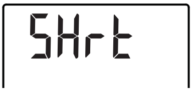
Impostazione della retroilluminazione del display (LCd)

È possibile modificare durata e luminosità della retroilluminazione del display.



1. Selezionare nel menu la voce "LCd".
2. Confermare la selezione.
3. Selezionare una voce di menu:
   - dUr: Durata
   - bri: Luminosità





4. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



5. Selezionare l'impostazione desiderata:

Funzione	Impostazione
Durata	• Short (ca. 15 Sek.) • Long (ca. 45 Sek.) • Perm (permanente)
Luminosità	• 50% • 100% • OFF

6. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
7. Se si desiderano effettuare impostazioni anche per la seconda funzione, ripetere la procedura.

Inserimento manuale dell’altezza (HGHt)

È possibile inserire manualmente l’altezza del paziente, ad es. se il cursore testa non dovesse funzionare.

1. Selezionare nel menu la voce " HGHt" (Height).
2. Confermare la selezione.
   L’impostazione attuale lampeggia sul display.



3. È possibile accettare il valore impostato o impostarne un altro con i tasti freccia.
4. Confermare il valore impostato.
   Il valore viene memorizzato.
   Il menu si chiude automaticamente.

Memorizzazione permanente del peso supplementare (Pt)

Con la funzione Pre-Tara (Pt) è possibile memorizzare in modo permanente un peso supplementare e detrarlo automaticamente da un risultato di misura. È possibile ad esempio memorizzare un peso forfetario per scarpe e vestiti e detrarlo quindi dal risultato di misura quando un paziente viene pesato completamente vestito.

1. Selezionare nel menu la voce "Pt".



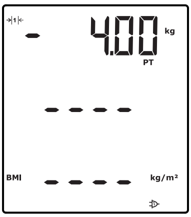


   L’ultimo peso supplementare impostato lampeggia sul display.
   Sul display appare l’indicazione “PT”.

2. È possibile accettare il valore memorizzato o impostarne un altro con i tasti freccia.

   INDICAZIONE:
   Se si inserisce il valore "0", la funzione si disattiva. Il messaggio “PT” non viene più visualizzato sul display.

3. Confermare la selezione.



   Il peso supplementare impostato (qui 4 kg) viene contrassegnato da un segno negativo.

4. Chiedere al paziente di salire sulla bilancia.



   Il peso del paziente viene visualizzato.
   Il peso supplementare memorizzato viene detratto automaticamente.



5. Per disattivare la funzione, selezionare nel menu di nuovo la voce “Pt”.
6. Confermare la selezione.
   Il peso supplementare impostato non viene più visualizzato.
   La funzione è disattivata.

Attivazione funzione Autohold (AHold)

Se si attiva la funzione Autohold, il valore di misura continua a essere visualizzato ad ogni pesata dopo aver scaricato la bilancia. Non è quindi più necessario attivare manualmente ad ogni pesata la funzione Hold.

INDICAZIONE:
indipendentemente dall'impostazione qui selezionata, nella funzione 2in1, il peso del bambino viene sempre determinato mediante Autohold.

1. Selezionare nel menu la voce "AHold".



2. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



3. Selezionare l'impostazione desiderata:
   - On
   - Off
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

Attivazione segnali acustici (bEEP)

È possibile impostare se, ad ogni pressione di un tasto e al raggiungimento di un valore di peso stabile, deve essere emesso un segnale acustico. Quest'ultimo è importante per la funzione Hold/Autohold.

1. Selezionare nel menu la voce "bEEP".



2. Confermare la selezione.
3. Selezionare una voce di menu:



   - Press: segnale acustico alla pressione di un tasto,
   - Hold: segnale acustico con valore di peso stabile.
4. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



5. Selezionare l'impostazione desiderata:
   - On
   - Off
6. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
7. Se si desiderano attivare i segnali acustici anche per la seconda funzione, ripetere la procedura.

Impostazione dell'attenuazione (Fil)

Con la funzione Attenuazione (Fil = Filtro) è possibile ridurre le anomalie durante la determinazione del peso. L’impostazione selezionata influenza la sensibilità con la quale l’indicazione del peso reagisce a movimenti del paziente e l’intervallo entro il quale la funzione “Hold” visualizza in modo permanente un valore del peso.



1. Selezionare nel menu la voce "Fil".



2. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



3. Selezionare un livello di attenuazione.

Fil	Indicazione del peso	Hold
0	Sensibile	Lento
1	Medio	Medio
2	Ritardato	Veloce

INDICAZIONE:

- con l’impostazione “0” può succedere che, in pazienti con poca stabilità, non venga visualizzato al valore del peso in modo permanente nonostante sia attiva la funzione “Hold”.
- Con l’impostazione “2” si ha lo scostamento massimo tra valore del peso visualizzato e quello effettivo.

4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

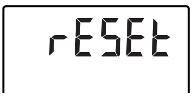
Ripristino delle impostazioni di fabbrica (rESEt)

Per le seguenti funzioni è possibile ripristinare le impostazioni di fabbrica

Funzione	Impostazione di fabbrica
Autohold (AHold)	off
Segnale acustico (Press)	on
Segnale acustico (Hold)	on
Attenuazione (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pre-Tara (Pt)	0 kg
Altezza per Body Mass Index (BMI) e/o Body Fat Rate (BFR)	170 cm
Luminosità illuminazione display	50%

Funzione	Impostazione di fabbrica
Durata illuminazione display	Permanente
BMI/BFR	BMI
Physical Activity Level (PAL)	1,0
Età anni	18
Età mesi	0
Unità altezza	cm
Modulo radio (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

INDICAZIONE:
durante il ripristino delle impostazioni di fabbrica, il modulo radio viene spento. Le informazioni sui gruppi radio esistenti vengono conservate. I gruppi radio non devono essere riconfigurati.



1. Selezionare nel menu la voce " rESEt ".
2. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
3. Spegnere la bilancia.
   Le impostazioni di fabbrica vengono ripristinate e sono disponibili quando la bilancia viene riaccesa.

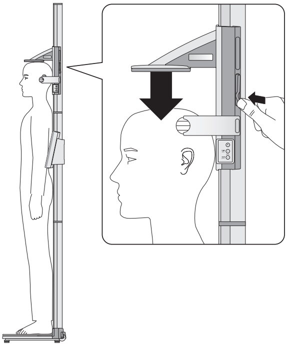
7. UTILIZZO DEL CURSORE TESTA

7.1 Misurazione dell'altezza

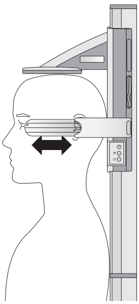
Avvio della misurazione della statura

1. Premere il tasto Start ⏻ del cursore testa.
   Sul display viene visualizzato "----".

   INDICAZIONE:
   - se si desidera trasmettere il risultato di misura a destinatari dal sistema **seca 360° wireless**, accertarsi che i destinatari siano accesi.
   - Se si desidera utilizzare il risultato di misura per il calcolo del BMI o BFR, accertarsi che anche il display multifunzionale sia acceso.
2. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spostare il cursore testa, finché sul display non viene visualizzata una statura.



3. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spingere il cursore testa in alto in modo che il paziente possa sistemarsi comodamente sotto di esso.
4. Chiedere al paziente di posizionarsi sotto il cursore testa:
   – schiena verso il cursore testa
   – talloni sull’arresto per talloni
   – schiena e testa diritti
5. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spingere l’arresto per la testa in basso, finché non poggia sulla testa del paziente.
6. Estrarre la riga di Francoforte dal cursore testa.



7. Allineare l’orizzontale di Francoforte del paziente a quella corrispondente delle tre linee sulla riga di Francoforte.
8. Tenere premuto il pulsante di frenatura e correggere la posizione del cursore testa.
9. Rilevare l’altezza sul display del cursore testa.
10. Premere il tasto Invio (**send/print**) per trasmettere l’altezza ai destinatari dal sistema **seca 360° wireless**:
    – breve pressione del tasto: invio dei risultati di misura a tutti gli apparecchi pronti per la ricezione
    – lunga pressione del tasto: stampa dei risultati di misura

Visualizzazione permanente del risultato di misura (Hold)

Se si attiva la funzione HOLD, il valore di misura continua a essere visualizzato anche dopo la misurazione. In questo modo è possibile spostare il cursore testa prima di annotare il valore di misura.





1. Premere brevemente il tasto freccia (**hold/zero**) dopo aver posizionato il cursore testa.

   Viene visualizzato il messaggio “HOLD”.
   Ora è possibile spostare il cursore testa senza che il valore di misura visualizzato si modifichi.



2. Per disattivare la funzione HOLD, premere il tasto freccia (**hold/zero**).
   Il messaggio “HOLD”non viene più visualizzato.

Misurazioni relative (Zero)

Il display del cursore testa può essere azzerato in qualsiasi posizione. Questa funzione consente misurazioni relative ad esempio per la misurazione delle estremità.

1. Premere il tasto Start del cursore testa.

   Sul display viene visualizzato “----”.
2. Tenere premuto il pulsante di frenatura e spostare il cursore testa, finché sul display non viene visualizzata una statura.
3. Posizionare il cursore testa nella posizione in cui si desidera azzerare il display del cursore testa.
4. Tenere premuto il tasto freccia (**hold/zero**), finché non viene visualizzato il messaggio “ZERO”.
   Il display viene azzerato nella posizione attuale del cursore testa.



5. Riposizionare il cursore testa.
   La lunghezza viene misurata relativamente al punto zero impostato.



   Se si scende al di sotto del punto zero, i valori di misura con segno negativo vengono visualizzati.



6. Per disattivare la funzione “ZERO”, tenere premuto il tasto freccia (**hold/zero**), finché il messaggio “ZERO" non viene più visualizzato.

   INDICAZIONE:
   se si inviano i risultati delle misurazioni relative per scopi di documentazione ad apparecchi che calcolano automaticamente il BMI o il BFR, per questi due parametri non risultano valori plausibili.

Invio dei risultati di misura al destinatario radio

Se il cursore testa è integrato in una rete radio, i risultati di misura possono essere inviati premendo un tasto agli apparecchi pronti per la ricezione (bilancia con funzione BMI, stampante radio, PC con modulo radio USB).

- Premere il tasto Invio (**send/print**).
  - Breve pressione del tasto: invio dei risultati di misura a tutti gli apparecchi pronti per la ricezione
  - Lunga pressione del tasto: stampa dei risultati di misura

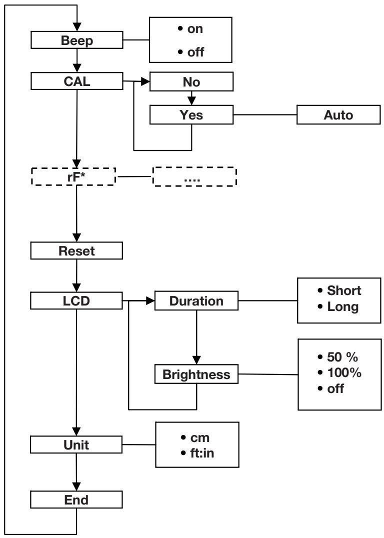
Spegnimento del cursore testa

- Premere il tasto Start ⏻ del cursore testa.

  INDICAZIONE:
  il cursore testa si spegne automaticamente dopo breve tempo se non viene spostato.

7.2 Altre funzioni (menu)

Nel menu dell'apparecchio sono disponibili altre funzioni. Queste consentono di configurare l'apparecchio in modo ottimale per le condizioni di utilizzo.



* La descrizione della voce di menu "rF" si trova nel paragrafo "Utilizzo della stazione di misura in un gruppo radio (menu)" a pagina 240.

Navigazione nel menu





1. Premere il tasto Start ⏻ del cursore testa.

   Sul display viene visualizzato "----".
2. Tenere premuti contemporaneamente il tasto Invio (**send/print**) e il tasto freccia (**hold/zero**).
   Viene visualizzata sul display l'ultima voce di menu selezionata (qui: "bEEP").
3. Premere il tasto freccia (**hold/zero**), finché non compare sul display la voce di menu desiderata (qui: impostazioni del display "LCd").



4. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/ print**).
   Vengono visualizzati l'impostazione attuale per la voce di menu o un sottomenu (qui: durata della retroilluminazione del display “dur”).



5. Per modificare l'impostazione o aprire un altro sottomenu, premere il tasto freccia (**hold/zero**), finché non viene visualizzata l'impostazione desiderata (qui: luminosità del display “bri”).
6. Confermare la selezione con il tasto Invio (**send/ print**).





   Vengono visualizzati l'impostazione attuale per la voce di menu o un sottomenu (qui: luminosità del display 50%”).



7. Per modificare l'impostazione o aprire un altro sottomenu, premere il tasto freccia (**hold/zero**), finché non viene visualizzata l'impostazione desiderata (qui: luminosità del display 100%”).
8. Confermare l'impostazione con il tasto Invio (**send/ print**).
   Il menu si chiude automaticamente.



9. Per effettuare altre impostazioni, riaprire il menu e procedere come descritto.

   INDICAZIONE:
   se per circa 24 secondi non viene premuto alcun tasto, il menu si chiude automaticamente.

Attivazione segnali acustici (bEEP)

È possibile impostare il cursore testa in modo che ad ogni pressione di un tasto si sente un segnale acustico.



1. Selezionare nel menu la voce "bEEP".
2. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



3. Selezionare l'impostazione desiderata:
   - On
   - Off
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

Ripristino delle impostazioni di fabbrica (rSEt)

Per resettare le impostazioni effettuate, è possibile ripristinare le impostazioni di fabbrica.

Funzione	Impostazione di fabbrica
Segnale acustico	on
Luminosità illuminazione display	50%
Durata illuminazione display	Short
Modulo radio (SYS)	off
Autosend (Asend)	off
Autoprint (APrt)	off
Unità statura (Unit)	cm

INDICAZIONE:
durante il ripristino delle impostazioni di fabbrica, il modulo radio viene spento. Le informazioni sui gruppi radio esistenti vengono conservate. I gruppi radio non devono essere riconfigurati.



1. Selezionare nel menu la voce " rSEt ".
2. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
3. Spegnere l'apparecchio.
   Le impostazioni di fabbrica vengono ripristinate e sono disponibili quando l’apparecchio viene riacceso.

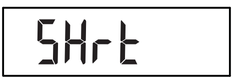
Impostazione della retroilluminazione del display (LCd)

È possibile modificare durata e luminosità della retroilluminazione del display.



1. Selezionare nel menu la voce "LCd".
2. Confermare la selezione.
3. Selezionare una voce di menu:
   - dUr: Durata
   - bri: Luminosità





4. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata.



5. Selezionare l'impostazione desiderata.

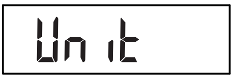
Funzione	Impostazione
Durata	• Short (ca. 15 Sek.) • Long (ca. 45 Sek.)
Luminosità	• 50% • 100% • OFF

6. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.
7. Se si desiderano effettuare impostazione anche per la seconda funzione, ripetere la procedura.

Commutazione dell'unità statura (Unit)

È possibile selezionare l'unità (Unit) con cui visualizzare l’altezza.

INDICAZIONE:
- Questa funzione non è disponibile per tutte le varianti di modelli.
- Rispettare le regolamentazioni nazionali vigenti in materia di unità nel sistema di misurazione.
- Le altezze vengono trasmesse all’elemento di comando nell’unità qui impostata e visualizzate.



1. Selezionare nel menu la voce "Unit".
2. Confermare la selezione.





   L'impostazione attuale viene visualizzata.
3. Selezionare l'unità con cui visualizzare la lunghezza:
   – Centimetri (cm)
   – Feet e inch (ft:in)
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

8. RETE RADIO SECA 360° WIRELESS

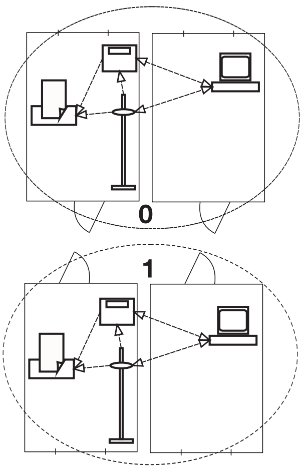
8.1 Introduzione

Il display multifunzionale e il cursore testa dell'apparecchio sono dotati rispettivamente di un modulo radio. Il modulo radio consente la trasmissione senza fili dei risultati di misura ai fini della valutazione e documentazione. È possibile trasmettere i dati ai seguenti apparecchi:

- stampante radio seca
- PC con modulo radio USB seca

gruppi radio seca

La rete radio **seca 360° wireless** funziona con gruppi radio. Un gruppo radio è un gruppo virtuale di mittenti e destinatari. Se si devono gestire più mittenti e destinatari dello stesso tipo, questo apparecchio consente di configurare fino a 3 gruppi radio (0, 1, 2).



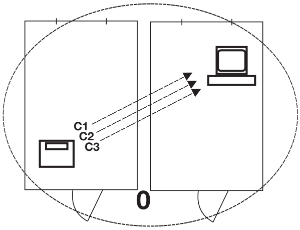
La configurazione di più gruppi radio assicura una trasmissione affidabile e correttamente indirizzata dei valori di misura qualora si debbano gestire più sale ospedaliere con dotazioni degli apparecchi simili.

La distanza massima tra mittente e destinatario è pari a circa 10 metri. Determinate situazioni locali, ad es. spessore e caratteristiche delle pareti possono ridurre la portata.

Per gruppo radio è possibile la seguente combinazione di apparecchi:

- 1 pesaneonati
- 1 pesapersone
- 1 asta di misurazione della statura
- 1 stampante radio seca
- 1 PC con modulo radio USB seca

Canali



All'interno di un gruppo radio, gli apparecchi comunicano fra loro su tre canali (C1, C2, C3).

Quando si configura un gruppo radio con questo apparecchio, l'apparecchio propone tre canali che assicurano una trasmissione dei dati ottimale. L'azienda raccomanda di accettare i numeri canale proposti.

È possibile selezionare i numeri canale (da 0 a 99) anche manualmente, ad esempio, se si desiderano configurare più gruppi radio.

Al fine di assicurare una trasmissione dati priva di errori, i canali devono trovarsi ad una distanza sufficiente gli uni dagli altri. Raccomandiamo una distanza di almeno 30. Ogni numero canale può essere utilizzato solo per un canale.

Esempio di configurazione; numeri canale con configurazione di 3 gruppi radio all'interno di un ambulatorio:

- Gruppo radio 0: C1=_0, C2= 30, C3=60
- Gruppo radio 1: C1=10, C2=40, C3=70
- Gruppo radio 2: C1=20, C2=50, C3=60

Riconoscimento apparecchio

Quando si configura un gruppo radio con questo apparecchio, questo cerca altri apparecchi attivi nel sistema **seca 360° wireless**. Gli apparecchi rilevati vengono visualizzati sul display dell’apparecchio come moduli (ad es. MO 3) mediante numeri. I numeri hanno il seguente significato:

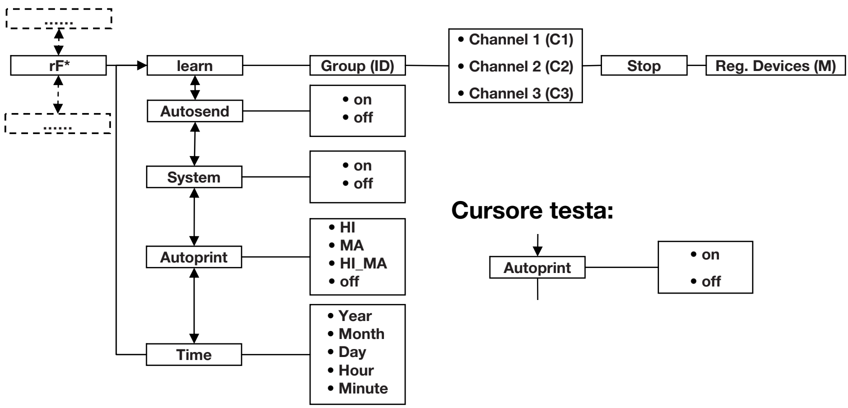
- 1: pesapersone
- 2: asta di misurazione della statura
- 3: stampante radio
- 4: PC con modulo radio USB seca
- 7: pesaneonati
- 5, 6 e 8-12: riservati per ampliamento del sistema

8.2 Utilizzo della stazione di misura in un gruppo radio (menu)

Cursore testa e display multifunzionale della stazione di misura formano già in fabbrica un gruppo radio. Partendo da questi due componenti è possibile integrare altri apparecchi nel gruppo radio. Il display multifunzionale offre per questa procedura il massimo comfort.

In particolari condizioni locali è possibile che il gruppo radio assemblato in fabbrica non funzioni correttamente. In questo caso, configurare un gruppo radio partendo dal display multifunzionale (vedere “Configurazione del gruppo radio (Lrn)” da pagina 240). Se il sistema richiede di accendere gli apparecchi da integrare nel gruppo radio, accendere anche il cursore testa.

Tutte le funzioni necessarie per utilizzare l'apparecchio in un gruppo radio seca , si trovano nel sottomenu "rF".



* Informazioni su come navigare nel menu del display multifunzionale si trovano a Pagina 224. Informazioni su come navigare nel menu del cursore testa si trovano a Pagina 234.

Configurazione del gruppo radio (Lrn)

Per configurare un gruppo radio, procedere come indicato di seguito:

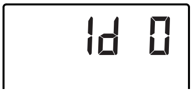
1. accendere l'apparecchio.
2. Aprire il menu.



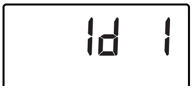
3. Selezionare nel menu la voce "rf".
4. Confermare la selezione.



5. Selezionare la voce di menu “lrn” (learn).
6. Confermare la selezione.



Viene visualizzato il gruppo radio attualmente impostato (qui: gruppo radio 0 "ID 0").



Se il gruppo radio "0" esiste già e si desidera configurare un altro gruppo radio con questo apparecchio, selezionare con i tasti freccia un altro ID (qui: gruppo radio 1 "ID 1").

7. Confermare la selezione del gruppo radio.



L'apparecchio propone un numero canale per il canale 1 (qui C1 "0").
È possibile accettare il numero canale proposto o impostarne uno con i tasti freccia.

8. Confermare la selezione per il canale 1.



L'apparecchio propone un numero canale per il canale 2 (qui C2 "30").
È possibile accettare il numero canale proposto o impostarne uno con i tasti freccia.

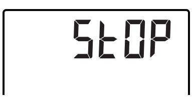
INDICAZIONE:
la visualizzazione dei numeri canale a due cifre avviene senza spazi. L'indicazione "C230" significa: canale "2", numero canale "30".

9. Confermare la selezione per il canale 2.



L'apparecchio propone un numero canale per il canale 3 (qui C3 "60").
È possibile accettare il numero canale proposto o impostarne uno con i tasti freccia.

10. Confermare la selezione per il canale 3.



Sul display viene visualizzato il messaggio StOP.
L'apparecchio attende i segnali di altri apparecchi radio che si trovano nella portata.

INDICAZIONE:
per alcuni apparecchi è necessario seguire una procedura di accensione particolare se devono essere integrati in un gruppo radio. Rispettare le istruzioni per l'uso del rispettivo apparecchio.

11. Accendere l'apparecchio che si desidera integrare nel gruppo radio, ad es. una stampante radio.

    Dopo che la stampante radio è stata rilevata si sente un segnale sonoro.

    INDICAZIONE:
    non appena una stampante radio è stata integrata nel gruppo radio, è necessario selezionare l’opzione di stampa (Menu\rf\APrt) e impostare l'ora (Menu\rf\time).

12. Ripetere l'operazione 11. per tutti gli apparecchi da integrare in questo gruppo radio.

    ATTENZIONE!
    Perdita del collegamento radio al cursore testa
    Se il cursore testa è spento durante la configurazione del gruppo radio, il relativo collegamento radio al display multifunzionale si perde.

    – Accendere il cursore testa insieme a tutti gli altri apparecchi da integrare nel gruppo radio.

13. Premere il tasto Invio per terminare la ricerca.



14. Premere un tasto freccia per visualizzare quali apparecchi sono stati rilevati (qui: Mo 3 per una stampante radio).

    Se sono stati integrati nel gruppo radio più apparecchi, premere più volte il tasto freccia per accertarsi che tutti gli apparecchi siano stati rilevati dalla bilancia.

15. Uscire dal menu con il tasto Invio o attendere, finché il menu non si chiude automaticamente.

Attivazione trasmissione automatica (ASend)

È possibile configurare l'apparecchio in modo che i risultati di misura vengano inviati automaticamente a tutti i destinatari pronti per la ricezione e a tutti i destinatari collegati allo stesso gruppo radio (ad es.: stampante radio, PC con modulo radio USB).

INDICAZIONE:
se si utilizza una stampante radio, accertarsi che come opzione di stampa non sia impostata “off” (vedere “Selezione dell’opzione di stampa (APrt)” a pagina 243).

1. Accendere l'apparecchio.



2. Selezionare nel sottomenu "rf" la voce di menu "ASend" e confermare la selezione.



3. Selezionare l'impostazione "on" e confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

Attivazione/ disattivazione del modulo radio (sistema)

L'apparecchio viene fornito con un modulo radio attivato. Con il modulo radio attivato aumenta il consumo di corrente. È possibile disattivare il modulo radio se non si desidera utilizzare la trasmissione dati wireless.

1. Accendere l'apparecchio.



2. Selezionare nel sottomenu "rf" la voce di menu "SYS".
3. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale viene visualizzata



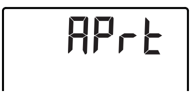
4. Selezionare l'impostazione desiderata
   – On
   – Off
5. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

Selezione dell'opzione di stampa (APrt)

È possibile configurare la stazione di misura in modo che i risultati di misura vengano stampati automaticamente su una stampante radio collegata al gruppo radio.

INDICAZIONE:
questa funzione è accessibile solo se una stampante radio seca è stata integrata nel gruppo radio mediante la funzione "learn".

1. Accendere il cursore testa e il display multifunzionale.



2. Selezionare rispettivamente nel sottomenu "rf" la voce di menu "APrt" e confermare la selezione.
3. Selezionare, in base al risultato di stampa desiderato, l'impostazione corrispondente per cursore testa e display multifunzionale:

Risultato di stampa	APrt cursore testa	APrt display multifunzionale
Altezza	On	Off
Peso	Off	MA
Altezza, peso e BMI/BFR	Off	HI_MA
Nessuna stampa automatica	Off	Off

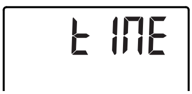
4. Confermare la selezione.
   Il menu si chiude automaticamente.

Impostazione dell'ora (Time)

È possibile configurare il sistema in modo che la stampante radio aggiunga automaticamente data e ora ai risultati di misura. A tale scopo è necessario impostare una volta sola data e ora nell'apparecchio e trasmetterle all'orologio interno della stampante radio.

INDICAZIONE:
questa funzione è accessibile solo se una stampante radio seca è stata integrata nel gruppo radio mediante la funzione "learn".

1. Accendere l'apparecchio.



2. Selezionare nel sottomenu "rf" la voce di menu "Time".
3. Confermare la selezione.
   L'impostazione attuale per "Anno (Year)" viene visualizzata.



4. Impostare il numero di anno corretto.
5. Confermare la selezione.
6. Ripetere le operazioni 3. e 4. per “Mese” (Mon), “Giorno” (doY), ora (hour) e minuto (M in).
7. Confermare la selezione.
   Dopo aver confermato l'impostazione dei minuti, il menu si chiude automaticamente.
   Le impostazioni vengono trasmesse in automatico alla stampante radio.
   La stampante radio aggiunge automaticamente data e ora ad ogni stampa.

INDICAZIONE:
per ulteriori informazioni sull'utilizzo della stampante radio, consultare le rispettive istruzioni per l'uso.

9. PULIZIA

Pulire secondo necessità le superfici dell'apparecchio con un detersivo per usi domestici o un comune disinfettante. Rispettare le indicazioni fornite dal produttore.

10. COSA FARE, SE…

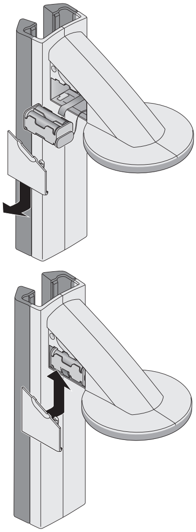
10.1 Anomalie e rispettiva eliminazione

Anomalia	Causa/eliminazione
… a bilancia carica non appare alcuna indicazione del peso?	L'apparecchio non è alimentato elettricamente. - Verificare che la bilancia sia accesa - Verificare che le batterie siano inserite (apparecchi con funzionamento a batterie) - Verificare che l'alimentazione di rete sia stata predisposta (apparecchi con funzionamento di rete)
… prima della pesatura non compare 0.00?	La bilancia è stata caricata prima dell'accensione. - Scaricare la bilancia - Spegnere e riaccendere la bilancia
… un segmento resta sempre acceso o non si accende del tutto?	Il punto corrispondente presenta un errore. - Contattare il servizio di assistenza seca.
...sul cursore testa l'illuminazione di fondo del display si spegne e non si riaccende?	La tensione delle batterie sta diminuendo. L'illuminazione di fondo è stata disinserita automaticamente per risparmiare energia. È possibile effettuare misurazioni e trasmettere dati ancora per ca. 12 h. - Inserire batterie nuove quanto prima (vedere "Sostituzione delle batterie del cursore testa" a pagina 248)
… appare l'indicazione ?	La tensione delle batterie sta diminuendo. - Inserire batterie nuove quanto prima (vedere "Sostituzione delle batterie del cursore testa" a pagina 248)
… appare l'indicazione bAtt?	Le batterie sono scariche. - Inserire batterie nuove (vedere "Sostituzione delle batterie del cursore testa" a pagina 248)

Anomalia	Causa/eliminazione
… appare l'indicazione StOP?	Durante la pesatura: • il carico massimo è stato superato. - Scaricare la bilancia Durante la configurazione di un gruppo radio: • la configurazione dei canali radio è conclusa - Accendere gli apparecchi da integrare nel gruppo radio (vedere “Configurazione del gruppo radio (Lrn)” a pagina 240).
… appare l'indicazione tEMP?	La temperatura ambiente della bilancia è eccessiva o insufficiente. - Posizionare la bilancia in un luogo con una temperatura ambiente compresa tra +10 °C e +40 °C - Attendere circa 15 minuti, finché la bilancia non si è adattata alla temperatura ambiente
... il display multifunzionale non reagisce più alla pressione dei tasti?	• L’apparecchio è in uno stato indefinito in base a inserimenti non plausibili - Staccare l’alimentatore dalla presa - Attendere ca. 1 minuto - Inserire l’alimentatore nella presa, la bilancia e il display multifunzionale si accendono automaticamente
... dopo l'accensione, per la prima volta, vengono inviati i risultati di misura e si sentono due segnali acustici?	• L'apparecchio non è stato in grado di inviare alcun risultato di misura al destinatario radio (stampante radio seca o PC con modulo radio USB seca). – Accertarsi che l’apparecchio sia integrato nella rete radio – Accertarsi che il destinatario sia acceso. • La ricezione è disturbata da apparecchi ad alta frequenza che si trovano nelle vicinanze (ad es. telefoni cellulari). - Con apparecchi ad alta frequenza tenersi ad una distanza minima di 1 metro dai mittenti e dai destinatari nella rete radio seca. **Indicazione:** se questa anomalia non viene risolta, nel caso di ulteriori tentativi di invio non viene emesso alcun avvertimento acustico.

Anomalia	Causa/eliminazione
...durante la configurazione del gruppo radio non si sentono segnali sonori anche se l'apparecchio da integrare è acceso?	• L'apparecchio non è stato riconosciuto - Spegnere e riaccendere gli apparecchi (vedere "Configurazione del gruppo radio (Lrn)" a pagina 240).
... nel menu rf è visibile solo la voce "SYS"?	• Il modulo radio è disattivato - Attivare il modulo radio (vedere "Attivazione/ disattivazione del modulo radio (sistema)" a pagina 243)
... nel menu rf sono visibili solo le voci "SYS" e "lrn"?	• Il modulo radio è attivo e non è stato configurato alcun gruppo radio - Configurare il gruppo radio (vedere "Configurazione del gruppo radio (Lrn)" a pagina 240)
... nel menu rf non sono visibili le voci "APrt" e "Time"?	• Nessuna stampante collegata al gruppo radio - Collegare la stampante radio al gruppo radio dalla voce di menu "lrn" (vedere "Configurazione del gruppo radio (Lrn)" a pagina 240)
… appare l'indicazione Er:H: 11 ?	La bilancia è stata caricata eccessivamente nella parte superiore o in un angolo. - Scaricare la bilancia o distribuire uniformemente il peso - Riavviare la bilancia
… appare l'indicazione Er:H: 12 ?	La bilancia è stata accesa con un carico eccessivo. - Scaricare la bilancia - Riavviare la bilancia
… appare l'indicazione Er:H: 16 ?	La bilancia è stata spostata in modo naturale, il punto zero non può essere determinato. - Riavviare la bilancia
… viene premuto il tasto Invio e appare l'indicazione Er:H:71: ?	Nessuna trasmissione dati possibile, il modulo radio è disattivato. - Attivare il modulo radio (vedere "Attivazione/ disattivazione del modulo radio (sistema)" a pagina 243)
viene premuto il tasto Invio e appare l'indicazione Er:H:72: ?	Nessuna trasmissione dati possibile, nessun gruppo radio configurato. - Configurare il gruppo radio (vedere "Configurazione del gruppo radio (Lrn)" a pagina 240)

10.2 Sostituzione delle batterie del cursore testa



Sono necessarie 4 batterie mignon, tipo AA, 1,5 Volt. Per predisporre l'alimentazione elettrica del cursore testa, procedere come indicato di seguito:

1. togliere il coperchio del vano batterie.
2. Estrarre il supporto per batterie dal vano batterie.
3. Estrarre le batterie usate dal supporto.
4. Inserire nel supporto le batterie nuove.

   INDICAZIONE:
   fare attenzione alla corretta polarità delle batterie (marcature nel supporto delle batterie).

5. Inserire il supporto per batterie nel vano batterie.

   ATTENZIONE!
   Danni all'apparecchio e malfunzionamento a seguito di cavo incastrato
   – Prima di chiudere il vano batterie, posare il cavo in modo che non rimanga incastrato tra il coperchio e il vano batterie.

6. Spingere il coperchio sul vano batterie, finché non si sente che si è innestato.

11. MANUTENZIONE/RITARATURA

11.1 Informazioni su manutenzione e ritaratura

Prima di eseguire una ritaratura dell'apparecchio si consiglia di fare eseguire una manutenzione.

ATTENZIONE!
Misurazioni errate a seguito di manutenzione non conforme

– Fare eseguire i lavori di manutenzione e di riparazione solo da partner di assistenza autorizzati.
– Il partner di assistenza più vicino a voi lo trovate sul sito www.seca.com oppure potete inviare una e-mail all'indirizzo service@seca.com.

Fare eseguire una ritaratura in base alle disposizioni giuridiche nazionali da parte di personale autorizzato. L'anno della prima taratura si trova dietro il marchio CE sulla targhetta del modello sopra il numero dell'ente indicato 0109 (Direzione pesi e misure dell'Assia).

Una ritaratura è comunque necessaria se uno o più bolli di sicurezza sono danneggiati o se il contenuto del contatore di taratura non corrisponde al numero sul bollo metrico valido del contatore di taratura.

11.2 Controllo del contenuto del contatore di taratura

La bilancia di questa stazione di misura è tarata. Le tarature devono essere eseguite solo da enti autorizzati. A garanzia di ciò, la bilancia è dotata di un contatore di taratura che registra ogni variazione dei dati rilevanti dal punto di vista tecnico per la verifica metrologica.

Per verificare se la bilancia è tarata correttamente, procedere come indicato di seguito:

1. accertarsi che l'apparecchio sia spento.
2. Premere il tasto Start ⏻ del display multifunzionale.
   Sul display appare SECA.



3. Premere sul display multifunzionale un tasto qualsiasi mentre sul display è visualizzato SECA.
   Il simbolo ⚠ appare e il contenuto attuale del contatore di taratura lampeggia sul display per alcuni secondi.



4. Confrontare il contenuto del contatore di taratura visualizzato con il numero indicato sul bollo metrico del contatore di taratura.

Per una taratura valida entrambi i numeri devono coincidere. Se bollo metrico e contatore di taratura non coincidono, è necessario effettuare una ritaratura. Rivolgersi al proprio partner di assistenza o al servizio tecnico assistenza clienti di seca.



Se dovesse rendersi necessaria una ritaratura, invece del bollo metrico del contatore di taratura seca illustrato sopra, per contrassegnare lo stato del contatore di taratura, verrà utilizzato il bollo della ritaratura rappresentato a fianco. Questo bollo viene protetto con un sigillo supplementare dalla persona autorizzata ad eseguire la ritaratura. Il bollo della ritaratura è reperibile con il codice 14-05-01-886 dal servizio assistenza clienti di seca.

12. DATI TECNICI

12.1 Dati tecnici generali

Dati tecnici	
Dimensioni • Profondità • Larghezza • Altezza	 466 mm 434 mm 2394 mm
Peso proprio	16,5 kg
Campo di temperature	+10° C - +40°C
Altezza cifre • Display multifunzionale, a tre righe • Cursore testa, a una riga	 14 mm 12 mm
Alimentazione elettrica - Display multifunzionale e bilancia - Cursore testa	 Alimentatore Batteria
Assorbimento di corrente display multifunzionale/bilancia - con modulo radio disattivato e senza illuminazione di sfondo - con modulo radio attivo e illuminazione di sfondo permanente (luminosità: 100%)	35 mA 120 mA
Assorbimento di corrente cursore testa - con modulo radio disattivato e senza illuminazione di sfondo - con modulo radio attivo e illuminazione di sfondo permanente (luminosità: 100%)	20 mA 80 mA
Durata massima cursore testa - con modulo radio disattivato e senza illuminazione di sfondo - con modulo radio attivo e illuminazione di sfondo permanente (luminosità: 100%)	Circa 3800 Minuten Circa 2200 Minuten
Dati di misura tecnici, misurazione della statura • Campo di misura • Passo • Precisione	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Prodotto medicale conforme alle direttive 93/42/CEE e 2007/47/CE	Classe I con funzione di misura
Trasmissione radio • Banda di frequenza • Potenza di trasmissione • Conformità alle norme	 2,433 MHz -2,480 MHz <10 mW EN 300328

12.2 Dati di pesatura tecnici

Dati di pesatura tecnici	
Taratura secondo la direttiva 2009/23/CE	Classe III
Carico massimo • Campo di pesatura 1 • Campo di pesatura 2	 150 kg 300 kg
Carico minimo • Campo di pesatura 1 • Campo di pesatura 2	 1 kg 2 kg
Risoluzione • Campo di pesatura 1 • Campo di pesatura 2	 50 g 100 g
Campo di taratura	fino a 300 kg
Precisione nella prima taratura • Campo di pesatura 1: 0 - 25 kg • Campo di pesatura 1: 25 - 100 kg • Campo di pesatura 1: 100 kg - 150 kg • Campo di pesatura 2: 0 - 50 kg • Campo di pesatura 2: 50 - 200 kg • Campo di pesatura 2: 200 kg - 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ACCESSORI

Rete radio **seca 360° wireless**: • Stampante radio - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • Software PC - **seca analytics 105** • Modulo radio USB **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 Varianti specifiche per paese Varianti specifiche per paese Modelli con licenza specifici per applicazione 456-00-00-009
Alimentazione elettrica: • Alimentatore di rete, Euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Alimentatore di rete, Int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. SMALTIMENTO

14.1 Smaltimento dell'apparecchio



Non smaltire l'apparecchio con i rifiuti domestici. L'apparecchio deve essere smaltito correttamente come rifiuto elettronico. Rispettare le disposizioni nazionali vigenti. Per ulteriori informazioni rivolgersi al nostro servizio di assistenza al seguente indirizzo:

service@seca.com

14.2 Batterie

Non gettare le batterie e gli accumulatori usati nei rifiuti domestici, indipendentemente dal fatto che questi contengano o meno sostanze nocive. In quanto consumatori avete l'obbligo giuridico di smaltire le batterie e gli accumulatori tramite i centri di raccolta comunali o gli appositi contenitori presso il vostro rivenditore. Gettare le batterie e gli accumulatori solo quando sono completamente scarichi.

15. GARANZIA

Per difetti riconducibili a errori di fabbricazione e relativi al materiale, l'azienda fornisce una garanzia di due anni a partire dalla consegna. Tutte le parti mobili, come ad es. le batterie, i cavi, gli alimentatori, gli accumulatori, ecc., sono esclusi dalla garanzia. I difetti che rientrano nella garanzia verranno eliminati gratuitamente per i clienti, dietro presentazione della prova d'acquisto. Non verranno prese in considerazione altre rivendicazioni. I costi per il trasporto di andata e ritorno sono a carico del cliente se l'apparecchio si trova in un luogo diverso da quello della sede del cliente. Nel caso di danni dovuti al trasporto è possibile fare valere i diritti di garanzia solo se per il trasporto è stato utilizzato l'imballo originale completo e la bilancia è stata assicurata e fissata conformemente allo stato d'imballaggio originale. Conservare pertanto tutte le parti dell'imballo.

Non sussiste alcuna garanzia se l'apparecchio viene aperto da persone non espressamente autorizzate da seca.

I clienti all'estero devono rivolgersi, per i casi coperti da garanzia, direttamente al venditore del rispettivo paese.

ÍNDICE

1. CALIDAD GARANTIZADA

Con los productos seca no solo compra una técnica perfeccionada a lo largo de un siglo, sino también una calidad oficial, legal y confirmada por institutos. Los productos seca cumplen las directivas y normas europeas y las leyes nacionales. Con seca adquiere futuro.

Los productos de este manual de instrucciones cumplen la ley de productos sanitarios, es decir la directiva 93/42/CCE y la 2007/47/CE del Parlamento Europeo y del Consejo que, en toda Europa, se reflejan en leyes nacionales.

Las básculas que llevan este distintivo cumplen con la directiva europea relativa a básculas y balanzas 2009/23/CE. Las básculas seca con este distintivo satisfacen las altas exigencias técnicas y de calidad que deben cumplir las básculas calibrables.

Las básculas que llevan este distintivo cumplen las exigencias rigurosas de la clase de calibración III y pueden utilizarse en medicina para mediciones sujetas a calibración.

Los productos que llevan este distintivo cumplen las directivas y las normas

- Directiva 2009/23/CE relativa a los instrumentos de pesaje de funcionamiento no automático
- Directivas 93/42/CEE y 2007/47/CE sobre productos sanitarios
- DIN EN 45501 relativa a aspectos metrológicos de los instrumentos de pesaje de funcionamiento no automático

También desde el sector oficial se reconoce la profesionalidad de seca. La TÜV Product Service, la oficina competente en productos sanitarios, confirma con un certificado que seca cumple de forma consecuente los estrictos requisitos legales como fabricante de productos sanitarios. El sistema de control de calidad de seca abarca las áreas de desarrollo, producción, ventas y servicio posventa de básculas y sistemas de medición sanitarios.

seca ayuda al medio ambiente. Para nosotros el ahorro de recursos naturales es una cuestión vital. Por eso nos esforzamos en ahorrar material de embalajesiempre que sea razonable. El resto se puede desechar cómodamente in situ a través del Sistema Dual de reciclaje.

2. DESCRIPCIÓN DEL APARATO

2.1 ¡Enhorabuena!

Con la estación de medición **seca 285** ha adquirido un aparato de alta precisión y al mismo tiempo robusto.

Desde hace más de 170 años, seca pone su experiencia al servicio de la salud y, siendo líder del mercado en numerosos países, con sus desarrollos innovadores para el pesaje y la medición, sienta cada vez nuevas bases.

2.2 Uso previsto

La estación de medición **seca 285** se utiliza conforme a las normas nacionales principalmente en hospitales, consultas médicas y centros de cuidado estacionarios.

La estación de medición sirve para determinar la altura y el peso corporal. La transmisión inalámbrica de la altura al visor multifuncional permite el cálculo automatizado del índice de masa corporal (BMI) y del índice de grasa corporal (BFR).

A través de la red inalámbrica **seca 360° wireless**, los resultados de medición se pueden transmitir por vía inalámbrica a una impresora inalámbrica seca o a un PC equipado con el software **seca analytics 105** y el **seca 360° Wireless USB adapter 456**.

3. INFORMACIÓN DE SEGURIDAD

3.1 Indicaciones de seguridad básicas

- Tenga en cuenta las indicaciones de estas instrucciones de uso.
- Conserve en perfecto estado las instrucciones de uso y la declaración de conformidad que contienen.
- Asegúrese de que el aparato tiene un apoyo seguro sobre una base recta y lisa.
- Evite los impactos fuertes en el aparato.
- No coloque objetos cortantes encima de la placa de vidrio de la parte inferior del aparato. Se pueden producir arañazos, grietas y desconchamientos. Este tipo de daños puede causar la rotura de la placa de vidrio.
- Examine la placa de vidrio de la parte inferior del aparato regularmente con respecto a arañazos, grietas y desconchamientos. En caso de detectar este tipo de daños, haga sustituir la placa de vidrio por otra nueva.
- Tienda el cable de red de tal manera que no haya peligro de tropezarse con él.
- Utilice únicamente el tipo de pila indicado (véase “Colocar las pilas” en página 273).
- Realice los trabajos de mantenimiento y recalibrado periódicos (véase “Mantenimiento/recalibrado” en página 311).
- Los trabajos de mantenimiento y las reparaciones deben ser realizados únicamente por el equipo de servicio autorizado. El equipo de servicio más cercano lo encontrará en www.seca.com o enviando un correo electrónico a service@seca.com.
- Utilice únicamente accesorios y piezas de recambio seca originales. De lo contrario, seca no asume ningún tipo de garantía.
- Mantenga los aparatos de AF, como los teléfonos móviles, a una distancia mínima de aprox. 1 metro para evitar mediciones erróneas o interferencias en la transmisión de datos por radio.

3.2 Indicaciones de seguridad en estas instrucciones de uso

⚠ **¡PELIGRO!**
Indica una situación de peligro extremadamente elevada. Si no tiene en cuenta esta indicación se producirán graves lesiones irreversibles o mortales.

⚠ **¡ADVERTENCIA!**
Indica una situación de peligro extremadamente elevada. Si no tiene en cuenta esta indicación se pueden producir graves lesiones irreversibles o mortales.

⚠ **¡PRECAUCIÓN!**
Indica una situación de peligro. Si no tiene en cuenta esta indicación pueden producirse lesiones leves o medianas.

¡ATENCIÓN!
Indica un posible manejo erróneo del aparato. Si no tiene en cuenta esta indicación pueden producirse daños en el aparato o resultados erróneos de la medición.

NOTA:
Contiene información adicional sobre el empleo de este aparato.

3.3 Manejo de pilas y acumuladores

Este aparato se suministra con 4 pilas Mignon, tipo AA. Este tipo de pilas no es recargable. Tenga en cuenta las siguientes indicaciones de seguridad.

⚠ **¡ADVERTENCIA!**
Daños personales debido a un manejo inadecuado
Las pilas contienen sustancias nocivas que con un manejo inadecuado se pueden liberar de forma explosiva.

- No intente recargar las pilas.
- No caliente las pilas/acumuladores.
- No queme las pilas/acumuladores.
- Si se escapa ácido, evitar el contacto con la piel, ojos y mucosas. Aclare con abundante agua las zonas afectadas y acuda a un médico inmediatamente.

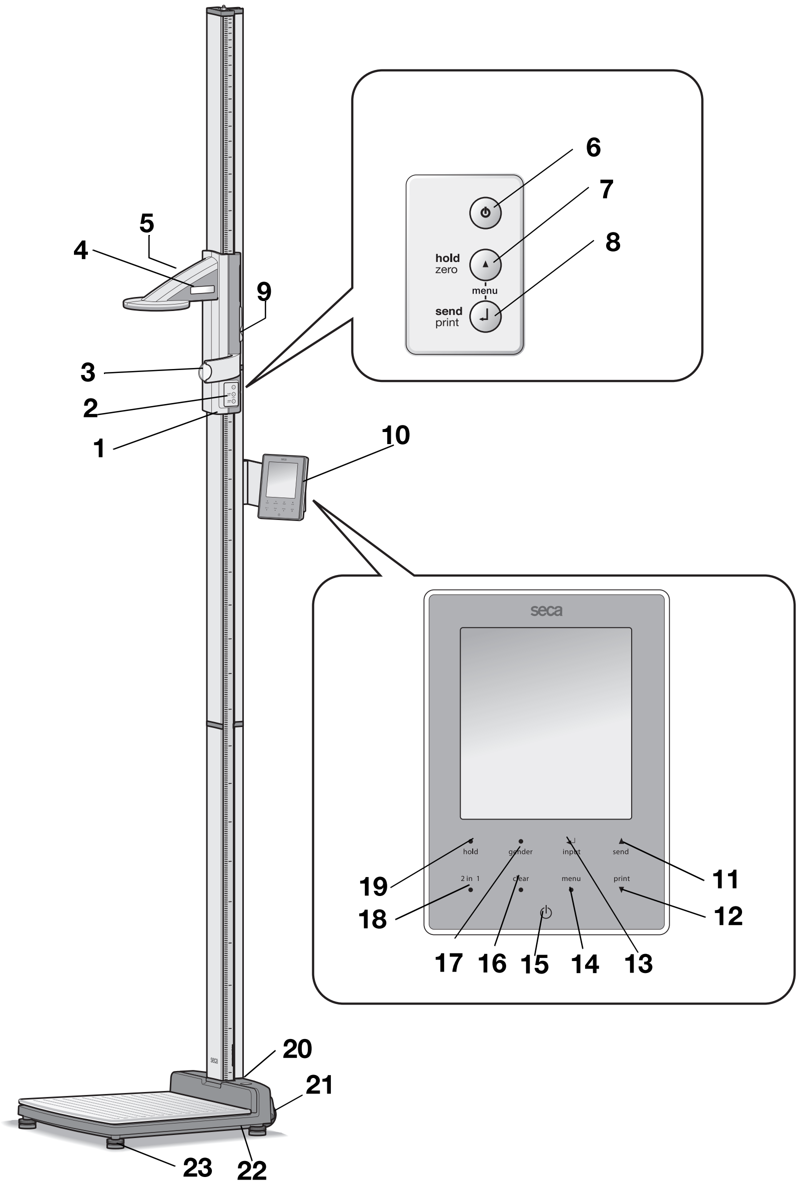
¡ATENCIÓN!

Daños en el aparato y funcionamiento erróneo debido a un manejo inapropiado

- Utilice únicamente el tipo de pila/acumulador indicado (véase “Colocar las pilas” en página 273).
- Cambie siempre al mismo tiempo todas las pilas/acumuladores.
- No ponga en cortocircuito las pilas/ acumuladores.
- Si el aparato no se utiliza durante un largo periodo de tiempo, retire las pilas/ acumuladores. Así se evita que entre ácido en el aparato.

4. VISTA GENERAL

4.1 Elementos de mando

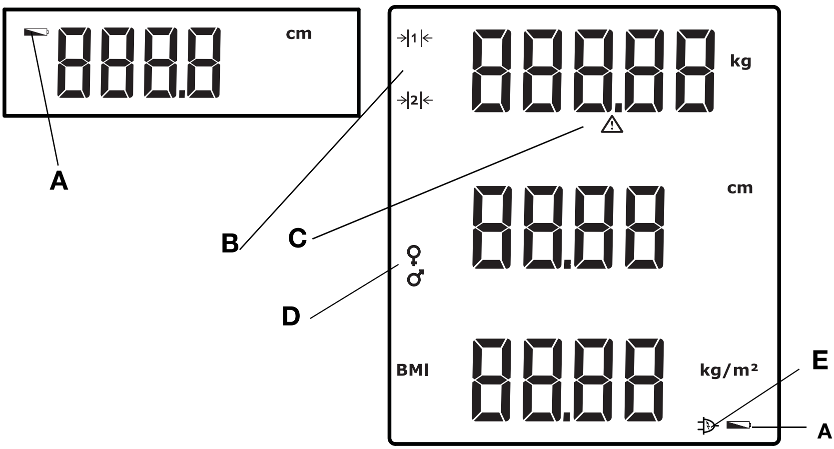


Núm.	Elemento de mando	Función
1	Corredera para la cabeza	Elemento de mando para determinar la altura
2	Teclado, corredera para la cabeza	Elementos de mando para la ejecución de mediciones de longitud y para la configuración del aparato
3	Regla de Frankfurt	Regla extraíble para la alineación de la cabeza conforme al denominado "plano horizontal de Frankfurt".
4	Visor, corredera para la cabeza	Elemento de indicación de la corredera para la cabeza para los resultados de la medición y la configuración
5	Compartimiento para pilas, corredera para la cabeza	Espacio para conjunto de pilas con 4 pilas Mignon, tipo AA, 1,5 V
6		Tecla Start, corredera para la cabeza: Encender y apagar la corredera para la cabeza
7		Tecla de cursor (**hold/zero**) • Durante la medición: - Pulsación breve: activar función Hold - Pulsación larga: poner a cero • En el menú: - Seleccionar submenú, seleccionar punto del menú - Ajustar el valor (pulsación breve: el valor cambia en 1; pulsación larga: el valor va cambiando hasta que se suelte la tecla)
8		Tecla Enter (**send/print**): • Durante la medición (con la red inalámbrica preparada): - Pulsación breve: enviar resultado de la medición a aparatos listos para la recepción (visor multifuncional, impresora inalámbrica, PC con módulo inalámbrico USB) - Pulsación larga: imprimir el resultado de la medición (impresora inalámbrica) • En el menú: - Confirmar el punto del menú seleccionado - Almacenar el valor ajustado
9	Pulsador de freno	• Mantiene la corredera para la cabeza en su posición • Se acciona para mover la corredera para la cabeza
10	Visor multifuncional	Elemento central de control y visualización

Núm.	Elemento de mando	Función
11	▲ send	Tecla de cursor **send** • Durante el pesaje (con la red inalámbrica preparada): - Enviar resultado de la medición a aparatos listos para la recepción (impresora inalámbrica, PC con módulo inalámbrico USB) • En el menú: - Seleccionar submenú, seleccionar punto del menú - Aumentar el valor (pulsación breve: el valor aumenta en 1, pulsación larga: el valor va aumentando hasta que se suelte la tecla)
12	print ▼	Tecla de cursor **print** • Durante el pesaje (con la red inalámbrica preparada): - Imprimir el resultado de la medición (impresora inalámbrica) • En el menú: - Seleccionar submenú, seleccionar punto del menú - Reducir el valor (pulsación breve: el valor se reduce en 1; pulsación larga: el valor se va reduciendo hasta que se suelte la tecla)
13	↵ input	Tecla Enter (**input**): • Durante el pesaje: - Introducir los datos del paciente (edad, sexo, PAL) • En el menú: - Confirmar el punto del menú seleccionado - Almacenar el valor ajustado
14	menu ●	Tecla **menu**: • Durante el pesaje: - Acceder al menú de la unidad de manejo. • En el menú: - Pulsación breve: Retroceder un nivel de menú - Pulsación larga: Salir del menú
15	⏻	Tecla Start, visor multifuncional: Encender y apagar el visor multifuncional y la báscula
16	clear ●	Tecla **clear**: Borrar datos introducidos manualmente o recibidos por vía inalámbrica (datos del paciente, longitud, BMI, BFR)
17	● gender	Tecla **gender**: Entrada del sexo del paciente
18	2 in 1 ●	Tecla **2 in 1**: Iniciar la función **2 in 1** para pesar bebés y niños pequeños

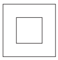
Núm.	Elemento de mando	Función
19	● hold	Tecla **hold**: Activar la función **hold**
20	Fiola	Indica si el aparato está nivelado
21	Ruedas	2 unidades, sirven para el transporte en distancias cortas
22	Conexión de red	Sirve para la conexión del equipo de alimentación
23	Tornillo nivelador	4 unidades, sirven para un nivelado preciso

4.2 Elementos del visor



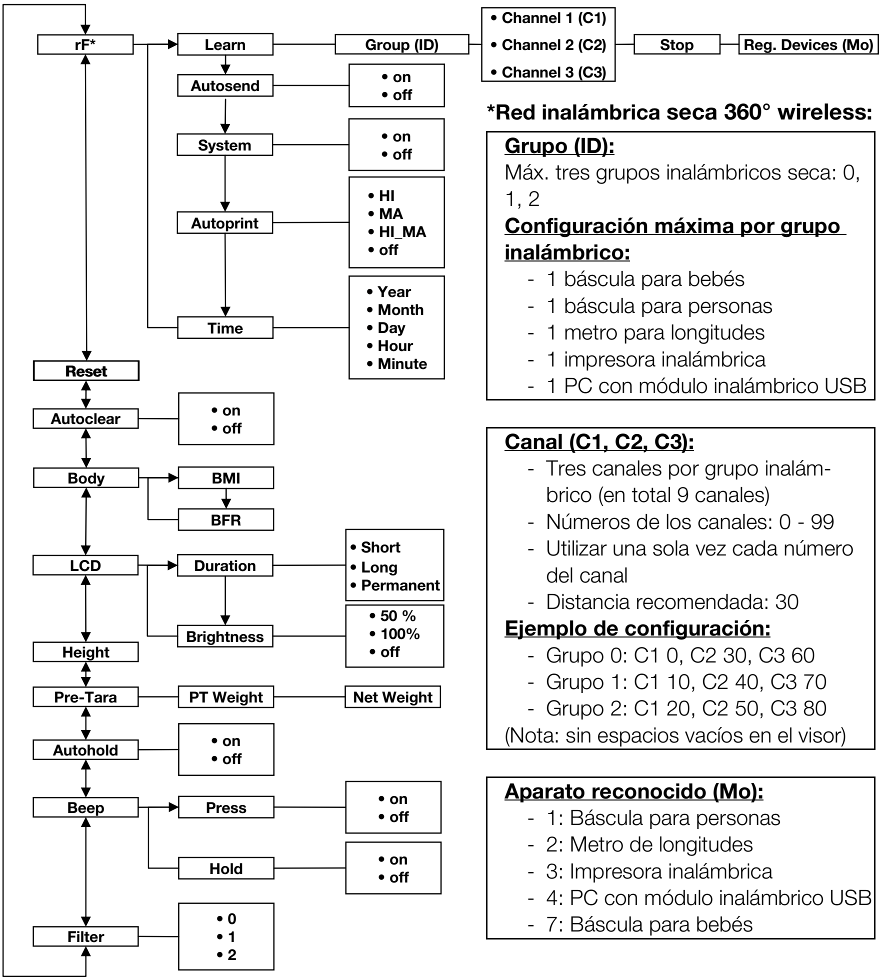
	Símbolo	Significado
A		Las pilas tienen poca carga.
B	→|1|← →|2|←	Margen de pesaje utilizado actualmente 1: Indicador de peso más preciso con una capacidad de carga menor 2: Capacidad de carga máxima
C	⚠	Función no calibrable activa
D	♀ ♂	Sexo del paciente
E		Funcionamiento con equipo de alimentación

4.3 Indicaciones en la placa de identificación

Texto/símbolo	Significado
Modelo	Número de modelo
Tipo	Nombre del tipo
Ser.No.	Número de serie
	Tener en cuenta las instrucciones de uso
	Aparato electromédico, tipo B
	Aparato con aislamiento de protección, clase de protección II
FCC ID	Para EE.UU. Número de autorización del aparato en la oficina de la Comisión Federal de Comunicaciones de EE.UU.
IC	Para Canadá: Número de autorización del aparato en la oficina Industry Canada
	El aparato cumple las normas y directivas de la CE
	Símbolo de la FCC (EE.UU.)
	Utilizar el aparato únicamente con corriente continua, observar la polaridad de la clavija
	No desechar el aparato con la basura doméstica

4.4 Estructura del menú visor multifuncional

En el menú del aparato hay disponibles otras funciones. De este modo puede configurar el aparato de forma óptima para los requisitos del uso que quiera darle (detalles a partir de página 286 y a partir de página 303).



***Red inalámbrica seca 360° wireless:**

Grupo (ID):
Máx. tres grupos inalámbricos seca: 0, 1, 2

Configuración máxima por grupo inalámbrico:
- 1 báscula para bebés
- 1 báscula para personas
- 1 metro para longitudes
- 1 impresora inalámbrica
- 1 PC con módulo inalámbrico USB

Canal (C1, C2, C3):
- Tres canales por grupo inalámbrico (en total 9 canales)
- Números de los canales: 0 - 99
- Utilizar una sola vez cada número del canal
- Distancia recomendada: 30

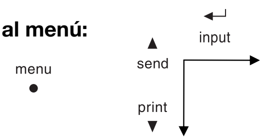
Ejemplo de configuración:
- Grupo 0: C1 0, C2 30, C3 60
- Grupo 1: C1 10, C2 40, C3 70
- Grupo 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Nota: sin espacios vacíos en el visor)

Aparato reconocido (Mo):
- 1: Báscula para personas
- 2: Metro de longitudes
- 3: Impresora inalámbrica
- 4: PC con módulo inalámbrico USB
- 7: Báscula para bebés

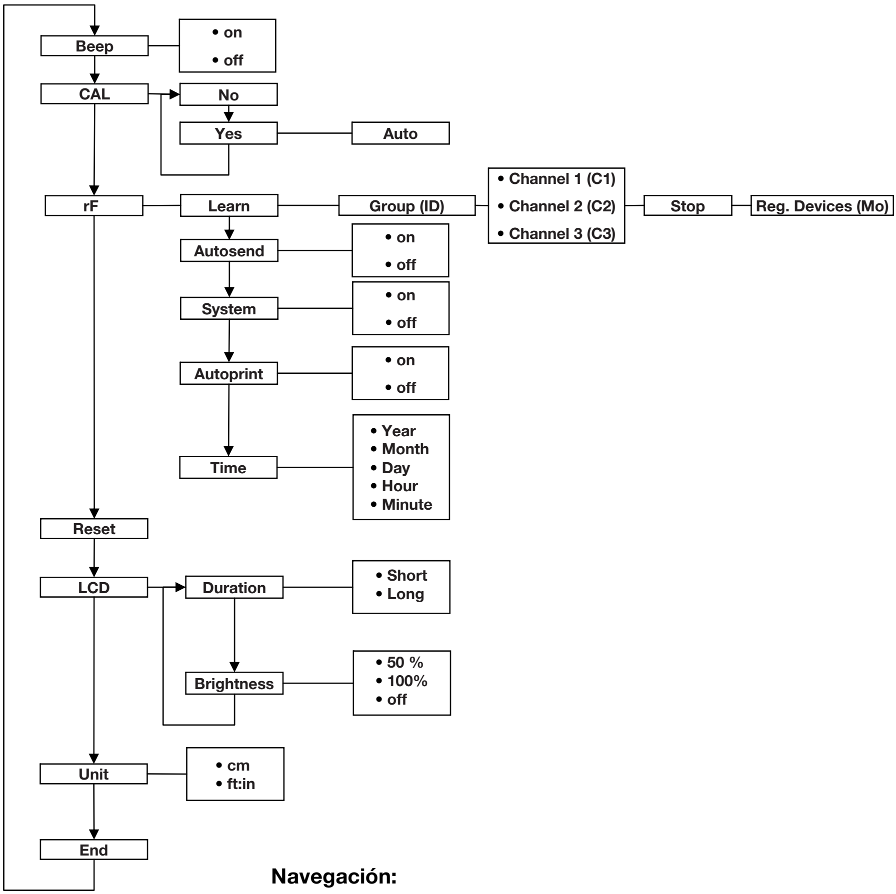
Navegación:

Acceder al menú:



4.5 Estructura del menú corredera para la cabeza

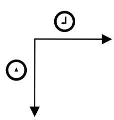
En el menú del aparato hay disponibles otras funciones. De este modo puede configurar el aparato de forma óptima para los requisitos del uso que quiera darle. Encontrará detalles a partir de página 296 y a partir de página 303.



Navegación:

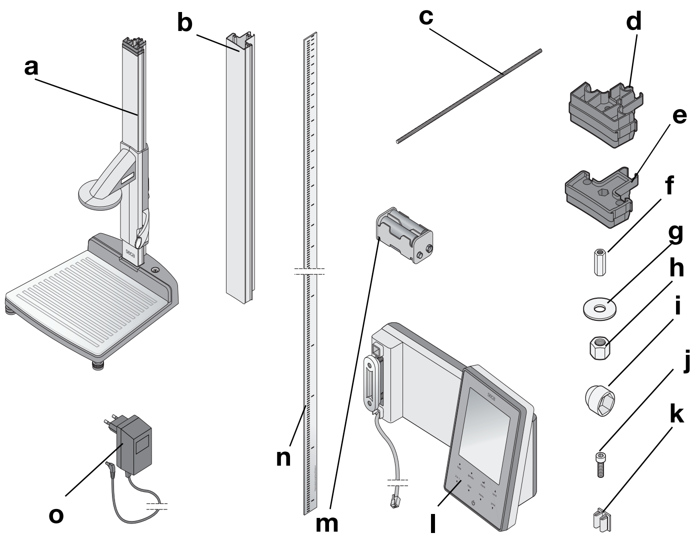
Acceder al menú:





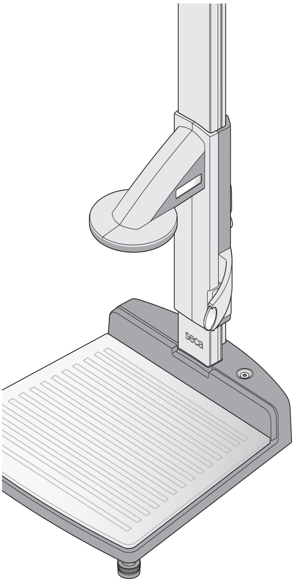
5. ANTES DE EMPEZAR…

5.1 Volumen de suministro



Núm.	Componente	Uds.
a	Parte inferior de la carcasa, premontada - Primer elemento de columna - Corredera para la cabeza con regla de Frankfurt	1
b	Elemento de columna	2
c	Barra roscada	2
d	Conector de columna	1
e	Caperuza terminal	1
f	Tuerca larga	1
g	Arandela	1
h	Tuerca	1
i	Embellecedor	1
j	Tornillos Allen	2
k	Clips para cable	2
l	Visor multifuncional con cable de conexión	1
m	Soporte para pilas con 4 pilas tamaño AA	1
n	Escala insertable	1
o	Fuente de alimentación	1
	Barra de calibración, sin figura	1
	Manual de instrucciones, sin figura	1
	Cubierta regla de Frankfurt, sin figura	1
	Juego de herramientas, sin figura	1

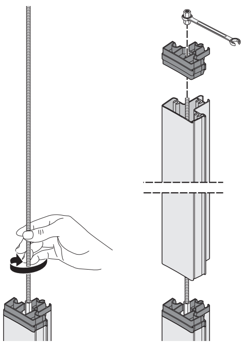
5.2 Montaje del aparato



Desde la fábrica, la parte inferior del aparato ya lleva montado el primer elemento de columna y la corredera para la cabeza.

Realice el montaje posterior con un ayudante. Debido a la gran altura constructiva recomendamos colocar los componentes en el suelo y sólo colocar el aparato en pie una vez que esté completamente montado. Proceda de la siguiente manera:

Montaje del segundo elemento de columna



Para unir los elementos de columna, proceda de la siguiente manera:

1. Enrosque una barra roscada con fuerza manual en la tuerca larga del primer elemento de columna.
2. Pase un elemento de columna sobre la barra roscada en el primer elemento de columna.

   ¡ATENCIÓN!
   Daños en el aparato en caso de errores de montaje
   Si se confunden el conector de columna y la caperuza de cubierta, el aparato no se puede montar correctamente.
   – Cerciórese de utilizar el conector de columna para el montaje del segundo elemento de columna (véase “Volumen de suministro” en página 267).

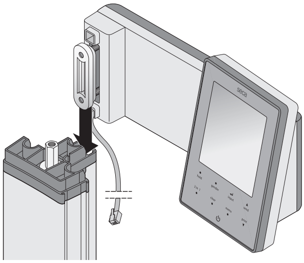
3. Coloque el conector de columna en el segundo elemento de columna de manera que la barra roscada sobresalga del agujero del conector de columna.
4. Enrosque una tuerca larga en la barra roscada.

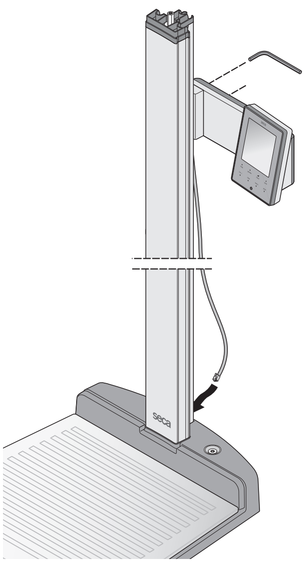
5. Apriete la tuerca larga.

Montaje del visor multifuncional

El visor multifuncional se engancha en la ranura de los elementos de columna y se fija con una atornilladura de apriete. La altura de montaje se puede elegir libremente.

1. Coloque el taco de corredera del visor multifuncional en la ranura del segundo elemento de columna.

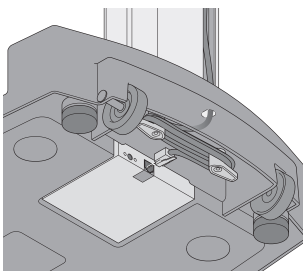


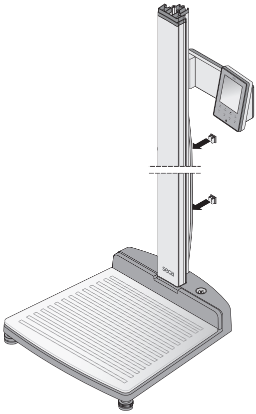


2. Apriete los dos tornillos Allen para fijar el visor multifuncional en la posición deseada.
3. Pase el cable de conexión del visor multifuncional por la ranura de los elementos de columna hasta la parte inferior del aparato.
4. Pase el cable de conexión por el agujero en la parte inferior del aparato.

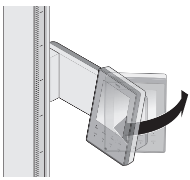
¡ATENCIÓN!
Funcionamiento erróneo por errores de montaje
Si los cables se montan de tal modo que se encuentran bajo una fuerte tensión mecánica, se pueden producir indicaciones erróneas y el fallo del visor.
– Coloque los cables de tal manera que no estén demasiado curvados y que la clavija no esté doblada.

5. Enrolle el extremo libre del cable de conexión en el dispositivo de enrollamiento de cable, en la parte inferior de la carcasa.
6. Inserte la clavija del cable de conexión en la hembrilla correspondiente de la plataforma de pesaje.



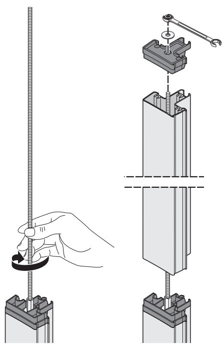


7. Fije el cable de conexión con los dos clips para cable en la ranura de los elementos de columna.



8. Oriente el visor multifuncional de manera que lo pueda leer fácilmente.

Montaje del tercer elemento de columna



Para unir los elementos de columna, proceda de la siguiente manera:

1. Enrosque una barra roscada con fuerza manual en la tuerca larga del segundo elemento de columna.
2. Pase el elemento de columna sobre la barra roscada en el conector de columna del segundo elemento de columna.
3. Coloque la caperuza terminal en el segundo elemento de columna de manera que la barra roscada sobresalga del agujero de la caperuza terminal.
4. Coloque la arandela en el extremo libre de la barra roscada.
5. Coloque la tuerca en el extremo libre de la barra roscada.
6. Apriete la tuerca.
7. Coloque el embellecedor encima de la tuerca.

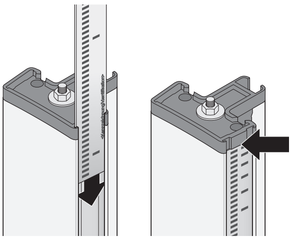
Montaje de la escala insertable

¡ATENCIÓN!

Mediciones erróneas en caso de errores de montaje

En caso de montaje incorrecto de la escala insertable, la corredera para la cabeza no puede determinar valores medidos utilizables.

- Ajuste la escala insertable de manera que la impresión permanezca visible al introducirla en la ranura.
- Ajuste la escala insertable de manera que la zona que muestra el número de artículo represente el extremo inferior.
- Cerciórese de que la escala insertable encaja debajo de la caperuza terminal.



- Introduzca la escala insertable en la ranura lateral de los elementos de columna hasta que la escala encaje debajo de la caperuza terminal.

5.3 Colocación del aparato

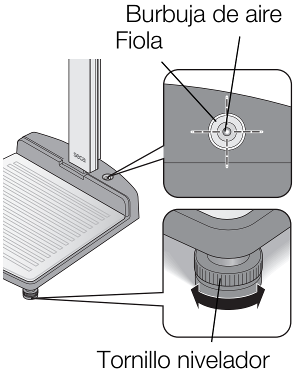
¡ATENCIÓN!

Medición errónea por transmisión parcial de fuerza

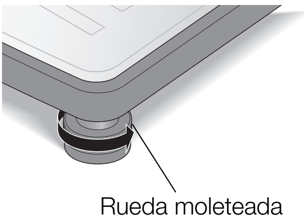
Si el peso del paciente no se aplica por completo en la superficie de pesaje, no se puede realizar una medición correcta.

- Coloque el aparato de tal modo que esté en contacto con el suelo a través de los tornillos niveladores.
- Coloque el aparato de tal modo que la superficie de pesaje no toque otros objetos.
- Durante el pesaje, asegúrese de que el paciente no toque la columna del aparato.

1. Coloque el aparato sobre una base firme y lisa.

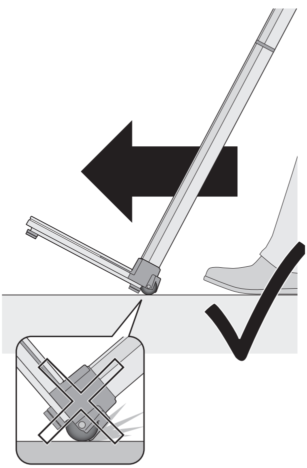


2. Nivele el aparato girando los tornillos niveladores.
   La burbuja de aire de la fiola debe encontrarse exactamente en el centro del círculo.



3. Apriete las ruedas moleteadas en el sentido de la flecha.
   Los tornillos niveladores están asegurados contra el desajuste.

5.4 Transporte del aparato



El aparato está equipado con dos ruedas que permiten transportarlo en distancias cortas.

¡PRECAUCIÓN!
Peligro de lesiones y daños en el aparato
El aparato se tiene que inclinar. Debido a la gran altura constructiva del aparato se pueden causar lesiones y daños en el aparato.
- Cerciórese de que no se encuentran otras personas en la proximidad inmediata.
- Cerciórese de que no se encuentran objetos en la proximidad inmediata.

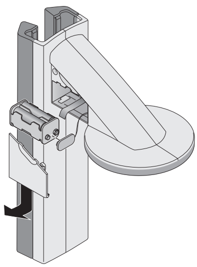
1. Desconecte la fuente de alimentación de la toma de corriente.
2. Incline el aparato hacia atrás hasta que se pueda mover libremente sobre sus ruedas.
3. Vuelva a levantar el aparato.
4. Conecte la fuente de alimentación a la toma de corriente.

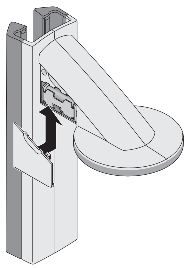
5.5 Establecer el suministro de corriente

El suministro de corriente de la corredera para la cabeza se realiza a través de pilas. La báscula y el visor multifuncional funcionan con un equipo de alimentación.

Colocar las pilas

El soporte para pilas adjunto ya contiene 4 pilas tamaño AA de 1,5 V. Para establecer el suministro de corriente de la corredera para la cabeza, proceda de la siguiente manera:



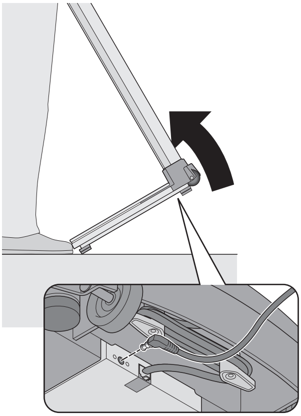


1. Retire la tapa del compartimiento para pilas.
2. Saque el cable de conexión del compartimiento para pilas.
3. Conecte el soporte para pilas al cable de conexión.
4. Inserte el soporte para pilas en el compartimiento para pilas.

   ¡ATENCIÓN!
   Daños en el aparato y funcionamiento erróneo en caso de aprisionamiento del cable
   – Antes de cerrar el compartimiento para pilas, tienda el cable de las pilas de manera que no pueda quedar aprisionado entre la tapa y el compartimiento para pilas.
5. Deslice la tapa sobre el compartimiento para pilas hasta que encaje audiblemente.

Conexión del equipo de alimentación

La conexión para el equipo de alimentación se encuentra en el lado inferior de la parte inferior del aparato. Para establecer el suministro de corriente de la báscula y del visor multifuncional, proceda de la siguiente manera:



¡PRECAUCIÓN!

Peligro de lesiones y daños en el aparato

El aparato se tiene que inclinar. Debido a la gran altura constructiva del aparato se pueden causar lesiones y daños en el aparato.

– Cerciórese de que no se encuentran otras personas en la proximidad inmediata.
– Cerciórese de que no se encuentran objetos en la proximidad inmediata.

1. Incline el aparato hacia delante.

¡ATENCIÓN!

Daños en el aparato en caso de tensión demasiado alta

Los equipos de alimentación habituales en el mercado pueden
proporcionar una tensión más elevada de la que indican. La báscula se puede sobrecalentar, incendiar,
fundir o poner en cortocircuito.

– Utilice exclusivamente equipos de alimentación originales de seca con 9 V o tensión de salida regulada de 12 V.

2. Enchufe la clavija del equipo de alimentación en el zócalo de conexión de la báscula.
3. Vuelva a levantar el aparato con cuidado.
4. Enchufe el equipo de alimentación a una toma de corriente de la red.

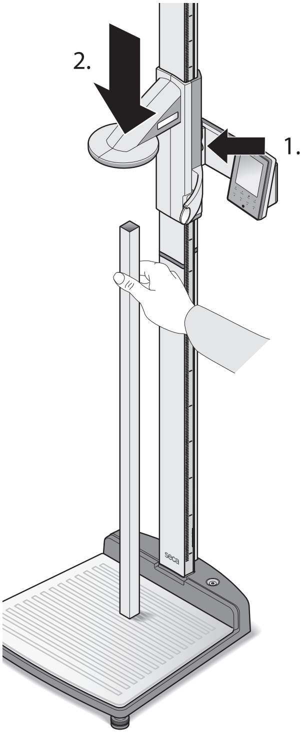
5.6 Calibración de la corredera para la cabeza

Antes de poder empezar a realizar mediciones de longitud con el aparato, necesita calibrarlo. Esto se consigue "enseñando" al aparato una medida de referencia.

Calibración automatizada

Con la ayuda de la barra de calibración adjunta se puede realizar una calibración automatizada.

1. Pulse la tecla Start ⏻ de la corredera para la cabeza.
   En el visor aparece "----".



2. Mantenga accionado el pulsador de freno y mueva la corredera para la cabeza hasta que se indique un valor de longitud en el visor.

   ¡ATENCIÓN!
   Medición errónea en caso de calibración incompleta
   El valor de longitud indicado no corresponde a la posición efectiva de la corredera para la cabeza.
   – Termine la calibración según la descripción en este apartado.

3. Coloque la barra de calibración adjunta (longitud 0,8 m) en posición vertical en la parte inferior del aparato y manténgala en esta posición.
4. Mantenga accionado el pulsador de freno y empuje la corredera para la cabeza hasta colocarla encima de la barra de calibración.



5. Mantenga pulsadas al mismo tiempo la tecla Enter (**send/print**) y la tecla de cursor (**hold/zero**) para abrir el menú.
   El punto del menú seleccionado por última vez aparece en el visor (en este caso: "bEEP").



6. Pulse la tecla de cursor (**hold/zero**) tantas veces como sea necesario hasta que en el visor aparezca "CAL".



7. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).



8. Seleccione con la tecla de cursor (**hold/zero**) el ajuste "Yes".



9. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).
   Aparece la indicación "Auto".



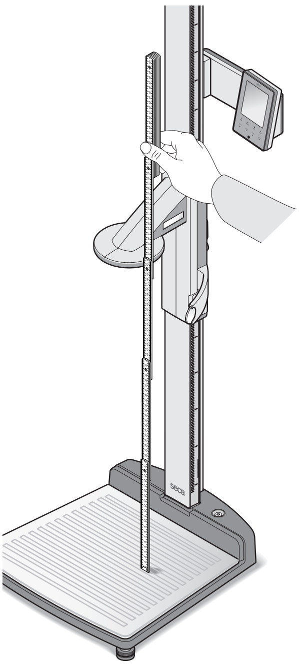
10. Confirme la indicación con la tecla Enter (**send/ print**).
    El aparato queda calibrado. Puede realizar mediciones de longitud con el aparato.

Calibración manual

En caso de que, en algún momento, no tuviera a mano la barra de calibración, puede realizar la calibración de forma manual con la ayuda de otro objeto con una altura conocida.

1. Pulse la tecla Start de la corredera para la cabeza.
   En el visor aparece "----".
2. Mantenga accionado el pulsador de freno y mueva la corredera para la cabeza hasta que se indique un valor de longitud en el visor.

   ¡ATENCIÓN!
   Medición errónea en caso de calibración incompleta
   El valor de longitud indicado no corresponde a la posición efectiva de la corredera para la cabeza.
   – Termine la calibración según la descripción en este apartado.



3. Coloque un objeto con una longitud conocida en posición vertical en la parte inferior del aparato y manténgala en esta posición.
4. Desplace la corredera para la cabeza hasta colocarla encima del objeto.



5. Mantenga pulsadas al mismo tiempo la tecla Enter (**send/print**) y la tecla de cursor (**hold/zero**) para abrir el menú.
   El punto del menú seleccionado por última vez aparece en el visor (en este caso: "bEEP").



6. Pulse la tecla de cursor (**hold/zero**) tantas veces como sea necesario hasta que en el visor aparezca "CAL".



7. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).



8. Seleccione con la tecla de cursor (**hold/zero**) el ajuste "Yes".



9. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).
   Aparece la indicación "Auto".



10. Introduzca con la tecla de cursor (**hold/zero**) la longitud del objeto.



11. Confirme el valor ajustado con la tecla Enter (**send/ print**).
    El aparato queda calibrado. Puede realizar mediciones de longitud con el aparato.

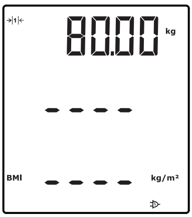
6. MANEJO DE LA BÁSCULA

6.1 Pesaje

Inicio del proceso de pesaje

1. Asegúrese de que sobre la báscula no haya ningún peso.
2. Pulse la tecla Start ⏻ del visor multifuncional.

   En el visor aparece SECA, después se muestran brevemente todos los elementos del visor.
   La báscula está operativa cuando en el visor aparece 0.00.
3. Pida al paciente que se coloque sobre la báscula.
   Se indica el peso del paciente.
4. Lea el resultado de la medición.

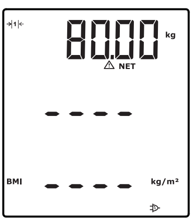


Pesar bebés/niños pequeños (2 en 1)

Con la función 2 en 1 puede calcular el peso de bebés y de niños pequeños. Para ello, durante el pesaje, el niño permanece en brazos de un adulto. Proceda de la siguiente manera:

1. Asegúrese de que sobre la báscula no haya ningún peso.
2. Pulse la tecla Start ⏻ del visor multifuncional.
3. Pida al adulto que se coloque sobre la báscula.
   Se indica el peso del adulto.
4. Pulse la tecla **2 in 1**.
   Se memoriza el peso.
   0.00; el símbolo ⚠ (función no calibrable) y el mensaje NET aparecen en el visor.

2 in 1

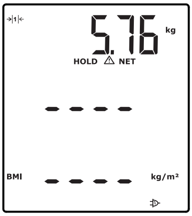


¡ATENCIÓN!

Medición errónea debido a un peso inicial diferente

Cuando el pesaje del niño se realiza con un peso inicial diferente puede que el peso del niño no se calcule correctamente.

– Asegúrese de que el pesaje del niño siempre tenga lugar con el adulto con el que se calculó el peso inicial.
– Asegúrese de que el peso del adulto no varía, por ejemplo por ponerse ropa.



5. Pida al adulto que suba a la báscula con el niño.
   Se indica el peso del niño.
   Se muestran el símbolo ⚠ (función no calibrable), así como los mensajes "HOLD" y "NET".

2 in 1

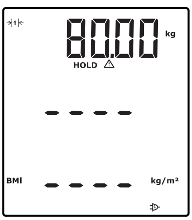
6. Para desactivar la función 2 en 1, pulse la tecla **2 in 1** o apague la báscula.

Indicación continua del resultado de la medición (HOLD)

Si activa la función HOLD, el valor del peso se sigue indicando después de retirar el peso de la báscula. De este modo puede atender al paciente antes de anotar el peso.

1. Asegúrese de que sobre la báscula no haya ningún peso.
2. Pulse la tecla Start del visor multifuncional.
3. Pida al paciente que se coloque sobre la báscula.
4. Pulse la tecla **hold**.
   La indicación parpadea hasta que se mide un peso estable. Después se indica el peso de forma continuada. Se muestra el símbolo ⚠ (función no calibrable) y la indicación “HOLD”.

hold



hold

5. Para desactivar la función HOLD, pulse brevemente la tecla **hold**.
   Desaparecen el símbolo ⚠ y el mensaje "HOLD".

NOTA:
Si está activada la función Autohold, el peso se indica automáticamente de forma continua en cuanto se haya alcanzado un resultado de medición estable (véase “Activar la función Autohold (AHold)” en página 290).

Introducir los datos del paciente (input)

Los datos del paciente (edad, sexo y Physical Activity Level (PAL)) se pueden introducir directamente en el visor multifuncional. Los datos del paciente se envían también al transmitir los resultados de medición a una impresora inalámbrica del sistema **seca 360° wireless**.

Sobre la base de los datos del paciente, la impresora inalámbrica evalúa los resultados de la medición. Según la configuración de la impresora inalámbrica se imprimen los resultados de la medición y la evaluación. Esto facilita considerablemente el diagnóstico.

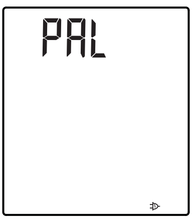
NOTA:
Detalles para la configuración de la impresora inalámbrica se encuentran en las instrucciones de uso de ésta.

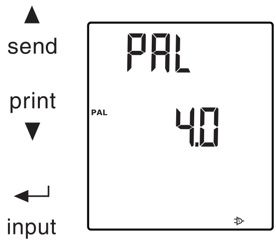
1. Pulse la tecla Start del visor multifuncional.

input

2. Pulse la tecla Enter (**input**).
   Al acceder por primera vez desde la conexión del aparato, aparece el punto de menú "PAL" (Physical Activity Level) en el visor.
   Si se vuelve a acceder mientras el aparato esté encendido, aparece en el visor el último punto de menú seleccionado.
3. Seleccione un punto de menú con las teclas de cursor **send** o **print**:
   - PAL: Physical Activity Level
   - AGE: Edad
   - GEn: Sexo

input





4. Confirme su selección.
   Se muestra el valor utilizado en la medición anterior. Puede adoptar el valor o ajustar un valor distinto con las teclas de cursor.

Función	Ajuste
Physical Activity Level (PAL)	1,0 a 5,0
AGE	• hasta 3 años, en meses • hasta 18 años, en medios años • a partir de 18 años, en años
GEn	• masculino • femenino

5. Confirme su selección.
   Se sale automáticamente de la función **input**.
6. Si desea realizar también ajustes para "AGE" y "Gen", repita el proceso.

Introducir el sexo del paciente (gender)

Con la tecla **gender** puede introducir directamente el sexo del paciente.

NOTA:
Este ajuste sobrescribe el ajuste realizado en "Input\gender".



- Pulse la tecla **gender** para conmutar entre "masculino" y "femenino".
- Pulse la tecla **clear** para borrar la visualización de los símbolos de sexo.

Determinar el índice de masa corporal (BMI)

El índice de masa corporal establece una relación entre la altura y el peso corporal. Se indica un margen de tolerancia que se considera óptimo desde el punto de vista de la salud.

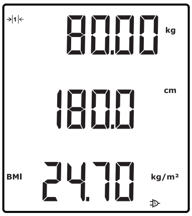
1. Pulse la tecla Start ⏻ del visor multifuncional y de la corredera para la cabeza.
2. Cerciórese de que, en el visor multifuncional, se encuentra ajustado el método de cálculo "BMI" (véase “Conmutar entre BMI y BFR (body)” en página 288)
3. Pida al paciente que se coloque sobre la estación de medición.
   Se indica el peso del paciente.

● hold

4. Si el peso se debe mostrar permanentemente, pulse la tecla **hold**.
   El peso del paciente se indica permanentemente.

   NOTA:
   Si está activada la función Autohold, el peso se indica automáticamente de forma continua en cuanto se haya alcanzado un resultado de medición estable (véase “Activar la función Autohold (AHold)” en página 290).

5. Mida la altura del paciente con la corredera para la cabeza (véase “Iniciar la medición de longitud” en página 293).



6. En la corredera para la cabeza, pulse brevemente la tecla Enter **send/print** (véase “Enviar los resultados de la medición a receptores inalámbricos” en página 295).
   La longitud recibida se indica en el visor multifuncional.
   El BMI se calcula y se indica automáticamente.

   NOTA:
   En caso de fallo de la corredera para la cabeza, la longitud también se puede introducir manualmente en el visor multifuncional (véase “Introducir manualmente la longitud (HGHt)” en página 289).

▲ send

print ▼

7. Transmita los resultados de la medición a un receptor del sistema **seca 360° wireless**:
   – a un PC con adaptador USB inalámbrico: tecla **send**
   – a una impresora inalámbrica seca: tecla **print**

8. Pida al paciente que baje de la estación de medición.

clear ●

9. Pulse la tecla **clear**.
   Los datos del paciente, la longitud y el BMI se borran. De esta forma se evita que unos datos anticuados produzcan un BMI incorrecto con el siguiente paciente.

   NOTA:
   Si está activada la función "Autoclear", la longitud y el BMI se borran automáticamente al cabo de 5 minutos (véase “Borrar automáticamente los valores (AClr)” en página 287).

Determinar el índice de grasa corporal (BFR)

El índice de grasa corporal establece una relación entre la altura, el peso corporal y el sexo. Se indica un margen de tolerancia que se considera óptimo desde el punto de vista de la salud.

1. Pulse la tecla Start del visor multifuncional y de la corredera para la cabeza.
2. Cerciórese de que, en el visor multifuncional, se encuentra ajustado el método de cálculo "BFR" (véase “Conmutar entre BMI y BFR (body)” en página 288)

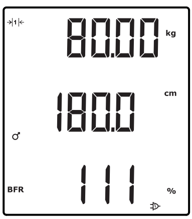
gender

3. Pulse la tecla **gender** para conmutar entre "masculino" y "femenino".
4. Pida al paciente que se coloque sobre la estación de medición.
   Se indica el peso del paciente.

hold

5. Pulse la tecla **hold**.
   El peso del paciente se indica permanentemente.

   NOTA:
   Si está activada la función Autohold, el peso se indica automáticamente de forma continua en cuanto se haya alcanzado un resultado de medición estable. (véase “Activar la función Autohold (AHold)” en página 290)



6. Mida la altura del paciente con la corredera para la cabeza (véase “Iniciar la medición de longitud” en página 293).
7. En la corredera para la cabeza, pulse brevemente la tecla Enter **send/print** (véase “Enviar los resultados de la medición a receptores inalámbricos” en página 295).
   La longitud recibida se indica en el visor multifuncional.
   El BFR se calcula y se indica automáticamente.

NOTA:
En caso de fallo de la corredera para la cabeza, la longitud también se puede introducir manualmente en el visor multifuncional (véase "Introducir manualmente la longitud (HGHt)" en página 289).

▲ send

print ▼

8. Transmita los resultados de la medición a un receptor del sistema **seca 360° wireless**:
   – a un PC con adaptador USB inalámbrico: tecla **send**
   – a una impresora inalámbrica seca: tecla **print**
9. Pida al paciente que baje de la estación de medición.

clear ●

10. Pulse la tecla **clear**.
    Los datos del paciente, la longitud y el BFR se borran. De esta forma se evita que unos datos anticuados produzcan un BFR incorrecto con el siguiente paciente.

NOTA:
Si está activada la función "Autoclear", la longitud y el BMI se borran automáticamente al cabo de 5 minutos (véase "Borrar automáticamente los valores (AClr)" en página 287).

Enviar los resultados de la medición a receptores inalámbricos

Si la estación de medición está integrada en una red inalámbrica **seca 360° wireless**, puede enviar los resultados de la medición a aparatos listos para la recepción (p.ej., PC con módulo inalámbrico USB) pulsando un botón.

▲ send

- Pulse la tecla de cursor **send**.

Imprimir los resultados de la medición

Si la estación de medición está conectada con una impresora inalámbrica, puede imprimir directamente los resultados de la medición.

print ▼

- Pulse la tecla de cursor **print**.

Borrar los valores almacenados (clear)

Los resultados de medición y datos de paciente anticuados producen un cálculo erróneo de BMI y BFR, respectivamente. Con la tecla **clear** se pueden borrar los siguientes valores medidos y datos del paciente:

- Longitud
- BMI
- BFR
- Sexo
- Physical Activity Level (PAL)
- Edad

NOTA:
- Si desea introducir PAL, la edad y el sexo (función **input**) para la siguiente medición, se le vuelven a proponer los valores de la última medición (véase “Introducir los datos del paciente (input)” en página 280).
- Si está activada la función "Autoclear", los valores medidos y los datos del paciente se borran automáticamente al cabo de 5 minutos (véase “Borrar automáticamente los valores (AClr)” en página 287).

clear
●

- Pulse la tecla **clear**.
  Los datos del paciente, la longitud y el BMI o BFR se borran. En su lugar se muestra "----".
  El símbolo de sexo se apaga.

Cambio automático del margen de pesaje

La báscula tiene dos márgenes de pesaje. En el margen de pesaje 1 (→|1|←) usted dispone de una indicación de peso más precisa con una capacidad de carga menor. En el margen de pesaje 2 (→|2|←) puede utilizar la máxima capacidad de carga de la báscula.

→|2|←



Después de encender la báscula está activo el margen de pesaje 1. Si se sobrepasa un determinado peso, la báscula cambia automáticamente al margen de pesaje 2.

Para volver al margen de pesaje 1 proceda de la siguiente manera:

→|1|←



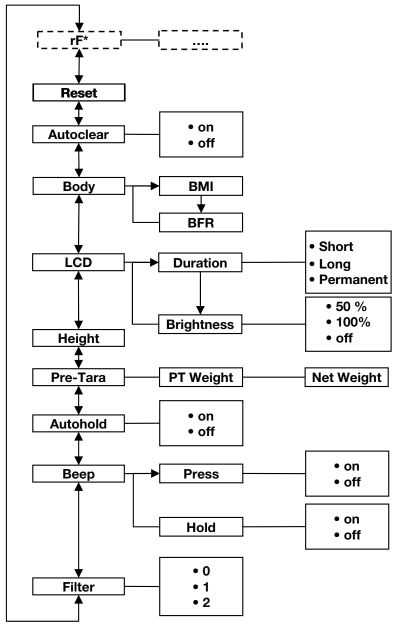
- Retire todo el peso de la báscula.
  El margen de pesaje 1 vuelve a estar activo.

Desconectar la báscula

- Pulse la tecla Start ⏻ del visor multifuncional.

6.2 Otras funciones (menú)

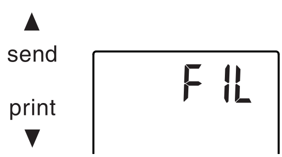
En el menú del aparato hay disponibles otras funciones. De este modo puede configurar el aparato de forma óptima para los requisitos del uso que quiera darle.



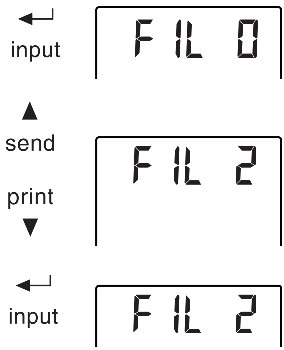
* La descripción del punto del menú “rF” se encuentra en la sección “Utilizar la estación de medición dentro de un grupo inalámbrico (menú)” en la página 302.

Navegar por el menú





1. Pulse la tecla Start del visor multifuncional.
2. Pulse la tecla **menu**.
   El punto del menú seleccionado por última vez aparece en el visor (en este caso: Autohold “Ahold”).
3. Pulse la tecla de cursor **send** o **print** tantas veces como sea necesario hasta que en el visor aparezca el punto del menú que se desee (en este caso: Filtrado “Fil”).



4. Confirme su selección con la tecla Enter (**input**). Se muestra el ajuste actual del punto del menú o un submenú (en este caso el nivel “0”).
5. Para modificar el ajuste o acceder a otro submenú, presione la tecla de cursor **send** o **print** tantas veces como sea necesario hasta que aparezca el ajuste que desee (en este caso: nivel “2”).
6. Confirme el ajuste con la tecla Enter (**input**). El menú desaparece del visor automáticamente.
7. Para realizar otros ajustes, vuelva a acceder al menú y repita el proceso.

NOTA:
- Pulsando brevemente la tecla **menu** puede retroceder un nivel de menú.
- Pulsando la tecla **menu** de forma prolongada puede salir en todo momento del menú.
- Si durante aprox. 24 segundos no se pulsa ninguna tecla, el menú desaparece del visor automáticamente.

Borrar automáticamente los valores (AClr)

Los resultados de medición y datos de paciente anticuados producen un cálculo erróneo de BMI y BFR, respectivamente. El aparato se puede ajustar de manera que los siguientes resultados de medición y datos del paciente se borren automáticamente al cabo de 5 minutos:

- Sexo
- Physical Activity Level (PAL)
- Edad
- Longitud
- BMI
- BFR

NOTA:
- Si desea introducir PAL, la edad y el sexo (función **input**) para la siguiente medición, se le vuelven a proponer los valores de la última medición. (véase “Introducir los datos del paciente (input)” en página 280).
- En algunos modelos esta función está activada de fábrica. Si lo desea puede desactivar la función.





1. Seleccione en el menú el punto “AClr”.
2. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.
3. Seleccione el ajuste que desee
   – On
   – Off
4. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
   Al cabo de 5 minutos desde una medición, se borran los datos del paciente, la longitud y el BMI o BFR. En su lugar se muestra "----".
   El símbolo de sexo se apaga.

Conmutar entre BMI y BFR (body)

Puede elegir si la estación de medición calcula el índice de masa corporal (BMI) o el índice de grasa corporal (BFR). El ajuste actual se muestra en permanencia en el visor multifuncional.

El cálculo se realiza automáticamente en cuanto una longitud haya sido transmitida por vía inalámbrica desde la corredera para la cabeza o introducida manualmente.



1. Seleccione en el menú el punto "body".



2. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



3. Pulse la tecla de cursor **send** o **print** para conmutar entre BMI y BFR.
4. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
   El ajuste modificador se muestra en permanencia en el visor multifuncional.

Ajuste de la iluminación de fondo del visor (LCd)

La duración y el brillo de la iluminación de fondo del visor se pueden modificar.



1. Seleccione en el menú el punto "LCd".
2. Confirme la selección.
3. Seleccione un punto del menú.



- dUr: Duración
- bri: Brillo



4. Confirme su selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



5. Seleccione el ajuste que desee:

Función	Ajuste
Duración	• Short (aprox. 15 Sek.) • Long (aprox. 45 Sek.) • Perm (permanente)
Brillo	• 50% • 100% • OFF

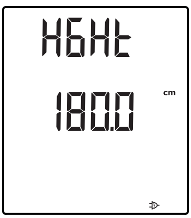
6. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
7. Si también desea realizar ajustes para la segunda función, repita el proceso.

Introducir manualmente la longitud (HGHt)

La longitud del paciente también se puede introducir de forma manual, p.ej. en caso de un eventual fallo de la corredera para la cabeza.

1. Seleccione en el menú el punto "HGHt" (Height).
2. Confirme la selección.

   El ajuste actual aparece de forma intermitente en el visor.



3. Puede adoptar el valor ajustado o ajustar otro valor con las teclas de cursor.
4. Confirme el valor ajustado.
   El valor se guarda.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Almacenar de forma continuada el peso adicional (Pt)

Con la función Pre-Tara (Pt) puede almacenar de forma continuada un peso adicional y restarlo automáticamente del resultado de una medición. Por ejemplo puede almacenar un peso global para calzado y ropa, y siempre restarlo del resultado de la medición cuando un paciente se pese completamente vestido.

1. Seleccione en el menú el punto "Pt".



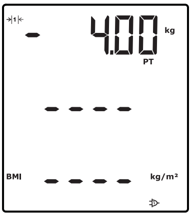


El último peso adicional ajustado aparece de forma intermitente en el visor.
La indicación "PT" aparece en el visor.

2. Puede adoptar el valor guardado o ajustar otro valor con las teclas de cursor.

   NOTA:
   Si introduce el valor “0”, la función se desconecta. En el visor ya no aparece el aviso "PT".

3. Confirme su selección.



   El peso adicional ajustado (aquí 4 kg) se muestra con un signo negativo.

4. Pida al paciente que se coloque sobre la báscula.



   Se indica el peso del paciente.
   El peso adicional almacenado se ha restado automáticamente.



5. Para desactivar la función, seleccione en el menú de nuevo el punto "Pt".
6. Confirme su selección.
   El peso adicional ajustado ya no se indica.
   La función está desactivada.

Activar la función Autohold (AHold)

Si activa la función Autohold, en cada pesaje el resultado de la medición se sigue indicando después de retirar el peso de la báscula. Ya no es necesario activar manualmente la función Hold en cada pesaje.

   NOTA:
   Independientemente del ajuste elegido aquí, en la función 2 en 1, el peso del niño siempre se calcula con Autohold.

1. Seleccione en el menú el punto “AHold”.



2. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



3. Seleccione el ajuste que desee:
   – On
   – Off

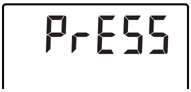
4. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Activar tonos de señal (bEEP)

Puede ajustar que al pulsar cada tecla y al alcanzar un valor estable del peso se oiga o no un tono de señal. Esto es importante para la función Hold/Autohold.



1. Seleccione en el menú el punto “bEEP”.
2. Confirme la selección.



3. Seleccione un punto del menú.
   - Press: tono de señal al pulsar una tecla
   - Hold: tono de señal con un valor estable del peso.
4. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



5. Seleccione el ajuste que desee:
   - On
   - Off
6. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
7. Si también desea activar los tonos de señal para la segunda función, repita el proceso.

Ajustar filtrado (Fil)

Con el filtrado (Fil = Filter) puede reducir las interferencias a la hora de calcular el peso. El ajuste seleccionado influye en la sensibilidad con la cual reacciona la indicación del peso a movimientos del paciente, y en el lapso de tiempo hasta que la función "Hold" muestre de forma permanente un valor de peso.



1. Seleccione en el menú el punto “Fil”.



2. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



3. Seleccione un nivel de filtrado.

Fil	Indicación del peso	Hold
0	Sensible	Lento
1	Medio	Medio
2	Retardado	Rápido

NOTA:

- Con el ajuste "0" es posible que, con pacientes con poca estabilidad, no se indique ningún valor de peso duradero a pesar de que esté activada la función "Hold".
- Con el ajuste "2" existe la mayor desviación entre el valor de peso indicado y efectivo.

4. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Restablecer la configuración de fábrica (rESEt)

Para las siguientes funciones puede restablecer la configuración de fábrica:

Función	Configuración de fábrica
Autohold (AHold)	off
Tono de señal (Press)	on
Tono de señal (Hold)	on
Filtrado (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pre-Tara (Pt)	0 kg
Longitud para el índice de masa corporal (BMI) o el índice de grasa corporal (BFR)	170 cm
Iluminación del visor Brillo	50%
Iluminación del visor Duración	Permanente
BMI/BFR	BMI
Physical Activity Level (PAL)	1,0
Edad (años)	18
Edad (meses)	0
Unidad longitud	cm
Módulo inalámbrico (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

NOTA:
Al restablecer la configuración de fábrica se desconecta el módulo inalámbrico. Se mantiene la información sobre los grupos inalámbricos existentes. Los grupos inalámbricos no se tienen que volver a establecer.



1. Seleccione en el menú el punto “rESEt”.
2. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

3. Apague la báscula.
   La configuración de fábrica se restablece y estará disponible cuando la báscula se vuelva a encender.

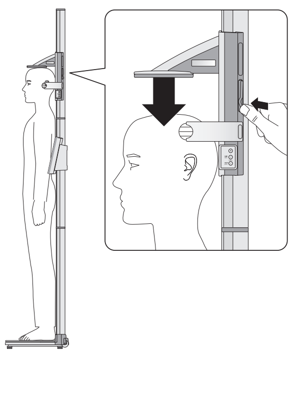
7. MANEJO DE LA CORREDERA PARA LA CABEZA

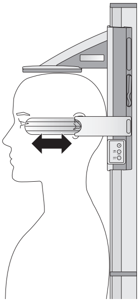
7.1 Medir la longitud

Iniciar la medición de longitud

1. Pulse la tecla Start de la corredera para la cabeza.
   En el visor aparece "----".

   NOTA:
   - Si desea transmitir el resultado de la medición a receptores del sistema **seca 360° wireless**, cerciórese de que los receptores están encendidos.
   - Si desea utilizar el resultado de la medición para el cálculo de BMI o BFR, cerciórese de que también el visor multifuncional está encendido.
2. Mantenga accionado el pulsador de freno y mueva la corredera para la cabeza hasta que se indique un valor de longitud en el visor.
3. Mantenga accionado el pulsador de freno y empuje la corredera para la cabeza hacia arriba lo suficiente para que el paciente pueda colocarse cómodamente debajo.
4. Pida al paciente que se coloque debajo de la corredera para la cabeza.
   – Posicionar la espalda hacia la corredera para la cabeza
   – Posicionar los talones en el tope para los talones
   – Espalda y cabeza erguidas
5. Mantenga accionado el pulsador de freno y empuje el tope para la cabeza hacia abajo hasta que esté aplicado en la cabeza del paciente.
6. Extraiga la regla de Frankfurt de la corredera para la cabeza.





7. Oriente el plano horizontal de Frankfurt del paciente en la línea correspondiente de las tres líneas en la regla de Frankfurt.
8. Mantenga accionado el pulsador de freno y corrija la posición de la corredera para la cabeza.
9. Lea la longitud en el visor de la corredera para la cabeza.
10. Pulse la tecla Enter (**send/print**) para transmitir la longitud a receptores del sistema **seca 360° wireless**:
    – Pulsación breve de la tecla: enviar los resultados de la medición a todos los aparatos listos para la recepción
    – Pulsación breve de la tecla: imprimir los resultados de la medición

Indicación continua del resultado de la medición (Hold)

Si activa la función HOLD, el valor medido se sigue indicando después de la medición. De este modo puede desplazar la corredera para la cabeza antes de anotar el valor medido.



1. Pulse brevemente la tecla de cursor (**hold/zero**) después de posicionar la corredera para la cabeza.



   Se muestra el mensaje "HOLD".
   Entonces se puede desplazar la corredera para la cabeza sin que cambie el valor medido indicado.



2. Para desactivar la función HOLD, pulse la tecla de cursor (**hold/zero**).
   Ya no se muestra el mensaje "HOLD".

Ejecutar mediciones relativas (Zero)

El visor de la corredera para la cabeza se puede poner a cero en cualquier posición. Esta función permite realizar mediciones relativas, por ejemplo para la medición de extremidades.

1. Pulse la tecla Start  de la corredera para la cabeza.
   En el visor aparece "----".
2. Mantenga accionado el pulsador de freno y mueva la corredera para la cabeza hasta que se indique un valor de longitud en el visor.

3. Posicione la corredera para la cabeza en el punto en el cual desea poner a cero el visor de la corredera para la cabeza.



4. Mantenga pulsada la tecla de cursor (**hold/zero**) hasta que
se muestre el mensaje "ZERO".
El visor se pone a cero en la posición actual de la corredera para la cabeza.



5. Vuelva a posicionar la corredera para la cabeza.
La longitud se mide con relación al punto cero ajustado.



Si se pasa por debajo del punto cero, los valores medidos se representan con un signo negativo.

6. Para desactivar la función "ZERO", mantenga pulsada la tecla de cursor (**hold/zero**) hasta que se deje de mostrar el mensaje "ZERO".

NOTA:
Si envía resultados de mediciones relativas para fines de documentación a aparatos que calculen automáticamente el BMI o BFR, no se obtienen valores plausibles para estos dos parámetros.

Enviar los resultados de la medición a receptores inalámbricos

Si la corredera para la cabeza está integrada en una red inalámbrica, usted puede enviar los resultados de la medición a aparatos listos para la recepción (báscula con función BMI, impresora inalámbrica, PC con módulo inalámbrico USB) pulsando un botón.

- Pulse la tecla Enter (**send/print**).
  - Pulsación breve de la tecla: enviar los resultados de la medición a todos los aparatos listos para la recepción
  - Pulsación breve de la tecla: imprimir los resultados de la medición

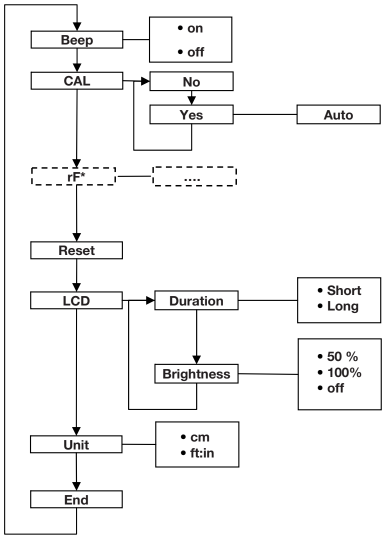
Desconectar la corredera para la cabeza

- Pulse la tecla Start ⏻ de la corredera para la cabeza.

NOTA:
La corredera para la cabeza se desconecta automáticamente al cabo de un breve tiempo si no se mueve.

7.2 Otras funciones (menú)

En el menú del aparato hay disponibles otras funciones. De este modo puede configurar el aparato de forma óptima para los requisitos del uso que quiera darle.



* La descripción del punto del menú “rF” se encuentra en la sección “Utilizar la estación de medición dentro de un grupo inalámbrico (menú)” en la página 302.

Navegar por el menú





1. Pulse la tecla Start ⏻ de la corredera para la cabeza.
   En el visor aparece "----".
2. Mantenga pulsadas al mismo tiempo las teclas Enter (**send/print**) y la tecla de cursor (**hold/zero**).
   El punto del menú seleccionado por última vez aparece en el visor (en este caso: "bEEP").
3. Pulse la tecla de cursor (**hold/zero**) tantas veces como sea necesario hasta que en el visor aparezca el punto del menú que desee (en este caso: ajustes del visor "LCD").



4. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).
   Se muestra el ajuste actual del punto del menú o un submenú (en este caso: duración de la iluminación de fondo del visor "dur").



5. Para modificar el ajuste o acceder a otro submenú, presione la tecla de cursor (**hold/zero**) tantas veces como sea necesario hasta que aparezca el ajuste que desee (en este caso: brillo del visor "bri").



6. Confirme su selección con la tecla Enter (**send/ print**).



   Se muestra el ajuste actual del punto del menú o un submenú (en este caso: brillo del visor 50%).



7. Para modificar el ajuste o acceder a otro submenú, presione la tecla de cursor (**hold/zero**) tantas veces como sea necesario hasta que aparezca el ajuste que desee (en este caso: brillo del visor 100%).



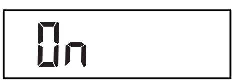
8. Confirme el ajuste con la tecla Enter (**send/print**).
   El menú desaparece del visor automáticamente.
9. Para realizar otros ajustes, vuelva a acceder al menú y proceda del modo descrito.

   NOTA:
   Si durante aprox. 24 segundos no se pulsa ninguna tecla, el menú desaparece del visor automáticamente.

Activar tonos de señal (bEEP)

Puede ajustar la corredera para la cabeza de manera que se oiga un tono de señal con cada pulsación de tecla.





1. Seleccione en el menú el punto “bEEP”.
2. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste del momento.
3. Seleccione el ajuste que desee:
   – On
   – Off
4. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Restablecer la configuración de fábrica (rESEt)

Para deshacer los ajustes realizados, puede restablecer la configuración de fábrica.

Función	Configuración de fábrica
Tono de señal	on
Iluminación del visor Brillo	50%
Iluminación del visor Duración	Short
Módulo inalámbrico (SYS)	off
Autosend (Asend)	off
Autoprint (APrt)	off
Unidad de longitud (Unit)	cm

NOTA:
Al restablecer la configuración de fábrica se desconecta el módulo inalámbrico. Se mantiene la información sobre los grupos inalámbricos existentes. Los grupos inalámbricos no se tienen que volver a establecer.



1. Seleccione en el menú el punto “rSEt”.
2. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
3. Apague el aparato.
   La configuración de fábrica se restablece y estará disponible cuando el aparato se vuelva a encender.

Ajuste de la iluminación de fondo del visor (LCd)

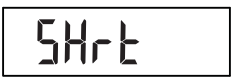
La duración y el brillo de la iluminación de fondo del visor se pueden modificar.



1. Seleccione en el menú el punto "LCd".
2. Confirme la selección.



3. Seleccione un punto del menú.
   – dUr: Duración
   – bri: Brillo



4. Confirme su selección.
   Se muestra el ajuste del momento.



5. Seleccione el ajuste que desee.

Función	Ajuste
Duración	• Short (aprox. 15 Sek.) • Long (aprox. 45 Sek.)
Brillo	• 50% • 100% • OFF

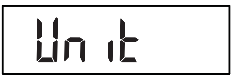
6. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.
7. Si también desea realizar ajustes para la segunda función, repita el proceso.

Cambiar la unidad de longitud (Unit)

Puede elegir la unidad (Unit) en la que desea que se le muestre la longitud.

NOTA:
- Esta función no est disponible en todos los modelos.
- Observe las regulaciones nacionales sobre las unidades en la metrología.
- Las longitudes se transmiten a la unidad de manejo y se indican en la unidad ajustada aquí.

1. Seleccione en el menú el punto “Unit”.



2. Confirme la selección.



   Se muestra el ajuste del momento.
3. Seleccione la unidad en la que desea que se le muestre la longitud:
   – centímetros (cm)
   – pies y pulgadas (ft:in)



4. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

8. LA RED INALÁMBRICA SECA 360° WIRELESS

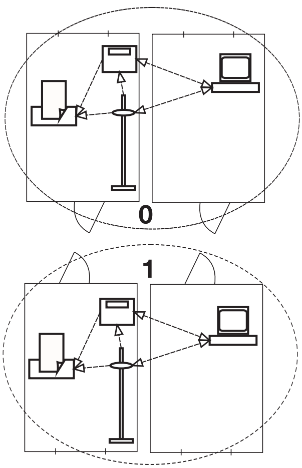
8.1 Introducción

El visor multifuncional y la corredera para la cabeza del aparato están dotados de sendos módulos inalámbricos. El módulo inalámbrico permite realizar una transmisión sin cables de los resultados de la medición para su valoración y documentación. Los datos se pueden transmitir a los siguientes aparatos:

- impresora inalámbrica seca
- PC con módulo inalámbrico USB seca

Grupos inalámbricos seca

La red inalámbrica **seca 360° wireless** funciona con grupos inalámbricos. Un grupo inalámbrico es un grupo virtual de emisores y receptores. Si es necesario utilizar varios emisores y receptores del mismo tipo, con este aparato se pueden instalar hasta 3 grupos inalámbricos (0, 1, 2).



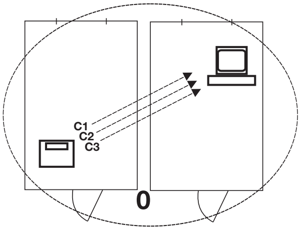
La instalación de varios grupos inalámbricos garantiza una transmisión fiable y dirigida correctamente de los valores de medición cuando varias salas de consulta deben funcionar con un equipamiento de aparatos similar.

La máxima distancia entre emisores y receptores es de aprox. 10 metros. Algunas circunstancias locales, por ejemplo el espesor y las características de las paredes, pueden reducir el alcance.

Por cada grupo inalámbrico se puede realizar la siguiente combinación de aparatos:

- 1 báscula para bebés
- 1 báscula para personas
- 1 metro para longitudes
- 1 impresora inalámbrica seca
- 1 PC con módulo inalámbrico USB seca

Canales



Dentro de un grupo inalámbrico, los canales se comunican entre sí mediante tres canales (C1, C2, C3).

Si con este aparato establece un grupo inalámbrico, el aparato le sugiere tres canales que garantizan una transmisión de datos perfecta. Recomendamos adoptar los números de los canales sugeridos.

También puede elegir los números de los canales (de 0 a 99) de forma manual, por ejemplo, si desea establecer varios grupos inalámbricos.

Para garantizar una transmisión de datos sin interferencias, los canales deben estar suficientemente separados. Recomendamos una separación de, al menos, 30. Cada número de canal puede utilizarse únicamente para un canal.

Ejemplo de configuración; números de los canales al establecer 3 grupos inalámbricos dentro de una consulta:

- Grupo inalámbrico 0: C1=_0, C2= 30, C3=60
- Grupo inalámbrico 1: C1=10, C2=40, C3=70
- Grupo inalámbrico 2: C1=20, C2=50, C3=60

Reconocimiento de aparatos

Si establece un grupo inalámbrico con este aparato, éste busca otros aparatos activos del sistema **seca 360° wireless**. Los aparatos reconocidos se muestran en el visor del aparato como módulos con números (por ejemplo MO 3). Los números tienen el siguiente significado:

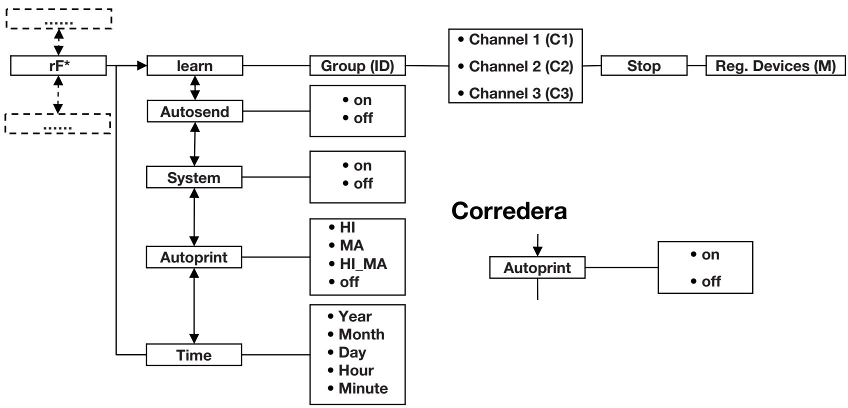
- 1: Báscula para personas
- 2: Metro de longitudes
- 3: Impresora inalámbrica
- 4: PC con módulo inalámbrico USB seca
- 7: Báscula para bebés
- 5, 6 y 8-12: Reservados para una ampliación del sistema

8.2 Utilizar la estación de medición dentro de un grupo inalámbrico (menú)

La corredera para la cabeza y el visor multifuncional de la estación de medición ya forman un grupo inalámbrico desde la fábrica. Desde los dos componentes se pueden integrar otros aparatos en el grupo inalámbrico. El visor multifuncional ofrece una mayor comodidad para este proceso.

En determinadas condiciones locales puede ocurrir que el grupo inalámbrico configurado en fábrica no funcione correctamente. En este caso, configure un grupo inalámbrico desde el visor multifuncional (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” a partir de página 303). Si se le pide que conecte los aparatos que se deberán integrar en el grupo inalámbrico, encienda también la corredera para la cabeza.

Todas las funciones que necesita para utilizar el aparato dentro de un grupo inalámbrico seca se encuentran en el submenú “rF”.



* Puede encontrar información de cómo navegar por el menú del visor multifuncional en la página 286. Puede encontrar información de cómo navegar por el menú de la corredera para la cabeza en la página 296.

Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)

Para establecer un grupo inalámbrico, proceda de la siguiente manera:

1. Encienda el aparato.
2. Acceda al menú.
3. Seleccione en el menú el punto “rf”.



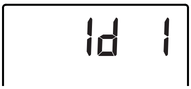
4. Confirme la selección.
5. Seleccione el punto de menú "lrn" (learn).



6. Confirme la selección.



   Se muestra el grupo inalámbrico ajustado ahora (en este caso: grupo inalámbrico 0 “ID 0”).



   Si ya existe el grupo inalámbrico “0” y si con este aparato desea establecer otro grupo inalámbrico, seleccione con las teclas de cursor otra ID (en este caso: grupo inalámbrico 1 “ID 1”).

7. Confirme su selección del grupo inalámbrico.



   El aparato sugiere un número de canal para el canal 1 (en este caso C1 “0”).
   Puede adoptar el número de canal sugerido o ajustar otro número de canal con las teclas de cursor.

8. Confirme su selección para el canal 1.



   El aparato sugiere un número de canal para el canal 2 (en este caso C2 “30”).
   Puede adoptar el número de canal sugerido o ajustar otro número de canal con las teclas de cursor.

   NOTA:
   La representación de números de canal de dos dígitos se lleva a cabo sin espacios vacíos. La indicación “C230” significa: canal “2”, número de canal “30”.

9. Confirme su selección para el canal 2.



   El aparato sugiere un número de canal para el canal 3 (en este caso C3 “60”).
   Puede adoptar el número de canal sugerido o ajustar otro número de canal con las teclas de cursor.

10. Confirme su selección para el canal 3.



El aviso StOP aparece en el visor.

El aparato espera señales de otros aparatos inalámbricos al alcance.

NOTA:
En algunos aparatos se debe seguir un procedimiento de encendido especial cuando se deben integrar en un grupo inalámbrico. Tenga en cuenta las instrucciones de uso de cada aparato.

11. Encienda el aparato que quiera integrar en el grupo inalámbrico, por ejemplo una impresora inalámbrica.

    Cuando se ha reconocido la impresora inalámbrica, se puede oír un pitido.

    NOTA:
    En cuanto haya integrado una impresora inalámbrica en el grupo inalámbrico debe seleccionar una opción de impresión (menú\rf\APrt) y ajustar la hora (menú\rf\time).

12. Repita el paso 11. para todos los aparatos que desee integrar en este grupo inalámbrico.

    ¡ATENCIÓN!
    Pérdida de la conexión inalámbrica con la corredera para la cabeza
    Si la corredera para la cabeza está apagada durante la configuración del grupo inalámbrico, se pierde su conexión inalámbrica con el visor multifuncional.
    - Encienda la corredera para la cabeza junto con todos los aparatos que quiere integrar en el grupo inalámbrico.

13. Pulse la tecla Enter para finalizar el proceso de búsqueda.



14. Pulse una tecla de cursor para que se le indique qué aparatos se han reconocido (en este caso: Mo 3 para una impresora inalámbrica).

    Si ha integrado varios aparatos en el grupo inalámbrico, pulse la tecla de cursor varias veces para asegurarse de que todos los aparatos han sido reconocidos por la báscula.

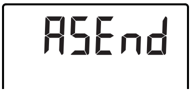
15. Salga del menú con la tecla Enter o espere a salir automáticamente del menú.

Activar la transmisión automática (ASend)

Puede configurar el aparato de tal manera que los resultados de la medición se envíen automáticamente a todos los receptores listos para la recepción y registrados en el mismo grupo inalámbrico (por ejemplo: impresora inalámbrica, PC con módulo inalámbrico USB).

NOTA:
Si utiliza una impresora inalámbrica, asegúrese de que la función de impresión no está ajustada a (off) (véase “Seleccionar opción de impresión (APrt)” en página 305).

1. Encienda el aparato.
2. Seleccione en el submenú “rf” el punto del menú “ASend” y confirme la selección.



3. Seleccione el ajuste “on” y confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.



Activar el módulo inalámbrico (System)

El aparato se suministra con el módulo inalámbrico activado. Con el módulo inalámbrico activado aumenta el consumo de corriente. Puede desactivar el módulo inalámbrico si no desea utilizar la posibilidad de transmisión inalámbrica de datos.

1. Encienda el aparato.
2. Seleccione en el submenú “rf” el punto del menú “SYS”.



3. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste actual
4. Seleccione el ajuste que desee
   - On
   - Off



5. Confirme la selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Seleccionar opción de impresión (APrt)

Puede configurar la estación de medición de tal manera que los resultados de la medición se impriman automáticamente en una impresora inalámbrica registrada en el grupo inalámbrico.

NOTA:
Esta función solo es accesible si a través de la función “learn” se ha integrado una impresora inalámbrica seca en el grupo inalámbrico.



1. Encienda la corredera para la cabeza y el visor multifuncional.
2. Seleccione en el submenú “rf” el punto del menú “APrt” y confirme la selección.
3. Según el resultado de impresión deseado, seleccione el ajuste apropiado para la corredera para la cabeza y el visor multifuncional:

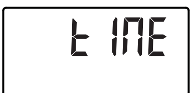
Resultado de impresión	Corredera para la cabeza APrt	Visor multifuncional APrt
Longitud	on	off
Peso	off	MA
Longitud, peso y BMI/BFR	off	HI_MA
Sin impresión automática	off	off

4. Confirme su selección.
   El menú desaparece del visor automáticamente.

Ajustar la hora (Time)

Puede configurar el sistema de tal manera que la impresora inalámbrica añada automáticamente la fecha y la hora a los resultados de su medición. Para ello debe ajustar una vez la fecha y la hora en este aparato y transmitirlas al reloj interno de la impresora inalámbrica.

NOTA:
Esta función solo es accesible si a través de la función “learn” se ha integrado una impresora inalámbrica seca en el grupo inalámbrico.





1. Encienda el aparato.
2. Seleccione en el submenú “rf” el punto del menú “Time”.
3. Confirme la selección.
   Se muestra el ajuste actual de “Año (Year)”.
4. Ajuste el número de año correcto.
5. Confirme la selección.
6. Repita los pasos 3. y 4. de acuerdo al "Mes" (Mon), "Día" (day), Hora (hour) y Minuto (Min).

7. Confirme cada una de sus selecciones.
   Después de confirmar el ajuste de los minutos el menú desaparece del visor automáticamente.
   Los ajustes se transmiten automáticamente a la impresora inalámbrica.
   La impresora inalámbrica añade automáticamente a cada impresión la fecha y la hora.

   NOTA:
   Para seguir manejando la impresora inalámbrica tenga en cuenta sus instrucciones de uso.

9. LIMPIEZA

Limpie las superficies del aparato si es necesario con un detergente doméstico o un desinfectante comercial. Tenga en cuenta las indicaciones del fabricante.

10. ¿QUÉ HACER CUANDO…

10.1 Averías y soluciones

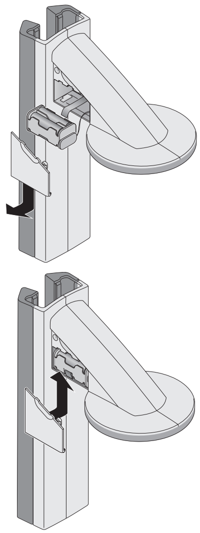
Avería	Causa/solución
… al colocar un peso no aparece ninguna indicación de peso?	El aparato no tiene alimentación eléctrica. - Comprobar que la báscula esté conectada - Comprobar si las pilas están colocadas (aparatos que funcionen con pilas) - Comprobar si la alimentación de red está establecida (aparatos que funcionen con alimentación de red)
… antes del pesaje no aparece 0.00 ?	El peso se colocó antes de encender la báscula. - Retirar el peso de la báscula - Apagar y volver a encender la báscula
… un segmento se ilumina continuamente o nunca?	El punto correspondiente indica un error. - Llamar al servicio técnico seca .
…se apaga en la corredera para la cabeza la iluminación de fondo del visor y no se puede volver a encender?	La tensión de las pilas disminuye. La iluminación de fondo ha sido desconectada automáticamente para ahorrar energía. Puede seguir realizando mediciones y transmitir datos durante aprox. 12 h. - Colocar cuanto antes pilas nuevas (véase “Cambiar las pilas de la corredera para la cabeza” en página 311)

Avería	Causa/solución
… aparece el aviso  **?**	La tensión de las pilas disminuye. - Colocar cuanto antes pilas nuevas (véase “Cambiar las pilas de la corredera para la cabeza” en página 311)
… aparece el aviso bAtt**?**	Las pilas están gastadas. - Colocar pilas nuevas (véase “Cambiar las pilas de la corredera para la cabeza” en página 311)
… aparece el aviso StOP**?**	Durante el pesaje: • Se ha superado el peso máximo. - Retirar el peso de la báscula Durante la configuración de un grupo inalámbrico: • La configuración de los canales inalámbricos está terminada - Conectar los aparatos que se deberán integrar en el grupo inalámbrico (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” en página 303).
… aparece el aviso tEMP**?**	La temperatura ambiente de la báscula es demasiado elevada o demasiado baja. - Colocar la báscula a una temperatura ambiente entre +10 °C y +40 °C - Esperar aprox. 15 minutos hasta que la báscula se haya adaptado a la temperatura ambiente
... el visor multifuncional ya no reacciona a la pulsación de teclas?	• El aparato se encuentra en un estado indefinido después de realizar entradas no plausibles - Desconectar la fuente de alimentación de la toma de corriente - Esperar aprox. 1 minuto - Conectar la fuente de alimentación en la toma de corriente; la báscula y el visor multifuncional se encienden automáticamente

Avería	Causa/solución
... después de encender la báscula se envían por primera vez resultados de la medición y se oyen dos tonos de señal?	• El aparato no ha podido enviar ningún resultado de medición al receptor inalámbrico (impresora inalámbrica seca o PC con módulo inalámbrico USB seca). – Asegúrese de que el aparato se encuentra integrado en la red inalámbrica. – Asegúrese de que el receptor está encendido. • La recepción está obstaculizada por un aparato AF (por ejemplo un teléfono móvil) que se encuentra cerca. - Mantenga una distancia mínima de 1 metro entre los aparatos AF y los emisores y receptores dentro de la red inalámbrica seca. **Nota:** Si esta interferencia no se soluciona, en los siguientes intentos de envío no se emite otra señal acústica.
...si no se oyen pitidos durante la configuración del grupo inalámbrico, aunque el aparato a integrar está encendido?	• No se ha reconocido el aparato - Apagar y volver a encender los aparatos (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” en página 303).
... en el menú rf solo se puede ver el punto “SYS”?	• El módulo inalámbrico está desactivado - Activar el módulo inalámbrico (véase “Activar el módulo inalámbrico (System)” en página 305)
... en el menú rf solo se pueden ver los puntos “SYS” y “lrn”?	• El módulo inalámbrico está activado y no se ha establecido ningún grupo inalámbrico - Establecer el grupo inalámbrico (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” en página 303)
... en el menú rf no se pueden ver los puntos “APrt” ni “Time”?	• No se ha registrado ninguna impresora inalámbrica en el grupo inalámbrico - Registrar la impresora inalámbrica a través del punto del menú “lrn” en el grupo inalámbrico (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” en página 303)

Avería	Causa/solución
… aparece el aviso Er:H:11: **?**	Se ha colocado un peso demasiado elevado en la báscula o se ha cargado en exceso una esquina. - Retirar el peso de la báscula o distribuir el peso uniformemente - Encender de nuevo la báscula
… aparece el aviso Er:H:12: **?**	La báscula se ha encendido con un peso demasiado elevado. - Retirar el peso de la báscula - Encender de nuevo la báscula
… aparece el aviso Er:H:16: **?**	La báscula ha vibrado, no se ha podido determinar el punto cero. - Encender de nuevo la báscula
… cuando se pulsa la tecla Enter y aparece el aviso Er:H:71: **?**	No es posible transmitir los datos, el módulo inalámbrico está desactivado. - Activar el módulo inalámbrico (véase “Activar el módulo inalámbrico (System)” en página 305)
… cuando se pulsa la tecla Enter y aparece el aviso Er:H:72: **?**	No es posible transmitir los datos, no se ha establecido el grupo inalámbrico. - Establecer el grupo inalámbrico (véase “Establecer el grupo inalámbrico (Lrn)” en página 303)

10.2 Cambiar las pilas de la corredera para la cabeza



Se necesitan 4 pilas Mignon, tipo AA, 1,5 V. Para establecer el suministro de corriente de la corredera para la cabeza, proceda de la siguiente manera:

1. Retire la tapa del compartimiento para pilas.
2. Retire el soporte para pilas del compartimiento de pilas.
3. Retire las pilas gastadas del soporte para pilas.
4. Inserte las pilas nuevas en el soporte para pilas.

   NOTA:
   Tenga en cuenta los polos correctos de las pilas (marcados en el soporte de las pilas).
5. Inserte el soporte para pilas en el compartimiento para pilas.

   ¡ATENCIÓN!
   Daños en el aparato y funcionamiento erróneo en caso de aprisionamiento del cable
   – Antes de cerrar el compartimiento para pilas, tienda el cable de las pilas de manera que no pueda quedar aprisionado entre la tapa y el compartimiento para pilas.
6. Deslice la tapa sobre el compartimiento para pilas hasta que encaje audiblemente.

11. MANTENIMIENTO/RECALIBRADO

11.1 Información sobre el mantenimiento y recalibrado

Antes del recalibrado del aparato recomendamos que realice una revisión de mantenimiento.

¡ATENCIÓN!
Mediciones erróneas en caso de mantenimiento inadecuado
– Los trabajos de mantenimiento y las reparaciones deben ser realizados únicamente por el equipo de servicio autorizado.
– El equipo de servicio más cercano lo encontrará en www.seca.com o enviando un correo electrónico a service@seca.com.

Haga que el recalibrado sea realizado por personas autorizadas de acuerdo a las disposiciones legales nacionales. El año del primer calibrado se encuentra detrás de la marca CE en la chapa de identificación sobre el número de la oficina mencionada 0109 (Hessische Eichdirektion).

En cualquier caso un recalibrado es necesario cuando uno o varios sellos de seguridad están dañados o el contenido del contador no coincide con el número del sello válido del contador.

11.2 Comprobar el contenido del contador

La báscula de esta estación de medición está calibrada. El calibrado debe ser realizado únicamente por oficinas autorizadas. Para garantizar esta condición, la báscula está equipada con un contador que registra cualquier modificación de los datos relevantes de la técnica de calibrado.

Si quiere comprobar si la báscula está calibrada correctamente, proceda de la siguiente manera:

1. Asegúrese de que el aparato esté apagado.
2. Pulse la tecla Start del visor multifuncional.

   En el visor aparece SECA.
3. Pulse cualquier tecla en el visor multifuncional mientras se muestre SECA en el visor.

   Aparece el símbolo ⚠ y el contenido actual del contador parpadea durante unos segundos en el visor.



4. Compare el contenido del contador indicado con el número indicado en el sello del contador.



Para un calibrado válido deben coincidir los dos números. Si el sello y el contador no coinciden, se debe realizar un recalibrado. Diríjase a su oficina de servicio posventa o al servicio al cliente de seca.



Si es necesario realizar un recalibrado, en lugar del sello del contador seca indicado arriba se utiliza el sello de recalibrado contiguo para marcar el valor indicado en el contador. La persona autorizada para el recalibrado asegura este sello con un sello adicional. El sello de recalibrado se puede solicitar al servicio al cliente de seca en el número 14-05-01-886.

12. DATOS TÉCNICOS

12.1 Datos técnicos generales

Datos técnicos	
Dimensiones • Fondo • Ancho • Alto	 466 mm 434 mm 2394 mm
Peso propio	16,5 kg
Margen de temperatura	+10° C hasta +40°C
Altura de los números • Visor multifuncional, tres líneas • Corredera para la cabeza, una línea	 14 mm 12 mm
Suministro de corriente - Visor multifuncional y báscula - Corredera para la cabeza	 Equipo de alimentación Pilas
Consumo de electricidad visor multifuncional/ balanza - con módulo inalámbrico desactivado y sin iluminación de fondo - con módulo inalámbrico activado e iluminación de fondo permanente (brillo: 100%)	 35 mA 120 mA
Consumo de electricidad corredera para la cabeza - con módulo inalámbrico desactivado y sin iluminación de fondo - con módulo inalámbrico activado e iluminación de fondo permanente (brillo: 100%)	 20 mA 80 mA
Tiempo de funcionamiento máximo corredera para la cabeza - con módulo inalámbrico desactivado y sin iluminación de fondo - con módulo inalámbrico activado e iluminación de fondo permanente (brillo: 100%)	 aprox. 3800 Minuten aprox. 2200 Minuten
Datos metrológicos, medición de longitud • Margen de medición • División • Precisión	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm

Datos técnicos	
Producto sanitario según las directivas 93/42/ CEE y 2007/47/CE	Clase I con función de medición
Transmisión inalámbrica • Banda de frecuencia • Potencia de transmisión • Normas cumplidas	 2,433 MHz -2,480 MHz <10 mW EN 300328

12.2 Datos técnicos de pesaje

Datos técnicos de pesaje	
Calibrado según la directiva 2009/23/CE	Clase III
Carga máxima • Margen de pesaje 1 • Margen de pesaje 2	 150 kg 300 kg
Carga mínima • Margen de pesaje 1 • Margen de pesaje 2	 1 kg 2 kg
División de precisión • Margen de pesaje 1 • Margen de pesaje 2	 50 g 100 g
Campo de tara	hasta 300 kg
Precisión en el primer calibrado • Margen de pesaje 1: 0 a 25 kg • Margen de pesaje 1: 25 a 100 kg • Margen de pesaje 1: 100 kg a 150 kg • Margen de pesaje 2: 0 a 50 kg • Margen de pesaje 2: 50 a 200 kg • Margen de pesaje 2: 200 kg a 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ACCESORIOS

Red inalámbrica **seca 360° wireless**: • Impresora inalámbrica - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • Software del PC - **seca analytics 105** • Módulo inalámbrico USB **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 Variantes específicas de cada país Variantes específicas de cada país Modelos de licencia específicos para cada aplicación 456-00-00-009

Suministro de corriente: • Alimentador, Euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Alimentador, int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. ELIMINACIÓN

14.1 Eliminación del aparato



No deseche el aparato en la basura doméstica. El aparato se debe desechar de forma apropiada como material electrónico. Tenga en cuenta las disposiciones nacionales de su país. Para más información, diríjase a nuestro servicio:

service@seca.com

14.2 Pilas

No deposite las pilas ni los acumuladores usados en la basura doméstica, independientemente de si contienen o no materiales nocivos. Como usuario tiene la obligación legal de desechar las pilas y los acumuladores en puntos de recogida municipales o comerciales. Entregue las pilas y los acumuladores solo completamente descargados.

15. GARANTÍA

Para los defectos atribuidos a errores del material o de fábrica existe una garantía de dos años a partir del suministro. Todas las piezas móviles, como pilas, cables, equipos de alimentación, acumuladores, etc., quedan excluidas de la garantía. Los defectos que se incluyan dentro de la garantía serán reparados gratuitamente presentando la factura de la compra. No se podrán tener en cuenta otras exigencias. Los costes del transporte de ida y vuelta corren a cargo del cliente en el caso de que el aparato se encuentre en un lugar diferente al domicilio del cliente. En caso de causarse daños durante el transporte, los derechos de garantía solo son válidos si para el transporte se ha empleado el embalaje original completo y la báscula se ha protegido

y sujetado conforme al estado del embalaje original. Por este motivo, conserve todas las piezas del embalaje.

La garantía no tiene validez cuando el aparato haya sido abierto por personas que no estuvieran autorizadas para ello expresamente por seca.

A los clientes residentes en el extranjero les rogamos se dirijan directamente al vendedor de su país correspondiente para casos relacionados con la garantía.

ÍNDICE

1. CERTIFICADO

Com os produtos seca, está a comprar não só uma técnica amadurecida há mais de um século como também uma qualidade certificada e regulamentada e comprovada por institutos. Os produtos seca estão em conformidade com as directivas europeias, normas e legislações nacionais. Com a seca está a comprar o futuro.

Os produtos que constam destas instruções de utilização estão em conformidade com a legislação relativa a dispositivos médicos, ou seja, as Directivas 93/42/CEE e 2007/47/CE do Conselho da Comunidade Europeia, consagradas nas legislações nacionais em toda a Europa.

As balanças com esta marca estão em conformidade com o disposto na Directiva 2009/23/CE do Parlamento Europeu e do Conselho, respeitante a instrumentos de pesagem. As balanças seca com esta marca satisfazem os elevados requisitos qualitativos e técnicos impostos às balanças calibráveis.

As balanças com esta marca satisfazem os requisitos rigorosos da classe de precisão III e podem ser utilizadas para medições calibráveis em medicina.

Os produtos com esta marca estão em conformidade com as directivas e normas

- Directiva 2009/23/CE relativa a instrumentos de pesagem de funcionamento não automático
- Directivas 93/42/CEE e 2007/47/CE relativa a dispositivos médicos
- DIN EN 45501 relativa a aspectos metrológicos dos instrumentos de pesagem de funcionamento não automático

O profissionalismo da seca também é reconhecido por entidades oficiais. A TÜV Product Service, a entidade responsável por dispositivos médicos, confirma com o certificado que a seca cumpre de forma consistente os requisitos legais rigorosos enquanto fabricante de dispositivos médicos. O sistema de garantia de qualidade seca abrange as áreas do desenvolvimento, produção, distribuição e assistência técnica para as balanças médicas e sistemas de medição.

A seca é amiga do ambiente. A economia dos recursos naturais é fundamental para nós. Por esse motivo, procuramos economizar material de embalagem quando este é dispensável. E o restante material pode ser eliminado confortavelmente no local, através do sistema de reciclagem.

2. DESCRIÇÃO DO APARELHO

2.1 Parabéns!

Ao adquirir a estação de medição **seca 285** você optou por um aparelho de elevada precisão e ao mesmo tempo robusto.

Há mais de 170 anos que a seca coloca a sua experiência ao serviço da saúde, afirmando-se como líder de mercado em muitos países do mundo, graças às suas inovações na área da metrologia.

2.2 Finalidade de utilização

A estação de medição **seca 285** é utilizada principalmente em hospitais, consultórios médicos e unidades estacionárias de cuidados de saúde, de acordo com as normas vigentes no país de utilização.

A estação de medição serve para determinar a estatura e o peso. A transmissão sem fios da estatura para o mostrador multifunções permite o cálculo automático do índice de massa corporal (BMI) e da taxa de gordura corporal (BFR).

Através da rede sem fios **seca 360° wireless** é possível transmitir sem a utilização de fios, os resultados de medição para uma impressora sem fios seca ou para um PC equipado com o software **seca analytics 105** e o **seca 360° Wireless USB adapter 456**.

3. INFORMAÇÕES DE SEGURANÇA

3.1 Instruções básicas de segurança

- Observe as indicações deste manual de instruções de utilização.
- Guarde cuidadosamente o manual de instruções de utilização e a respectiva declaração de conformidade.
- Certifique-se de que o aparelho se encontra numa posição segura sobre uma superfície plana.
- Não sujeite o aparelho a pancadas fortes.
- Não coloque objectos de arestas afiadas sobre a placa de vidro da parte inferior do aparelho. Podem aparecer riscos, fissuras e fendas. Tais danificações podem dar origem à quebra da placa de vidro.
- Verifique a placa de vidro da parte inferior do aparelho regularmente quanto a riscos, fissuras e fendas. Caso detecte este tipo de danificações, mande substituir a placa de vidro por uma nova.
- Coloque o cabo de rede de modo a que não se possa tropeçar nele.
- Utilize exclusivamente o tipo de pilhas indicado (ver "Colocar as pilhas" na página 337) .
- Mande realizar periodicamente trabalhos de manutenção e recalibragens (ver "Manutenção/ Recalibragem" na página 375) .
- Os trabalhos de manutenção e reparação devem ser executados apenas por um serviço de pós-venda autorizado. Em www.seca.com encontra o serviço de pós-venda mais próximo de si. Em alternativa, envie um e-mail para service@seca.com.
- Utilize exclusivamente acessórios e peças sobressalentes originais seca. Caso contrário, a seca não garante o direito à garantia.
- Na utilização de aparelhos de alta frequência, como p. ex. telemóveis, mantenha uma distância mínima de aprox. 1 metro, de forma a evitar medições erradas ou falhas na transmissão via rádio.

3.2 Instruções de segurança neste manual de instruções de utilização

⚠ **PERIGO!**
Identifica uma situação de grande perigo fora do normal. A inobservância desta indicação resultará em ferimentos graves irreversíveis ou mesmo fatais.

⚠ **AVISO!**
Identifica uma situação de grande perigo fora do normal. A inobservância desta indicação pode resultar em ferimentos graves irreversíveis ou mesmo fatais.

⚠ **CUIDADO!**
Identifica uma situação de perigo. A inobservância desta indicação pode resultar em ferimentos ligeiros ou médios.

ATENÇÃO!
Identifica uma possível utilização errada do aparelho. A inobservância desta indicação pode originar danos no aparelho ou resultados de medição errados.

NOTA:
Contém informações adicionais relativas à utilização deste aparelho.

3.3 Manuseamento de pilhas e acumuladores

Este aparelho é fornecido com 4 pilhas Mignon, tipo AA. Este tipo de pilhas não é recarregável. Respeite as instruções de segurança que se seguem.

AVISO!
Danos pessoais devido a manuseamento inadequado
As pilhas contêm substâncias nocivas que podem explodir no caso de um manuseamento incorrecto.

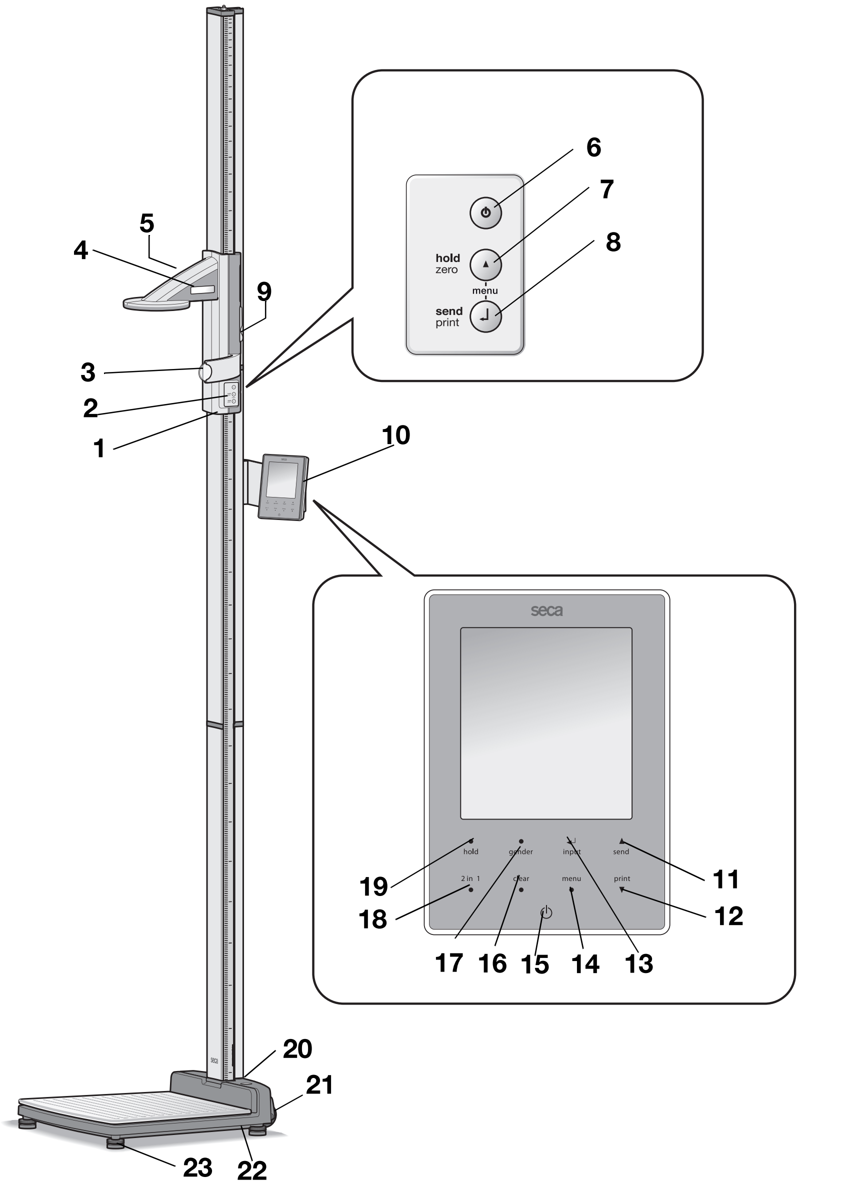
- Não tente recarregar as pilhas.
- Não aqueça pilhas/acumuladores.
- Não queime pilhas/acumuladores.
- Em caso de derramamento de ácido, evite o contacto com a pele, olhos e mucosas. Lave as zonas afectadas com água limpa e abundante e consulte imediatamente um médico.

ATENÇÃO!
Danos no aparelho e anomalias devido a utilização inadequada

- Utilize exclusivamente o tipo de pilhas/ acumuladores indicado (ver "Colocar as pilhas" na página 337) .
- Substitua sempre todas as pilhas/ acumuladores em simultâneo.
- Não curte-circuite pilhas/acumuladores.
- Se o aparelho não for utilizado durante um longo período de tempo retire as pilhas/ acumuladores. Deste modo, não sairá ácido para o aparelho.

4. VISTA GERAL

4.1 Elementos de comando

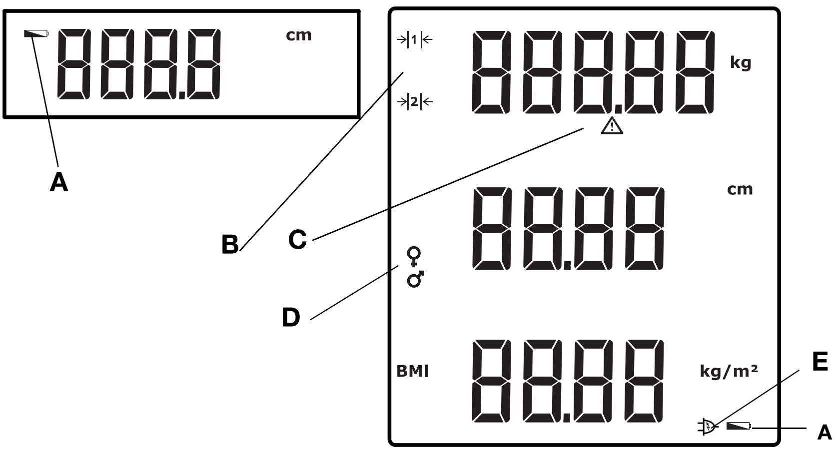


N.º	Elemento de comando	Função
1	Corrediça superior	Elemento de comando para determinar a estatura
2	Teclado, corrediça superior	Elementos de controlo para medições da altura e para a configuração do aparelho
3	Régua de Frankfurt	Régua extraível para orientar a cabeça segundo o chamado "plano de Frankfurt"
4	Mostrador, corrediça superior	Elemento indicador da corrediça superior para resultados de medição e para a configuração
5	Compartimento das pilhas, corrediça superior	Alojamento para conjunto com 4 pilhas Mignon, tipo AA de 1,5 Volts
6		Tecla Start (Iniciar), corrediça superior Ligar e desligar a corrediça superior
7		Tecla de seta (**hold/zero**) • Durante a medição: - Breve pressão: activar a função Hold (bloquear) - Longa pressão: definir o ponto zero • No menu: - Seleccionar o submenu, seleccionar o item de menu - Ajustar o valor (breve pressão: valor é alterado em 1, pressão longa: valor é alterado até a tecla deixar de ser premida)
8		Tecla Enter (**send/print**): • Durante a medição (se estiver instalada a rede sem fios): - Breve pressão: enviar o resultado de medição para os aparelhos preparados para recepção (mostrador multifunções, impressora sem fios, PC com módulo de rádio USB) - Longa pressão: imprimir o resultado de medição (impressora sem fios) • No menu: - Confirmar o item de menu seleccionado - Guardar o valor definido
9	Botão de travagem	• Retém a corrediça superior na sua posição • É premido para movimentar a corrediça superior
10	Mostrador multifunções	Elemento central de controlo e de indicação

N.º	Elemento de comando	Função
11	▲ send	Tecla de seta **send** • Durante a medição (se estiver instalada a rede sem fios): - Enviar o resultado de medição para os aparelhos preparados para recepção (impressora sem fios, PC com módulo de rádio USB) • No menu: - Seleccionar o submenu, seleccionar o item de menu - Aumentar o valor (breve pressão: valor é aumentado em 1, pressão longa: valor é aumentado até a tecla deixar de ser premida)
12	print ▼	Tecla de seta **print** • Durante a medição (se estiver instalada a rede sem fios): - imprimir o resultado de medição (impressora sem fios) • No menu: - Seleccionar o submenu, seleccionar o item de menu - Diminuir o valor (breve pressão: valor é diminuído em 1, pressão longa: valor é diminuído até a tecla deixar de ser premida)
13	↵ input	Tecla Enter (**input**): • Durante a pesagem: - Introduzir os dados do paciente (idade, sexo, PAL) • No menu: - Confirmar o item de menu seleccionado - Guardar o valor definido
14	menu ●	Tecla **menu**: • Durante a pesagem: - Chamar o menu do elemento de comando. • No menu: - Breve pressão: regressar um nível no menu - Longa pressão: sair do menu
15	⏻	Tecla Start (Iniciar), mostrador multifunções: Ligar e desligar o mostrador multifunções e a balança
16	clear ●	Tecla **clear**: Apagar os dados introduzidos manualmente ou recebidos via rádio (dados do paciente, altura, BMI, BFR)
17	● gender	Tecla **gender**: Introdução do sexo do paciente

N.º	Elemento de comando	Função
18	2 in 1 ●	Tecla **2 in 1**: Iniciar a **2 in 1** função para a pesagem de lactentes e crianças pequenas
19	● hold	Tecla **hold**: Activação da função **hold**
20	Bolha de nível	Indica se o aparelho está na horizontal
21	Rodas	2 unidades, servem para o transporte em trajectos curtos
22	Ligação eléctrica	Serve para a ligação do alimentador
23	Pé roscado	4 unidades, servem para o alinhamento exacto

4.2 Elementos do mostrador



	Símbolo	Significado
A	(símbolo de pilha)	Pilhas fracas
B	→|1|← →|2|←	Gama de pesagem actualmente utilizada: 1: Indicação de peso mais precisa com uma capacidade de carga mais reduzida 2: Capacidade de carga máxima
C	⚠	Função não calibrável activa
D	♀ ♂	Sexo do paciente

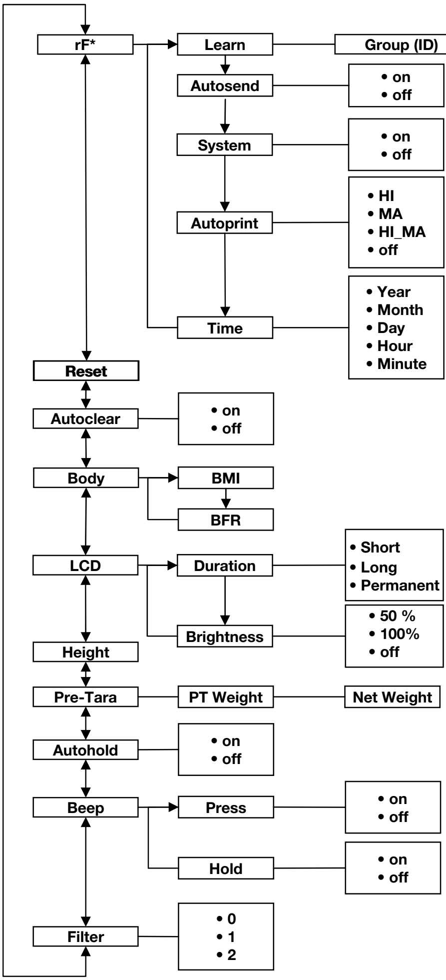
	Símbolo	Significado
E		Funcionamento com alimentador

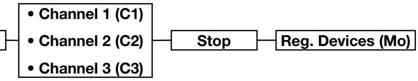
4.3 Símbolos da placa de características

Texto/Símbolo	Significado
Modell	N.º do modelo
Type	Designação do tipo
Ser.No.	Número de série
	Respeitar o manual de instruções de utilização
	Aparelho electromedicinal, tipo B
	Aparelho isolado, classe de protecção II
FCC ID	Para EUA: Número de homologação do aparelho pela autoridade americana Federal Communications Commission FCC
IC	Para o Canadá: Número de homologação pela autoridade Industry Canada
	O aparelho está em conformidade com as normas e directivas da CE
	Símbolo da FCC (USA)
+ -	Operar o aparelho apenas com corrente contínua, ter atenção à polaridade correcta da ficha do aparelho
	Não colocar o aparelho no lixo doméstico

4.4 Estrutura do menu do mostrador multifunções

No menu do aparelho estão disponíveis outras funções. Assim, pode configurar o aparelho de forma ideal para as suas condições de utilização (detalhes a partir da Página 350 e da Página 367).





***Rede seca 360° wireless sem fios:**

Grupo (ID):
Máx. três grupos de comunicação via rádio seca: 0, 1, 2
Configuração máxima por grupo de comunicação via rádio:
- 1 balança para bebés
- 1 balança para adultos
- 1 escala de medição do comprimento
- 1 impressora sem fios
- 1 PC com módulo de rádio USB

Canal (C1, C2, C3):
- Três canais por grupo de comunicação via rádio (no total 9 canais)
- Números de canal: 0 - 99
- Utilizar cada número de canal apenas uma vez
- Distância recomendada: 30

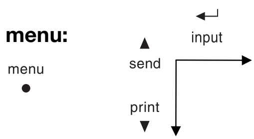
Exemplo de configuração:
- Grupo 0: C1 0, C2 30, C3 60
- Grupo 1: C1 10, C2 40, C3 70
- Grupo 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Nota: display sem espaços vazios)

Aparelhos detectados (Mo):
- 1: Balança para adultos
- 2: Escala de medição do comprimento
- 3: Impressora sem fios
- 4: PC com módulo de rádio USB
- 7: Balança para bebés

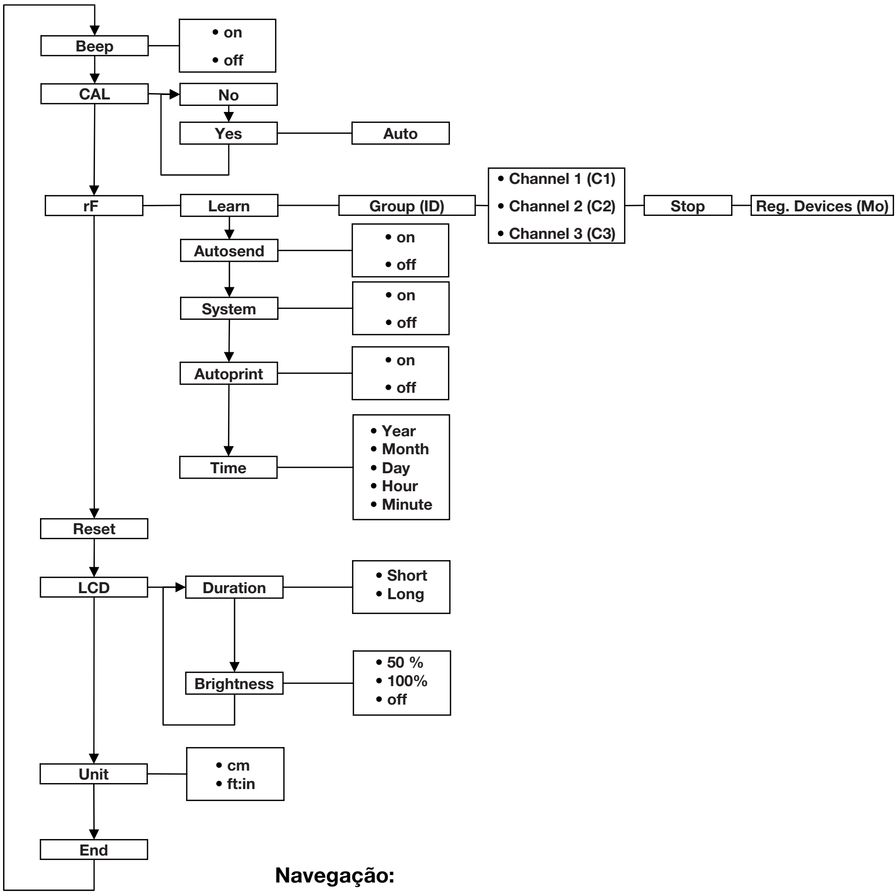
Navegação:

Chamar o menu:



4.5 Estrutura do menu da corrediça superior

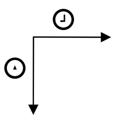
No menu do aparelho estão disponíveis outras funções. Assim, pode configurar o aparelho de forma ideal para as suas condições de utilização. Pode consultar os detalhes a partir da Página 360 e da Página 367.



Chamar o menu:

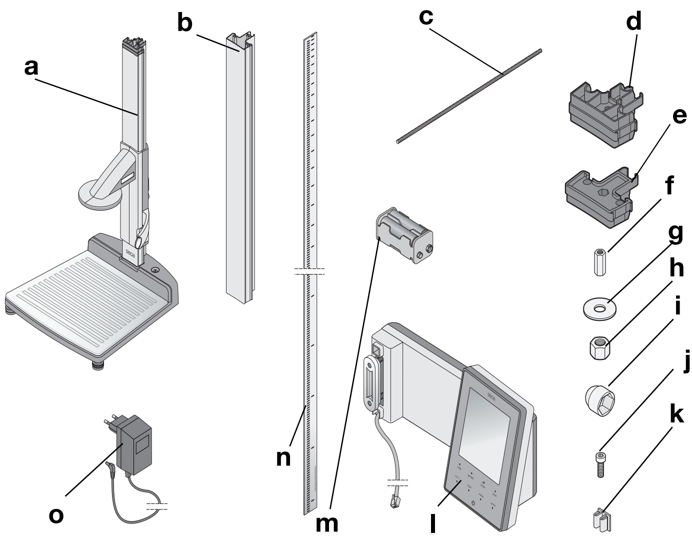


Navegação:



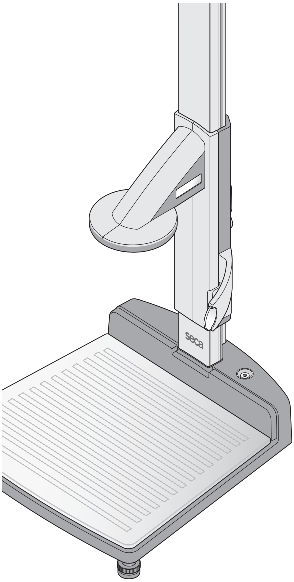
5. ANTES DE INICIAR A UTILIZAÇÃO DEVE...

5.1 Escopo de fornecimento



N.º	Componente	Unid.
a	Parte inferior do aparelho, pré-montada - Primeiro elemento de coluna - Corrediça superior com régua de Frankfurt	1
b	Elemento de coluna	2
c	Barra roscada	2
d	Conector de colunas	1
e	Capa terminal	1
f	Porca oblonga	1
g	Anilha	1
h	Porca	1
i	Capa decorativa	1
j	Parafusos sextavados interiores	2
k	Clipes para cabos	2
l	Mostrador multifunções com cabo de ligação	1
m	Suporte de pilhas com 4 pilhas de tamanho AA	1
n	Nónio	1
o	Fonte de alimentação	1
	Barra de calibragem, não ilustrada	1
	Manual de instruções, não ilustrado	1
	Cobertura da régua de Frankfurt, não ilustrada	1
	Conjunto de ferramentas, não ilustrado	1

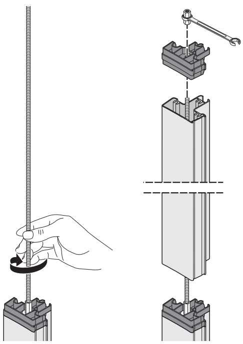
5.2 Montagem do aparelho



A parte inferior do aparelho já vem com o primeiro elemento de coluna e a corrediça superior montados de fábrica.

Proceda à restante montagem com a ajuda de um ajudante. Devido à grande altura de montagem, recomendamos que coloque os componentes no chão e que levante o aparelho só depois de concluída a montagem. Proceda da seguinte forma:

Montagem do segundo elemento de coluna



Para unir os elementos de coluna entre si, proceda da seguinte forma:

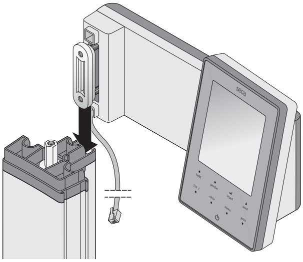
1. Enrosque uma barra roscada à mão na porca oblonga do primeiro elemento de coluna.
2. Insira um elemento de coluna através da barra roscada sobre o primeiro elemento de coluna.

   ATENÇÃO!
   Danos do aparelho devido a erros de montagem
   Se o conector de colunas e a tampa forem trocados acidentalmente, não é possível montar correctamente o aparelho.
   – Assegure-se de que utiliza o conector de colunas para a montagem do segundo elemento de coluna (ver "Escopo de fornecimento" na página 331) .

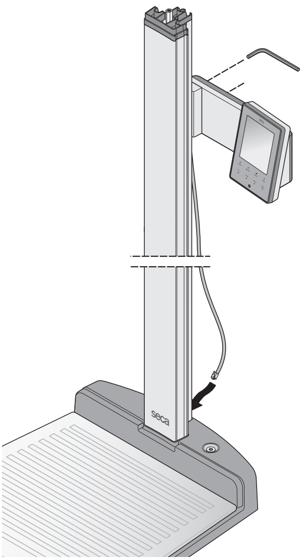
3. Coloque o conector de colunas sobre o segundo elemento de coluna de modo a que a barra roscada sobressaia do furo do conector de colunas.
4. Enrosque uma porca oblonga na barra roscada.
5. Aperte a porca oblonga.

Montagem do mostrador multifunções

O mostrador multifunções é engatado na ranhura dos elementos de coluna e fixado com uma união roscada de aperto. A altura de montagem pode ser escolhida livremente.

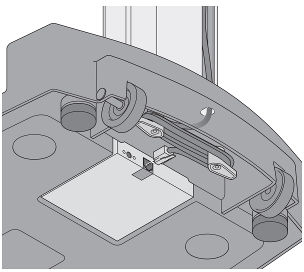


1. Insira a chaveta na ranhura do segundo elemento de coluna.

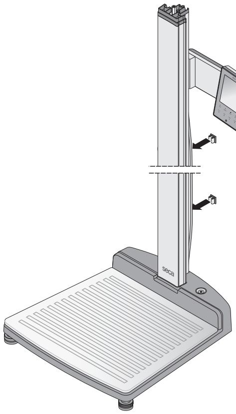


2. Aperte os dois parafusos sextavados interiores para fixar o mostrador multifunções na posição desejada.
3. Insira o cabo de ligação do mostrador multifunções na ranhura dos elementos de coluna para a parte inferior do aparelho.
4. Puxe o cabo de ligação pelo furo da parte inferior do aparelho.

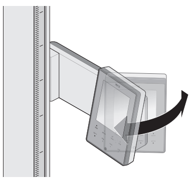
   ATENÇÃO!
   Anomalia devido a erros de montagem
   Se os cabos forem montados de modo a ficarem com forte tensão mecânica, podem ocorrer indicações anómalas e falha do mostrador.
   – Disponha todos os cabos de forma a que não fiquem muito vincados nem a ficha dobrada.



5. Enrole a extremidade livre do cabo de ligação em volta do enrolamento de cabos na parte inferior do aparelho.
6. Insira a ficha do cabo de ligação na tomada correspondente da plataforma de pesagem.

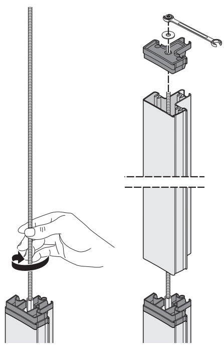


7. Fixe o cabo de ligação com os dois clipes na ranhura dos elementos de coluna.



8. Oscile o mostrador multifunções de modo a permitir uma leitura confortável.

Montagem do terceiro elemento de coluna



Para unir os elementos de coluna entre si, proceda da seguinte forma:

1. Enrosque uma barra roscada à mão na porca oblonga do segundo elemento de coluna.
2. Insira o elemento de coluna através da barra roscada sobre o conector de colunas do segundo elemento de coluna.
3. Coloque a capa terminal sobre o segundo elemento de coluna de modo a que a barra roscada sobressaia do furo da capa terminal.
4. Coloque a anilha na extremidade livre da barra roscada.
5. Coloque a porca na extremidade livre da barra roscada.
6. Aperte a porca.
7. Coloque a capa decorativa sobre a porca.

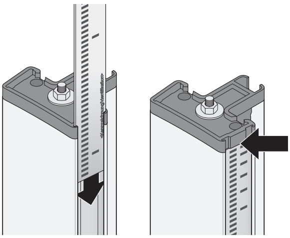
Montagem do nónio

ATENÇÃO!

Medições erradas devido a erros de montagem

Se o nónio for montado incorrectamente, a corrediça superior não conseguirá apurar valores de medição aproveitáveis.

- Alinhe o nónio de modo a que a impressão fique visível ao inseri-lo na ranhura.
- Alinhe o nónio de modo a que a área que mostra os números de artigo forme a extremidade inferior.
- Assegure-se de que o nónio engata por baixo da capa terminal.



- Insira o nónio da ranhura lateral dos elementos de coluna até a escala engatar por baixo da capa terminal.

5.3 Levantamento do aparelho

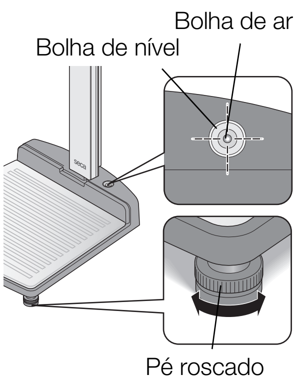
ATENÇÃO!

Medição errada devido a derivação de força

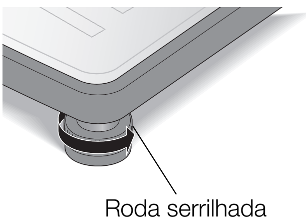
Se o peso do paciente não assentar totalmente sobre a superfície de pesagem, não será efectuada uma medição correcta.

- Coloque o aparelho de forma a que apenas os pés roscados tenham contacto com a superfície de apoio.
- Coloque o aparelho de modo a que a superfície de pesagem não entre em contacto com outros objectos.
- Durante a pesagem, assegure-se de que o paciente não toca na coluna do aparelho.

1. Coloque o aparelho sobre uma superfície segura e plana.



2. Ajuste o aparelho rodando os pés roscados.
   A bolha de ar do nível deve encontrar-se exactamente no centro do círculo.



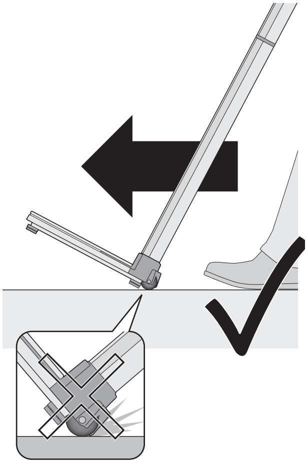
3. Aperte as rodas serrilhadas no sentido da seta.
   Os pés roscados estão protegidos contra desajustes acidentais.

5.4 Transporte do aparelho

O aparelho possui duas rodas que permitem transportá-lo através de trajectos curtos.

CUIDADO!
Perigo de ferimentos e danos do aparelho
O aparelho tem de ser inclinado. A grande altura do aparelho pode originar ferimentos e danos no mesmo.
– Assegure-se de que não se encontram outras pessoas na proximidade do aparelho.
– Assegure-se de que não existem objectos na proximidade do aparelho.

1. Desligue a fonte de alimentação da tomada.



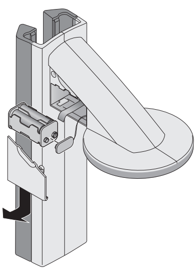
2. Incline o aparelho para trás até ser possível movimentá-lo sem dificuldades sobre as rodas.
3. Levante novamente o aparelho.
4. Ligue a fonte de alimentação na tomada.

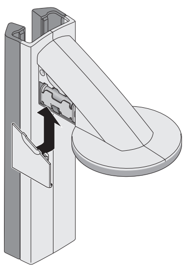
5.5 Providenciar a alimentação de energia

A alimentação de corrente da corrediça superior é feita através de pilhas. A balança e o mostrador multifunções são operados com um alimentador.

Colocar as pilhas

O suporte de pilhas fornecido já possui 4 pilhas Mignon, tipo AA, de 1,5 Volts. Para estabelecer a alimentação de corrente da corrediça superior, proceda da seguinte forma:





1. Retire a tampa do compartimento das pilhas.
2. Retire o cabo de ligação do compartimento das pilhas.
3. Ligue o suporte das pilhas ao cabo de ligação.
4. Coloque o suporte das pilhas no respectivo compartimento.

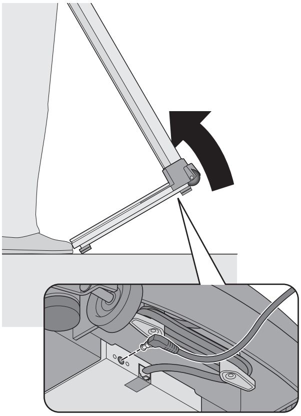
ATENÇÃO!
Danos no aparelho e anomalias devido a encravamento do cabo

– Disponha o cabo das pilhas antes de fechar o compartimento das pilhas de modo a que não possa ficar entalado entre a tampa e o compartimento.

5. Insira a tampa sobre o compartimento das pilhas até a mesma engatar.

Ligar o alimentador

A ligação para o alimentador encontra-se na parte inferior do aparelho. Para estabelecer a alimentação de corrente da balança e do mostrador multifunções, proceda da seguinte forma:



⚠ **CUIDADO!**

Perigo de ferimentos e danos do aparelho

O aparelho tem de ser inclinado. A grande altura do aparelho pode originar ferimentos e danos no mesmo.

- Assegure-se de que não se encontram outras pessoas na proximidade do aparelho.
- Assegure-se de que não existem objectos na proximidade do aparelho.

1. Incline o aparelho para a frente.

ATENÇÃO!

Danos no aparelho devido a uma tensão demasiado elevada

Os alimentadores convencionais poderão fornecer uma tensão mais elevada do que a indicada nos mesmos. A balança poderá sobreaquecer, incendiar-se, derreter ou sofrer um curto-circuito

- Utilize exclusivamente alimentadores originais seca de 9 V ou uma tensão de saída regulada de 12 Volts.

2. Insira a ficha do aparelho de rede na tomada de ligação da balança.
3. Levante novamente o aparelho com cuidado.
4. Ligue o alimentador a uma tomada de rede.

5.6 Calibragem da corrediça superior

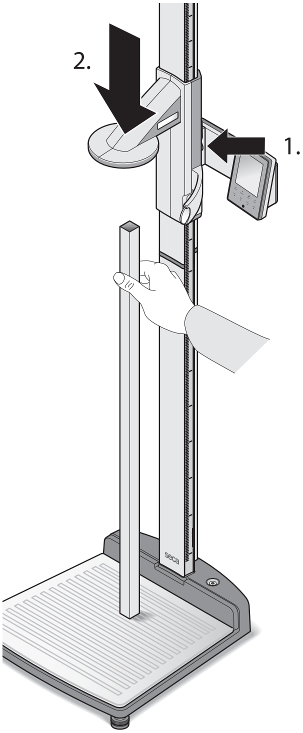
Antes de poder efectuar pela primeira vez medições de alturas com o aparelho, é necessário calibrá-lo. Isso é conseguido "ensinando" uma medida de referência ao aparelho.

Calibragem automatizada

Com a ajuda da barra de calibragem fornecida é possível realizar uma calibragem automatizada.

1. Prima a tecla Start ⏻ da corrediça superior.

   No mostrador aparece "----".



2. Mantenha o botão de travagem premido e movimente a corrediça superior até ser indicado um valor de altura no mostrador.

   ATENÇÃO!
   Medição errada devido a uma calibragem incompleta
   O valor de altura indicado não corresponde à posição efectiva da corrediça superior.
   – Conclua a calibragem tal como está descrito nesta secção.

3. Coloque a barra de calibragem fornecida (comprimento 0,8 m) na vertical sobre a parte inferior do aparelho e mantenha-a nessa posição.
4. Mantenha o botão de travagem premido e insira a corrediça superior sobre a barra de calibragem.



5. Mantenha a tecla Enter (**send/print**) e a tecla de seta (**hold/zero**) premidas em simultâneo para abrir o menu.
   O item de menu seleccionado por último aparece no mostrador (aqui: "bEEP").



6. Prima a tecla de seta (**hold/zero**) as vezes necessárias até aparecer "CAL" no mostrador.



7. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/print**).



8. Seleccione com a tecla de seta (**hold/zero**) a definição "Yes".



9. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/print**).
   Aparece a indicação "Auto".

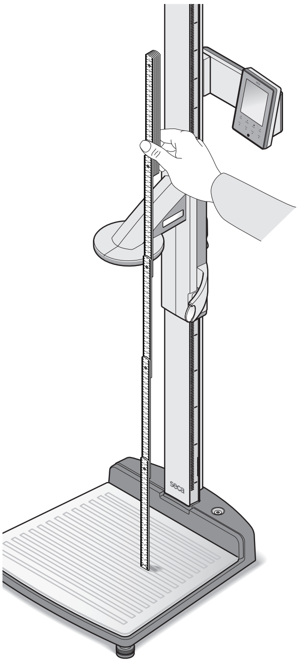
10. Confirme a indicação com a tecla Enter (**send/ print**).
    O aparelho está calibrado. Já pode realizar as medições de alturas com o aparelho.

Calibragem manual

Caso não tenha a barra de calibragem à mão, poderá efectuar a calibragem manual com a ajuda de outro objecto de altura conhecida.

1. Prima a tecla Start da corrediça superior.
   No mostrador aparece "----".
2. Mantenha o botão de travagem premido e movimente a corrediça superior até ser indicado um valor de altura no mostrador.

   ATENÇÃO!
   Medição errada devido a uma calibragem incompleta
   O valor de altura indicado não corresponde à posição efectiva da corrediça superior.
   – Conclua a calibragem tal como está descrito nesta secção.
3. Coloque um objecto de comprimento conhecido na vertical sobre a parte inferior do aparelho e mantenha-o nessa posição.
4. Insira a corrediça superior sobre o objecto.





5. Mantenha a tecla Enter (**send/print**) e a tecla de seta (**hold/zero**) premidas em simultâneo para abrir o menu.
   O item de menu seleccionado por último aparece no mostrador (aqui: "bEEP").



6. Prima a tecla de seta (**hold/zero**) as vezes necessárias até aparecer "CAL" no mostrador.
7. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/ print**).



8. Seleccione com a tecla de seta (**hold/zero**) a definição "Yes".



9. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/ print**).
   Aparece a indicação "Auto".



10. Insira com a tecla de seta (**hold/zero**) o comprimento do objecto.



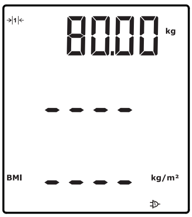
11. Confirme o valor ajustado com a tecla Enter (**send/ print**).
    O aparelho está calibrado. Já pode realizar as medições de alturas com o aparelho.

6. UTILIZAÇÃO DA BALANÇA

6.1 Pesar

Iniciar o processo de pesagem

1. Certifique-se de que a balança está vazia.
2. Prima a tecla Start do mostrador multifunções.
   Aparece SECA no mostrador, de seguida são visualizados por breves instantes todos os elementos do mostrador.
   A balança está operacional quando aparecer a indicação 0.00 no mostrador.
3. Peça ao paciente para se colocar sobre a balança.
   É indicado o peso do paciente.
4. Leia o resultado da medição.

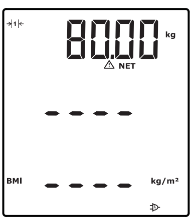


Pesar lactentes/ crianças pequenas (2 em 1)

Com a ajuda da função 2 em 1 pode determinar o peso de lactentes e de crianças pequenas. Para tal, a criança tem de ficar ao colo de um adulto durante a pesagem. Proceda da seguinte forma:

1. Certifique-se de que a balança está vazia.
2. Prima a tecla Start do mostrador multifunções.
3. Peça ao adulto para se colocar sobre a balança.
   É indicado o peso do adulto.
4. Prima a tecla **2 in 1**.
   O peso é guardado.
   0.00, o símbolo ⚠ (função não calibrável) e a mensagem NET aparecem no mostrador.

2 in 1

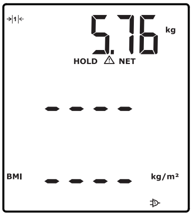


ATENÇÃO!

Medição errada devido a peso de saída trocado

Quando a pesagem da criança é efectuada com um outro peso de saída, não é possível determinar correctamente o peso da criança.

- Certifique-se de que a pesagem da criança é sempre efectuada com o adulto com quem foi determinado o peso de saída.
- Certifique-se de que o peso do adulto não é alterado, p. ex. ao despir uma peça de roupa.



5. Peça ao adulto para se colocar sobre a balança com a criança.
   É indicado o peso da criança.
   O símbolo ⚠ (função não calibrável) e a mensagem "HOLD" e "NET" são indicados no mostrador.

2 in 1

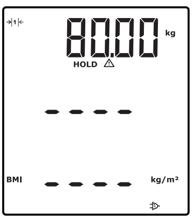
6. Para desactivar a função 2 em 1, prima a tecla **2 in 1** ou desligue a balança.

Indicar permanentemente o resultado da medição (HOLD)

Quando activa a função HOLD, o valor do peso continua a ser indicado mesmo depois de a balança estar vazia. Desta forma, pode cuidar do paciente antes de anotar o valor do peso.

1. Certifique-se de que a balança está vazia.
2. Prima a tecla Start do mostrador multifunções.
3. Peça ao paciente para se colocar sobre a balança.
4. Prima a tecla **hold**.
   A indicação permanece intermitente até que seja aferido um peso estável. A seguir, o valor do peso é exibido de forma permanente. O símbolo ⚠ (função não calibrável) e a mensagem "HOLD" surgem no mostrador.

hold



hold

5. Para desactivar a função HOLD, prima a tecla **hold**.
   O símbolo ⚠ - e a mensagem "HOLD" desaparecem do mostrador.

NOTA:
Quando a função Autohold (bloqueio automático) está activada, o valor do peso é indicado de forma permanente logo que seja atingido um resultado de medição estável (ver "Activar a função Autohold (AHold)" na página 354) .

Introduzir os dados do paciente (input)

Os dados do paciente, nomeadamente idade, sexo e Physical Activity Level (PAL) podem ser introduzidos directamente no mostrador multifunções. Os dados do paciente são também enviados quando transmite os resultados de medição para uma impressora sem fios a partir do sistema **seca 360° wireless**.

A impressora sem fios avalia os resultados de medição com base nos dados do paciente. Dependendo da configuração da impressora sem fios, os resultados de medição e a avaliação serão impressos. Isto simplifica consideravelmente o diagnóstico.

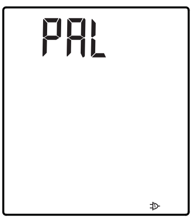
NOTA:
Os detalhes para a configuração da impressora sem fios podem ser consultados no manual de instruções de utilização da mesma.

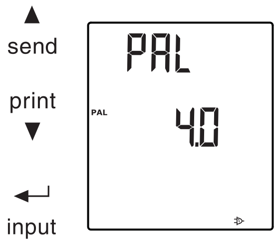
1. Prima a tecla Start do mostrador multifunções.

input

2. Prima a tecla Enter (**input**).
   Ao abrir o menu pela primeira vez depois de iniciar o aparelho, aparece o item de menu "PAL" (Physical Activity Level) no mostrador.
   Ao abrir novamente o menu enquanto o aparelho está ligado, aparece no mostrador o item de menu seleccionado por último.
3. Seleccione com as teclas de setas **send** ou **print** um item do menu:
   - PAL: Physical Activity Level (nível de actividade física)
   - AGE: Idade
   - GEn: Sexo

input





4. Confirme a sua selecção.
   É exibido o valor utilizado na medição anterior. Pode aceitar o valor ou alterá-lo com as teclas de seta.

Função	Definição
Physical Activity Level (PAL)	1,0 a 5,0
AGE:	• até aos 3 anos em meses • até aos 18 anos em semestres • a partir dos 18 anos em anos
GEn	• masculino • feminino

5. Confirme a sua selecção.
   A saída da função **input** é feita automaticamente.
6. Se desejar efectuar as definições também para "AGE" e "GEn", repita o processo.

Introduzir o sexo do paciente (gender)

Com a tecla **gender** pode introduzir directamente o sexo do paciente.

NOTA:
Esta definição anula a definição ajustada em "Input\gender".



- Prima a tecla **gender** para comutar entre "masculino" e "feminino".
- Prima a tecla **clear** para apagar a indicação dos símbolos do sexo.

Determinar o Body Mass Index (BMI) (Índice de massa corporal - IMC)

O índice de massa corporal relaciona a altura e o peso do corpo. É indicada uma faixa de tolerância que corresponde a uma faixa ideal do ponto de vista da saúde.

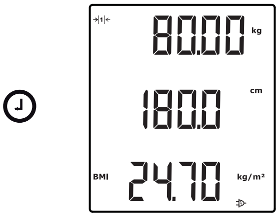
1. Prima a tecla Start ⏻ do mostrador multifunções e da corrediça superior.
2. Assegure-se de que no mostrador multifunções está ajustado o método de cálculo "BMI" (ver "Comutar entre BMI e BFR (body)" na página 352) .
3. Peça ao paciente para se colocar sobre a estação de medição.
   É indicado o peso do paciente.

hold

4. Se pretender que o peso seja indicado permanentemente, prima a tecla **hold**.
   O peso do paciente é indicado permanentemente.

   NOTA:
   Quando a função Autohold (bloqueio automático) está activada, o valor do peso é indicado de forma permanente logo que seja atingido um resultado de medição estável (ver "Activar a função Autohold (AHold)" na página 354) .

5. Meça a altura do paciente com a corrediça superior (ver "Iniciar a medição da altura" na página 357) .



6. Prima na corrediça superior brevemente a tecla Enter **send/print** (ver "Enviar resultados de medição para o receptor de rádio" na página 359) .
   A altura recebida é exibida no mostrador multifunções.
   O BMI é calculado e exibido automaticamente.

   NOTA:
   Caso a corrediça superior falhe, também é possível introduzir manualmente a altura no mostrador multifunções (ver "Introduzir manualmente a altura (HGHt)" na página 353) .

send

print

7. Transmita os resultados da medição para um receptor a partir do sistema **seca 360° wireless**:
   – Para um PC com módulo de rádio USB: tecla **send**
   – Para a impressora sem fios seca: tecla **print**
8. Peça ao paciente para sair da estação de medição.

clear

9. Prima a tecla **clear**.
   Os dados do paciente, a altura e o BMI são apagados. Assim é evitado que dados antigos originem um BMI errado no paciente seguinte.

   NOTA:
   Se a função "Autoclear" estiver activada, a altura e o BMI são apagados automaticamente após 5 minutos (ver "Apagar valores automaticamente (AClr)" na página 351) .

Determinar o Body Fat Rate (BFR) (taxa de gordura corporal)

A taxa de gordura corporal relaciona a altura, o peso e o sexo. É indicada uma faixa de tolerância que corresponde a uma faixa ideal do ponto de vista da saúde.

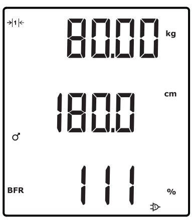
1. Prima a tecla Start do mostrador multifunções e da corrediça superior.
2. Assegure-se de que no mostrador multifunções está ajustado o método de cálculo "BFR" (ver "Comutar entre BMI e BFR (body)" na página 352)
3. Prima a tecla **gender** para comutar entre "masculino" e "feminino".

   gender

4. Peça ao paciente para se colocar sobre a estação de medição.
   É indicado o peso do paciente.
5. Prima a tecla **hold**.
   O peso do paciente é indicado permanentemente.

   hold

   NOTA:
   Quando a função Autohold (bloqueio automático) está activada, o valor do peso é indicado de forma permanente logo que seja atingido um resultado de medição estável (ver "Activar a função Autohold (AHold)" na página 354) .
6. Meça a altura do paciente com a corrediça superior (ver "Iniciar a medição da altura" na página 357) .



7. Prima na corrediça superior brevemente a tecla Enter **send/print** (ver "Enviar resultados de medição para o receptor de rádio" na página 359) .
   A altura recebida é exibida no mostrador multifunções.
   O BFR é calculado e exibido automaticamente.

   NOTA:
   Caso a corrediça superior falhe, também é possível introduzir manualmente a altura no mostrador multifunções (ver "Introduzir manualmente a altura (HGHt)" na página 353) .

▲
send

print
▼

clear
●

8. Transmita os resultados da medição para um receptor a partir do sistema **seca 360° wireless**:
   – Para um PC com módulo de rádio USB: tecla **send**
   – Para a impressora sem fios seca: tecla **print**
9. Peça ao paciente para sair da estação de medição.
10. Prima a tecla **clear**.
    Os dados do paciente, a altura e o BFR são apagados. Assim é evitado que dados antigos originem um BFR errado no paciente seguinte.

NOTA:
Se a função "Autoclear" estiver activada, a altura e o BMI são apagados automaticamente após 5 minutos (ver "Apagar valores automaticamente (AClr)" na página 351) .

Enviar resultados de medição para o receptor de rádio

Se a estação de medição estiver integrada numa rede sem fios **seca 360° wireless**, é possível enviar os resultados de medição para aparelhos preparados para recepção, (por ex. PC com módulo de rádio USB), através do accionamento das teclas.

▲
send

- Prima a tecla de seta **send**.

Imprimir os resultados da medição

Se a estação de medição estiver ligada a uma impressora sem fios, poderá imprimir directamente os resultados da medição.

print
▼

- Prima a tecla de seta **print**.

Apagar valores guardados (clear)

Resultados de medição e dados antigos dão origem a um cálculo de BMI ou BFR errado. Com a tecla **clear** pode apagar os seguintes valores de medição e dados de paciente:

- Altura
- BMI
- BFR
- Sexo
- Physical Activity Level (PAL)
- Idade

NOTA:

- Se quiser introduzir o PAL, a idade e o sexo (função **input**) para a medição seguinte, ser-lhe-ão sugeridos novamente os valores da última medição (ver "Introduzir os dados do paciente (input)" na página 344) .
- Se a função "Autoclear" estiver activada, os valores de medição e os dados do paciente são apagados automaticamente após 5 minutos (ver "Apagar valores automaticamente (AClr)" na página 351) .

clear
●

- Prima a tecla **clear**.
  Os dados do paciente, a altura e o BMI ou BFR são apagados. Em vez disso é indicado "----".
  O símbolo do sexo apaga.

Comutação automática da gama de pesagem

A balança possui duas gamas de pesagem. Na gama de pesagem 1 (→|1|←) é-lhe fornecida uma indicação mais precisa do peso com uma capacidade de carga reduzida. Na gama de pesagem 2 (→|2|←) pode utilizar a capacidade de carga máxima da balança.



Depois de ligar a balança, a gama de pesagem 1 fica activa. Se for ultrapassado um determinado valor de peso, a balança comuta automaticamente para a gama de pesagem 2.

Para comutar novamente para a gama de pesagem 1, proceda do seguinte modo:



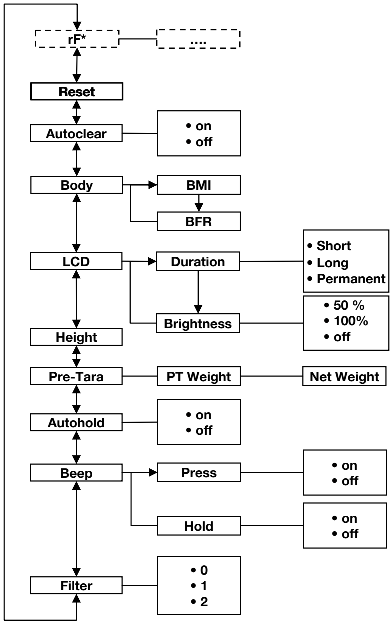
- Esvazie completamente a balança.
  A gama de pesagem 1 está novamente activa.

Desligar a balança

- Prima a tecla Start ⏻ do mostrador multifunções.

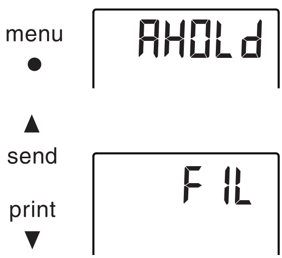
6.2 Outras funções (menu)

No menu do aparelho estão disponíveis outras funções. Assim, pode configurar o aparelho de forma ideal para as suas condições de utilização.

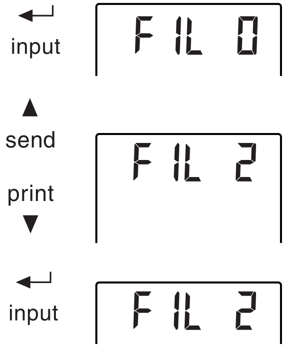


* A descrição do item de menu "rF" encontra-se na secção “Operar a estação de medição num grupo de comunicação via rádio (menu)" na página 366.

Navegar no menu



1. Prima a tecla Start ⏻ do mostrador multifunções.
2. Prima a tecla **menu**.
   O item de menu seleccionado por último aparece no mostrador (aqui: autohold "Ahold").
3. Prima a tecla de seta **send** ou **print** as vezes necessárias até que apareça no mostrador o item de menu desejado (aqui: amortecimento "Fil").



4. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**input**). São indicadas as definições actuais para o item de menu ou um submenu (aqui: nível "0").
5. Para alterar a definição ou chamar outro submenu, prima a tecla de seta **send** ou **print** as vezes necessárias até que surja a definição desejada (aqui: nível "2").
6. Confirme a definição com a tecla Enter (**input**). A saída do menu é feita automaticamente.
7. Para efectuar outras definições, chame novamente o menu e repita o procedimento.

NOTA:
- Ao premir brevemente a tecla **menu** pode regressar um nível no menu.
- Ao premir de forma prolongada a tecla **menu** pode sair do menu quando desejar.
- Se durante aprox. 24 segundos não for premida nenhuma tecla, a saída do menu é feita automaticamente.

Apagar valores automaticamente (AClr)

Resultados de medição e dados antigos dão origem a um cálculo de BMI ou BFR errado. Poderá ajustar as definições do aparelho de modo a que os seguintes resultados de medição e dados do paciente sejam apagados automaticamente após 5 minutos:

- Sexo
- Physical Activity Level (PAL)
- Idade
- Altura
- BMI
- BFR

NOTA:
- Se quiser introduzir o PAL, a idade e o sexo (função **input**) para a medição seguinte, ser-lhe-ão sugeridos novamente os valores da última medição (ver "Introduzir os dados do paciente (input)" na página 344) .
- Em alguns modelos esta função vem já activada de fábrica. Se desejar, pode desactivar a função.





1. No menu, seleccione o item "AClr".
2. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.
3. Seleccione a definição desejada
   - On
   - Off
4. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
   5 minutos após cada medição são apagados os dados do paciente, a altura e o BMI ou BFR. Em vez disso é indicado "----".
   O símbolo do sexo apaga.

Comutar entre BMI e BFR (body)

Poderá escolher se a estação de medição deverá calcular o Body Mass Index (BMI) ou o Body Fat Rate (BFR). A definição actual é indicada permanentemente no mostrador multifunções.

O cálculo é efectuado automaticamente logo que uma altura seja transmitida via rádio pela corrediça superior ou tenha sido introduzida manualmente.



1. No menu, seleccione o item "body".



2. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.



3. Prima a tecla de seta **send** ou **print** para comutar entre BMI e BFR.
4. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
   A definição alterada é indicada permanentemente no mostrador multifunções.

Ajustar a iluminação de fundo do mostrador (LCd)

É possível alterar a duração e a luminosidade da iluminação de fundo do mostrador.



1. No menu, seleccione o item "LCd".
2. Confirme a selecção.
3. Seleccione um item de menu:



- dUr: Duração
- bri: Luminosidade



4. Confirme a sua selecção.
   É indicada a definição actual.



5. Seleccione a definição desejada:

Função	Definição
Duração	• Short (aprox. 15 Sek.) • Long (aprox. 45 Sek.) • Perm (permanente)
Luminosidade	• 50% • 100% • OFF

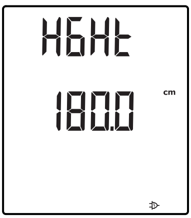
6. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
7. Se desejar ajustar as definições também para a segunda função, repita o processo.

Introduzir manualmente a altura (HGHt)

Caso a corrediça superior falhe, também é possível introduzir a altura do paciente manualmente.

1. No menu, seleccione o item "HGHt" (Height).
2. Confirme a selecção.

   A definição actual pisca no mostrador.



3. Pode aceitar o valor ajustado ou alterá-lo com as teclas de seta.
4. Confirme o valor ajustado.
   O valor é guardado.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Guardar permanentemente o peso adicional (Pt)

A função de pré-taragem (Pt) permite guardar um peso adicional de forma permanente e subtraí-lo automaticamente de um resultado de medição. Pode guardar por exemplo um peso aproximado para os sapatos e roupas e subtraí-lo do resultado de medição, sempre que um paciente é pesado completamente vestido.

1. No menu, seleccione o item "Pt".





O último peso adicional ajustado pisca no mostrador.

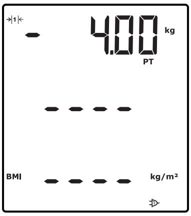
A indicação "PT" aparece no mostrador.

2. Pode aceitar o valor guardado ou alterá-lo com as teclas de seta.

    NOTA:
    Se introduzir o valor “0”, a função é desligada. A mensagem "PT" já não aparece no mostrador.

3. Confirme a sua selecção.

    O peso adicional ajustado (aqui 4 kg) é exibido com um sinal menos.



4. Peça ao paciente para se colocar sobre a balança.



É indicado o peso do paciente.

O peso adicional guardado foi subtraído automaticamente.



5. Para desactivar a função, seleccione novamente no menu o item "Pt".
6. Confirme a sua selecção.

    O peso adicional ajustado já não é exibido.

    A função está desactivada.

Activar a função Autohold (AHold)

Quando activa a função Autohold (bloqueio automático), o resultado da medição continua a ser indicado em cada processo de pesagem, depois de a balança ser esvaziada. Deixa de ser necessário activar manualmente a função Hold em cada processo de pesagem.

NOTA:
Independentemente das definições aqui seleccionadas, o peso da criança é sempre determinado em Autohold na função 2 em 1.



1. No menu, seleccione o item "AHold".
2. Confirme a selecção.

    É indicada a definição actual.



3. Seleccione a definição desejada:
   - On
   - Off
4. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Activar sinais acústicos (bEEP)

Pode definir se deve ser audível um sinal acústico ao pressionar as teclas ou ao ser alcançado um valor de peso estável. O último é importante para a função Hold/Autohold.



1. No menu, seleccione o item "bEEP".
2. Confirme a selecção.
3. Seleccione um item de menu:



   - Press: sinal acústico ao pressionar teclas
   - Hold: sinal acústico quando é alcançado um valor de peso estável.
4. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.



5. Seleccione a definição desejada:
   - On
   - Off
6. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
7. Se desejar activar o sinal acústico também para a segunda função, repita o processo.

Ajustar o amortecimento (Fil)

Com o amortecimento (Fil = filtro) pode reduzir as falhas na determinação do peso. A definição seleccionada influencia a sensibilidade com que a indicação de peso reage aos movimentos do paciente e o período de tempo até a função "Hold" indicar permanentemente um peso.



1. No menu, seleccione o item "Fil".



2. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.



3. Seleccione um nível de amortecimento.

Fil	Indicação do peso	Hold
0	Sensível	Devagar
1	Médio	Médio
2	Lento	Rápido

NOTA:

- Com a definição "0" pode acontecer que, com pacientes com menor capacidade de equilíbrio, não seja indicado um peso de forma permanente mesmo com a função "Hold" activada.
- Com a definição "2" existe a maior diferença entre o peso indicado e o peso efectivo.

4. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Restabelecer as definições de fábrica (rESEt)

As definições de fábrica podem ser restabelecidas para as seguintes funções:

Função	Definição de fábrica
Autohold (AHold)	off
Sinal acústico (Press)	on
Sinal acústico (Hold)	on
Amortecimento (Fil)	0
Autoclear (AClr) (limpeza automática)	on
Pre-Tara (Pt) (pré-taragem)	0 kg
Altura para Body Mass Index (BMI) ou Body Fat Rate (BFR)	170 cm
Luminosidade da iluminação do mostrador	50%
Duração da iluminação do mostrador	permanente
BMI/BFR	BMI
Physical Activity Level (PAL)	1,0
Idade em anos	18
Idade em meses	0
Unidade da altura	cm
Módulo de rádio (SYS)	off
Autosend (ASend) (envio automático)	off
Autoprint (APrt) (impressão automática)	off

NOTA:
No restabelecimento das definições de fábrica o módulo de rádio é desligado. As informações relativas aos grupos de comunicação via rádio mantêm-se. Os grupos de comunicação via rádio não têm de ser novamente configurados.



1. No menu, seleccione o item "rESEt".
2. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
3. Desligue a balança.
   As definições de fábrica são restabelecidas e ficam novamente disponíveis quando a balança voltar a ser ligada.

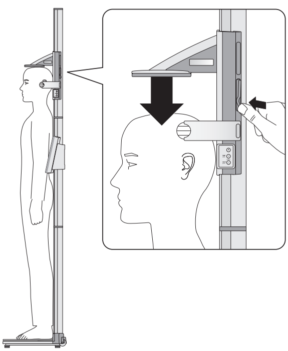
7. UTILIZAÇÃO DA CORREDIÇA SUPERIOR

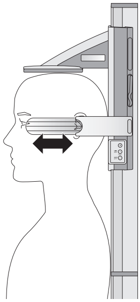
7.1 Medir a altura

Iniciar a medição da altura

1. Prima a tecla Start da corrediça superior.
   No mostrador aparece "----".

   NOTA:
   - Se quiser transmitir o resultado da medição para receptores a partir do sistema **seca 360° wireless**, assegure-se de que os receptores estão ligados.
   - Se quiser utilizar o resultado da medição para o cálculo do BMI ou BFR, certifique-se de que o mostrador multifunções está ligado.
2. Mantenha o botão de travagem premido e movimente a corrediça superior até ser indicado um valor de altura no mostrador.
3. Mantenha o botão de travagem premido e empurre a corrediça para cima até o paciente conseguir colocar-se debaixo da mesma.
4. Peça ao paciente para se colocar por baixo da corrediça.
   – Costas viradas para a corrediça
   – Calcanhares encostados ao respectivo encosto
   – Costas e cabeça direitas
5. Mantenha o botão de travagem premido e empurre a corrediça para baixo até esta assentar na cabeça do paciente.
6. Puxe a régua de Frankfurt para fora da corrediça superior.





7. Alinhe o plano de Frankfurt do paciente com a linha adequada a partir das três linhas existentes na régua de Frankfurt.
8. Mantenha o botão de travagem premido e corrija a posição da corrediça superior.
9. Leia a altura no mostrador da corrediça superior.
10. Prima a tecla Enter (**send/print**) para transmitir a altura para receptores a partir do sistema **seca 360° wireless**:
    – Breve pressão das teclas: enviar o resultado de medição para todos os aparelhos preparados para recepção
    – Longa pressão das teclas: imprimir os resultados da medição

Indicar permanentemente o resultado da medição (Hold)

Quando activa a função HOLD, o valor de medição continua a ser indicado mesmo depois da medição. Desta forma, pode deslocar a corrediça ainda antes de anotar o valor medido.



1. Prima brevemente a tecla de seta (**hold/zero**) depois de ter posicionado a corrediça superior.



   É exibida a mensagem "HOLD".
   A corrediça superior pode agora ser deslocada sem que o valor de medição indicado se altere.



2. Para desactivar a função HOLD, prima a tecla de seta (**hold/zero**).
   A mensagem "HOLD" desaparece.

Efectuar medições relativas (Zero)

O mostrador da corrediça superior pode ser colocada a zero em qualquer posição. Esta função permite efectuar medições relativas, por exemplo, para a medição das extremidades.

1. Prima a tecla Start  da corrediça superior.
   No mostrador aparece "----".
2. Mantenha o botão de travagem premido e movimente a corrediça superior até ser indicado um valor de altura no mostrador.
3. Posicione a corrediça superior no local em que deseja colocar o mostrador da corrediça superior a zero.



4. Mantenha a tecla de seta (**hold/zero**) premida até ser exibida a mensagem "ZERO".
   O mostrador é colocado a zero na posição actual da corrediça superior.



5. Reposicione a corrediça superior.
   A altura é medida relativamente ao ponto zero definido.



   Se o ponto zero não for atingido, os valores medidos serão exibidos com um sinal menos.
6. Para desactivar a função "ZERO", mantenha a tecla de seta (**hold/zero**) premida até a mensagem "ZERO" desaparecer.

   NOTA:
   Se enviar resultados de medições relativas para efeitos de documentação para aparelhos que calculam automaticamente o BMI ou BFR, não resultam para estes dois parâmetros valores plausíveis.

Enviar resultados de medição para o receptor de rádio

Se a corrediça superior estiver integrada numa rede sem fios, é possível enviar os resultados de medição para aparelhos preparados para recepção (balança com função BMI, impressora sem fios, PC com módulo de rádio USB), através do accionamento das teclas.



- Prima a tecla Enter (**send/print**).
  - Breve pressão das teclas: enviar o resultado de medição para todos os aparelhos preparados para recepção
  - Longa pressão das teclas: imprimir os resultados da medição

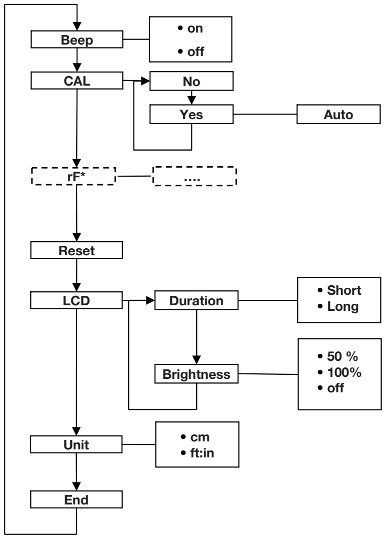
Desligar a corrediça superior

- Prima a tecla Start  da corrediça superior.

  NOTA:
  A corrediça superior desliga-se automaticamente pouco tempo depois se não for movimentada.

7.2 Outras funções (menu)

No menu do aparelho estão disponíveis outras funções. Assim, pode configurar o aparelho de forma ideal para as suas condições de utilização.



* A descrição do item de menu "rF" encontra-se na secção “Operar a estação de medição num grupo de comunicação via rádio (menu)" na página 366.

Navegar no menu







1. Prima a tecla Start da corrediça superior.

   No mostrador aparece "----".
2. Mantenha a tecla Enter (**send/print**) e a tecla de seta (**hold/zero**) premidas em simultâneo.
   O item de menu seleccionado por último aparece no mostrador (aqui: "bEEP").
3. Prima a tecla de seta (**hold/zero**) as vezes necessárias até que apareça no mostrador o item de menu desejado (aqui: definições do mostrador "LCd").
4. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/ print**).
   São indicadas as definições actuais para o item de menu ou um submenu (aqui: duração da iluminação de fundo "dur").



5. Para alterar a definição ou chamar outro submenu, prima a tecla de seta (**hold/zero**) as vezes necessárias até que surja a definição desejada (aqui: luminosidade do mostrador "bri").
6. Confirme a sua selecção com a tecla Enter (**send/ print**).





   São indicadas as definições actuais para o item de menu ou um submenu (aqui: luminosidade do mostrador 50%“).



7. Para alterar a definição ou chamar outro submenu, prima a tecla de seta (**hold/zero**) as vezes necessárias até que surja a definição desejada (aqui: luminosidade do mostrador 100%).
8. Confirme a definição com a tecla Enter (**send/ print**).
   A saída do menu é feita automaticamente.



9. Para efectuar outras definições, chame novamente o menu e proceda do seguinte modo.

   NOTA:
   Se durante aprox. 24 segundos não for premida nenhuma tecla, a saída do menu é feita automaticamente.

Activar sinais acústicos (bEEP)

A corrediça superior pode ser ajustada de modo a que seja emitido um sinal acústico por cada vez que uma tecla seja premida.



1. No menu, seleccione o item "bEEP".
2. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.



3. Seleccione a definição desejada:
   – On
   – Off
4. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Restabelecer as definições de fábrica (rSEt)

Para anular definições efectuadas, é possível restabelecer as definições de fábrica.

Função	Definição de fábrica
Sinal acústico	on
Luminosidade da iluminação do mostrador	50%
Duração da iluminação do mostrador	Short
Módulo de rádio (SYS)	off
Autosend (Asend) (envio automático)	off
Autoprint (APrt) (impressão automática)	off
Unidade de altura (Unit)	cm

NOTA:
No restabelecimento das definições de fábrica o módulo de rádio é desligado. As informações relativas aos grupos de comunicação via rádio mantêm-se. Os grupos de comunicação via rádio não têm de ser novamente configurados.



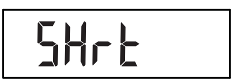
1. No menu, seleccione o item "rSEt".
2. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
3. Desligue o aparelho.
   As definições de fábrica são restabelecidas e ficam novamente disponíveis quando o aparelho voltar a ser ligado.

Ajustar a iluminação de fundo do mostrador (LCd)

É possível alterar a duração e a luminosidade da iluminação de fundo do mostrador.







1. No menu, seleccione o item "LCd".
2. Confirme a selecção.
3. Seleccione um item de menu:
   - dUr: Duração
   - bri: Luminosidade
4. Confirme a sua selecção.
   É indicada a definição actual.



5. Seleccione a definição desejada.

Função	Definição
Duração	• Short (aprox. 15 Sek.) • Long (aprox. 45 Sek.)
Luminosidade	• 50% • 100% • OFF

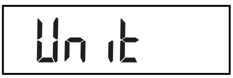
6. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.
7. Se desejar ajustar as definições também para a segunda função, repita o processo.

Comutar a unidade de altura (Unit) (unidade)

É possível seleccionar a unidade (Unit), na qual deseja que seja indicada a altura.

NOTA:

- Esta função não se encontra disponível em todas as variantes de modelos.
- Respeite as normas nacionais válidas relativas às unidades na metrologia.
- As alturas são transmitidas para o elemento de comando e exibidas na unidade aqui definida.



1. No menu, seleccione o item "Unit".
2. Confirme a selecção.



   É indicada a definição actual.
3. Seleccione a unidade na qual deseja que seja indicada a altura:
   - Centímetros (cm)
   - Pés e polegadas (ft:in)



4. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

8. A REDE SEM FIOS SECA 360° WIRELESS

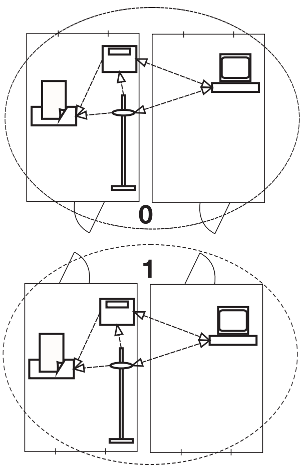
8.1 Introdução

O mostrador multifunções e a corrediça superior do aparelho possuem um módulo de rádio. O módulo de rádio permite a transmissão sem fios dos resultados de medição para avaliação e documentação. É possível fazer a transmissão dos dados para os seguintes aparelhos:

- Impressora sem fios seca
- PC com módulo de rádio USB seca

seca Grupos de comunicação

A rede sem fios **seca 360° wireless** funciona com grupos de comunicação. Um grupo de comunicação via rádio é um grupo virtual de emissores e receptores. Se forem operados vários emissores e receptores do mesmo tipo é possível equipar até 3 grupos de comunicação via rádio (0, 1, 2) com estes aparelhos.



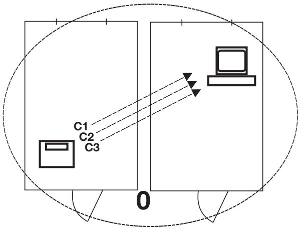
A configuração de vários grupos de comunicação via rádio assegura o endereçamento fiável e correcto de valores de medição, quando são utilizadas várias salas de exame com o mesmo tipo de equipamento.

A distância máxima entre emissor e receptor é de aprox. 10 metros. Determinadas características do local, como p. ex. a espessura e constituição das paredes, podem reduzir o alcance.

Por cada grupo de comunicação via rádio é possível a seguinte combinação de aparelhos:

- 1 balança para bebés
- 1 balança para adultos
- 1 escala de medição do comprimento
- 1 impressora sem fios seca
- 1 PC com módulo de rádio USB seca

Canais



Dentro de um grupo de comunicação via rádio os aparelhos comunicam entre si através de três canais (C1, C2, C3).

Se configurar um grupo de comunicação via rádio com este aparelho, o aparelho irá sugerir-lhe três canais que garantem uma excelente transmissão de dados. Recomendamos que aceite os números de canal sugeridos.

Também pode seleccionar os números de canal (0 a 99) manualmente, por exemplo, quando deseja instalar vários grupos de comunicação via rádio.

De forma a assegurar uma transmissão de dados sem falhas, os canais têm de ter uma distância suficiente entre eles. Recomendamos uma distância de pelo menos 30. Cada número de canal só pode ser utilizado para um canal, respectivamente.

Exemplo de configuração; números de canal na instalação de 3 grupos de comunicação via rádio dentro de um consultório:

- Grupo de comunicação via rádio 0: C1=_0, C2= 30, C3=60
- Grupo de comunicação via rádio 1: C1=10, C2=40, C3=70
- Grupo de comunicação via rádio 2: C1=20, C2=50, C3=60

Detecção de aparelhos

Se configurar um grupo de comunicação via rádio com este aparelho, este irá procurar outros aparelhos activos do sistema **seca 360° wireless**. Os aparelhos detectados são indicados no mostrador do aparelho como módulos (p. ex. MO 3). Os números significam o seguinte:

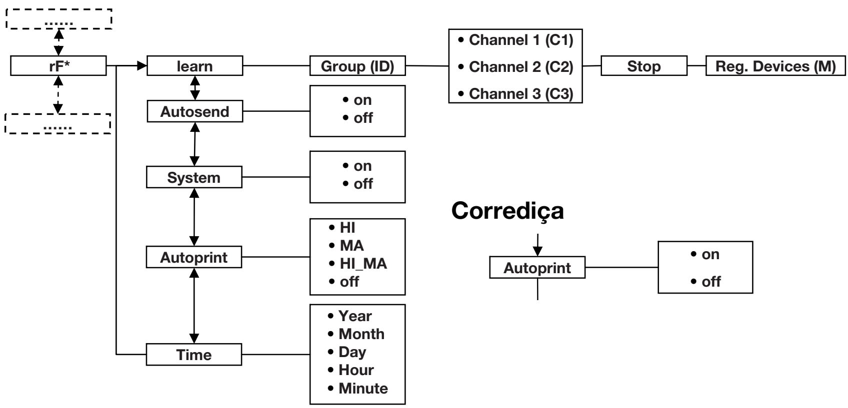
- 1: Balança para adultos
- 2: Escala de medição da altura
- 3: Impressora sem fios
- 4: PC com módulo de rádio USB seca
- 7: Balança para bebés
- 5, 6 e 8-12: Reservado para ampliação do sistema

8.2 Operar a estação de medição num grupo de comunicação via rádio (menu)

A corrediça superior e o mostrador multifunções da estação de medição já constituem de fábrica um grupo de comunicação via rádio. A partir de dois componentes é possível integrar outros aparelhos no grupo de comunicação via rádio. O mostrador multifunções é o que oferece maior comodidade para este procedimento.

Sob determinadas condições locais pode acontecer que o grupo de comunicação constituído de fábrica não funcione nas melhores condições. Neste caso, configure um grupo de comunicação via rádio a partir do mostrador multifunções (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" a partir da página 367). Se lhe for solicitado que ligue os aparelhos que pretende integrar no grupo de comunicação via rádio, ligue também a corrediça superior.

Todas as funções necessárias para operar o aparelho num grupo de comunicação via rádio seca encontram-se no submenu "rF".



* Poderá encontrar informações sobre como navegar no menu do mostrador multifunções na Página 350. Poderá encontrar informações sobre como navegar no menu da corrediça superior na Página 360.

Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)

Para configurar um grupo de comunicação via rádio, proceda do seguinte modo:

1. Ligue o aparelho.
2. Chame o menu.
3. No menu, seleccione o item "rf".



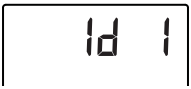
4. Confirme a selecção.



5. Seleccione o item de menu "lrn" (learn).
6. Confirme a selecção.



   É indicado o grupo de comunicação via rádio definido actualmente (aqui: grupo de comunicação via rádio 0 "ID 0").



   Se o grupo de comunicação via rádio "0" já existir e desejar configurar um outro grupo com este aparelho, seleccione outro ID com as teclas de seta (aqui: grupo de comunicação via rádio 1 "ID 1").

7. Confirme a sua selecção do grupo de comunicação via rádio.



   O aparelho sugere um número de canal para o canal 1 (aqui: C1 "0").
   Pode aceitar o número de canal sugerido ou definir outro número de canal com as teclas de seta.

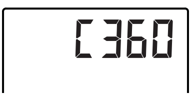
8. Confirme a sua selecção para o canal 1.



   O aparelho sugere um número de canal para o canal 2 (aqui: C2 "30").
   Pode aceitar o número de canal sugerido ou definir outro número de canal com as teclas de seta.

   NOTA:
   A apresentação dos números de canal de dois dígitos é feita sem espaços vazios. A indicação "C230" significa: Canal "2", número de canal "30".

9. Confirme a sua selecção para o canal 2.



   O aparelho sugere um número de canal para o canal 3 (aqui: C3 "60").
   Pode aceitar o número de canal sugerido ou definir outro número de canal com as teclas de seta.

10. Confirme a sua selecção para o canal 3.



Aparece a mensagem StOP no mostrador.

O aparelho espera pelos sinais de outros aparelhos aptos para transmissão a nível de alcance.

NOTA:
Alguns aparelhos necessitam de um procedimento especial de ligação caso tenham de ser integrados num grupo de comunicação via rádio. Respeite o manual de instruções de utilização do respectivo aparelho.

11. Ligue o aparelho que deseja integrar no grupo de comunicação via rádio, p. ex. uma impressora sem fios.

    Quando a impressora sem fios é reconhecida, ouve-se um sinal acústico.

    NOTA:
    Quando integrar uma impressora sem fios num grupo de comunicação via rádio tem de seleccionar uma opção de impressão (menu\rf\APrt) e definir a hora (menu\rf\time).

12. Repita o passo 11. para todos os aparelhos que deseja integrar neste grupo de comunicação via rádio.

    ATENÇÃO!
    Perda da comunicação via rádio com a corrediça superior
    Se a corrediça superior estiver desligada durante a configuração do grupo de comunicação via rádio, perder-se-á a comunicação via rádio com o mostrador multifunções.
    – Ligue a corrediça superior juntamente com todos os aparelhos que deseja integrar no grupo de comunicação via rádio.

13. Prima a tecla Enter para concluir o processo de procura.



14. Prima uma tecla de seta para visualizar quais os aparelhos que foram detectados (aqui: Mo 3 para uma impressora sem fios).

    Se tiver integrado vários aparelhos num grupo de comunicação via rádio, prima várias vezes a tecla de seta para assegurar que todos os aparelhos foram detectados pela balança.

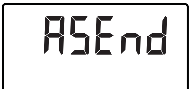
15. Saia do menu com a tecla Enter ou espere até que a saída do menu seja feita automaticamente.

Activar a transmissão automática (ASend) (envio automático)

Pode configurar o aparelho de forma a que os resultados de medição sejam enviados automaticamente para todos os emissores preparados para recepção e registados no mesmo grupo de comunicação via rádio (p. ex.: impressora sem fios, PC com módulo de rádio USB).

> **NOTA:**
> Se utilizar uma impressora sem fios, assegure-se de que, como opção de impressão, não está definido "off" (ver "Seleccionar a opção de impressão (APrt)" na página 369) .

1. Ligue o aparelho.



2. Seleccione no submenu "rf" o item "ASend" e confirme a selecção.



3. Seleccione a definição "on" e confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Activar/desactivar o módulo de rádio (sistema)

O aparelho é fornecido com o módulo de rádio activado. Com o módulo de rádio activado aumenta o consumo de corrente. Poderá desactivar o módulo de rádio se não quiser utilizar a transmissão de dados sem fios.

1. Ligue o aparelho.
2. Seleccione no submenu "rf" o item "SYS".



3. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual.



4. Seleccione a definição desejada
   - On
   - Off
5. Confirme a selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Seleccionar a opção de impressão (APrt)

Pode configurar a estação de medição de forma a que os resultados de medição sejam impressos automaticamente por uma impressora sem fios registada no grupo de comunicação via rádio.

> **NOTA:**
> Esta função só está disponível se tiver sido integrada uma impressora sem fios seca através da função "learn" no grupo de comunicação via rádio.



1. Ligue a corrediça superior e o mostrador multifunções.
2. Seleccione no submenu "rf" o item "APrt" e confirme a selecção.
3. Conforme o resultado de impressão desejado, seleccione a definição correspondente para a corrediça superior e o mostrador multifunções:

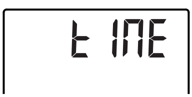
Resultado de impressão	APrt Corrediça superior	APrt Mostrador multifunções
Altura	on	off
Peso	off	MA
Altura, peso e BMI/ BFR	off	HI_MA
Sem impressão automática	off	off

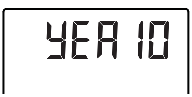
4. Confirme a sua selecção.
   A saída do menu é feita automaticamente.

Definir a hora (Time) (hora)

Pode configurar o sistema de forma a que a impressora acrescente automaticamente a data e a hora aos seus resultados de medição. Para tal, tem de definir uma vez a data e a hora neste aparelho e transferir para o relógio interno da impressora sem fios.

> **NOTA:**
> Esta função só está disponível se tiver sido integrada uma impressora sem fios seca através da função "learn" no grupo de comunicação via rádio.





1. Ligue o aparelho.
2. Seleccione no submenu "rf" o item "Time".
3. Confirme a selecção.
   É indicada a definição actual para o "Ano (Year)".
4. Defina o número correcto do ano.
5. Confirme a selecção.
6. Repita os passos 3. e 4. respectiva para "Mês" (Mon), "Dia" (doY), Hora (hour) e Minuto (Min).

7. Confirme a sua selecção.
   Após a confirmação da definição dos minutos a saída do menu é feita automaticamente.
   As definições são transmitidas automaticamente à impressora sem fios.
   A impressora sem fios acrescenta automaticamente a data e a hora a todas as impressões.

   NOTA:
   Para mais operações com a impressora sem fios consulte o respectivo manual de instruções de utilização.

9. LIMPEZA

Em caso de necessidade, limpe as superfícies do aparelho com um produto de limpeza doméstico ou com um desinfectante vulgar. Observe as indicações do fabricante.

10. O QUE FAZER QUANDO...?

10.1 Avarias e sua eliminação

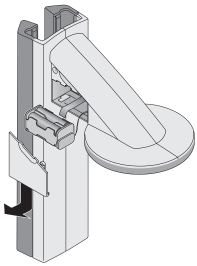
Falha	Causa/Eliminação
... com carga não aparece a indicação do peso?	O aparelho não tem alimentação de energia. - Verificar se a balança está ligada - Verificar se as pilhas estão colocadas (no caso de aparelhos com funcionamento a pilhas) - Verificar se está estabelecida a alimentação de rede (no caso de aparelhos com funcionamento a partir da rede)
… não aparece 0.00 antes da pesagem?	Foi colocada carga na balança antes de esta ser ligada. - Esvaziar a balança - Desligar e tornar a ligar a balança
… um segmento está permanentemente aceso ou não se acende?	O respectivo ponto indica um erro. - Contactar o serviço de manutenção seca

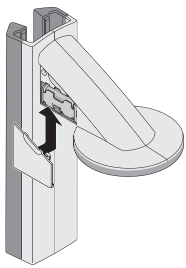
Falha	Causa/Eliminação
...a iluminação de fundo do mostrador desliga-se na corrediça superior e não se consegue ligar novamente?	A carga das pilhas está a ficar fraca. A iluminação de fundo foi desligada automaticamente para poupar energia. Ainda poderá efectuar medições e transmitir dados durante cerca de 12 horas. - Colocar pilhas novas logo que possível (ver "Substituir as pilhas da corrediça superior" na página 375)
… aparece a indicação  **?**	A carga das pilhas está a ficar fraca. - Colocar pilhas novas logo que possível (ver "Substituir as pilhas da corrediça superior" na página 375)
… aparece a indicação bAtt?	As pilhas estão vazias. - Colocar pilhas novas (ver "Substituir as pilhas da corrediça superior" na página 375)
… aparece a indicação StOP?	Durante a pesagem: • Foi excedida a carga máxima. - Esvaziar a balança Durante a configuração de um grupo de comunicação via rádio: • A configuração dos canais de rádio está concluída - Ligar os aparelhos que se pretende integrar no grupo de comunicação via rádio (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" na página 367)
… aparece a indicação tEMP?	A temperatura ambiente da balança é muito alta ou muito baixa. - Colocar a balança numa temperatura ambiente entre +10 °C e +40 °C - Esperar aprox. 15 minutos até que a balança se tenha adaptado à temperatura ambiente
... o mostrador multifunções já não reage quando se prime uma tecla?	• O aparelho fica num estado indefinido após introduções erradas. - Desligar a fonte de alimentação da tomada - Aguardar cerca de 1 minuto - Ligar a fonte de alimentação na tomada, a balança e o mostrador multifunções ligam-se automaticamente

Falha	Causa/Eliminação
... depois de ligar são enviados resultados de medição pela primeira vez e se ouvem dois sinais acústicos?	• O aparelho não conseguiu enviar resultados de medição aos receptores de rádio (impressora sem fios seca ou PC com módulo de rádio USB seca). – Certifique-se de que o aparelho está integrado na rede sem fios – Certifique-se de que o receptor está ligado • A recepção é afectada por aparelhos de alta frequência que se encontrem nas imediações (p. ex. telemóveis). - Na rede sem fios seca mantenha os aparelhos de alta frequência a uma distância mínima de 1 metro dos emissores e receptores **Nota:** Se a falha não for eliminada, nas próximas tentativas de envio não soará nenhum aviso acústico.
...se não forem audíveis sinais acústicos durante a configuração do grupo de comunicação via rádio, embora o aparelho a integrar esteja ligado?	• O aparelho não foi reconhecido. - Desligar e tornar a ligar os aparelhos (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" na página 367)
... no menu rf só é visível o item "SYS"?	• O módulo de rádio está desactivado. - Activar o módulo de rádio (ver "Activar/ desactivar o módulo de rádio (sistema)" na página 369)
... no menu rf só são visíveis os itens "SYS" e "lrn"?	• O módulo de rádio está activado e não está configurado nenhum grupo de comunicação via rádio. - Configurar grupo de comunicação via rádio (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" na página 367)
... no menu rf os itens "APrt" e "Time" não são visíveis?	• Nenhuma impressora sem fios registada no grupo de comunicação via rádio. - Registar a impressora sem fios no grupo de comunicação via rádio através do item de menu "lrn" (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" na página 367)

Falha	Causa/Eliminação
... aparece a indicação Er:H: 11: ?	A balança está em posição muito alta ou foi sobrecarregada num dos cantos. - Esvaziar a balança ou distribuir o peso uniformemente - Reiniciar a balança
... aparece a indicação Er:H: 12: ?	A balança foi ligada com excesso de peso sobre ela. - Esvaziar a balança - Reiniciar a balança
... aparece a indicação Er:H: 16: ?	A balança moveu-se devido à oscilação própria, não foi possível determinar o ponto zero. - Reiniciar a balança
-... é premida a tecla Enter e aparece a indicação Er:H:71: ?	Não é possível a transmissão de dados, o módulo de rádio está desactivado. - Activar o módulo de rádio (ver "Activar/ desactivar o módulo de rádio (sistema)" na página 369)
é premida a tecla Enter e aparece a indicação Er:H:72: ?	Não é possível a transmissão de dados, não está configurado nenhum grupo de comunicação via rádio. - Configurar grupo de comunicação via rádio (ver "Configurar um grupo de comunicação via rádio (Lrn)" na página 367)

10.2 Substituir as pilhas da corrediça superior





São necessárias 4 pilhas Mignon de tipo AA, 1,5 Volt. Para estabelecer a alimentação de corrente da corrediça superior, proceda da seguinte forma:

1. Retire a tampa do compartimento das pilhas.
2. Retire o suporte das pilhas do compartimento das pilhas.
3. Retire as pilhas gastas do respectivo suporte.
4. Coloque as pilhas novas no respectivo suporte.

   NOTA:
   Tenha atenção à polaridade correcta das pilhas (marcações no suporte das pilhas).
5. Coloque o suporte das pilhas no respectivo compartimento.

   ATENÇÃO!
   Danos no aparelho e anomalias devido a encravamento do cabo
   – Disponha o cabo das pilhas antes de fechar o compartimento das pilhas de modo a que não possa ficar entalado entre a tampa e o compartimento.
6. Insira a tampa sobre o compartimento das pilhas até a mesma engatar.

11. MANUTENÇÃO/RECALIBRAGEM

11.1 Informações relativas à manutenção e recalibragem

Antes de proceder à recalibragem do aparelho, recomendamos que mande efectuar uma manutenção.

ATENÇÃO!
Erros de medição devido a uma manutenção incorrecta
– Os trabalhos de manutenção e reparação devem ser executados apenas por um serviço de pós-venda autorizado.
– Em www.seca.com encontra o serviço de pós-venda mais próximo de si. Em alternativa, envie um e-mail para service@seca.com.

As disposições legais nacionais relativas a uma recalibragem devem ser aplicadas por pessoal autorizado. O ano da primeira calibragem encontra-se atrás da marca CE na placa de características por cima do número do local denominado 0109 (direcção de calibragem de Hessen).

Também é necessária uma recalibragem sempre que uma ou várias marcas de segurança estiverem danificadas ou o índice do contador de calibragem não coincidir com o número na marca válida do contador de calibragem.

11.2 Verificar o índice do contador de calibragem

A balança desta estação de medição está calibrada. As calibragens só podem ser efectuadas por postos autorizados. Para o assegurar, a balança está equipada com um contador de calibragem que fixa todas as alterações dos dados relevantes do ponto de vista da calibragem.

Se desejar verificar se a balança está correctamente calibrada, proceda do seguinte modo:

1. Certifique-se de que o aparelho está desligado.
2. Prima a tecla Start ⏻ do mostrador multifunções.
   No mostrador aparece SECA.
3. Prima uma tecla qualquer no mostrador multifunções enquanto é indicado SECA no mostrador.
   O símbolo ⚠ aparece e o índice actual do contador de calibragem pisca durante alguns segundos no mostrador.
4. Compare o índice do contador de calibragem indicado com o número indicado na marca do respectivo contador.





Para a calibragem ser válida os dois números têm de coincidir. Se a marca e o contador de calibragem não coincidirem, é necessário efectuar uma recalibragem. Contacte o seu serviço pós-venda ou o serviço de assistência pós-venda seca.



Se for necessária uma recalibragem, em vez das marcas do contador de calibragem seca ilustradas em cima, será utilizada a marca de recalibragem que se encontra ao lado para a identificação do estado do contador de calibragem. Esta marca será fixada com um selo adicional pela pessoa autorizada para efectuar a recalibragem. A marca de recalibragem pode ser obtida através do número 14-05-01-886 do serviço de assistência pós-venda seca.

12. DADOS TÉCNICOS

12.1 Dados técnicos gerais

Dados técnicos	
Dimensões • Profundidade • Largura • Altura	 466 mm 434 mm 2394 mm
Peso próprio	16,5 kg
Faixa de temperatura	+10° C até +40°C
Altura dos dígitos • Mostrador multifunções, de três linhas • Corrediça superior, de uma linha	 14 mm 12 mm
Alimentação de energia - Mostrador multifunções e balança - Corrediça superior	 Alimentador Pilhas
Consumo de corrente do mostrador multifunções/balança - Com módulo de rádio desactivado e sem iluminação de fundo - Com módulo de rádio activado e iluminação de fundo permanente (luminosidade: 100%)	 35 mA 120 mA
Consumo de corrente da corrediça superior - Com módulo de rádio desactivado e sem iluminação de fundo - Com módulo de rádio activado e iluminação de fundo permanente (luminosidade: 100%)	 20 mA 80 mA

Dados técnicos	
Tempo de funcionamento máximo da corrediça superior - Com módulo de rádio desactivado e sem iluminação de fundo - Com módulo de rádio activado e iluminação de fundo permanente (luminosidade: 100%)	 aprox. 3800 Minuten aprox. 2200 Minuten
Dados técnicos de medição, medição da altura • Margem de medição • Divisão • Precisão	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Dispositivo médico segundo as directivas 93/42/CEE e 2007/47/CE	Classe I com função de medição
Transmissão via rádio • Banda de frequência • Potência de envio • Normas cumpridas	 2,433 MHz -2,480 MHz <10 mW EN 300328

12.2 Dados da técnica de pesagem

Dados da técnica de pesagem	
Calibragem segundo a directiva 2009/23/CE	Classe III
Carga máxima • Gama de pesagem 1 • Gama de pesagem 2	 150 kg 300 kg
Carga mínima • Gama de pesagem 1 • Gama de pesagem 2	 1 kg 2 kg
Divisão mínima • Gama de pesagem 1 • Gama de pesagem 2	 50 g 100 g
Faixa da tara	até 300 kg
Precisão na primeira calibragem • Gama de pesagem 1: 0 até 25 kg • Gama de pesagem 1: 25 até 100 kg • Gama de pesagem 1: 100 kg até 150 kg • Gama de pesagem 2: 0 até 50 kg • Gama de pesagem 2: 50 até 200 kg • Gama de pesagem 2: 200 kg até 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. ACESSÓRIOS

Rede sem fios **seca 360° wireless**: • Impressora sem fios - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • Software do PC - **seca analytics 105** • Módulo de rádio USB **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 Variantes específicas do país Variantes específicas do país Modelos de licença específicos da utilização 456-00-00-009
Alimentação de energia: • Alimentador, euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • Alimentador, int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. ELIMINAÇÃO

14.1 Eliminação do aparelho



Não deite o aparelho no lixo doméstico. O aparelho tem de ser eliminado de forma adequada como sucata electrónica. Respeite as respectivas disposições nacionais. Para mais informações contacte os nossos serviços em:

service@seca.com

14.2 Pilhas

Não deite as pilhas e os acumuladores usados no lixo doméstico, independentemente de estes conterem substâncias nocivas ou não. Como consumidor é obrigado por lei a eliminar as pilhas e acumuladores nos locais de recolha previstos ou nos locais de recolha do fornecedor. Elimine as pilhas e acumuladores apenas quando estiverem completamente descarregados.

15. GARANTIA

Para falhas originadas por defeito de material ou de fabrico, o direito à garantia aplica-se por um período de dois anos após o fornecimento. Todas as partes móveis, como p. ex. pilhas, cabo, alimentadores, acumuladores, etc. estão excluídas da garantia. Todas as falhas abrangidas pela garantia serão eliminadas sem qualquer custo para o cliente, mediante a apresentação da factura de compra. Outras reivindicações não serão levadas em consideração. Os custos de transporte ficam a cargo do cliente se o aparelho se encontrar noutro local que não a morada do cliente. Em caso de danos durante o transporte, o direito à garantia só se aplicará se tiver sido utilizada a embalagem original completa para o transporte, e se a balança tiver sido acomodada e fixada convenientemente dentro da mesma. Por esse motivo, guarde todas as partes da embalagem.

O direito à garantia é anulado se o aparelho tiver sido aberto por pessoas sem autorização expressa da seca.

Para os clientes que se encontram no estrangeiro, pedimos que no caso de reivindicação do direito à garantia se dirija ao vendedor do respectivo país.

SPIS TREŚCI

1. GWARANCJA JAKOŚCI

Kupując produkty firmy seca nabywają Państwo urządzenia będące nie tylko osiągnięciem dopracowanej przez ponad 100 lat techniki, lecz również charakteryzujące się wysoką jakością potwierdzoną urzędowo, prawnie i przez różne instytuty. Produkty firmy seca odpowiadają europejskim dyrektywom, normom i przepisom krajowym. Z seca kupują Państwo produkty przyszłościowe.

Produkty opisane w niniejszej instrukcji obsługi spełniają wymagania niemieckiej ustawy o wyrobach medycznych, tzn. dyrektyw 93/42/EWG i 2007/47/WE Parlamentu Europejskiego i Rady, które wdrożone zostały do krajowych ustaw w całej Europie.

Wagi oznaczone tym znakiem spełniają wymagania europejskiej dyrektywy w sprawie wag nieautomatycznych 2009/23/EG. Wagi seca oznaczone tym znakiem spełniają wysokie wymagania jakościowe i techniczne stawiane wagom legalizowanym.

Wagi oznaczone tym znakiem spełniają surowe wymagania klasy dokładności III i mogą być używane do wykonywania pomiarów legalizowanych w medycynie.

Produkty oznaczone tym znakiem spełniają wymagania następujących dyrektyw i norm:

- dyrektywa 2009/23/WE w sprawie wag nieautomatycznych
- dyrektywy 93/42/EWG i 2007/47/WE o wyrobach medycznych
- DIN EN 45501 dotycząca zagadnień metrologicznych wag nieautomatycznych

Profesjonalność firmy seca uznana została również oficjalnie. TÜV Product Service, jednostka właściwa do certyfikowania wyrobów medycznych, potwierdziła certyfikatem, że firma seca konsekwentnie spełnia surowe prawne wymagania stawiane jej jako producentowi wyrobów medycznych. System zabezpieczenia jakości firmy seca obejmuje takie obszary jak: rozwój, produkcja, dystrybucja i serwis wag medycznych i systemów pomiarowych.

Firma seca chroni środowisko. Oszczędzanie naturalnych zasobów jest dla nas bardzo ważne. Dlatego staramy się oszczędnie gospodarować materiałem opakowaniowym tam, gdzie jest to użyteczne.
A wszystkie odpadki mogą być łatwo zutylizowane na miejscu dzięki systemowi Duale System.

2. OPIS URZĄDZENIA

2.1 Gratulujemy!

Kupując stację pomiarową **seca 285** nabyli Państwo bardzo precyzyjne, a jednocześnie solidne urządzenie.

Od ponad 170 lat firma seca wykorzystuje swoje doświadczenie na rzecz ochrony zdrowia. Jako lider rynkowy w wielu krajach świata dysponuje licznymi innowacyjnymi rozwiązaniami w zakresie ważenia i mierzenia i nieustannie ustanawia nowe standardy jakościowe.

2.2 Zastosowanie

Stacja pomiarowa **seca 285** jest wykorzystywana zgodnie z krajowymi przepisami przede wszystkim w szpitalach, przychodniach lekarskich i stacjonarnych ośrodkach opieki.

Stacja pomiarowa służy do pomiaru wzrostu i masy ciała. Wielkość wzrostu można przesłać bezprzewodowo do wyświetlacza multifunkcyjnego, co umożliwia automatyczne obliczenie wskaźnika Body Mass Index (BMI) i Body Fat Rate (BFR).

Dzięki sieci bezprzewodowej **seca 360° wireless** wyniki pomiaru można przesłać bez użycia kabla do drukarki bezprzewodowej seca lub do komputera wyposażonego w software **seca analytics 105** i w **seca 360° Wireless USB adapter 456**.

3. BEZPIECZEŃSTWO

3.1 Podstawowe zasady bezpieczeństwa

- Należy przestrzegać wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji obsługi.
- Zachować i starannie przechowywać instrukcję obsługi i zawartą w niej deklarację zgodności.
- Upewnić się, że urządzenie stoi na stabilnym, płaskim i równym podłożu.
- Nie narażać urządzenia na silne uderzenia.
- Nie stawiać żadnych przedmiotów o ostrych kantach na szklanej płycie podstawy urządzenia. Mogą powstać zadrapania, rysy lub odpryski. Takie uszkodzenia mogą prowadzić do pęknięcia płyty szklanej.
- Regularnie sprawdzać szklaną płytę podstawy urządzenia pod kątem zadrapań, rys i odprysków.
  W przypadku stwierdzenia takich uszkodzeń, należy wymienić płytę szklaną na nową.
- Tak ułożyć kabel sieciowy, żeby nie można było się o niego potknąć.
- Należy stosować wyłącznie podany typ baterii (patrz „Zakładanie baterii” na stronie 401).
- Regularnie przeprowadzać konserwacje i legalizacje ponowne (patrz „Konserwacja/legalizacja ponowna” na stronie 440).
- Konserwacje i naprawy powinny być przeprowadzane wyłącznie przez autoryzowany serwis. Adres serwisu w pobliżu Państwa miejsca zamieszkania można znaleźć na stronie www.seca.com lub prosimy o wysłanie do nas emaila na adres service@seca.com z prośbą o informację.
- Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria i części zamienne firmy seca. W innym przypadku firma seca nie udziela gwarancji.
- Stosując urządzenia HF, np. telefony komórkowe należy zachować odstęp przynajmniej 1 metra, by uniknąć błędnych pomiarów lub zakłóceń w bezprzewodowym przesyle danych.

3.2 Zasady bezpieczeństwa obowiązujące w niniejszej instrukcji obsługi

NIEBEZPIECZEŃSTWO!
Oznacza bardzo niebezpieczną sytuację. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do ciężkich, nieodwracalnych uszkodzeń ciała lub śmierci.

OSTRZEŻENIE!
Oznacza bardzo niebezpieczną sytuację. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do ciężkich, nieodwracalnych uszkodzeń ciała lub śmierci.

PRZESTROGA!
Oznacza niebezpieczną sytuację. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do lekkich lub średnich uszkodzeń ciała.

UWAGA!
Oznacza możliwość błędnej obsługi urządzenia. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do uszkodzenia urządzenia lub błędnych wyników pomiaru.

WSKAZÓWKA:
Zawiera dodatkową informację odnośnie stosowania niniejszego urządzenia.

3.3 Postępowanie z bateriami i akumulatorami

Niniejsze urządzenie dostarczane jest z 4 bateriami Mignon, typ AA. Tego typu baterie nie są wielokrotnie ładowalne. Należy przestrzegać poniższych zasad bezpieczeństwa.

⚠ **OSTRZEŻENIE!**

Niebezpieczeństwo spowodowania szkody na zdrowiu wskutek użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem.

Baterie zawierają substancje szkodliwe, które mogą zostać uwolnione wskutek wybuchu baterii spowodowanego użytkowaniem niezgodnym z przeznaczeniem.

- Nie należy próbować ponownie ładować baterii.
- Nie podgrzewać baterii/akumulatorów.
- Nie palić baterii/akumulatorów.
- W przypadku wylania baterii, należy unikać kontaktu ze skórą, oczami i błonami śluzowymi. Zanieczyszczone miejsca przemyć dużą ilością czystej wody i niezwłocznie udać się do lekarza.

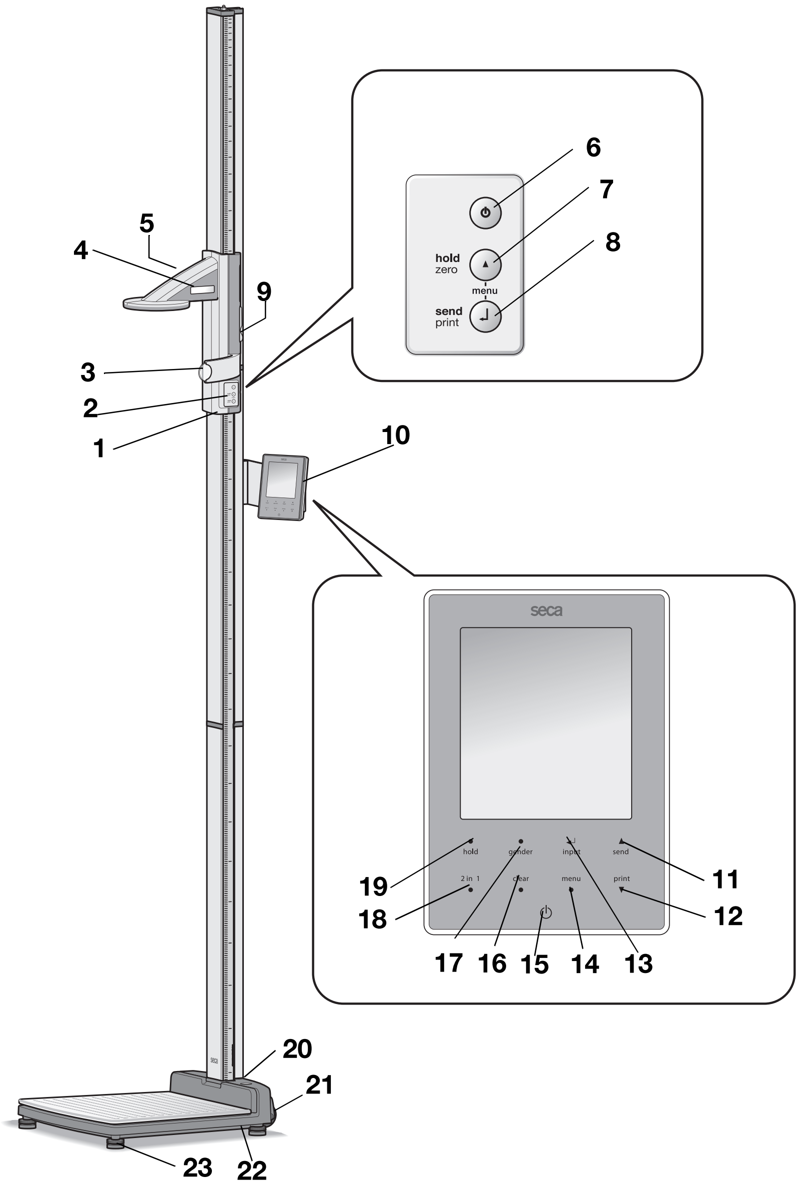
UWAGA!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia i jego błędnego działania wskutek użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem

- Należy stosować wyłącznie podany typ baterii/typ akumulatorów (patrz „Zakładanie baterii” na stronie 401).
- Należy zawsze wymieniać wszystkie baterie/akumulatory jednocześnie.
- Nie zwierać baterii/akumulatorów.
- Jeżeli urządzenie nie będzie używane przez dłuższy czas, należy wyjąć baterie/akumulatory. W ten sposób do urządzenie nie wyleje się bateria.

4. PRZEGLĄD

4.1 Elementy obsługi

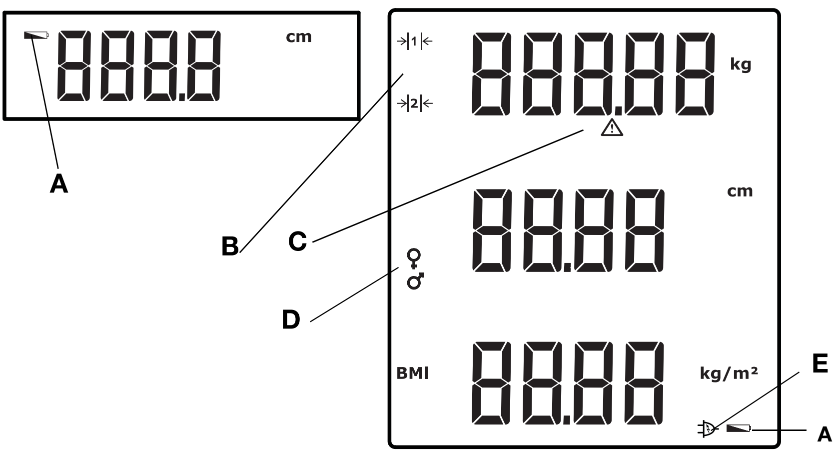


Nr	Element obsługi	Funkcja
1	Suwak z pozycjonerem głowy	Element obsługi służący do pomiaru wzrostu
2	Klawiatura, suwak z pozycjonerem głowy	Elementy sterujące służące do przeprowadzania pomiarów wzrostu i konfiguracji urządzenia
3	Liniał do wyznaczania płaszczyzny frankfurckiej	Wyciągany liniał do ustawienia głowy w tzw. „płaszczyźnie frankfurckiej”
4	Wyświetlacz, suwak z pozycjonerem głowy	Element wskazujący wyniki pomiaru i konfigurację urządzenia znajdujący się na suwaku z pozycjonerem głowy
5	Komora na baterie, suwak z pozycjonerem głowy	Przeznaczona na pakiet baterii z 4 bateriami Mignon, typ AA, 1,5 V
6		Przycisk Start, suwak z pozycjonerem głowy: włączanie i wyłączanie suwaka z pozycjonerem głowy
7		Przycisk Strzałka (**hold/zero**) • W trakcie mierzenia: - krótkie naciśnięcie: włączanie funkcji Hold - długie naciśnięcie: wyznaczanie punktu zero • W menu: - wybór podmenu, wybór punktu menu - ustawianie wartości (krótkie naciśnięcie: wartość zmienia się o 1, długie naciśnięcie: wartość zmienia się do momentu zwolnienia przycisku)
8		Przycisk Enter (**send/print**): • W trakcie mierzenia (przy podłączonej sieci bezprzewodowej): - krótkie naciśnięcie: wysłanie wyniku pomiaru do urządzenia odbiorczego (wyświetlacz multifunkcyjny, drukarka bezprzewodowa, PC z modułem bezprzewodowym USB) - długie naciśnięcie: wydruk wyniku pomiaru (drukarka bezprzewodowa) • W menu: - zatwierdzenie wyboru punktu menu - zapisanie ustawionej wartości
9	Przycisk blokady	• Utrzymuje suwak z pozycjonerem głowy w określonej pozycji • Naciśnięcie go umożliwia przesuwanie suwaka z pozycjonerem głowy
10	Wyświetlacz multifunkcyjny	Centralny element sterujący i wskazujący

Nr	Element obsługi	Funkcja
11	▲ send	Przycisk Strzałka **send** • W trakcie ważenia (przy podłączonej sieci bezprzewodowej): - wysłanie wyniku pomiaru do urządzenia odbiorczego (drukarka bezprzewodowa, PC z modułem bezprzewodowym USB) • W menu: - wybór podmenu, wybór punktu menu - zwiększenie wartości (krótkie naciśnięcie: wartość zwiększa się o 1, długie naciśnięcie: wartość zwiększa się do momentu zwolnienia przycisku)
12	print ▼	Przycisk Strzałka **print** • W trakcie ważenia (przy podłączonej sieci bezprzewodowej): - wydruk wyniku pomiaru (drukarka bezprzewodowa) • W menu: - wybór podmenu, wybór punktu menu - zmniejszanie wartości (krótkie naciśnięcie: wartość zmniejsza się o 1, długie naciśnięcie: wartość zmniejsza się do momentu zwolnienia przycisku)
13	↵ input	Przycisk Enter (**input**): • W trakcie ważenia: - wprowadzanie danych pacjenta (wiek, płeć, PAL) • W menu: - zatwierdzenie wyboru punktu menu - zapisanie ustawionej wartości
14	menu ●	Przycisk **menu**: • W trakcie ważenia: - przywołanie menu elementu obsługi • W menu: - krótkie naciśnięcie: powrót do poprzedniego poziomu menu - długie naciśnięcie: wyjście z menu
15	⏻	Przycisk Start, wyświetlacz multifunkcyjny: Włączanie i wyłączanie wyświetlacza multifunkcyjnego i wagi
16	clear ●	Przycisk **clear**: Kasowanie danych wprowadzonych ręcznie lub odebranych bezprzewodowo (dane pacjenta, wzrost, wskaźnik BMI, wskaźnik BFR)
17	● gender	Przycisk **gender**: Wprowadzanie płci pacjenta

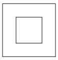
Nr	Element obsługi	Funkcja
18	2 in 1 ●	Przycisk **2 in 1**: Włączenie funkcji **2 in 1** do ważenia niemowląt i małych dzieci
19	● hold	Przycisk **hold**: Włączenie funkcji **hold**
20	Libella	Pokazuje, czy urządzenie jest wypoziomowane
21	Rolki	2 szt., służą do transportu na krótkich dystansach
22	Gniazdo zasilania	Służy do podłączania zasilacza sieciowego
23	Śruba poziomująca	4 sztuki, służą do dokładnego wypoziomowania urządzenia

4.2 Elementy wyświetlacza



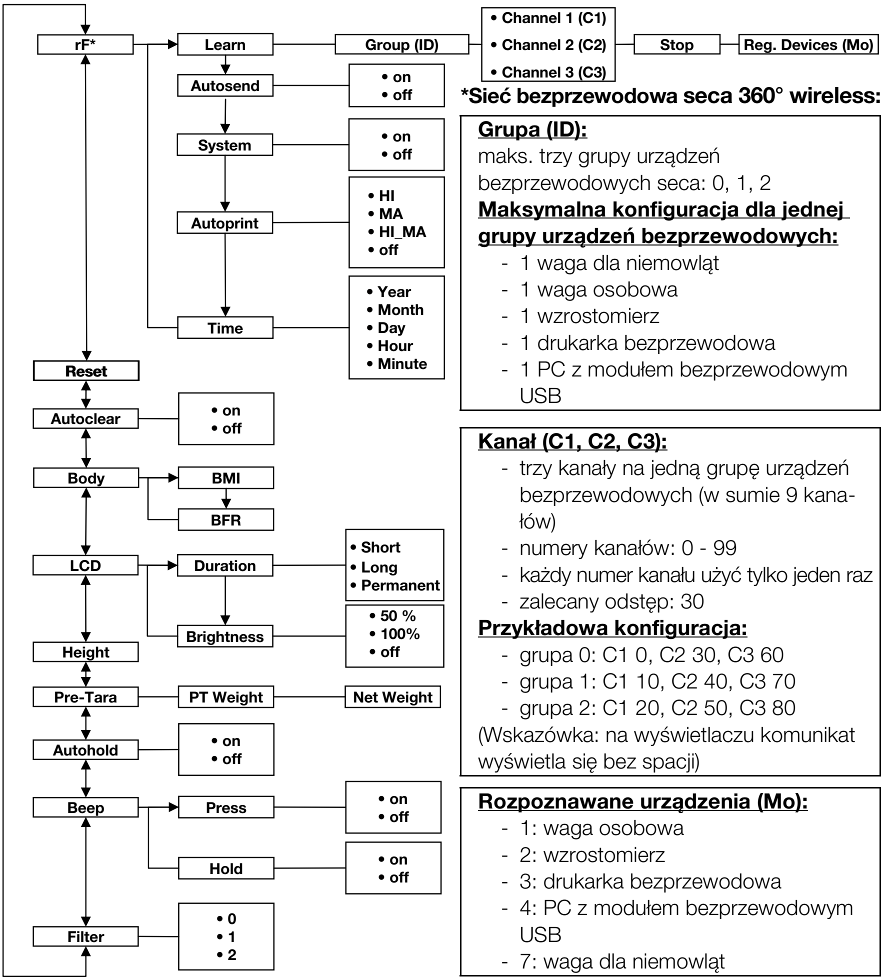
	Symbol	Znaczenie
A		Słabe baterie
B	→|1|← →|2|←	Aktualnie używany zakres ważenia: 1: Dokładniejszy pomiar masy ciała przy mniejszej nośności 2: Nośność maksymalna
C	⚠	Włączona funkcja niesprawdzona przy legalizacji wagi
D	♀ ♂	Płeć pacjenta
E		Praca z podłączonym zasilaczem sieciowym

4.3 Oznaczenia na tabliczce znamionowej

Tekst/Symbol	Znaczenie
Modell	Numer modelu
Type	Oznaczenie typu
Ser.No.	Numer seryjny
	Przestrzegać instrukcji obsługi
	Urządzenie elektromedyczne, typ B
	Urządzenie z izolacją ochronną, klasa ochrony II
FCC ID	Dla USA: Numer identyfikacyjny urządzenia nadany przez Federal Communications Commissions (FCC)
IC	Dla Kanady: Numer identyfikacyjny urządzenia nadany przez Industry Canada
CE	Urządzenie jest zgodne z normami i dyrektywami Unii Europejskiej
	Symbol FCC (USA)
	Urządzenie zasilane tylko prądem stałym, przestrzegać polaryzacji wtyczki
	Nie wyrzucać urządzenia do zwykłych odpadów domowych

4.4 Struktura menu wyświetlacza multifunkcyjnego

W menu urządzenia do dyspozycji są również inne funkcje. Urządzenie można skonfigurować optymalnie do potrzeb (szczegóły od strony strona 414 i strona 432).



***Sieć bezprzewodowa seca 360° wireless:**

Grupa (ID):
maks. trzy grupy urządzeń bezprzewodowych seca: 0, 1, 2

Maksymalna konfiguracja dla jednej grupy urządzeń bezprzewodowych:
- 1 waga dla niemowląt
- 1 waga osobowa
- 1 wzrostomierz
- 1 drukarka bezprzewodowa
- 1 PC z modułem bezprzewodowym USB

Kanał (C1, C2, C3):
- trzy kanały na jedną grupę urządzeń bezprzewodowych (w sumie 9 kanałów)
- numery kanałów: 0 - 99
- każdy numer kanału użyć tylko jeden raz
- zalecany odstęp: 30

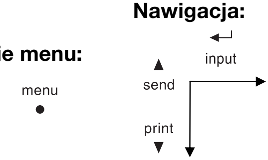
Przykładowa konfiguracja:
- grupa 0: C1 0, C2 30, C3 60
- grupa 1: C1 10, C2 40, C3 70
- grupa 2: C1 20, C2 50, C3 80

(Wskazówka: na wyświetlaczu komunikat wyświetla się bez spacji)

Rozpoznawane urządzenia (Mo):
- 1: waga osobowa
- 2: wzrostomierz
- 3: drukarka bezprzewodowa
- 4: PC z modułem bezprzewodowym USB
- 7: waga dla niemowląt

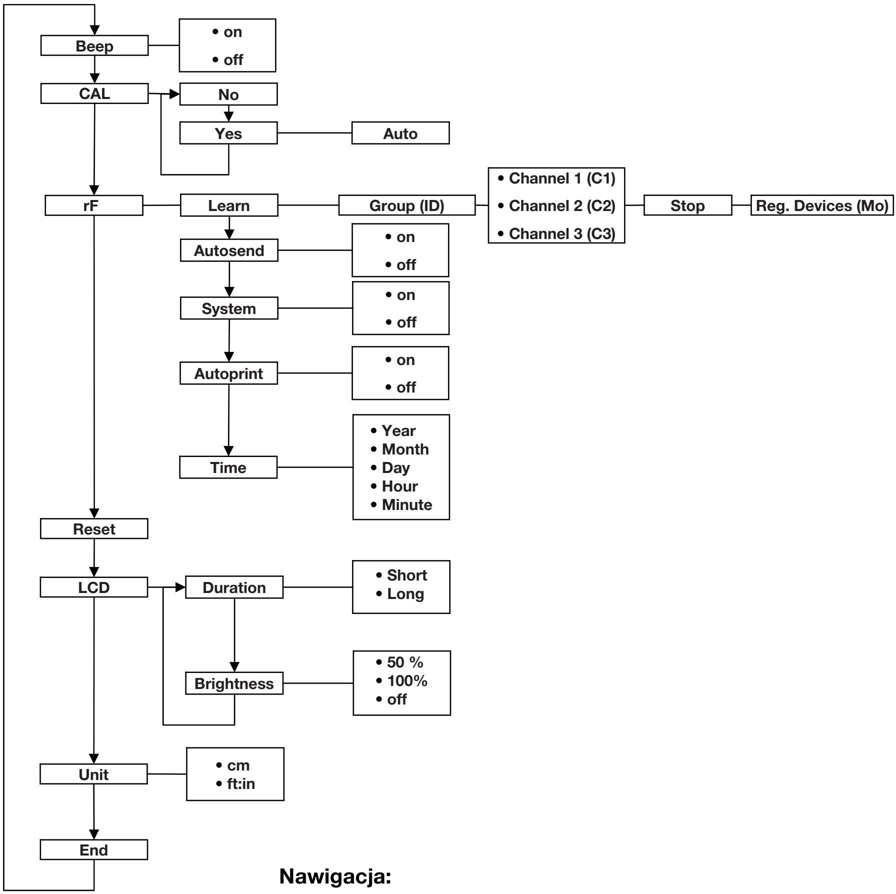
Nawigacja:

Wywołanie menu:



4.5 Struktura menu suwaka z pozycjonerem głowy

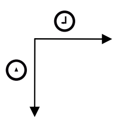
W menu urządzenia do dyspozycji są również inne funkcje. Urządzenie można skonfigurować optymalnie do potrzeb. Szczegółowe informacje znajdują się od strony strona 425 i strona 432.



Nawigacja:

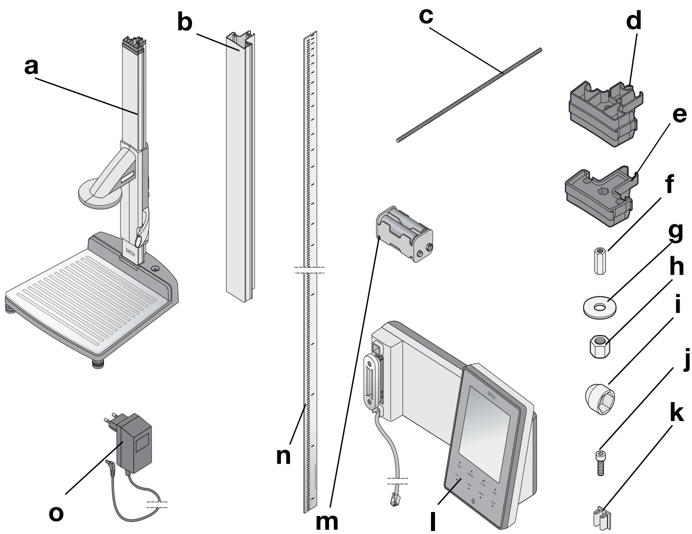
Wywołanie menu:





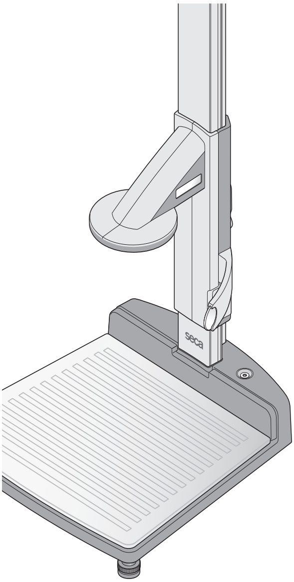
5. PRZYGOTOWANIE URZĄDZENIA DO PRACY

5.1 Skład zestawu



Nr	Części składowe urządzenia	Szt.
a	Podstawa urządzenia, zmontowana fabrycznie - pierwszy element kolumny - suwak z pozycjonerem głowy, z liniałem do wyznaczania płaszczyzny frankfurckiej	1
b	Element kolumny	2
c	Pręt gwintowany	2
d	Łącznik kolumny	1
e	Nakładka zamykająca	1
f	Nakrętka łącznikowa	1
g	Podkładka	1
h	Nakrętka	1
i	Zaślepka	1
j	Śruby imbusowe	2
k	Klipsy do kabla	2
l	Wyświetlacz multifunkcyjny z kablem przyłączeniowym	1
m	Pojemnik na baterie z 4 bateriami AA	1
n	Skala wsuwana	1
o	Zasilacz	1
	Pręt kalibracyjny, brak ilustracji	1
	Instrukcja obsługi, brak ilustracji	1
	Osłona liniału do wyznaczania płaszczyzny frankfurckiej, brak ilustracji	1
	Zestaw narzędzi, brak ilustracji	1

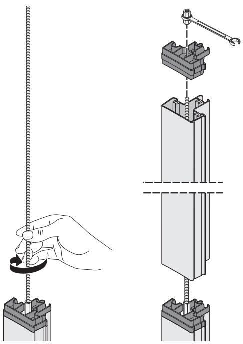
5.2 Montaż urządzenia



Pierwszy element kolumny i suwak z pozycjonerem głowy są montowane fabrycznie na podstawie urządzenia.

Dalszy montaż należy przeprowadzać korzystając z pomocy drugiej osoby. Ze względu na dużą wysokość konstrukcyjną zaleca się rozłożenie części składowych na podłodze i postawienie urządzenia dopiero po kompletnym montażu. Należy postępować w następujący sposób:

Montaż drugiego elementu kolumny



W celu połączenia elementów kolumny, należy postępować w następujący sposób:

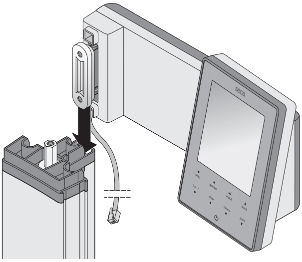
1. Wkręcić ręcznie pręt gwintowany w nakrętkę łącznikową pierwszego elementu kolumny.
2. Nałożyć element kolumny na pręt gwintowany i wsunąć na pierwszy element kolumny.

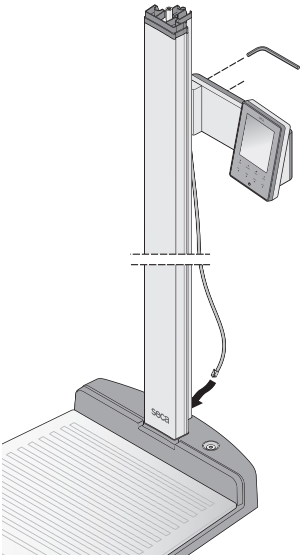
   UWAGA!
   Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek błędu montażowego
   Pomylenie łącznika kolumny z nakładką zamykającą spowoduje niewłaściwy montaż urządzenia.
   – Upewnić się, że przy montażu drugiego elementu kolumny użyto łącznika kolumny (patrz „Skład zestawu” na stronie 395).
3. Łącznik kolumny nałożyć na drugi element kolumny w taki sposób, aby pręt gwintowany wystawał z otworu w łączniku kolumny.
4. Nakręcić nakrętkę łącznikową na pręt gwintowany.
5. Dokręcić nakrętkę łącznikową.

Montaż wyświetlacza multifunkcyjnego

Wyświetlacz multifunkcyjny zawiesza się w profilu wpustowym elementu kolumny i mocuje dokręcając śruby. Wysokość montażu jest dowolna.

1. Włożyć wpust przesuwny wyświetlacza multifunkcyjnego w profil wpustowy drugiego elementu kolumny.



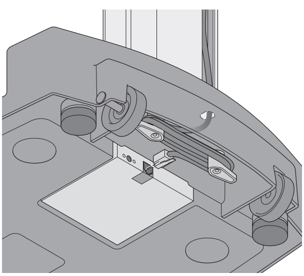


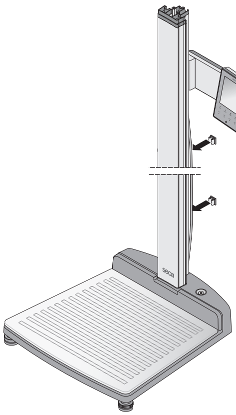
2. W celu zamocowania wyświetlacza multifunkcyjnego w żądanej pozycji, dokręcić dwie śruby imbusowe.
3. Kabel przyłączeniowy wyświetlacza multifunkcyjnego włożyć w profil wpustowy elementu kolumny i poprowadzić do podstawy urządzenia.
4. Przeciągnąć kabel przyłączeniowy przez otwór w podstawie urządzenia.

UWAGA!
Niebezpieczeństwo błędnego działania urządzenia wskutek błędu montażowego
Jeśli przy montażu kabel zostanie za bardzo napięty, może skutkować to błędnymi komunikatami wyświetlacza lub przestojem w pracy wyświetlacza.

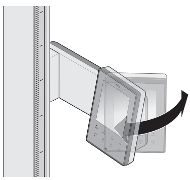
– Kable należy więc tak poukładać, by nie były za bardzo powyginane a wtyczka nie była zagięta.

5. Wolny koniec kabla przyłączeniowego nawinąć na haczyki do zwijania kabla znajdujące się w podstawie urządzenia.
6. Włożyć wtyczkę kabla przyłączeniowego w pasujące gniazdo platformy ważącej.



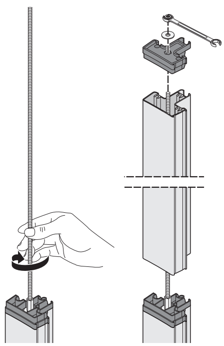


7. Przy użyciu obydwu klipsów do kabla zamocować kabel przyłączeniowy w profilu wpustowym elementu kolumny.



8. Obrócić wyświetlacz multifunkcyjny tak, by można było wygodnie odczytywać jego wskazania.

Montaż trzeciego elementu kolumny



W celu połączenia elementów kolumny, należy postępować w następujący sposób:

1. Wkręcić ręcznie pręt gwintowany w nakrętkę łącznikową drugiego elementu kolumny.
2. Nałożyć element kolumny na pręt gwintowany i wsunąć na łącznik kolumny drugiego elementu kolumny.
3. Nakładkę zamykającą nałożyć na drugi element kolumny w taki sposób, aby pręt gwintowany wystawał z otworu w nakładce zamykającej.
4. Nałożyć podkładkę na wolny koniec prętu gwintowanego.
5. Nałożyć nakrętkę na wolny koniec prętu gwintowanego.
6. Dokręcić nakrętkę.
7. Nałożyć zaślepkę na nakrętkę.

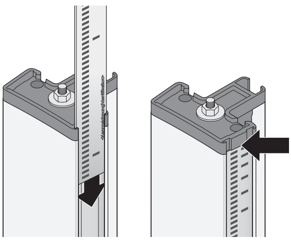
Montaż skali wsuwanej

UWAGA!

Ryzyko błędnego pomiaru wskutek błędu montażowego

Jeśli skala wsuwana zostanie nieprawidłowo zamontowana, suwak z pozycjonerem głowy może wskazywać nieużyteczne wartości pomiaru.

- Wyrównać położenie skali wsuwanej tak, aby nadruk był widoczny podczas wsuwania w profil wpustowy.
- Wyrównać ustawienie skali wsuwanej tak, aby miejsce z napisem numeru artykułu znajdowało się na dolnym końcu.
- Upewnić się, że skala wsuwana zablokowała się pod nakładką zamykającą.



- Wsunąć skalę wsuwaną w boczny profil wpustowy elementu kolumny, aż skala zablokuje się pod nakładką zamykającą.

5.3 Ustawienie urządzenia

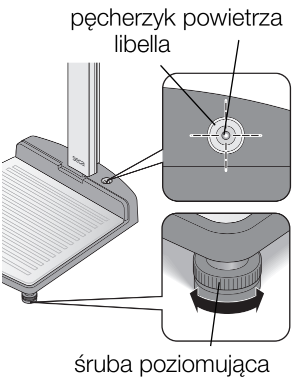
UWAGA!

Ryzyko błędnego pomiaru wskutek niewłaściwego ustawienia urządzenia

Jeżeli masa ciała pacjenta nie zostanie w całości rozłożona na powierzchni ważenia, może skutkować to błędnym pomiarem.

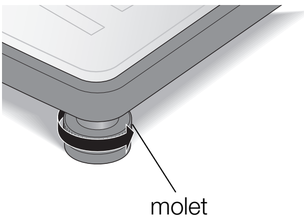
- Urządzenie należy ustawić tak, aby kontakt z podłożem miały wyłącznie śruby poziomujące.
- Urządzenie należy ustawić tak, aby żadne inne przedmioty nie dotykały powierzchni ważenia.
- W trakcie ważenia upewnić się, że pacjent nie dotyka kolumny urządzenia.

1. Urządzenie należy postawić na stabilnym, równym podłożu.



2. Urządzenie należy wypoziomować kręcąc śrubami poziomującymi.

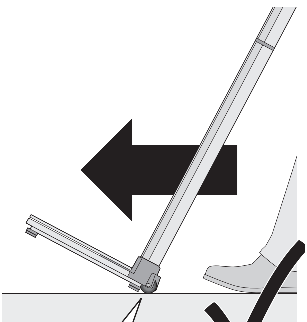
   Pęcherzyk powietrza libelli musi znajdować się dokładnie w środku okręgu.



3. Dokręcić molety w kierunku strzałki.

   Śruby poziomujące są zabezpieczone przed rozregulowaniem.

5.4 Przenoszenie urządzenia



Urządzenie jest wyposażone w dwie rolki, które umożliwiają transport na krótkich dystansach.

⚠ **PRZESTROGA!**

Niebezpieczeństwo obrażeń i uszkodzenia urządzenia

Urządzenie musi być przechylone. Duża wysokość konstrukcyjna urządzenia może być przyczyną obrażeń i uszkodzenia urządzenia.

- Upewnić się, że żadne inne osoby nie znajdują się w bezpośredniej bliskości urządzenia.
- Upewnić się, że żadne przedmioty nie znajdują się w bezpośredniej bliskości urządzenia.

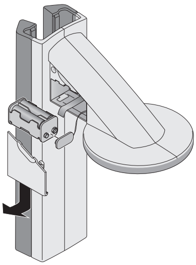
1. Wyciągnąć zasilacz z gniazda.
2. Przechylić urządzenie do tyłu tak, by mogło się luźno poruszać na rolkach.
3. Wypoziomować ponownie urządzenie.
4. Włożyć zasilacz do gniazda.

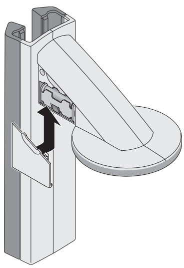
5.5 Podłączanie zasilania

Suwak z pozycjonerem głowy zasilany jest bateryjnie. Waga i wyświetlacz multifunkcyjny podłączane są do zasilacza sieciowego.

Zakładanie baterii

W dołączonym pojemniku na baterie znajdują się już 4 baterie Mignon, typ AA,1,5 V. W celu podłączenia zasilania do suwaka z pozycjonerem głowy, należy postępować w następujący sposób:





1. Zdjąć pokrywę komory na baterie.
2. Wyjąć kabel przyłączeniowy z komory na baterie.
3. Podłączyć pojemnik na baterie do kabla przyłączeniowego.
4. Włożyć pojemnik na baterie do komory na baterie.

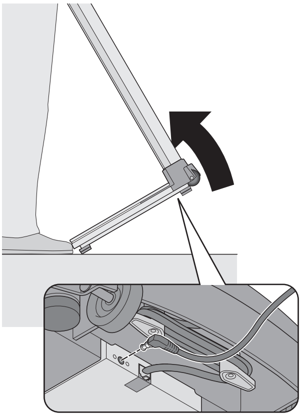
UWAGA!
Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia i jego błędnego działania wskutek przytrzaśniętego kabla

– Przed zamknięciem komory na baterie należy tak ułożyć kabel bateryjny, aby nie został on przytrzaśnięty między pokrywą a komorą na baterie.

5. Nasunąć pokrywę na komorę na baterie, aż głośno zatrzaśnie się.

Podłączenie zasilacza sieciowego

Gniazdo do podłączenia zasilacza sieciowego znajduje się na spodniej stronie podstawy urządzenia. W celu podłączenia zasilania do wagi i wyświetlacza multifunkcyjnego, należy postępować w następujący sposób:



⚠ **PRZESTROGA!**

Niebezpieczeństwo obrażeń i uszkodzenia urządzenia

Urządzenie musi być przechylone. Duża wysokość konstrukcyjna urządzenia może być przyczyną obrażeń i uszkodzenia urządzenia.

- Upewnić się, że żadne inne osoby nie znajdują się w bezpośredniej bliskości urządzenia.
- Upewnić się, że żadne przedmioty nie znajdują się w bezpośredniej bliskości urządzenia.

1. Przechylić urządzenie do przodu.

UWAGA!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek za wysokiego napięcia

Zasilacze sieciowe dostępne w handlu mogą dostarczać wyższe
napięcie, niż jest to na nich podane. Waga może się przegrzać, zapalić,
stopić lub może dojść do zwarcia.

- Należy stosować wyłącznie oryginalne zasilacze sieciowe firmy seca z zintegrowaną wtyczką o napięciu wyjściowym 9 V lub regulowanym 12 V.

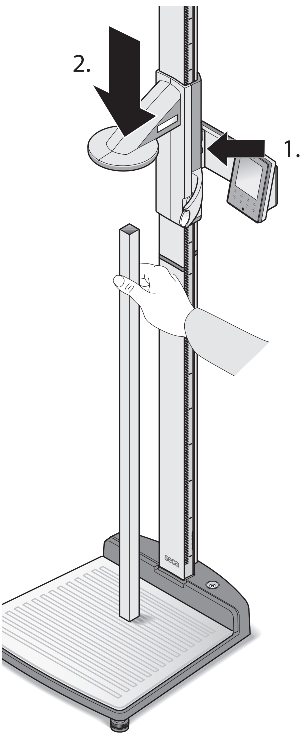
2. Włożyć wtyczkę zasilacza sieciowego do gniazda przyłączeniowego wagi.
3. Ostrożnie wypoziomować ponownie urządzenie.
4. Podłączyć zasilacz sieciowy do gniazda sieciowego.

5.6 Kalibracja suwaka z pozycjonerem głowy

Przed pierwszym pomiarem wzrostu przy użyciu niniejszego urządzenia, należy dokonać jego kalibracji. Dokonuje się tego „podając" urządzeniu miarę wzorcową.

Kalibracja automatyczna

Kalibrację automatyczną można przeprowadzić przy użyciu dołączonego pręta kalibracyjnego.



1. Nacisnąć przycisk Start suwaka z pozycjonerem głowy.
   Na wyświetlaczu pojawia się „----".
2. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie poruszyć suwakiem z pozycjonerem głowy, aż na wyświetlaczu ukaże się wartość długości.

   UWAGA!
   Ryzyko błędnego pomiaru wskutek niepełnej kalibracji
   Wyświetlona wartość długości nie odpowiada faktycznej pozycji suwaka z pozycjonerem głowy.
   – Przeprowadzić kalibrację do końca w sposób opisany w niniejszym podpunkcie.
3. Dołączony pręt kalibracyjny (długość 0,8 m) postawić pionowo na podstawie urządzenia i trzymać go w tej pozycji.
4. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie wsunąć suwak z pozycjonerem głowy na pręt kalibracyjny.



5. Nacisnąć i przytrzymać równocześnie przycisk Enter (**send/print**) i przycisk Strzałka (**hold/zero**), by otworzyć menu.
   Ostatnio wybrany punkt menu pojawia się na wyświetlaczu (tutaj: „bEEP").



6. Naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż na wyświetlaczu pojawi się „CAL”.



7. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**).



8. Przy użyciu przycisku Strzałka (**hold/zero**) wybrać ustawienie „Yes”.



9. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**).
   Na wyświetlaczu ukazuje się komunikat „Auto”.



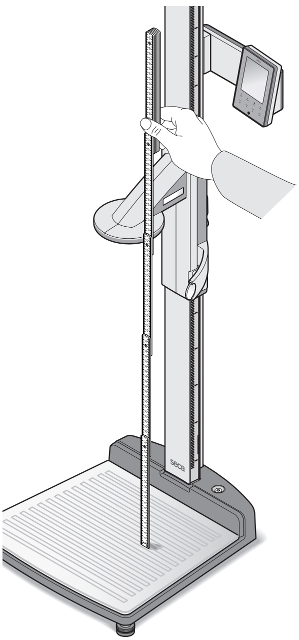
10. Zatwierdzić komunikat przyciskiem Enter (**send/print**).
    Urządzenie jest skalibrowane. Można dokonywać pomiarów wzrostu przy użyciu niniejszego urządzenia.

Kalibracja ręczna

W przypadku, gdy pręt kalibracyjny nie znajduje się pod ręką, kalibracji można dokonać ręcznie przy użyciu innego przedmiotu o znanej długości.

1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ suwaka z pozycjonerem głowy.
   Na wyświetlaczu pojawia się „----”.
2. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie poruszyć suwakiem z pozycjonerem głowy, aż na wyświetlaczu ukaże się wartość długości.

   UWAGA!
   Ryzyko błędnego pomiaru wskutek niepełnej kalibracji
   Wyświetlona wartość długości nie odpowiada faktycznej pozycji suwaka z pozycjonerem głowy.
   – Przeprowadzić kalibrację do końca w sposób opisany w niniejszym podpunkcie.
3. Przedmiot o znanej długości postawić pionowo na podstawie urządzenia i trzymać go w tej pozycji.
4. Wsunąć suwak z pozycjonerem głowy na przedmiot.





5. Nacisnąć i przytrzymać równocześnie przycisk Enter (**send/print**) i przycisk Strzałka (**hold/zero**), by otworzyć menu.
   Ostatnio wybrany punkt menu pojawia się na wyświetlaczu (tutaj: „bEEP”).



6. Naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż na wyświetlaczu pojawi się „CAL”.



7. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**).



8. Przy użyciu przycisku Strzałka (**hold/zero**) wybrać ustawienie „Yes”.



9. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**).
   Na wyświetlaczu ukazuje się komunikat „Auto”.



10. Używając przycisku Strzałka (**hold/zero**) podać długość przedmiotu.



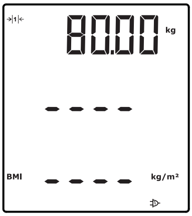
11. Zatwierdzić ustawioną wartość przyciskiem Enter (**send/print**).
    Urządzenie jest skalibrowane. Można dokonywać pomiarów wzrostu przy użyciu niniejszego urządzenia.

6. OBSŁUGA WAGI

6.1 Ważenie

Rozpoczęcie ważenia

1. Upewnić się, że waga nie jest obciążona.
2. Nacisnąć przycisk Start wyświetlacza multi-funkcyjnego.
   Na wyświetlaczu ukazuje się komunikat SECA, następnie wszystkie elementy wyświetlacza zostają krótko wyświetlone.
   Waga jest gotowa do pracy, jeśli na wyświetlaczu pojawi się komunikat 0.00.
3. Poprosić pacjenta, by wszedł na wagę.
   Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona.
4. Odczytać wynik pomiaru.

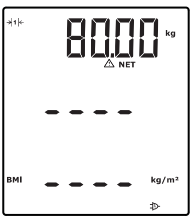


Ważenie niemowląt/ małych dzieci (2 in 1)

Funkcja 2 in 1 pozwala określić masę ciała niemowląt i małych dzieci. W trakcie ważenia dziecko trzymane jest na rękach przez osobę dorosłą. Należy postępować w następujący sposób:

1. Upewnić się, że waga nie jest obciążona.
2. Nacisnąć przycisk Start wyświetlacza multi-funkcyjnego.
3. Poprosić osobę dorosłą, by weszła na wagę.
   Masa ciała osoby dorosłej zostaje wyświetlona.
4. Nacisnąć przycisk **2 in 1**.
   Masa ciała zostaje zapisana w pamięci.
   Na wyświetlaczu pojawia się 0.00, symbol ⚠ (funkcja niesprawdzona przy legalizacji wagi), jak również komunikat NET.

2 in 1

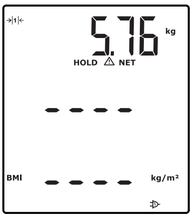


UWAGA!

Ryzyko błędnego pomiaru wskutek innej wyjściowej masy ciała

Ważenie dziecka przy korzystaniu z innej wyjściowej masy ciała może spowodować błędny pomiar masy ciała dziecka.

– Upewnić się, że ważenie dziecka odbywa się zawsze z tą osobą dorosłą, której waga określona została jako wyjściowa masa ciała.
– Upewnić się, że masa ciała osoby dorosłej nie zmieniła się, np. z powodu zdjęcia części odzieży.



5. Poprosić osobę dorosłą, by wzięła dziecko na wagę.
   Masa ciała dziecka zostaje wyświetlona.
   Na wyświetlaczu pojawia się symbol ⚠ (funkcja niesprawdzona przy legalizacji wagi), jak również komunikaty „HOLD” i „NET”.

2 in 1

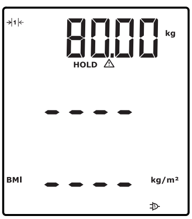
6. By wyłączyć funkcję 2 w 1, należy nacisnąć przycisk **2 in 1** lub wyłączyć wagę.

Zatrzymanie wyniku pomiaru (HOLD)

Dzięki aktywacji funkcji HOLD wartość pomiaru wyświetla się także po zdjęciu niemowlęcia z wagi. Najpierw można zaopiekować się pacjentem, a później zanotować wartość pomiaru.

1. Upewnić się, że waga nie jest obciążona.
2. Nacisnąć przycisk Start wyświetlacza multifunkcyjnego.
3. Poprosić pacjenta, by wszedł na wagę.
4. Nacisnąć przycisk **hold**.
   Komunikat miga do momentu, aż wynik pomiaru masy ciała będzie stabilny. Następnie wartość pomiaru wyświetla się w sposób ciągły. Wyświetla się symbol ⚠ (funkcja niesprawdzona przy legalizacji wagi) i komunikat „HOLD”.

hold



hold

5. By wyłączyć funkcję HOLD, należy nacisnąć przycisk **hold**.
   Symbol ⚠ i komunikat „HOLD” znikną.

WSKAZÓWKA:
Przy włączonej funkcji Autohold wartość pomiaru wyświetla się automatycznie w sposób ciągły do momentu, aż wynik pomiaru masy ciała będzie stabilny (patrz „Włączenie funkcji Autohold (AHold)” na stronie 419).

Wprowadzanie danych pacjenta (input)

Takie dane pacjenta, jak wiek, płeć i PAL (Physical Activity Level - poziom aktywności fizycznej) można wprowadzić bezpośrednio na wyświetlaczu multifunkcyjnym. Jeśli wyniki pomiaru są przesyłane do drukarki bezprzewodowej z systemu **seca 360° wireless**, to razem z nimi przesyłane są dane pacjenta.

Na bazie danych pacjenta drukarka bezprzewodowa analizuje wyniki pomiaru. Wyniki pomiaru i analiza drukowane są w zależności od konfiguracji drukarki bezprzewodowej. Postawienie diagnozy staje się dzięki temu znacznie łatwiejsze.

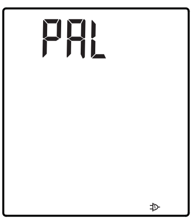
WSKAZÓWKA:
Szczegóły odnośnie konfiguracja drukarki bezprzewodowej można znaleźć w jej instrukcji obsługi.

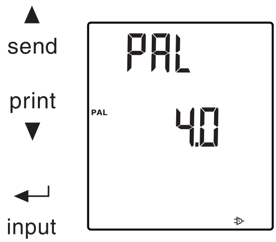
1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego.
2. Nacisnąć przycisk Enter (**input**).
   Przy pierwszym wywołaniu menu po uruchomieniu urządzenia na wyświetlaczu pojawia się punkt menu „PAL” (Physical Activity Level - poziom aktywności fizycznej).
   Przy ponownym wywołaniu menu, gdy urządzenie jest włączone, na wyświetlaczu pojawia się ostatnio wybrany punkt menu.

↵ input

3. Przy użyciu przycisków Strzałek **send** lub **print** wybrać punkt menu:
   – PAL: Physical Activity Level
   – AGE: wiek
   – GEn: płeć

↵ input





4. Zatwierdzić wybór.
   Pojawia się wartość użyta przy wcześniejszym pomiarze. Można przejąć tę wartość lub ustawić inną przy użyciu przycisków Strzałek.

Funkcja	Ustawienie
Physical Activity Level (PAL)	1,0 do 5,0
AGE	• do 3 lat w miesiącach • do 18 lat w półroczach • od 18 lat w latach
GEn	• mężczyzna • kobieta

5. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z funkcji **input**.
6. By włączyć ustawienia także dla „AGE” i „GEn”, należy powtórzyć powyższe czynności.

Wprowadzanie płci pacjenta (gender)

Płeć pacjenta można wprowadzić bezpośrednio przy użyciu przycisku **gender**.

WSKAZÓWKA:
To ustawienie zamienia ustawienie wprowadzone pod „Input\gender”.



- Nacisnąć przycisk **gender**, by wybrać między „mężczyzna” i „kobieta”.
- Nacisnąć przycisk **clear**, by skasować komunikat symbolu płci.

Pomiar wskaźnika Body Mass Index (BMI)

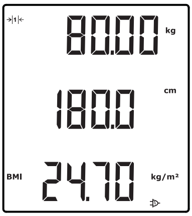
Wskaźnik Body-Mass-Index obliczany jest przez porównanie wzrostu z masą ciała. Podany zostaje obszar tolerancji, który uważany jest pod względem zdrowotnym za optymalny.

1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego i suwaka z pozycjonerem głowy.
2. Upewnić się, że na wyświetlaczu multifunkcyjnym włączona jest metoda obliczenia wskaźnika „BMI” (patrz „Wybór wskaźnika BMI lub BFR (body)” na stronie 416).
3. Poprosić pacjenta, by wszedł na stację pomiarową. Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona.

hold

4. Jeśli masa ciała ma być wyświetlana w sposób ciągły, należy nacisnąć przycisk **hold**.
   Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona w sposób ciągły.

   WSKAZÓWKA:
   Przy włączonej funkcji Autohold wartość pomiaru wyświetla się automatycznie w sposób ciągły do momentu, aż wynik pomiaru masy ciała będzie stabilny (patrz „Włączenie funkcji Autohold (AHold)” na stronie 419).
5. Zmierzyć wzrost pacjenta przy użyciu suwaka z pozycjonerem głowy (patrz „Rozpoczęcie pomiaru wzrostu” na stronie 422).



6. Nacisnąć krótko przycisk Enter **send/print** (patrz „Przesłanie wyników pomiaru do bezprzewodowego urządzenia odbiorczego” na stronie 424) na suwaku z pozycjonerem głowy.
   Przesłana wielkość wzrostu wyświetla się na wyświetlaczu multifunkcyjnym.
   Wskaźnik BMI jest automatycznie obliczany i wyświetlany.

   WSKAZÓWKA:
   W przypadku przestoju w pracy suwaka z pozycjonerem głowy, wzrost można wprowadzić do wyświetlacza multifunkcyjnego również ręcznie (patrz „Ręczne wprowadzenie wzrostu (HGHt)” na stronie 417).

send

print

7. Przesłać wyniki pomiaru do urządzenia odbiorczego z systemu **seca 360° wireless**:
   – do PC z adapterem bezprzewodowym USB: przycisk **send**
   – do drukarki bezprzewodowej seca: przycisk **print**
8. Poprosić pacjenta o zejście ze stacji pomiarowej.

clear

9. Nacisnąć przycisk **clear**.
   Dane pacjenta, wzrost i wskaźnik BMI zostają usunięte. Dzięki temu stare dane nie przyczyniają się do błędnego obliczenia wskaźnika BMI kolejnych pacjentów.

   WSKAZÓWKA:
   Przy włączonej funkcji „Autoclear”, wzrost i wskaźnik BMI są automatycznie usuwane po 5 minutach (patrz „Automatyczne usuwanie wartości (AClr)” na stronie 415).

Pomiar wskaźnika Body Fat Rate (BFR)

Wskaźnik Body-Fat-Rate obliczany jest przez porównanie wzrostu, masy ciała i płci. Podany zostaje obszar tolerancji, który uważany jest pod względem zdrowotnym za optymalny.

1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego i suwaka z pozycjonerem głowy.
2. Upewnić się, że na wyświetlaczu multifunkcyjnym włączona jest metoda obliczenia wskaźnika „BFR” (patrz „Wybór wskaźnika BMI lub BFR (body)” na stronie 416).



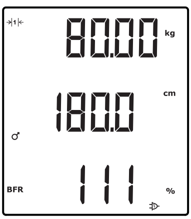


3. Nacisnąć przycisk **gender**, by wybrać między „mężczyzna” i „kobieta”.
4. Poprosić pacjenta, by wszedł na stację pomiarową. Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona.



5. Nacisnąć przycisk **hold**.
   Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona w sposób ciągły.

   WSKAZÓWKA:
   Przy włączonej funkcji Autohold wartość pomiaru wyświetla się automatycznie w sposób ciągły do momentu, aż wynik pomiaru masy ciała będzie stabilny (patrz „Włączenie funkcji Autohold (AHold)” na stronie 419)



6. Zmierzyć wzrost pacjenta przy użyciu suwaka z pozycjonerem głowy (patrz „Rozpoczęcie pomiaru wzrostu” na stronie 422).



7. Nacisnąć krótko przycisk Enter **send/print** (patrz „Przesłanie wyników pomiaru do bezprzewodowego urządzenia odbiorczego” na stronie 424) na suwaku z pozycjonerem głowy.
   Przesłana wielkość wzrostu wyświetla się na wyświetlaczu multifunkcyjnym.
   Wskaźnik BFR jest automatycznie obliczany i wyświetlany.

WSKAZÓWKA:
W przypadku przestoju w pracy suwaka z pozycjonerem głowy, wzrost można wprowadzić do wyświetlacza multifunkcyjnego również ręcznie (patrz „Ręczne wprowadzenie wzrostu (HGHt)” na stronie 417).

▲ send

print ▼

8. Przesłać wyniki pomiaru do urządzenia odbiorczego z systemu **seca 360° wireless**:
   – do PC z adapterem bezprzewodowym USB: przycisk **send**
   – do drukarki bezprzewodowej seca: przycisk **print**
9. Poprosić pacjenta o zejście ze stacji pomiarowej.

clear ●

10. Nacisnąć przycisk **clear**.
    Dane pacjenta, wzrost i wskaźnik BFR zostają usunięte. Dzięki temu stare dane nie przyczyniają się do błędnego obliczenia wskaźnika BFR kolejnych pacjentów.

WSKAZÓWKA:
Przy włączonej funkcji „Autoclear”, wzrost i wskaźnik BMI są automatycznie usuwane po 5 minutach (patrz „Automatyczne usuwanie wartości (AClr)” na stronie 415).

Przesłanie wyników pomiaru do bezprzewodowego urządzenia odbiorczego

Jeśli stacja pomiarowa jest połączona z siecią bezprzewodową **seca 360° wireless**, wyniki pomiaru można przesłać do urządzeń odbiorczych (np. PC z modułem bezprzewodowym USB). Wystarczy jedno naciśnięcie przycisku.

▲ send

- Nacisnąć przycisk Strzałka **send**.

Drukowanie wyników pomiaru

Jeśli stacja pomiarowa jest połączona z drukarką bezprzewodową, wyniki pomiaru można wydrukować bezpośrednio.

print ▼

- Nacisnąć przycisk Strzałka **print**.

Usuwanie zapisanych wartości (clear)

Stare wyniki pomiarów i dane pacjentów prowadzą do błędnego obliczenia wskaźnika BMI lub BFR. Używając przycisku **clear** można usunąć następujące wartości pomiaru i dane pacjentów:

- wzrost
- wskaźnik BMI
- wskaźnik BFR
- płeć
- Physical Activity Level (PAL)
- wiek

WSKAZÓWKA:
- Przy wprowadzaniu PAL, wieku i płci (funkcja **input**) przy kolejnym pomiarze, urządzenie zaproponuje ponownie wartości z ostatniego pomiaru (patrz „Wprowadzanie danych pacjenta (input)” na stronie 408).
- Przy włączonej funkcji „Autoclear”, wartości pomiaru i dane pacjenta są automatycznie usuwane po 5 minutach (patrz „Automatyczne usuwanie wartości (AClr)” na stronie 415).

clear
●

- Nacisnąć przycisk **clear**.
  Dane pacjenta, wzrost i wskaźnik BMI lub BFR zostają usunięte. Zamiast tego pojawia się „----”. Znika symbol płci.

Automatyczne przełączanie zakresu ważenia

Waga posiada dwa zakresy ważenia. Zakres ważenia 1 (→|1|←) oznacza dokładniejszy pomiar masy ciała przy mniejszej nośności. W zakresie ważenia 2 (→|2|←) można wykorzystać maksymalną nośność wagi.

→|2|←



Po włączeniu wagi aktywny jest zakres ważenia 1. Przekroczenie określonej wartości masy ciała spowoduje samoczynne przełączenie wagi na zakres ważenia 2.

By ponownie przełączyć na zakres ważenia 1, należy postępować w następujący sposób:

- Zdjąć całkowite obciążenie z wagi.
  Zakres ważenia 1 jest znowu aktywny.

→|1|←

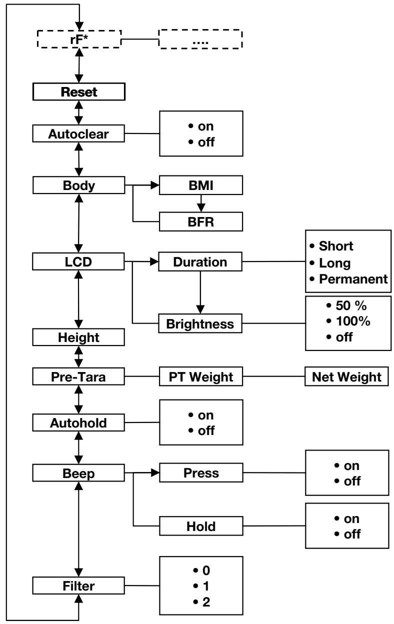


Wyłączenie wagi

- Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego.

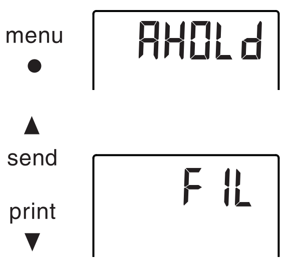
6.2 Inne funkcje (menu)

W menu urządzenia do dyspozycji są również inne funkcje. Urządzenie można skonfigurować optymalnie do potrzeb.

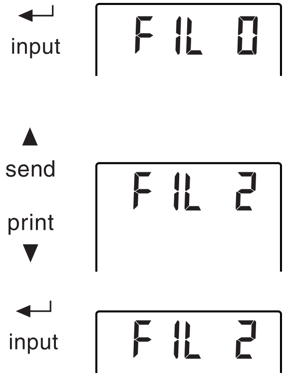


* Opis punktu menu „rF” znajduje się w rozdziale “Używanie stacji pomiarowej w grupie urządzeń bezprzewodowych (menu)” na stronie 431.

Nawigacja w menu



1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego.
2. Nacisnąć przycisk **menu**.
   Ostatnio wybrany punkt menu pojawia się na wyświetlaczu (tutaj: Autohold „Ahold”).
3. Naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka **send** lub **print**, aż szukany punkt menu pojawi się na wyświetlaczu (tutaj: filtrowanie „Fil”).



4. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**input**).
   Na wyświetlaczu pojawia się aktualne ustawienie dla danego punktu menu lub podmenu (tutaj stopień „0”).
5. By zmienić ustawienie lub wywołać inne podmenu, należy naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka **send** lub **print**, aż szukany punkt menu pojawi się na wyświetlaczu (tutaj: stopień „2”).
6. Zatwierdzić ustawienie przyciskiem Enter (**input**).
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
7. By wprowadzić kolejne ustawienia, należy ponownie wywołać menu i powtórzyć powyższe czynności.

WSKAZÓWKA:
- Naciskając krótko przycisk **menu** można powrócić do poprzedniego poziomu menu.
- Naciskając długo przycisk **menu** można w każdej chwili opuścić menu.
- Jeśli przez ok. 24 sekundy żaden przycisk nie zostanie naciśniety, następuje automatyczne wyjście z menu.

Automatyczne usuwanie wartości (AClr)

Stare wyniki pomiarów i dane pacjentów prowadzą do błędnego obliczenia wskaźnika BMI lub BFR. Można tak ustawić urządzenie, aby po 5 minutach były automatycznie usuwane następujące wyniki pomiarów i dane pacjenta:

- płeć
- Physical Activity Level (PAL)
- wiek
- wzrost
- wskaźnik BMI
- wskaźnik BFR

WSKAZÓWKA:
- Przy wprowadzaniu PAL, wieku i płci (funkcja **input**) przy kolejnym pomiarze, urządzenie zaproponuje ponownie wartości z ostatniego pomiaru (patrz „Wprowadzanie danych pacjenta (input)” na stronie 408).

- W niektórych modelach funkcja ta jest włączona fabrycznie. W razie potrzeby można tę funkcję wyłączyć.



1. Wybrać w menu punkt „AClr”.
2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



3. Wybrać żądane ustawienie
   – On
   – Off
4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
   5 minut po każdym pomiarze dane pacjenta, wzrost, wskaźnik BMI względnie BFR zostaną usunięte. Zamiast tego pojawia się „----”.
   Znika symbol płci.

Wybór wskaźnika BMI lub BFR (body)

Można wybrać, który wskaźnik ma liczyć stacja pomiarowa: wskaźnik Body Mass Index (BMI) czy wskaźnik Body Fat Rate (BFR). Aktualne ustawienie jest wyświetlane cały czas na wyświetlaczu multifunkcyjnym.

Obliczenie następuje automatycznie, jak tylko wielkość wzrostu zostanie przesłana bezprzewodowo z suwaka z pozycjonerem głowy lub zostanie ręcznie wprowadzona.



1. Wybrać w menu punkt „body”.



2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



3. Nacisnąć przycisk Strzałka **send** lub **print**, by przełączyć między wskaźnikiem BMI a BFR.
4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
   Zmienione ustawienie jest wyświetlane cały czas na wyświetlaczu multifunkcyjnym.

Ustawianie podświetlenia wyświetlacza (LCd)

Czas trwania i jasność podświetlenia wyświetlacza można zmieniać.



1. Wybrać w menu punkt „LCd”.
2. Zatwierdzić wybór.
3. Wybrać punkt menu:
   - dUr: czas trwania
   - bri: jasność





4. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



5. Wybrać żądane ustawienie:

Funkcja	Ustawienie
Czas trwania	• Short (ok. 15 Sek.) • Long (ok. 45 Sek.) • Perm (ciągle)
Jasność	• 50% • 100% • OFF

6. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
7. By włączyć ustawienia także dla drugiej funkcji, należy powtórzyć powyższe czynności.

Ręczne wprowadzenie wzrostu (HGHt)

Wzrost pacjenta można wprowadzić ręcznie, np. w przypadku przestoju w pracy suwaka z pozycjone-rem głowy.

1. Wybrać w menu punkt „HGHt” (Height - wzrost).
2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie miga na wyświetlaczu.



3. Można przyjąć ustawioną wartość lub przy użyciu przycisków Strzałek ustawić inną wartość.
4. Zatwierdzić ustawioną wartość.
   Wartość zostaje zapisana w pamięci.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Zapisanie w pamięci ciężaru przedmiotu dodatkowego (Pt)

Dzięki funkcji Pre-Tara (Pt) można zapisać w pamięci ciężar przedmiotu dodatkowego, który będzie automatycznie odliczany od wyniku pomiaru. Można np. zapisać ustalony ciężar butów i odzieży, który będzie zawsze odliczany od wyniku pomiaru, jeśli pacjent w trakcie ważenia będzie kompletnie ubrany.

1. Wybrać w menu punkt „Pt”.



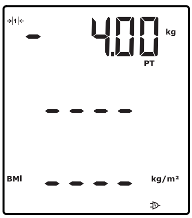


   Na wyświetlaczu miga ostatnio ustawiony ciężar przedmiotu dodatkowego.
   Komunikat „PT” pojawia się na wyświetlaczu.

2. Można przyjąć zapisaną wartość lub przy użyciu przycisków Strzałek ustawić inną wartość.

   WSKAZÓWKA:
   Wprowadzenie wartości „0” wyłącza tę funkcję. Komunikat „PT” znika z wyświetlacza.

3. Zatwierdzić wybór.



   Ustawiony ciężar przedmiotu dodatkowego (tutaj 4 kg) pokazywany jest jako wartość ze znakiem minus.

4. Poprosić pacjenta, by wszedł na wagę.



   Masa ciała pacjenta zostaje wyświetlona.
   Zapisany ciężar przedmiotu dodatkowego został automatycznie odliczony.



5. By wyłączyć tę funkcję, należy wybrać w menu ponownie punkt „Pt”.
6. Zatwierdzić wybór.
   Ustawiony ciężar przedmiotu dodatkowego znika z wyświetlacza.
   Funkcja jest wyłączona.

Włączenie funkcji Autohold (AHold)

Dzięki włączeniu funkcji Autohold, przy każdym ważeniu wynik pomiaru wyświetla się także po zdjęciu niemowlęcia z wagi. Nie ma potrzeby ręcznego włączania funkcji Hold przy każdym ważeniu.

WSKAZÓWKA:
Niezależnie od wybranych tutaj ustawień, w funkcji 2 w 1 masa ciała dziecka określana jest zawsze przy użyciu Autohold.



1. Wybrać w menu punkt „AHold”.
2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



3. Wybrać żądane ustawienie:
   – On
   – Off
4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Włączenie sygnału dźwiękowego (bEEP)

Można ustawić, by przy każdym naciśnięciu przycisku oraz przy osiągnięciu stabilnej wartości pomiaru słyszalny był sygnał dźwiękowy. Ma to znaczenie przy funkcji Hold/Autohold.



1. Wybrać w menu punkt „bEEP”.
2. Zatwierdzić wybór.
3. Wybrać punkt menu:



   – Press: sygnał dźwiękowy przy naciśnięciu przycisku
   – Hold: sygnał dźwiękowy przy stabilnej wartości pomiaru.
4. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



5. Wybrać żądane ustawienie:
   – On
   – Off
6. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
7. By włączyć sygnały dźwiękowe także dla drugiej funkcji, należy powtórzyć powyższe czynności.

Ustawienie filtrowania (Fil)

Dzięki filtrowaniu (Fil = filtr) można zmniejszyć wpływ zakłóceń mechanicznych na proces pomiaru. Wybrane ustawienie wpływa na wrażliwość z jaką wynik ważenia reaguje na poruszenie się pacjenta i szybkość, z jaką funkcja „Hold” wyświetli wartość pomiaru w sposób ciągły.



1. Wybrać w menu punkt „Fil”.



2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



3. Wybrać stopień filtrowania.

Fil	Wynik ważenia	Hold
0	wrażliwy	wolno
1	średnio szybko	średnio szybko
2	mało wrażliwy	szybko

WSKAZÓWKA:

- W przypadku mało stabilnie stojących pacjentów może się zdarzyć, że przy ustawieniu „0” wartość pomiaru nie wyświetli się w sposób ciągły, mimo włączonej funkcji „Hold”.
- Największe odchylenie między wyświetloną a faktyczną wartością pomiaru występuje przy ustawieniu „2”.

4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

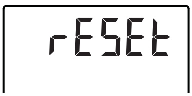
Przywrócenie ustawień fabrycznych (rESEt)

Ustawienia fabryczne można przywrócić dla następujących funkcji:

Funkcja	Ustawienie fabryczne
Autohold (AHold)	off
Sygnał dźwiękowy (Press)	on
Sygnał dźwiękowy (Hold)	on
Filtrowanie (Fil)	0
Autoclear (AClr)	on
Pre-Tara (Pt)	0 kg
Wzrost dla wskaźnika Body Mass Index (BMI) lub wskaźnika Body Fat Rate (BFR)	170 cm

Funkcja	**Ustawienie fabryczne**
Jasność oświetlenia wyświetlacza	50%
Czas trwania oświetlenia wyświetlacza	ciągle
BMI/BFR	BMI
Physical Activity Level (PAL)	1,0
Wiek w latach	18
Wiek w miesiącach	0
Jednostka wzrostu	cm
Moduł bezprzewodowy (SYS)	off
Autosend (ASend)	off
Autoprint (APrt)	off

WSKAZÓWKA:
Przy przywracaniu ustawień fabrycznych moduł bezprzewodowy zostaje wyłączony. Informacje odnośnie istniejących grup urządzeń bezprzewodowych zostają zachowane. Nie ma potrzeby ponownego definiowania grup urządzeń bezprzewodowych.



1. Wybrać w menu punkt „rESEt”.
2. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
3. Wyłączyć wagę.
   Ustawienia fabryczne zostają przywrócone i będą działać po ponownym włączeniu wagi.

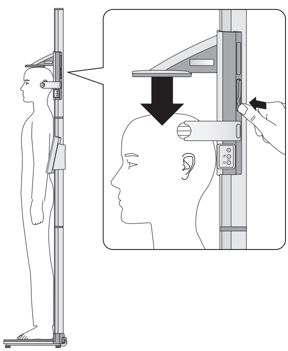
7. OBSŁUGA SUWAKA Z POZYCJONEREM GŁOWY

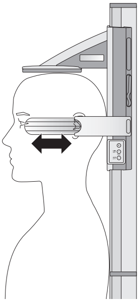
7.1 Mierzenie wzrostu

Rozpoczęcie pomiaru wzrostu

1. Nacisnąć przycisk Start ⏻ suwaka z pozycjonerem głowy.
   Na wyświetlaczu pojawia się „----”.

   WSKAZÓWKA:
   - Jeśli wynik pomiaru ma zostać przesłany do urządzenia odbiorczego z systemu **seca 360° wireless**, należy się upewnić, że urządzenie odbiorcze jest włączone.
   - Jeśli wynik pomiaru ma być użyty do obliczenia wskaźnika BMI lub BFR, należy się upewnić, że wyświetlacz multifunkcyjny jest włączony.
2. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie poruszyć suwakiem z pozycjonerem głowy, aż na wyświetlaczu ukaże się wartość długości.
3. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie przesunąć suwak z pozycjonerem głowy do góry tak, aby pacjent mógł wygodnie pod nim stanąć.
4. Poprosić pacjenta, by stanął pod suwakiem z pozycjonerem głowy:
   – plecy do suwaka z pozycjonerem głowy
   – pięty do pozycjonera pięt
   – plecy i głowa prosto
5. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie przesunąć pozycjoner głowy w dół tak, aby leżał on na głowie pacjenta.
6. Z suwaka z pozycjonerem głowy wyciągnąć liniał do wyznaczania płaszczyzny frankfurckiej.





7. Ustawić głowę pacjenta w płaszczyźnie frankfurckiej, korzystając z trzech linii znajdujących się na liniale do wyznaczania płaszczyzny frankfurckiej.
8. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i skorygować pozycję suwaka z pozycjonerem głowy.
9. Odczytać wzrost na wyświetlaczu suwaka z pozycjonerem głowy.
10. Nacisnąć przycisk Enter (**send/print**), by przesłać wielkość wzrostu do urządzenia odbiorczego z systemu **seca 360° wireless**:
    – krótkie naciśnięcie przycisku: wyniki pomiaru zostają przesłane do wszystkich urządzeń odbiorczych
    – długie naciśnięcie przycisku: wydruk wyników pomiaru

Zatrzymanie wyniku pomiaru (Hold)

Dzięki aktywacji funkcji HOLD wartość pomiaru wyświetla się także po dokonaniu pomiaru. Można przesunąć suwak z pozycjonerem głowy, zanim zanotuje się wartość pomiaru.



1. Po ustawieniu suwaka z pozycjonerem głowy w odpowiedniej pozycji, nacisnąć krótko przycisk Strzałka (**hold/zero**).

   Wyświetlony zostaje komunikat „HOLD”.
   Można przesunąć suwak z pozycjonerem głowy, a wyświetlana wartość pomiaru nie zmieni się.





2. By wyłączyć funkcję HOLD, należy nacisnąć przycisk Strzałka (**hold/zero**).
   Komunikat „HOLD” znika z wyświetlacza.

Dokonywanie pomiarów względnych (Zero)

Wyświetlacz suwaka z pozycjonerem głowy można wyzerować w dowolnie wybranej pozycji. Funkcja ta umożliwia dokonywanie pomiarów względnych, na przykład pomiaru długości kończyn.

1. Nacisnąć przycisk Start suwaka z pozycjonerem głowy.
   Na wyświetlaczu pojawia się „----”.
2. Nacisnąć i przytrzymać przycisk blokady i następnie poruszyć suwakiem z pozycjonerem głowy, aż na wyświetlaczu ukaże się wartość długości.

3. Suwak z pozycjonerem głowy ustawić w miejscu, w którym wyświetlacz z pozycjonerem głowy ma być wyzerowany.



4. Nacisnąć i przytrzymać przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż wyświetlony zostanie komunikat „ZERO”.
   Wyświetlacz zostaje wyzerowany w aktualnej pozycji suwaka z pozycjonerem głowy.



5. Ponownie ustawić położenie suwaka z pozycjonerem głowy.
   Długość będzie mierzona w odniesieniu do tego nowego punktu zerowego.

   Wyniki pomiaru poniżej punktu zerowego są pokazywane jako wartości ze znakiem minus.



6. By wyłączyć funkcję „ZERO”, należy nacisnąć i przytrzymać przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż zniknie komunikat „ZERO”.

WSKAZÓWKA:
Jeśli wyniki pomiarów względnych zostaną przesłane w celach dokumentacji do urządzeń, które automatycznie obliczają wskaźnik BMI lub BFR, wartości tych dwóch parametrów nie będą właściwe.

Przesłanie wyników pomiaru do bezprzewodowego urządzenia odbiorczego

Jeśli suwak z pozycjonerem głowy jest połączony z siecią bezprzewodową, wyniki pomiaru można przesłać do urządzeń odbiorczych (waga z funkcją BMI, drukarka bezprzewodowa, PC z modułem bezprzewodowym USB). Wystarczy jedno naciśnięcie przycisku.



- Nacisnąć przycisk Enter (**send/print**).
  - krótkie naciśnięcie przycisku: wyniki pomiaru zostają przesłane do wszystkich urządzeń odbiorczych
  - długie naciśnięcie przycisku: wydruk wyników pomiaru

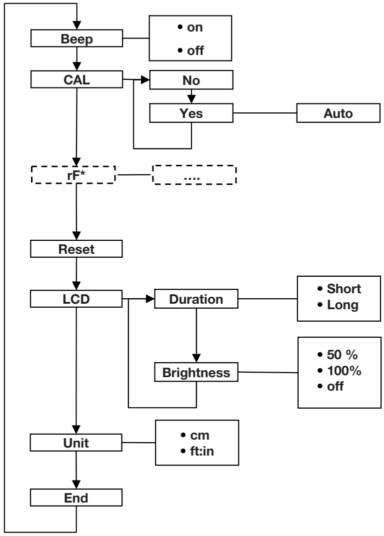
Wyłączanie suwaka z pozycjonerem głowy

- Nacisnąć przycisk Start ⏻ suwaka z pozycjonerem głowy.

WSKAZÓWKA:
Suwak z pozycjonerem głowy wyłączy się samoczynnie po krótkim czasie, jeśli nie będzie przesuwany.

7.2 Inne funkcje (menu)

W menu urządzenia do dyspozycji są również inne funkcje. Urządzenie można skonfigurować optymalnie do potrzeb.



* Opis punktu menu „rF” znajduje się w rozdziale “Używanie stacji pomiarowej w grupie urządzeń bezprzewodowych (menu)” na stronie 431.

Nawigacja w menu

1. Nacisnąć przycisk Start  suwaka z pozycjonerem głowy. Na wyświetlaczu pojawia się „----”.



2. Nacisnąć i przytrzymać równocześnie przycisk Enter (**send/print**) i przycisk Strzałka (**hold/zero**). Ostatnio wybrany punkt menu pojawia się na wyświetlaczu (tutaj: „bEEP”).



3. Naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż szukany punkt menu pojawi się na wyświetlaczu (tutaj: ustawienia wyświetlacza „LCd”).



4. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**). Na wyświetlaczu pojawia się aktualne ustawienie dla danego punktu menu lub podmenu (tutaj: czas trwania podświetlenia wyświetlacza „dur”).



5. By zmienić ustawienie lub wywołać inne podmenu, należy naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż szukane ustawienie pojawi się na wyświetlaczu (tutaj: jasność wyświetlacza „bri”).
6. Zatwierdzić wybór przyciskiem Enter (**send/print**).





Na wyświetlaczu pojawia się aktualne ustawienie dla danego punktu menu lub podmenu (tutaj: jasność wyświetlacza 50%”).



7. By zmienić ustawienie lub wywołać inne podmenu, należy naciskać wielokrotnie przycisk Strzałka (**hold/zero**), aż szukane ustawienie pojawi się na wyświetlaczu (tutaj: jasność wyświetlacza 100%”).
8. Zatwierdzić ustawienie przyciskiem Enter (**send/print**).



   Następuje automatyczne wyjście z menu.
9. By wprowadzić kolejne ustawienia, należy ponownie wywołać menu i postępować w opisany wyżej sposób.

WSKAZÓWKA:
Jeśli przez ok. 24 sekundy żaden przycisk nie zostanie naciśniety, następuje automatyczne wyjście z menu.

Włączenie sygnału dźwiękowego (bEEP)

Można tak ustawić suwak z pozycjonerem głowy, żeby przy każdym naciśnięciu przycisku słyszalny był sygnał dźwiękowy.



1. Wybrać w menu punkt „bEEP”.
2. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



3. Wybrać żądane ustawienie:
   – On
   – Off
4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Przywrócenie ustawień fabrycznych (rSEt)

By cofnąć wprowadzone ustawienia, można przywrócić ustawienia fabryczne.

Funkcja	Ustawienie fabryczne
Sygnał dźwiękowy	on
Jasność oświetlenia wyświetlacza	50%
Czas trwania oświetlenia wyświetlacza	Short
Moduł bezprzewodowy (SYS)	off
Autosend (Asend)	off
Autoprint (APrt)	off
Jednostka długości (Unit)	cm

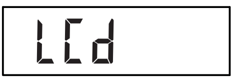
WSKAZÓWKA:
Przy przywracaniu ustawień fabrycznych moduł bezprzewodowy zostaje wyłączony. Informacje odnośnie istniejących grup urządzeń bezprzewodowych zostają zachowane. Nie ma potrzeby ponownego definiowania grup urządzeń bezprzewodowych.



1. Wybrać w menu punkt „rSEt”.
2. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
3. Wyłączyć urządzenie.
   Ustawienia fabryczne zostają przywrócone i będą działać po ponownym włączeniu urządzenia.

Ustawianie podświetlenia wyświetlacza (LCd)

Czas trwania i jasność podświetlenia wyświetlacza można zmieniać.







1. Wybrać w menu punkt „LCd”.
2. Zatwierdzić wybór.
3. Wybrać punkt menu:
   - dUr: czas trwania
   - bri: jasność
4. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



5. Wybrać żądane ustawienie.

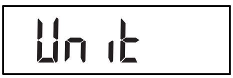
Funkcja	Ustawienie
Czas trwania	• Short (ok. 15 Sek.) • Long (ok. 45 Sek.)
Jasność	• 50% • 100% • OFF

6. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.
7. By włączyć ustawienia także dla drugiej funkcji, należy powtórzyć powyższe czynności.

Przełączanie jednostek długości (Unit)

Można wybrać jednostkę (Unit), w której wyświetlany będzie wzrost.

WSKAZÓWKA:
- Funkcja ta nie jest dostępna we wszystkich wariantach modelu.
- Należy przestrzegać obowiązujących, krajowych regulacji odnoszących się do jednostek miar.
- Wielkości wzrostu zostaną przesłane do elementu obsługi i wyświetlone w ustawionych tutaj jednostkach.



1. Wybrać w menu punkt „Unit".
2. Zatwierdzić wybór.



   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.
3. Wybrać jednostkę, w której ma być wyświetlana długość:
   – centymetr (cm)
   – feet (stopa) i inch (cal) (ft:in)



4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

8. SIEĆ BEZPRZEWODOWA SECA 360° WIRELESS

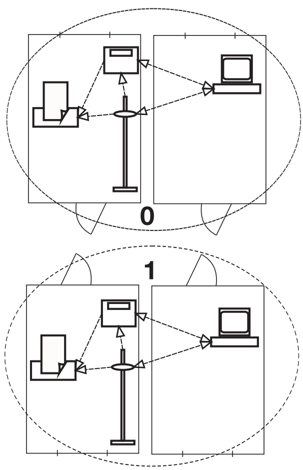
8.1 Wprowadzenie

Wyświetlacz multifunkcyjny i suwak z pozycjonerem głowy wyposażone są w moduł bezprzewodowy. Moduł bezprzewodowy umożliwia bezprzewodowe przesłanie wyników pomiaru do analizy i dokumentacji. Dane można przesłać do następujących urządzeń:

- drukarka bezprzewodowa seca
- PC z modułem bezprzewodowym USB seca

Grupy urządzeń bezprzewodowych seca

Sieć bezprzewodowa **seca 360° wireless** pracuje z grupami urządzeń bezprzewodowych. Grupa urządzeń bezprzewodowych to wirtualna grupa urządzeń nadawczych i odbiorczych. W przypadku używania większej liczby urządzeń nadawczych i odbiorczych tego samego typu, z niniejszym urządzeniem można zdefiniować do 3 grup urządzeń bezprzewodowych (0, 1, 2).



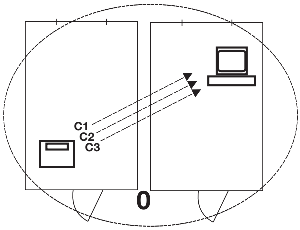
Zdefiniowanie większej ilości grup urządzeń bezprzewodowych zapewnia niezawodny i prawidłowo zaadresowany przesył wartości pomiaru, w sytuacji gdy w kilku podobnie wyposażonych pomieszczeniach korzysta się równocześnie z podobnych urządzeń.

Maksymalna odległość miedzy urządzeniem nadawczym a odbiorczym wynosi ok. 10 metrów. Pewne miejscowe właściwości, jak np. grubość i rodzaj ścian mogą zmniejszać zasięg.

W jednej grupie urządzeń bezprzewodowych możliwa jest kombinacja następujących urządzeń:

- 1 waga dla niemowląt
- 1 waga osobowa
- 1 wzrostomierz
- 1 drukarka bezprzewodowa seca
- 1 PC z modułem bezprzewodowym USB seca

Kanały



W obrębie jednej grupy urządzeń bezprzewodowych urządzenia komunikują się na trzech kanałach (C1, C2, C3).

Przy definiowaniu grupy urządzeń bezprzewodowych przy użyciu niniejszego urządzenia, urządzenie proponuje trzy kanały, które zapewniają optymalny przesył danych. Zaleca się użycie zaproponowanych numerów kanałów.

Numery kanałów (0 do 99) można również wybrać ręcznie, np. jeśli chce się zdefiniować więcej grup urządzeń bezprzewodowych.

By zapewnić niezakłócony przesył danych, kanały muszą leżeć wystarczająco daleko od siebie. Zaleca się odstęp co najmniej 30. Każdy numer kanału może być wykorzystany tylko raz.

Przykładowa konfiguracja: numery kanałów w przypadku definiowania 3 grup urządzeń bezprzewodowych w obrębie jednego ośrodka zdrowia:

- grupa urządzeń bezprzewodowych 0: C1=_0, C2=30, C3=60
- grupa urządzeń bezprzewodowych 1: C1=10, C2=40, C3=70
- grupa urządzeń bezprzewodowych 2: C1=20, C2=50, C3=60

Rozpoznanie urządzeń

Po zdefiniowaniu grupy urządzeń bezprzewodowych przy użyciu niniejszego urządzenia, urządzenie szuka innych aktywnych urządzeń z systemu **seca 360° wireless**. Rozpoznane urządzenia wyświetlają się na wyświetlaczu urządzenia jako moduły (np. MO 3) przy użyciu cyfr. Cyfry mają następujące znaczenie:

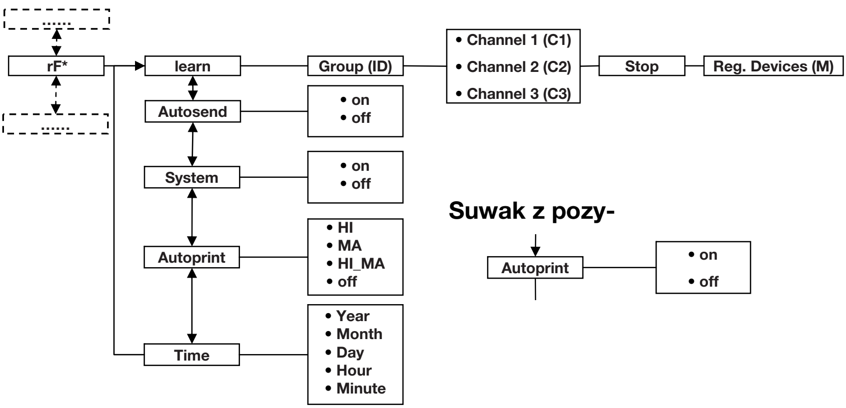
- 1: waga osobowa
- 2: wzrostomierz
- 3: drukarka bezprzewodowa
- 4: PC z modułem bezprzewodowym USB seca
- 7: waga dla niemowląt
- 5, 6 i 8-12: zarezerwowane na wypadek rozszerzenia systemu

8.2 Używanie stacji pomiarowej w grupie urządzeń bezprzewodowych (menu)

Suwak z pozycjonerem głowy i wyświetlacz multifunkcyjny połączone są już fabrycznie w grupę urządzeń bezprzewodowych. Inne urządzenia można podłączać do grupy urządzeń bezprzewodowych korzystając z tych obydwu komponentów. Wyświetlacz multifunkcyjny oferuje jednak większy komfort przy przeprowadzaniu tych czynności.

Może się zdarzyć, że przy uwzględnieniu szczególnych, miejscowych warunków, ta fabrycznie wbudowana grupa urządzeń bezprzewodowych nie będzie działać poprawnie. W takim przypadku należy zdefiniować grupę urządzeń bezprzewodowych korzystając z wyświetlacza multifunkcyjnego (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” od strony 432). Przy wezwaniu o włączenie urządzeń, które mają zostać podłączone do grupy urządzeń bezprzewodowych, należy włączyć również suwak z pozycjonerem głowy.

Wszystkie funkcje potrzebne do używania urządzenia w grupie urządzeń bezprzewodowych seca znajdują się w podmenu „rF”.



* Informacje odnośnie tego jak poruszać się w menu wyświetlacza multifunkcyjnego znajdują się na strona 414. Informacje odnośnie tego jak poruszać się w menu suwaka z pozycjonerem głowy znajdują się na strona 425.

Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)

W celu zdefiniowania grupy urządzeń bezprzewodowych, należy postępować w następujący sposób:

1. Włączyć urządzenie.
2. Przywołać menu.
3. Wybrać w menu punkt „rf”.
4. Zatwierdzić wybór.

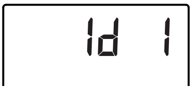


5. Wybrać punkt menu „lrn” (learn).
6. Zatwierdzić wybór.





Aktualnie ustawiona grupa urządzeń bezprzewodowych (tutaj: grupa urządzeń bezprzewodowych 0 „ID 0”) pojawia się na wyświetlaczu.



Jeśli grupa urządzeń bezprzewodowych „0” już istnieje, a chcemy zdefiniować kolejną grupę urządzeń bezprzewodowych, należy przy użyciu przycisków Strzałek wybrać inne ID (tutaj: grupa urządzeń bezprzewodowych 1 „ID 1”).

7. Zatwierdzić wybór grupy urządzeń bezprzewodowych.



Urządzenie proponuje numer kanału dla kanału 1 (tutaj C1 „0”).
Można przyjąć zaproponowany numer kanału lub ustawić inny numer kanału przy użyciu przycisków Strzałek.

8. Zatwierdzić wybór dla kanału 1.



Urządzenie proponuje numer kanału dla kanału 2 (tutaj C2 „30”).
Można przyjąć zaproponowany numer kanału lub ustawić inny numer kanału przy użyciu przycisków Strzałek.

WSKAZÓWKA:
Dwucyfrowe numery kanałów zapisywane są bez spacji. Komunikat „C230” oznacza: Kanał „2”, numer kanału „30”.

9. Zatwierdzić wybór dla kanału 2.



Urządzenie proponuje numer kanału dla kanału 3 (tutaj C3 „60”).
Można przyjąć zaproponowany numer kanału lub ustawić inny numer kanału przy użyciu przycisków Strzałek.



10. Zatwierdzić wybór dla kanału 3.

    Na wyświetlaczu pojawia się komunikat StOP.

    Urządzenie czeka na sygnały innych bezprzewodowych urządzeń znajdujących się w zasięgu.

    WSKAZÓWKA:
    Przy podłączaniu niektórych urządzeń do grupy urządzeń bezprzewodowych należy postępować zgodnie ze szczególnymi procedurami. Przestrzegać instrukcji obsługi konkretnego urządzenia.

11. Włączyć urządzenie, które ma być podłączone do grupy urządzeń bezprzewodowych, np. drukarkę bezprzewodową.

    Krótki sygnał akustyczny sygnalizuje rozpoznanie drukarki bezprzewodowej.

    WSKAZÓWKA:
    Po podłączeniu drukarki bezprzewodowej do grupy urządzeń bezprzewodowych należy wybrać opcję wydruku (menu\rf\APrt) i ustawić godzinę (menu\rf\time).

12. Czynność 11. powtórzyć dla wszystkich urządzeń, które mają być podłączone do tej grupy urządzeń bezprzewodowych.

    UWAGA!
    Utrata połączenia bezprzewodowego z suwakiem z pozycjonerem głowy
    Jeśli suwak z pozycjonerem głowy jest wyłączony podczas definiowania grupy urządzeń bezprzewodowych, jego połączenie bezprzewodowe z wyświetlaczem multifunkcyjnym zostaje przerwane.

    – Suwak z pozycjonerem głowy należy włączyć razem ze wszystkimi urządzeniami, które mają być podłączone do grupy urządzeń bezprzewodowych.

13. Nacisnąć przycisk Enter, by zakończyć wyszukiwanie.



14. Nacisnąć przycisk Strzałka, by wyświetlić wszystkie urządzenia, które zostały rozpoznane (tutaj: Mo 3 dla drukarki bezprzewodowej).

    Jeśli do grupy urządzeń bezprzewodowych podłączonych zostało więcej urządzeń, należy wielokrotnie nacisnąć przycisk Strzałka, by upewnić się, że wszystkie urządzenia zostały przez wagę rozpoznane.

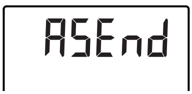
15. Nacisnąć przycisk Enter by wyjść z menu lub odczekać, aż nastąpi automatyczne wyjście z menu.

Włączenie przesyłu automatycznego (ASend)

Urządzenie można tak skonfigurować, by wyniki pomiaru były przesyłane automatycznie do wszystkich urządzeń odbiorczych (np.: drukarka bezprzewodowa, PC z modułem bezprzewodowym USB) gotowych do odbioru i podłączonych do tej samej grupy urządzeń bezprzewodowych.

WSKAZÓWKA:
Przy używaniu drukarki bezprzewodowej należy się upewnić, że opcja wydruku nie została ustawiona na „off” (patrz „Wybór opcji wydruku (APrt)” na stronie 434).

1. Włączyć urządzenie.



2. W podmenu „rf” wybrać punkt menu „ASend” i zatwierdzić wybór.



3. Wybrać ustawienie „on” i zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Włączenie/wyłączenie modułu bezprzewodowego (System)

Urządzenie dostarczane jest z włączonym modułem bezprzewodowym. Przy włączonym module bezprzewodowym zwiększa się zużycie prądu. Moduł bezprzewodowy można wyłączyć, jeśli nie chce się korzystać z możliwości bezprzewodowego przesyłu danych.

1. Włączyć urządzenie.
2. W podmenu „rf” wybrać punkt menu „SYS”.



3. Zatwierdzić wybór.
   Aktualne ustawienie pojawia się na wyświetlaczu.



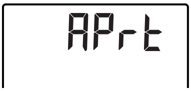
4. Wybrać żądane ustawienie
   - On
   - Off
5. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Wybór opcji wydruku (APrt)

Stację pomiarową można tak skonfigurować, by wyniki pomiaru były automatycznie drukowane na drukarce bezprzewodowej podłączonej do grupy urządzeń bezprzewodowych.

WSKAZÓWKA:
Funkcja ta jest dostępna tylko wtedy, gdy drukarka bezprzewodowa seca podłączona została do grupy urządzeń bezprzewodowych przy użyciu funkcji „learn”.

1. Włączyć suwak z pozycjonerem głowy oraz wyświetlacz multifunkcyjny.



2. Każdorazowo w podmenu „rf” wybrać punkt menu „APrt” i zatwierdzić wybór.
3. W zależności od żądanego wyniku wydruku wybrać odpowiednie ustawienie dla suwaka z pozycjonerem głowy i wyświetlacza multifunkcyjnego:

Wynik wydruku	APrt Suwak z pozycjonerem głowy	APrt Wyświetlacz multifunkcyjny
Wzrost	on	off
Masa ciała	off	MA
Wzrost, masa ciała i wskaźnik BMI/BFR	off	HI_MA
Brak automatycznego wydruku	off	off

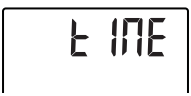
4. Zatwierdzić wybór.
   Następuje automatyczne wyjście z menu.

Ustawienie godziny (Time)

System można tak skonfigurować, że drukarka bezprzewodowa będzie automatycznie dodawać datę i godzinę do wyników pomiaru. W tym celu należy ustawić datę i godzinę w niniejszym urządzeniu i przesłać te dane do wewnętrznego zegara drukarki bezprzewodowej.

WSKAZÓWKA:
Funkcja ta jest dostępna tylko wtedy, gdy drukarka bezprzewodowa seca podłączona została do grupy urządzeń bezprzewodowych przy użyciu funkcji „learn”.

1. Włączyć urządzenie.



2. W podmenu „rf” wybrać punkt menu „Time”.
3. Zatwierdzić wybór.
   Na wyświetlaczu pojawia się aktualne ustawienie roku „rok (Year)”.



4. Ustawić właściwy rok.
5. Zatwierdzić wybór.

6. Powtórzyć czynności 3. i 4. odpowiednio do ustawień „miesiąc” (Mon), „dzień” (daY), godzina (hour) i minuta (M in).
7. Za każdym razem zatwierdzić wybór.
   Po zatwierdzeniu ustawienia minuty następuje automatyczne wyjście z menu.
   Ustawienia zostaną przesłane automatycznie do drukarki bezprzewodowej.
   Drukarka bezprzewodowa dodaje automatycznie datę i godzinę do każdego wydruku.

WSKAZÓWKA:
W celu dalszej obsługi drukarki bezprzewodowej należy przestrzegać instrukcji obsługi drukarki bezprzewodowej.

9. CZYSZCZENIE

Powierzchnie urządzenia czyścić w razie potrzeby środkami czyszczącymi używanymi w gospodarstwie domowym lub środkami dezynfekcyjnymi dostępnymi w handlu. Przestrzegać wskazówek producenta.

10. CO ROBIĆ, JEŻELI…?

10.1 Zakłócenia i ich naprawa

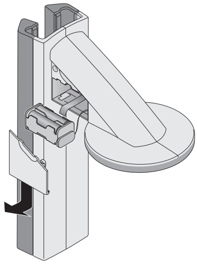
Zakłócenie	Przyczyna/Naprawa
… przy obciążeniu nie wyświetla się wynik ważenia?	Urządzenie nie ma zasilania - Sprawdzić, czy waga jest włączona - Sprawdzić, czy są założone baterie (urządzenia zasilane bateryjnie) - Sprawdzić, czy podłączone jest zasilanie sieciowe (urządzenia z zasilaniem sieciowym)
… przed rozpoczęciem ważenia nie pojawia się 0.00?	Waga została obciążona przed włączeniem - Zdjąć obciążenie z wagi - Wyłączyć i ponownie włączyć wagę
… jakiś segment ciągle się świeci lub nie świeci się w ogóle?	W danym miejscu występuje usterka - Zgłosić do serwisu seca

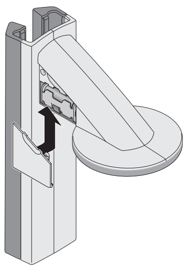
Zakłócenie	Przyczyna/Naprawa
... gaśnie podświetlenie wyświetlacza na suwaku z pozycjonerem głowy i nie włącza się ponownie?	Słabe baterie. Podświetlenie zostało automatycznie wyłączone, by nie zużywać energii. Pomiary i przesył danych można wykonywać jeszcze przez ok. 12 h. - W najbliższych dniach założyć nowe baterie (patrz „Wymiana baterii w suwaku z pozycjonerem głowy” na stronie 440)
… pojawia się symbol  **?**	Słabe baterie - W najbliższych dniach założyć nowe baterie (patrz „Wymiana baterii w suwaku z pozycjonerem głowy” na stronie 440)
… pojawia się symbol bAtt?	Rozładowane baterie - Założyć nowe baterie (patrz „Wymiana baterii w suwaku z pozycjonerem głowy” na stronie 440)
… pojawia się symbol StOP?	W trakcie ważenia: • Przekroczono maksymalne obciążenie - Zdjąć obciążenie z wagi W trakcie definiowania grupy urządzeń bezprzewodowych: • Definiowanie kanałów bezprzewodowych jest zakończone - Włączyć urządzenia, które mają być podłączone do grupy urządzeń bezprzewodowych (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” na stronie 432)
… pojawia się symbol tEMP?	Temperatura otoczenia wagi jest za wysoka lub za niska - Ustawić wagę w temperaturze otoczenia od +10 °C do +40 °C - Odczekać ok. 15 minut, aż waga dopasuje się do temperatury otoczenia
... wyświetlacz multifunkcyjny nie reaguje na naciskanie przycisków?	• Urządzenie znajduje się w niezdefiniowanym stanie po wprowadzeniu niezrozumiałych danych - Wyciągnąć zasilacz z gniazda - Odczekać ok. 1 minuty - Włożyć zasilacz do gniazda, waga i wyświetlacz multifunkcyjny włączają się automatycznie

Zakłócenie	Przyczyna/Naprawa
... jeśli po włączeniu wagi przy pierwszym przesyłaniu wyników pomiaru słyszalne są dwa sygnały dźwiękowe?	• Urządzenie nie mogło przesłać wyników pomiaru do bezprzewodowego urządzenia odbiorczego (drukarka bezprzewodowa seca lub PC z bezprzewodowym modułem USB seca) – Upewnić się, że urządzenie podłączone zostało do sieci bezprzewodowej – Upewnić się, że urządzenie odbiorcze jest włączone • Odbiór jest zakłócany przez znajdujące się w pobliżu urządzenia HF (np. telefony komórkowe) - Zachować minimalny odstęp wielkości 1 metra od urządzeń HF do urządzeń nadawczych i odbiorczych w sieci bezprzewodowej seca. **Wskazówka:** Jeśli zakłócenie nie zostanie usunięte, przy kolejnych próbach przesłania danych nie będzie słyszalne żadne akustyczne ostrzeżenie.
... jeśli w trakcie definiowania grupy urządzeń bezprzewodowych nie są słyszalne żadne sygnały akustyczne, pomimo że podłączane urządzenie jest włączone?	• Urządzenie nie zostało rozpoznane - Wyłączyć i ponownie włączyć urządzenie (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” na stronie 432)
... w menu rf widoczny jest tylko punkt „SYS”?	• Moduł bezprzewodowy jest wyłączony - Włączyć moduł bezprzewodowy (patrz „Włączenie/wyłączenie modułu bezprzewodowego (System)” na stronie 434)
... w menu rf widoczne są tylko punkty „SYS” i „lrn”?	• Moduł bezprzewodowy jest włączony a nie została zdefiniowana żadna grupa urządzeń bezprzewodowych - Zdefiniować grupę urządzeń bezprzewodowych (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” na stronie 432)

Zakłócenie	Przyczyna/Naprawa
... w menu rf nie-widoczne są punkty „APrt” i „Time”?	• Żadna drukarka bezprzewodowa nie została podłączona do grupy urządzeń bezprzewodowych - Zgłosić drukarkę bezprzewodową do grupy urządzeń bezprzewodowych korzystając z punktu menu „lrn” (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” na stronie 432)
… pojawia się symbol Er:H: 11:?	Waga jest obciążona za bardzo lub nierówno - Zdjąć obciążenie z wagi lub rozłożyć równo ciężar - Uruchomić ponownie wagę
… pojawia się symbol Er:H: 12:?	Waga została włączona ze zbyt dużym obciążeniem - Zdjąć obciążenie z wagi - Uruchomić ponownie wagę
… pojawia się symbol Er:H: 16:?	Waga została wprowadzona w drgania własne i nie można wyznaczyć punktu zero. - Uruchomić ponownie wagę
… jeśli przy wciśniętym przycisku Enter pojawia się symbol Er:H:71:?	Brak możliwości przesyłu danych, moduł bezprzewodowy wyłączony - Włączyć moduł bezprzewodowy (patrz „Włączenie/wyłączenie modułu bezprzewodowego (System)” na stronie 434)
jeśli przy wciśniętym przycisku Enter pojawia się symbol Er:H:72:?	Brak możliwości przesyłu danych, niezdefiniowana grupa urządzeń bezprzewodowych. - Zdefiniować grupę urządzeń bezprzewodowych (patrz „Definiowanie grupy urządzeń bezprzewodowych (Lrn)” na stronie 432)

10.2 Wymiana baterii w suwaku z pozycjonerem głowy





Potrzebne są 4 baterie Mignon, typ AA, 1,5 V. W celu podłączenia zasilania do suwaka z pozycjonerem głowy, należy postępować w następujący sposób:

1. Zdjąć pokrywę komory na baterie.
2. Wyjąć pojemnik na baterie z komory na baterie.
3. Wyjąć zużyte baterie z pojemnika na baterie.
4. Włożyć nowe baterie do pojemnika na baterie.

   WSKAZÓWKA:
   Zwrócić uwagę na właściwą polaryzację baterii (oznaczenia na pojemniku na baterie).
5. Włożyć pojemnik na baterie do komory na baterie.

   UWAGA!
   Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia i jego błędnego działania wskutek przytrzaśniętego kabla
   - Przed zamknięciem komory na baterie należy tak ułożyć kabel bateryjny, aby nie został on przytrzaśnięty między pokrywą a komorą na baterie.
6. Nasunąć pokrywę na komorę na baterie, aż głośno zatrzaśnie się.

11. KONSERWACJA/LEGALIZACJA PONOWNA

11.1 Informacje odnośnie konserwacji i legalizacji ponownej

Przed dokonaniem legalizacji ponownej zaleca się przeprowadzenie konserwacji.

UWAGA!
Ryzyko błędnego pomiaru wskutek nieprawidłowej konserwacji
- Konserwacje i naprawy powinny być przeprowadzane wyłącznie przez autoryzowany serwis.
- Adres serwisu w pobliżu Państwa miejsca zamieszkania można znaleźć na stronie www.seca.com lub prosimy o wysłanie do nas emaila na adres service@seca.com z prośbą o informację.

Legalizacja ponowna powinna być przeprowadzana przez wykwalifikowany personel zgodnie z krajowymi przepisami. Rok legalizacji pierwotnej znajduje się za znakiem CE na tabliczce znamionowej nad numerem jednostki notyfikowanej 0109 (Hessische Eichdirektion).

Urządzenie musi być poddane legalizacji ponownej, jeśli jedna lub klika cech zabezpieczających zostało naruszonych lub stan licznika kalibracji nie zgadza się z liczbą podaną na aktualnej cesze legalizacyjnej wskazującej ilość kalibracji.

11.2 Sprawdzenie stanu licznika kalibracji

Waga niniejszej stacji pomiarowej jest wagą legalizowaną. Kalibracji mogą dokonywać tylko autoryzowane jednostki. By to zagwarantować waga wyposażona została w licznik kalibracji, który rejestruje każdą zmianę nastawy związaną z legalizacją.

W celu sprawdzenia czy legalizacja jest aktualna zgodnie z przepisami legalizacyjnymi, należy postępować w następujący sposób:

1. Upewnić się, że urządzenie nie jest obciążone.
2. Nacisnąć przycisk Start ⏻ wyświetlacza multifunkcyjnego.
   Na wyświetlaczu pojawia się SECA.
3. Nacisnąć dowolny przycisk przy wyświetlaczu multifunkcyjnym, podczas gdy na wyświetlaczu wyświetla się SECA.
   Na wyświetlaczu pojawia się symbol ⚠ oraz przez kilka sekund miga aktualny stan licznika kalibracji.





4. Porównać wyświetlony stan licznika kalibracji z liczbą podaną na cesze legalizacyjnej wskazującej ilość kalibracji.

By legalizację można było uznać za aktualną obydwie liczby muszą się zgadzać. Jeśli cecha legalizacyjna nie zgadza się z licznikiem kalibracji konieczne jest przeprowadzenie legalizacji ponownej. Zwrócić się do serwisu lub działu obsługi klienta firmy seca.



Jeśli przeprowadzenie legalizacji ponownej jest konieczne, wówczas zamiast pokazanej wyżej cechy legalizacyjnej wskazującej ilość kalibracji do oznaczenia stanu licznika kalibracji stosuje się pokazaną obok cechę legalizacyjną legalizacji ponownej. Cecha ta jest zabezpieczona dodatkową pieczęcią personelu wykwalifikowanego do przeprowadzania legalizacji ponownej. Cechę legalizacyjną legalizacji ponownej można sprowadzić z działu obsługi klienta firmy seca pod numerem 14-05-01-886.

12. DANE TECHNICZNE

12.1 Ogólne dane techniczne

Dane techniczne	
Wymiary • głębokość • szerokość • wysokość	 466 mm 434 mm 2394 mm
Masa własna	16,5 kg
Temperatura pracy	+10° C do +40°C
Wysokość cyfr • wyświetlacz multifunkcyjny, trzycyfrowy • suwak z pozycjonerem głowy, jednocyfrowy	 14 mm 12 mm
Zasilanie - wyświetlacz multifunkcyjny i waga - suwak z pozycjonerem głowy	 zasilacz sieciowy baterie
Pobór prądu przez wyświetlacz multifunkcyjny/ wagę - przy wyłączonym module bezprzewodowym i bez podświetlenia - przy włączonym module bezprzewodowym i stałym podświetleniu (jasność: 100%)	 35 mA 120 mA
Pobór prądu przez suwak z pozycjonerem głowy - przy wyłączonym module bezprzewodowym i bez podświetlenia - przy włączonym module bezprzewodowym i stałym podświetleniu (jasność: 100%)	 20 mA 80 mA

Dane techniczne	
Maksymalny czas pracy suwaka z pozycjonerem głowy - przy wyłączonym module bezprzewodowym i bez podświetlenia - przy włączonym module bezprzewodowym i stałym podświetleniu (jasność: 100%)	 ok. 3800 Minuten ok. 2200 Minuten
Dane metrologiczne, pomiar wzrostu • zakres pomiaru • podziałka • dokładność	 30 - 220 cm 1 mm ± 2 mm
Wyrób medyczny zgodnie z dyrektywami 93/42/EWG i 2007/47/WE	klasa I z funkcją pomiaru
Bezprzewodowy przesył danych • pasmo częstotliwości • moc nadawania • spełnione normy	 2,433 MHz -2,480 MHz < 10 mW EN 300328

12.2 Dane wagowe

Dane wagowe	
Legalizacja zgodnie z dyrektywą 2009/23/WE	klasa III
Maksymalne obciążenie • zakres ważenia 1 • zakres ważenia 2	 150 kg 300 kg
Minimalne obciążenie • zakres ważenia 1 • zakres ważenia 2	 1 kg 2 kg
Działka skali • zakres ważenia 1 • zakres ważenia 2	 50 g 100 g
Zakres tarowania	do 300 kg
Dokładność przy legalizacji pierwotnej • zakres ważenia 1: 0 do 25 kg • zakres ważenia 1: 25 do 100 kg • zakres ważenia 1: 100 kg do 150 kg • zakres ważenia 2: 0 do 50 kg • zakres ważenia 2: 50 do 200 kg • zakres ważenia 2: 200 kg do 300 kg	 ± 25 g ± 50 g ± 75 g ± 50 g ± 100 g ± 150 g

13. AKCESORIA

Sieć bezprzewodowa **seca 360° wireless**: • drukarka bezprzewodowa - **seca 360° Wireless Printer 465** - **seca 360° Wireless Printer Advanced 466** • PC-Software - **seca analytics 105** • moduł bezprzewodowy USB **seca 360° Wireless USB adapter 456**	 wersje właściwe dla danego kraju wersje właściwe dla danego kraju modele licencyjne zależne od aplikacji 456-00-00-009
Zasilanie: • zasilacz sieciowy z zintegrowaną wtyczką, Euro: 230 V~ / 50 Hz, 12 V= / 150 mA • zasilacz sieciowy z zintegrowaną wtyczką, Int.: 100-240 V~ / 50-60 Hz, 12 V= / 0,5 A	 68-32-10-252 68-32-10-265

14. UTYLIZACJA

14.1 Utylizacja urządzenia



Urządzenia nie należy wyrzucać do zwykłych odpadów domowych. Urządzenie należy utylizować w sposób obowiązujący dla zużytych urządzeń elektronicznych. Przestrzegać krajowych regulacji obowiązujących w danym kraju. Więcej informacji udzieli Państwu nasz serwis dostępny pod adresem:

service@seca.com

14.2 Baterie

Zużytych baterii i akumulatorów nie należy wyrzucać do zwykłych odpadów domowych, niezależnie od tego, czy zawierają substancje szkodliwe, czy nie. Każdy użytkownik jest ustawowo zobowiązany do oddawania zużytych baterii i akumulatorów w komunalnych punktach zbiórki lub punktach zbiórki zorganizowanych w miejscach handlowych. Baterie i akumulatory należy oddawać w stanie całkowicie rozładowanym.

15. GWARANCJA

Na wady spowodowane błędami materiałowymi albo produkcyjnymi udzielamy dwuletniej gwarancji, licząc od dnia dostawy. Gwarancja nie obejmuje części ruchomych, takich jak baterie, kable, zasilacze sieciowe, akumulatory itp. Wady objęte gwarancją są usuwane bezpłatnie za okazaniem dowodu zakupu. Inne roszczenia nie będą uwzględniane. Jeżeli urządzenie znajduje się w miejscu innym niż siedziba klienta, koszty transportu w obydwie strony ponosi klient.
W przypadku szkód transportowych roszczeń z tytułu gwarancji można dochodzić tylko pod warunkiem, że waga transportowana była w kompletnym, oryginalnym opakowaniu i została zabezpieczona i zamocowana w opakowaniu zgodnie ze stanem oryginalnym. Dlatego należy przechowywać wszystkie elementy opakowania.

Otwarcie urządzenia przez osoby, które nie posiadają wyraźnej autoryzacji producenta, skutkuje wygaśnięciem wszelkich roszczeń z tytułu gwarancji.

Klienci zagraniczni dochodzą roszczeń gwarancyjnych bezpośrednio u sprzedawcy w danym kraju.

FOR USA AND CANADA

seca
seca 285

FCC ID: X6T172A01

IC: 8898A-172A01

This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada. Operation is subject to the following two conditions. (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

NOTE:
This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada. Operation is subject to the following two conditions:

- This device may not cause harmful interference.
- This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

NOTE:
Changes or modifications made to this equipment not expressly approved by seca may void the FCC authorization to operate this equipment.

NOTE:
Radiofrequency radiation exposure Information: This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment. This equipment should be installed and operated with minimum distance of 1 m between the radiator and your body. This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Konformitätserklärung
declaration of conformity
Certificat de conformité
Dichiarazione di conformità
Declaratión de conformidad
Overensstemmelsesattest
Försäkran om överensstämmelse
Konformitetserklæring
vaatimuksenmukaisuusvakuutus
Verklaring van overeenkomst
Declaração de conformidade
Δήλωση Συμβατότητας
Prohlášení o shodě
Vastavusdeklaratsioon
Megfelelőségi nyilatkozat
Atitikties patvirtinimas
Atbilstības apliecinājums
Deklarajca zgodoności
Izjava o skladnosti
Vyhlásenie o zhode
Onay belgesi

17-10-02-274/10 G

Die Messstation
The measuring station
La station de mesure
La stazione di misura
La estación de medición
Målestation
Mätstationen
Målestasjonen
Mittausasema
Het meetstation
A estação de medição
Ο Σταθμός μέτρησης
Měřicí stanice
Mõõtejaam
A mérőállomás
Matavimo stotis
Mērīšanas stacija
Stacja pomiarowa
Merilna postaja
Meracia stanica
Ölçüm istasyonu

seca 285

EG-Bauartzulassung D10_09_017
EC type approval D10_09_017
Homologation CE D10_09_017
Omologazione del tipo costruttivo CEE D10_09_017
Homologación CE D10_09_017
EF-typegodkendelse D10_09_017
EG-kontroll D10_09_017
EF-konstruksjonstype-godkjennelse D10_09_017
EY-tyyppihyväksyntä D10_09_017
EG-modelkeuring D10_09_017
Homologação CE de tipo de construção D10_09_017
Αδεια κατασκευαστικού τρόπου E.K. D10_09_017
ES schválení typu D10_09_017
EÜ-tüübikinnitus D10_09_017
A D10_09_017 EU-típusengedély
ES kvalifikacijos patvirtinimas Nr. D10_09_017
Izgatavošanas veida atļauja D10_09_017
Dopuszczenie na rynek UE nr D10_09_017
Odobritev vzorca EU D10_09_017
Schválenie konštrukcie EÚ D10_09_017
EG üretim türü izni D10_09_017

D … entspricht dem in der Bescheinigung über die Bauartzulassung beschriebenen Baumuster.
Die Waage erfüllt die geltenden Anforderungen folgender Richtlinien:
2009/23/EG über nichtselbsttätige Waagen,
93/42/EWG und 2007/47/EG über Medizinprodukte, Europäische Norm DIN EN 45501.

GB …corresponds to the type described in the certificate in respect of type approval permit.
The scales conform to the applicable requirements of the following directives:
2009/23/EC on non-automatic scales
93/42/EEC and 2007/47/EC governing medical devices, European standard DIN EN 45501

F …conforme au modèle type décrit dans le certificat d'homologation.
Cette balance est conforme aux directives et normes suivantes:
2009/23/CE relative aux instruments de pesage à fonctionnement non automatique ;
93/42/CEE et 2007/47/CE relatives aux dispositifs médicaux, norme européenne DIN EN 45501

I …è conforme al campione descritto nel certificato di omologazione costruttiva.
La bilancia risponde alle vigenti esigenze poste dalle seguenti direttive:
2009/23/CE sulle bilanci non automatiche,
93/42/CEE e 2007/47/CE in materia di prodotti medicali,la norma europea DIN EN 45501

E …corresponde a la muestra descrita en el certificado sobre el permiso de construcción.
La báscula cumple las exigencias de las siguientes directrices:
2009/23/CE sobre básculas no automáticas
93/42/CEE y 2007/47/CE sobre productos sanitarios, la norma europea DIN EN 45501

DK ... svarer til det typemønster, som er beskrevet i attesten over typegodkendelsen.
Vægten opfylder de gældende krav fra følgende direktiver:
2009/23/EF om ikke-automatiske vægte,
93/42/EØF og 2007/47/EF om medicinprodukter den europæiske standard DIN EN 45501

S ...motsvarar beskrivningen enligt mönster-tillståndet.
Vågen uppfyller gällande krav i direktiven angående icke automatiska vågar (2009/23/EG),
93/42/EEG och 2007/47/EG om medicintekniska produkter, den europeiska normen DIN EN 45501

N ... er i samsvar med mønsteret som er beskrevet i sertifikatet over konstruksjonstype-godkjennelsen.
Vekten oppfyller de gjeldende kravene i følgende direktiver:
2009/23/EC om ikke-automatiske vekter,
93/42/EØF og 2007/47/EF om medisinske produkter,
den europeiske standarden DIN EN 45501.

FIN ... on tyyppihyväksyntätodistuksessa kuvatun rakennemallin mukainen.
Vaaka täyttää seuraavien direktiivien voimassa olevat vaatimukset:
2009/23/EY ei-automaattisista vaaoista,
93/42/ETY ja 2007/47/EY, lääkinnälliset laitteet
Euro-normi DIN EN 45501.

NL ...komt overeen met de in de verklaring van over de modelkeuring beschreven constructie.
De weegschaal voldoet aan de geldende eisen van de volgende richtlijnen
2009/23/EG inzake niet-automatische weegschalen
93/42/EEG en 2007/47/EG betreffende medische hulpmiddelen,
Europese norm DIN EN 45501.

P ... corresponde ao padrão de construção descrito no certificado de homologação de tipo de construção.
A balança satisfaz os requisitos aplicáveis da directiva sobre balanças não automáticas 2009/23/CE,
93/42/CEE e 2007/47/CE relativa a dispositivos médicos, bem como da norma Europeia DIN EN 45501.

GR ... ανταποκρίνεται στο κατασκευαστικό πρότυπο που περιγράφεται στην εγκριτική βεβαίωση του κατασκευαστικού τρόπου.
Η ζυγαριά εκπληρώνει τις ισχύουσες απαιτήσεις των ακόλουθων Οδηγιών:
2009/23/ΕΚ περί οργάνων ζύγισης μη αυτόματης λειτουργίας,
93/42/ΕΟΚ και 2007/47/ΕΚ περί ιατροτεχνολογικών προϊόντων,
την Ευρωπαϊκή Προδιαγραφή DIN EN 45501.

CZ

…odpovídá typu popsanému v certifikátu schválení typu.
Váha splňuje platné požadavky těchto směrnic:
2009/23/ES o vahách s neautomatickou činností,
93/42/EHS a 2007/47/ES o zdravotnických prostředcích, zdravotnických prostředcích a evropská norma DIN EN 45501.

EST

...vastab tüübikinnitustunnistuses kirjeldatud tüübile.
Kaal täidab järgmiste direktiividega kehtestatud nõudeid:
2009/23/EÜ mitteautomaatkaalude kohta
93/42/EMÜ ja 2007/47/EÜ meditsiinitoodete kohta, Euroopa standardile DIN EN 45501.

HU

...megfelel a típusengedély megfelelőségigazolásában megadott típusnak.
A mérleg teljesíti a következő irányelvek érvényben lévő követelményeit:
2009/23/EK a nem automatikus működésű mérlegekről
93/42/EGK és 2007/47/EK irányelv az orvostechnikai termékekről, eszközökről és a DIN EN 45501 szabvány.

LT

...atitinka aprašytų gamybos pavyzdžių kvalifikacijos patvirtinimą.
Svarstyklės išpildo galiojančius tokių direktyvų reikalavimus:
2009/23/EB dėl neautomatinių svarstyklių,
93/42/EEB ir medicinos prietaisų 2007/47/EB, Europos normos DIN EN 45501.

LV

... atbilst izgatavošanas veida atļaujas apliecībā norādītājam izgatavošanas paraugam.
Svari atbilst šādu direktīvu spēkā esošajām prasībām:
2009/23/EK par neautomātiskiem svariem,
93/42/EEK un 2007/47/EK par medicīnas ierīcēm, Eiropas normu DIN EN 45501.

PL

...odpowiada typowi konstrukcyjnemu opisanemu w świadectwie zgodności.
Waga spełnia obowiązujące wymagania następujących dyrektyw:
2009/23/WE w sprawie wag nieautomatycznych,
93/42/EWG i 2007/47/WE o wyrobach medycznych, normy europejskiej DIN EN 45501.

SLO

...ustreza potrjenemu modelu vrste izdelave.
Tehtnica izpolnjuje veljavne zahteve naslednjih direktiv:
2009/23/ES o neavtomatskih tehtnicah
93/42/EGS in 2007/47/ES o medicinskih pripomočkih, evropsko normo DIN EN 45501.

SK

…zodpovedá typu popísanému v osvedčení o schválení konštrukcie.
Váha spĺňa platné požiadavky nasledovných smerníc:
2009/23/ES o váhach s neautomatickou činnosťou,
93/42/EHS a smernica 2007/47/ES o medicínskych výrobkoch, Európskej normy DIN EN 45501.

TR

...onay belgesinde ü retim türü ile ilgili açıklanan üretim örneğine uygundur.
Tartı, aşağıdaki yönergelerin geçerli talimatlarını yerini getirir:
Otomatik olmayan basküller hakkında 2009/23/AT,
tıbbi ürünler hakkında 93/42/AET ve 2007/47/AT yönetmeliği, ve Avrupa Normu DIN EN 45501.



Frederik Vogel
Geschäftsführer Technik
seca gmbh & co. kg.
Hammer Steindamm 9-25
22089 Hamburg
Telefon: +49 40.200 000-0
Telefax: +49 40.200 000-50
ⓘ: www.seca.com

Hamburg: August 2010